

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

OT Wiederitzsch

Information zum Ausbau Fritz-Reuter-Straße (3. Bauabschnitt)

Das Verkehrs- und Tiefbauamt möchte in der **Ortschaftsratssitzung am 07.02.2017** die aktuelle Planung der Fritz-Reuter-Straße von Stentzlerstraße bis Zum Feld den Anliegern nochmals vorstellen.

Zum Thema der Straßenentwässerung sind 2 Varianten möglich, welche sich technisch und kostenseitig unterscheiden.

Verkehrs- und Tiefbauamt
Sachgebiet 66.21



Carneval in Portitz

Termine:
10./11./18./25. Februar 2017

Kartenvorbestellung unter
www.pccimweb.de oder 0341-9218541



IN DER AULA (TURNHALLE) DER GRUNDSCHULE PORTITZ



PORTITZ SINGT UND TANZT UND LÄCHT DURCH EINE NÄRRISCHE MUSEUMSNACHT

Ort: Aula (Turnhalle) der Grundschule Portitz

- 11.12.2016 1. Kartenvorverkauf 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- 22.01.2017 2. Kartenvorverkauf 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- 05.02.2017 10.00 Uhr Generalprobe, Einlass ab 09.00 Uhr, Eintritt frei
15.00 Uhr Kinderfasching, Einlass ab 14.00 Uhr, 3 €/Kind, 5 €/Erw.
- 10.02.2017 19.00 Uhr 1. Veranstaltung, Einlass ab 17.45 Uhr (danach U40-Party)
- 11.02.2017 19.00 Uhr 2. Veranstaltung, Einlass ab 17.45 Uhr
- 18.02.2017 19.00 Uhr 3. Veranstaltung, Einlass ab 17.45 Uhr
- 25.02.2017 19.00 Uhr 4. Veranstaltung, Einlass ab 17.45 Uhr
- 26.02.2017 14.00 Uhr Großer Rosenmontagszug in der Stadt Leipzig

KARTENVORBESTELLUNG UNTER: www.pccimweb.de ODER 0341-9218541

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Winterdienst im Einsatz - auch Grundstückseigentümer sind in der Pflicht
- Mit Blutspenden zum Gewinner werden! Aufruf zur DRK-Blutspende am 15. Februar in Wiederitzsch

Wiederitzsch

- Information zum Baubeginn „öffentliche Grünfläche Kleiner Platz Stentzlerstraße“
- Kita Nordweg sucht Vorlesepaten
- von den Weihnachtsprogrammen der Oberschule berichtet
- Woll-Spenden vom Handarbeitskreis des Begegnungszentrums dringend erbeten
- Kunst- und Heimatverein: Nr. 93: Ein besonderes Rathauskonzert zur Weihnachtszeit

Lindenthal

- Einladung zur Informationsveranstaltung zur Gründung eines Fördervereins für ökologisches Familienbad am 2. Februar
- Ortschaftsratssitzungstermine 2017 im Überblick
- Rückblick Lindenthaler Silvesterlauf 2016

Plaußig

- Spielplatz in der alten Theklaerstraße
- Einweihungstermin wird kurzfristig bekannt gegeben
- Heimatverein Plaußig stellt Jahresplan auf

Seehausen

- Informationen aus der Ortschaftsratssitzung am 6. Dezember 2016:
- Verteilung Reserve Brauchtumsmittel 2016
- Schwerpunkte für das 1. Halbjahr 2017
- Zuarbeiten für Jahrestkulturplan 2017 erwünscht
- gelungene Seniorenweihnachtsfeier

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14.00 - 18.00 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per
E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per
E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980, ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19.00 Uhr
in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadtreinigung Leipzig

Winterdienst im Einsatz



Der kommunale Winterdienst betreut rund ein Drittel des insgesamt 1.683 km langen innerstädtischen Straßennetzes. Ca. 2.500 Tonnen Auftausalz stehen dem Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig zur Verfügung. Im Einsatz ist der Winterdienst zudem an 371 Straßenkreuzungen und Fußgängerüberwegen, 140 Querungshilfen sowie 108 Brücken.

Auch Grundstückseigentümer sind in der Pflicht

Für den Winterdienst auf Gehwegen und gemeinsamen Geh-Rad-Wegen sind laut Satzung die Grundstückseigentümer verantwortlich. Bei Schneefall und Glätte muss der Verantwortliche zwischen 7:00 und 20:00 Uhr (an Sonn- und Feiertagen ab 8:00 Uhr) den Gehweg so räumen und mit Splitt, Sand oder Granulat streuen, dass das gefahrlose Begehen des Gehweges möglich ist. Falls das Streumittel bei anhaltender Glättebildung seine Wirkung verliert wie beispielsweise bei Eisregen, muss mitunter mehrmals gestreut werden.

Salz zum Abtauen von Glatteis ist nur in Ausnahmefällen beispielsweise bei Blitzeis und auf Rollstuhlrampen erlaubt. Eine weitere Ausnahme ist der kommunale Winterdienst, der zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht auftauende Streumittel in den notwendigen Mindestmengen einsetzen darf.

Hydranten und Absperrschieber und auch die Zugänge dahin gehören ebenfalls zur Räum- und Streupflicht wie auch die Zugänge zu den Bereitstellplätzen der Abfallbehälter.

Das Durchführen des Winterdienstes auf Gehwegen wird durch die Mitarbeiter des Stadtordnungsdienstes der Stadt Leipzig kontrolliert. Wo sie Pflichtverletzungen feststellen, werden die betreffenden Grundstückseigentümer dazu aufgefordert, den Winterdienst umgehend zu erledigen. Ansonsten droht eine Geldbuße.

Nachzulesen sind die Regelungen in der Winterdienstsatzung, die in den Bürgerämtern erhältlich ist sowie im Internet unter www.stadtreinigung-Leipzig.de.

Ablagestellen für Weihnachtsbäume (Bis zum 31.01.2017)

Bitte jeglichen Baumbehang entfernen!

Ortsteil Lindenthal

- Gartenwinkel – Glassammelplatz am Trafohaus
- Karl-Marx-Platz – Glassammelplatz
- Triftsiedlung – Glassammelplatz
- Landsberger Straße 150 – Wiese
- Zur Lindenhöhe – Wiese gegenüber Kantor-Hase-Straße
- Parkring – Breitenfeld, Glassammelplatz

Ortsteil Wiederitzsch

- Birkenring – gegenüber Trafohaus
- Nordweg – Glassammelplatz

Ortsteil Plaußig

Wiese an der Spitze Hohenheidaer Straße/Straße Hinter dem Dorf

Ortsteil Seehausen

Seehausener Allee/Göbschelwitzer Straße – Wiese

Ortsteil Göbschelwitz

Göbschelwitzer Straße/Teichweg

Ortsteil Hohenheida

An der Hauptstraße/Am Anger

Ortsteil Gottscheina

Am Ring – Wiese Dorfteich

Mit Blutspenden zum Gewinner werden

Am **Mittwoch, 15. Februar** ruft das DRK zur Blutspende in Wiederitzsch. Zwischen 16:00 und 19:00 Uhr werden die Spender beim DRK-Pflegedienst in der Karl-Marx-Straße 5 erwartet.

Mit Blutspenden zum Gewinner werden: DRK-Blutspendendienst Nord-Ost verlost noch bis zum 24. Februar 2017 eine Reise für zwei Personen zum Nach-Weihnachts-Shopping nach New York.

Mit einer Blutspende macht der Spender die Patienten zu Gewinnern, die dringend auf Blutpräparate angewiesen sind. Aus dem halben Liter einer Vollblutspende werden drei Präparate gewonnen, die beispielsweise in der Therapie von Krebs-erkrankungen, Herzerkrankungen oder auch bei Unfallopfern eingesetzt werden. So hilft ein Spender mit seinem Einsatz bis zu drei Patienten. Darüber hinaus tut jeder Spender sich selbst etwas Gutes: Vor jeder Spende werden Hämoglobinwert, Körpertemperatur und Blutdruck gemessen, nach jeder Spende wird das Blut im Labor auf Antikörper und Infektionen getestet. Darüber hinaus erhält jeder Spender, der drei Blutspende innerhalb von zwölf Monaten leistet zudem einen Gesundheitscheck, bei dem zusätzliche Blutwerte untersucht werden. Über die Untersuchungsergebnisse wird der Spender informiert. Das DRK unterstützt damit jeden Blutspender dabei, selbst gesund zu bleiben.

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bis zu sechsmal innerhalb eines Spenderjahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu viermal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

22. Ortschaftsratssitzung am 13. Dezember 2016

Beschlüsse:

OR 22 / 36 / 2016

Beteiligung der örtlichen Gremien vor Aufstellen neuer Fahrradbügel;

Kenntnisnahme des Antrages der CDU-Fraktion (Antrag Nr. VI-A-03325) sowie Abstimmung zum Verwaltungsstandpunkt Nr. VI-A-03325_VSP-01 - Zustimmung des Ortschaftrates

OR 22 / 37 / 2016

Einführung der Ortschaftsverfassung für das gesamte Stadtgebiet Leipzig – 1. Lesung;

Kenntnisnahme des Antrages der Fraktion DIE LINKE (Antrag Nr. VI-A-01220) sowie Abstimmung zum Verwaltungsstandpunkt Nr. VI-A-01220-VSP-001 - Zustimmung des Ortschaftrates

OR 22 / 38 / 2016

Satzung über die Aufhebung von Satzungen über besondere Vorkaufsrechte; Stadtbezirke: Mitte, Nordost, Ost, Südost, Süd, Südwest, Alt-West, Nordwest, Nord;

Satzungsbeschluss - Zustimmung des Ortschaftrates

Termine:

Die Februar-Ortschaftsratssitzung findet am **7. Februar 2017, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Bitte vormerken - Wichtige Termine 2017!

17.05.2017	Seniorenfahrt
02.06.2017	28. Wiederitzscher Kinderfest
15. - 17.09.2017	27. Wiederitzscher Herbstfest

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Das Amt für Stadtgrün und Gewässer und der Ortschaftsrat Wiederitzsch informieren

Baubeginn - vorbereitende Arbeiten Kleiner Platz Stentzler Straße

Die öffentliche Grünfläche an der Stentzler Straße soll 2017/18 erneuert werden.

Die Planungen für die gesamte Grünfläche wurden in der Ortschaftsratssitzung am 12. Juli 2016 vom Amt für Stadtgrün und Gewässer mit dem beauftragten Planungsbüro vorgestellt.

Ein erster Bauabschnitt soll auf dem Kleinen Platz zwischen Brösigkestraße und Hermann-Keller-Straße schon im Februar 2017 begonnen werden. Herr Zech, zuständiger Projektkoordinator des Amtes für Stadtgrün und Gewässer, erläuterte in der Ortschaftsratssitzung am 13.12.16 die Baumaßnahmen 2017 im Detail.

So wird der bisher ungenügend befestigte, längs über den kleinen Platz verlaufende Weg als allwettertauglicher Pflasterweg ausgebaut. Mit der Aufstellung einer Jugendbank und einer ortsfesten Slackline-Balancierstrecke sollen Möglichkeiten in der Grünfläche abseits der Kinderspielfläche des Großen Platzes auch für Jugendliche angeboten werden.



In der Vorbereitung dieser Baumaßnahmen sind Rückschnitt- und Auslichtungsmaßnahmen an den überalterten und verwilderten Sträuchern und Bäumen im Januar/Anfang Februar durch den Bauhof Wiederitzsch notwendig. Mit der Herausnahme einzelner zu eng stehender Bäume, Rückschnitt von umgebrochenen Sträuchern und Ästen werden wieder günstigere Bedingungen für neues Wachstum geschaffen.

Die Neugestaltung des großen Platzteiles nördlich der Hermann-Keller-Straße soll nach Bestätigung des gesamten Maßnahmepaketes zum Nordraum durch den Stadtrat ab Herbst 2017 bis Frühjahr 2018 folgen.

T. Zech
SB Projektkoordination 67.21

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 17. Februar 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 2. Februar 2017

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 20. Januar bis zum 16. Februar 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

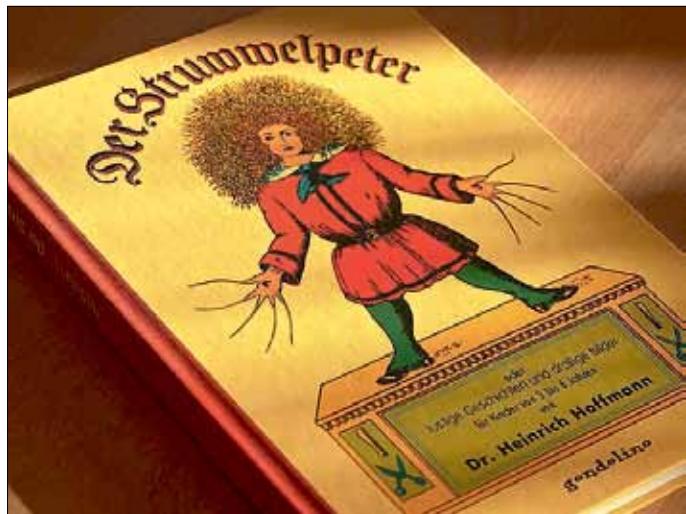
am 22.01.	Frau Dr. Ingrid Feller	zum 75. Geburtstag
am 23.01.	Frau Ursel Plesko	zum 75. Geburtstag
am 26.01.	Herrn Gunter Waßmann	zum 80. Geburtstag
am 30.01.	Frau Dorothea Wollschläger	zum 75. Geburtstag
am 01.02.	Herrn Franz Überla	zum 85. Geburtstag
am 01.02.	Herrn Horst Sturm	zum 75. Geburtstag
am 02.02.	Frau Barbara Wendt	zum 80. Geburtstag
am 02.02.	Herrn Wolfgang Voigt	zum 75. Geburtstag
am 05.02.	Herrn	
	Hans Dieter Mühlmann	zum 75. Geburtstag
am 07.02.	Herrn Hans-Dieter Schmidt	zum 85. Geburtstag
am 08.02.	Herrn Hans-Peter Fischer	zum 70. Geburtstag
am 09.02.	Frau Helene Barth	zum 90. Geburtstag
am 09.02.	Herrn Dr. Peter Nuhn	zum 80. Geburtstag
am 09.02.	Frau Veronika Tauras	zum 75. Geburtstag
am 10.02.	Herrn Joachim Hauck	zum 80. Geburtstag
am 10.02.	Frau Christina Häusler	zum 70. Geburtstag
am 11.02.	Frau Gudrun Goerner	zum 80. Geburtstag
am 11.02.	Herrn Klaus-Dieter Seyer	zum 70. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Heinz Paul	zum 85. Geburtstag
am 14.02.	Frau Wilma Handtke	zum 70. Geburtstag
am 16.02.	Herrn Gerhard Schneider	zum 85. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Vorlesepaten gesucht



Die Integrative Kita Nordweg sucht für dieses Jahr Frauen oder Männer, die ein- bis zweimal in der Woche in der Kindergartenbibliothek den Kindern Bilderbuchgeschichten durch Vorlesen näher bringen. Bei Wunsch können Sie auch gerne als ehrenamtliche Mitarbeiter eingestellt werden, zu einem kleinen Taschengeld.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Frau Ute Thormeyer
Kita Nordweg, Nordweg 9, 04158 Wiederitzsch
Tel. 0341 5204670
Mail: kita.nordweg@outlaw-ggmbh.de

Mary had a baby

In beeindruckender Weise brachte die Klasse 5a unter Leitung ihres Klassenlehrers Herrn Gericke dieses Spiritual zur Aufführung und erinnerte an den wahren Sinn des Festes, der häufig beim Auspacken der vielen bunten Geschenke vergessen wird. Natürlich gehören sie zum Weihnachtsfest, auch das Kind in der Krippe wurde von den Heiligen Drei Königen mit Gaben bedacht. Die Schüler und Lehrer beschenkten sich am 22.12.16 selbst und gegenseitig mit zwei wundervollen Weihnachtsprogrammen in der Turnhalle. Diese hatte man mit Lichtern und einem Weihnachtsbaum dekoriert und auch die Schüler, die zwar nicht auf Heu oder Stroh, sondern auf Turnmatten saßen, schienen von der feierlichen Atmosphäre ergriffen zu sein, als eine Gruppe von Lehrern mit „O Tannenbaum“ die Konzerte eröffnete. Zuerst waren die drei ältesten Jahrgänge zugleich Akteure als auch Zuhörer. Unsere Schüler der 10-ten Klassen überboten haushoch alle Erwartungen; so vielseitig war noch nie eine Weihnachtsshow der Abschlussklassen! Die Französischschüler trafen die richtige Wahl mit dem Titel „Jour“, den sie gekonnt vortrugen. Das Comedy-Paar Jonna und Louis (10a) sorgte in beiden Durchgängen dafür, dass auch das Lachen nicht zu kurz kam und Nanett (10a) wagte sich an einen schwierigen a capella-Vortrag des Song „I will be“ heran. Alle Zuhörer hielten dabei scheinbar den Atem an, so still war es. Einen optischen Genuss boten die Tanzvorführungen (Rumba und Disko Fox) von Josine und Kai (10b). Noch nie wurde im Programm der Großen getanzt- eine mitreißende Premiere! Die beiden Musikkurse hatten es sich nicht leicht gemacht, sie „ackerten“ im Vorfeld richtig und hielten als Teams einmalig zusammen. So konnten sie grandiose Leistungen abliefern. Mit dem beliebten Titel „80 Millionen“ und dem anspruchsvollen Weihnachtssong „Do they know its Christmas?“ bereiteten sie wirklich allen Anwesenden eine gelungene Weihnachtsüberraschung. Bravo! Franz Richter verriet den Zuschauern, warum die gesamte Klasse 10b außerdem noch „Geboren um zu leben“ für den gemeinsamen Gesang ausgewählt hatte: Die Entstehungszeit des Titels fiel ungefähr in den Zeitraum, als sich damals die Schüler hier als Klasse 5 an der Oberschule zusammenfanden und diese gemeinsame Zeit „niemals zu vergessen“, wenn sie in wenigen Monaten in das Leben starten, für das sie geboren wurden, glaubt man ihnen aufs Wort. Doch auch die Klassen 8a und b leisteten großartige Beiträge: Lea, Cecile, Julianne und Samantha zeigten Akrobatik vom Feinsten und beeindruckten das Publikum mit ihrem sportlichen Können. Genauso ergriffen war es von Anna, die den Song „Little Talks“ mit eigener Gitarrenbegleitung interpretierte. Einige sangen mindestens beim Kehrreim ... „da müsste Musik sein“ mit, als Vivien den aktuellen Titel sicher und mit Begeisterung vortrug. Absolut „super“ fanden es alle, dass sich unsere Sozialpädagogin Frau Höhne ein heiteres Schul-Adventsgedicht ausgedacht hatte und es auch fröhlich rezitierte. Die Französischschüler der Jahrgänge 8 und 9 läuteten das erste Programm mit „Jingle Bells“ aus und in allen Lehrern und Schülern klang das Erlebte noch angenehm nach, als man sich schon auf den zweiten Teil, nämlich die Weihnachtsrevue der Klassen 5 - 7 vorbereitete. Ein farbenfrohes, heiteres, aber auch zum Nachdenken anregendes kurzes Stück der Theatergruppe unter der Leitung von Frau Seifert bekam reichlich Beifall. Lewis (7a) musste den fliegenden Wechsel vom Schauspieler zum Solosänger bewältigen und trug mit seiner glockenklaren, zarten, reinen Stimme das für manche noch unbekannte, wunderschöne Lied „Vier Lichter“ vor. Der Französischkurs 7 hatte mit Frau Bunde ein sehr eingängiges Lied über die Monate toll einstudiert, dem sich ein bunter Mix von Tönen und Klängen, instrumentalen, vokalen und tänzerischen Vorträgen anschloss. Als Solisten traten weiterhin auf: Pascal, Dominik, Leonie, Alia, Nicole, Dunja und Rudi (6b), Luca Giuliano (6a), Kiara, Yves, Paul-Otto, Pierre und Lena (5b), die von Hugo technisch betreut wurden, sowie Manuel, Celina und Michelle (5a). Der glanzvolle Schlusspunkt war zweifellos der Auftritt der Schülerband unter der Leitung von Herrn Locke O' Nash, die nach „Wir sind groß“, den eigenen Titeln „Tu was“ und „Ein Lied für unsere Schule“ das Weihnachtslied „Guten Abend,

schön Abend“ zum Mitsingen anstimmte. So begannen mit den Worten „wir singen die fröhliche Weihnachtszeit ein“ endlich die Ferien! Ganz persönlich richte ich ein Dankeschön an die Lehrer, unseren Hausmeister und die Schüler, die mit ein- und ausräumten, dekorierten, während der Aufführung zur Hand gingen, als Akteure auftraten oder diese anleiteten, fotografierten, filmten, die Einladungen gestalteten oder in irgendeiner Weise zum Gelingen beitrugen. Auch wenn manche gute Ideen noch nicht umgesetzt werden konnten, weil Krankheit o. a. nicht planbare Umstände eintraten, sollten sie nicht verworfen, sondern ins nächste Weihnachtsprogramm eingebaut werden. In knapp zwölf Monaten ist es wieder soweit! Herr Locke O’ Nash stellte nicht nur die Technik bereit, seinen musikalischen und vor allem instrumentalen Fähigkeiten ist es maßgeblich zu verdanken, dass unsere Schülerband in relativ kurzer Zeit ein kleines „bühnenreifes“ Programm erarbeitet konnte. Ich sage nochmals Danke!

A. Braun, Musiklehrerin



Begegnungszentrum Wiederitzsch

Handarbeitskreis des Begegnungszentrums Wiederitzsch bittet um Woll-Spenden

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch treffen sich die unterschiedlichsten Gruppen und Vereine. Es wird gezeichnet und gemalt, getanzt und gesungen, Skat und Rommé gespielt. Der Handarbeitskreis, der sich immer donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr zusammenfindet, hat es sich zur Aufgabe gemacht, für die Säuglingsstation des Klinikums St. Georg, Mützchen und Babysöckchen zu stricken. So nach und nach geht allerdings der Wollvorrat zur Neige. Deshalb bitten die Damen des Handarbeitskreises um Wollspenden. Wer Wolle übrig hat kann diese zu folgenden Zeiten im Begegnungszentrum Wiederitzsch in der Delitzscher Landstraße 38 abgeben: Mo + Do von 12 - 16 Uhr, Di + Mi von 10 - 16 Uhr.

Adresse: Begegnungszentrum Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig

Tel. BZW: 0341 5213297

Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Nr. 93 : Ein besonderes Rathauskonzert zur Weihnachtszeit

Die Aufführung am vierten Adventssonntag war vielleicht kein ganz typisches Weihnachtskonzert, doch es passte sehr wohl gerade in diese Zeit.

Nachdem Frau Prof. Franke ihr Anliegen vorgetragen hatte, die freiwilligen Spenden, die an jenem Nachmittag in die „Klaviersparbüchse“ des Vereins gelegt werden, an ein Wohnprojekt für alleinerziehende Mütter mit kranken Kindern zu übergeben, erschien die Auswahl der Stücke geradezu ideal: Zwischen die romantischen Stücke von Robert Schumann mischte sich nämlich eine eher dramatisch anmutende Sonate von Brahms, die in ihren vier Sätzen die verschiedensten Emotionen aufkommen lässt, von ausgeglichener Zuversicht bis hin zu aufgebrachter Verzweiflung. Filmmusik des Oscar-Preisträgers Franz Waxmann erinnerte daran, dass jeder Mensch auch ab und zu bunte Unterhaltung benötigt, um dann die ernsten Dinge des Lebens wieder bewältigen zu können. Der virtuose Anspruch war in allen vier Stücken sehr hoch angebunden und die jungen Künstlerinnen, Elena Larin (Violine), Eva Jurisch (Klarinette) und Mariya Horenko (Klavier), die auch selbst durch das Programm führten, begeisterten mit ihren instrumentalen Fähigkeiten die Zuhörer. Es wurde dann doch noch richtig weihnachtlich als sich Gudrun Franke mit ans Klavier gesellte und eine vierhändige „Zugabe“ erklang, in der u. a. auch die Lieder „O du fröhliche“ sowie „Stille Nacht“ zum Mitsingen animierten.

Mit starkem Beifall bedankte sich das Publikum bei den meisterhaften Akteuren.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Besuchern unserer Veranstaltungen ein gesundes, frohes und interessantes Jahr 2017. Wir würden uns sehr freuen, wenn weitere Bürger unsere sehr vielseitige, niveauvolle Arbeit durch ihre Kenntnisse, Ideen, Fähigkeiten, Talente sowie Interessen bereichern würden und laden herzlich ein, dem Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. beizutreten.

A. Braun, Pressewart

Einladung „Myanmar-Entdeckungsreise ins Land der Pagoden“

Ein aktueller Reisebericht von Vereinsmitglied Dr. Ulrich Arnold
Mittwoch, 1. Februar 2017, 19.00 Uhr
Begegnungszentrum Wiederitzsch
04158 Leipzig,
Delitzscher Landstr. 38
Wir laden dazu herzlich ein!

Der Vorstand

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,

Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

Bitte beachten Sie den Wechsel der Gottesdienstzeiten.

22.01., 3. Sonntag nach Epiphanias

09:00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
Gottesdienst mit Abendmahl

29.01., 4. Sonntag nach Epiphanias

09:00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche

05.02., Letzter Sonntag nach Epiphanias	25.01.2017	19:30 Uhr	Winterseminar: (Propstei)	„Ökumene“
09:00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfr. a. D. Dr. Arndt	30.01.2017	19:30 Uhr	Ökumenische (Blumenstr. 74)	Bibelwoche
Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst	31.01.2017	19:30 Uhr	Ökumenische (Hoepnerstr. 17)	Bibelwoche
12.02., Septuagesima	01.02.2017	19:30 Uhr	Ökumenische (Bahnhofstr. 10)	Bibelwoche
09:00 Pfarrerin Arndt	02.02.2017	19:30 Uhr	Ökumenische (Gräfestr. 18)	Bibelwoche
Predigtgottesdienst	03. - 05.02.2017		Weiterbildung für PGR-Vorsitzende (Schmochitz)	
Ökumenische Bibelwoche	06.02.2017	18:30 Uhr	Meditativer Tanz	
Die ökumenische Bibelwoche 2017 steht unter dem Motto „Bist Du es?“ mit Texten aus dem Matthäus-Evangelium.	08.02.2017	ca. 15:00 Uhr	Seniorennachmittag	
29.01. 09:00 Uhr Kirche Wiederitzsch				
Vikar Dr. Schmidt/Pfn. Arndt				
Thema III – Mt 11, 2 - 15, 25 - 30				
29.01. 09:30 Uhr Versöhnungskirche Gohlis				
Pfr. Dr. Amberg				
Thema I – Mt 2, 1 - 12				
29.01. 10:00 Uhr Kirche St. Georg und Bethesda				
Pfr. Hoffmann				
Thema II – Mt 5, 3 - 12				
29.01. 10:30 Uhr Kirche Podelwitz				
Vikar Dr. Schmidt/Pfn. Arndt				
Thema III – Mt 11, 2 - 15, 25 - 30				
30.01. 19:30 Uhr Method. Kirche (Blumenstr. 74)				
Pfn. Arndt				
Thema IV – Mt 14, 22 - 33				
31.01. 19:30 Uhr Kath. Gemeinde (Hoepnerstr. 17)				
Pfr. Dr. Amberg				
Thema V – Mt 18, 23 - 35				
01.02. 19:30 Uhr Pfarrhaus Wiederitzsch				
Pfr. Hoffmann				
Thema VI – Mt 25, 31 - 46				
02.02. 19:30 Uhr Pfarrhaus Eutritzsch (Gräfestr. 18)				
Pastorin Eibisch				
Thema VII – Mt 27,45 - 54,28, 1 - 10				

Termine, zu denen wir herzlich einladen

24.01. 15:00 Uhr	Pfarrhaus	Spielecafé
02.02. 15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
08.02. 14:30 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat Januar/Februar

Gottesdienste:

sonntags:	10:00 Uhr	Hl. Messe
dienstags:	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Donnerstag, 02.02.2017 – Darstellung des Herrn

Bitte auf Vermeldungen achten!

18 Uhr	Hl. Messe (St. Georg, Gohlis)
19 Uhr	Hl. Messe (St. Albert, Wahren)

Mittwoch, 08.02.2017

14:00 Uhr	Hl. Messe
-----------	-----------

Veranstaltungen:

21.01.2017	9:30 - 16:00 Uhr	Erkundungsprozess: Großtreffen (Pfarrhaus St. Georg)
------------	------------------	--

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld, der Ortschaftsrat Lindenthal wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes neues Jahr. Viel Glück, Schaffenskraft und vor allem Gesundheit sollen Sie auf Ihren Wegen stets begleiten.

Zum Jahresbeginn 2017 möchte der Ortschaftsrat über eine Begebenheit berichten. So erlitt ein Bürger auf der Straße Zur Lindenhöhe am 09.12.2016 einen schweren Herzinfarkt. Dank der Umsicht mehrerer Mitbürger konnte ein Mensch aus dieser lebensbedrohlichen Situation gerettet werden.

Der Ortschaftsrat Lindenthal und die Familie Donath möchten sich ganz herzlich bei den unbekannten Helfern bedanken. Ihr Handeln zeugt von größter Fürsorglichkeit und Nächstenliebe. Vielen Dank. Mögen wir alle im Jahr 2017 solch Handeln leben und erfahren.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte bleiben Sie auch im Jahr 2017 so interessiert an der Gestaltung unserer Ortschaft und unterstützen uns damit in unseren Bemühungen Lindenthal und Breitenfeld noch schöner und lebenswerter zu machen. In diesem Zusammenhang möchten wir alle Interessierten noch einmal ganz herzlich zu einer Informationsveranstaltung zur Gründung eines Förderverein für unser ökologisches Familienbad am 02.02.17 um 19.00 Uhr ins Lindenthaler Rathaus einladen.

Die Sitzungstermine des Ortschaftsrates sind jeweils Dienstag: 31.01.17, 28.02.17, 04.04.17, 09.05.17, 06.06.17, 15.08.17, 12.09.17, 26.09.17, 07.11.17 und 12.12.17.

Liebe Anwohner, bitte denken Sie auch in diesem Jahr an die per Satzung auf die Eigentümer bzw. Anlieger übertragenen Pflichten zum Räumen von Schnee und Streuen bei Glatteis. Auch 2017 wird wieder der Stadtordnungsdienst Kontrollen durchführen und bei Verstößen evtl. Verwarnungsgelder verhängen.

Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann



- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet



Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren folgenden Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen viel Glück und Gesundheit.

zum 90. Geburtstag am:

28.01. Frau Dorothea Blume

zum 85. Geburtstag am:

08.02.	Frau	Magdalena	Walter
10.02.	Herrn	Hans-Reinhold	Hoffmann
14.02.	Frau	Gerda	Zander

zum 80. Geburtstag am:

24.01.	Herrn	Klaus	Herker
04.02.	Frau	Maria	Jurczyk
04.02.	Frau	Kriemhild	Wahlstadt
05.02.	Frau	Christel	Kratz
08.02.	Frau	Karin	Borrass

zum 75. Geburtstag am:

21.01.	Frau	Monika	Sachse
25.01.	Frau	Katharina	Kirmis
26.01.	Frau	Sonja	Schmidt
31.01.	Frau	Brigitte	Irmscher
04.02.	Herrn	Frank	Beyer

zum 70. Geburtstag am:

08.02.	Frau	Christine	Winter
09.02.	Frau	Brigitte	Geue

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

TSV Einheit Lindenthal e. V.

Rückblick Lindenthaler Silvesterlauf 2016

Alle Jahre wieder ...

... der 13. Lindenthaler Silvesterlauf fand wie jedes Jahr auf dem Gelände des TSV Einheit Lindenthal statt. Man vereinte alle vorhandenen Kräfte aus den verschiedenen Abteilungen des Vereins, dem Vorstand, sowie den Sponsoren, um dieses große und wichtige Ereignis zu unterstützen und zu organisieren.

Der Startschuss für den Silvesterlauf fiel wie jedes Jahr um 11 Uhr durch unseren Präsidenten des TSV Einheit Lindenthal. 213 Läufer, darunter 57 Kinder unter 12 Jahren, meisterten die 4,8 km und 2,3 km langen Strecken quer durch Lindenthal mit großen Bravur.

Beim Erreichen des Ziels der beiden Strecken auf dem Gelände des TSV konnten sich die Teilnehmer mit dem leckeren und heißen Gulasch stärken und mit Glühwein oder Tee wärmen.



Foto: Sven Rose

Beim geselligen Treffen am letzten Tag des Jahres 2016 wurde der Sportplatz sehr gut besucht.

Die Organisatoren des 13. Lindenthaler Silvesterlaufes erhielten sehr viele lobende Worte für die gelungenen Vorbereitungen der Veranstaltung und die sehr gute Zusammenarbeit innerhalb der verschiedenen Abteilungen. Für unseren fleißigen Helfer waren diese positiven und aufmunternden Worte ein Zeichen dafür, auch weiterhin positiv nach vorne zu schauen und daran anzu-knüpfen für die zukünftige Arbeit im Verein.

Im Namen des TSV Einheit Lindenthal möchten wir uns bei allen Teilnehmern und Besuchern herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön geht an die flinken Helfer für die Vorbereitung des Kesselgulaschs und nach Breitenfeld an H. und M. Kühnel für das Kochen und Servieren des sehr leckeren Kesselgulasch.

Unterstützt wurden wir von: Früchte Armbrust, Fleischerei Mustopf, Tenniswelt Breitzke, Firma Lambert, Friseursalon Gehlert, Porsche Leipzig und Volkswagen Leipzig. Ein großes Danke-schön gilt auch diesen Firmen.

Zum Abschluss bedanken wir uns bei allen freiwilligen Helfern und wünschen euch ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2017.

Auf ein baldiges Wiedersehen.

Der Vorstand

Wir bedanken uns beim Sponsor

Friseursalon Scheib



Eure TSV E-Jugend II.

Wir bedanken uns bei Sponsor

Autowaschanlage & Reifen – Service

Thomas Mühlberg

für die neuen Trikots.



TSV Einheit Lindenthal D-Jugend

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Kirchennews

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

22.01. - 3. So. n. Epiphanias

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

29.01. - 4. So. n. Epiphanias

10.30 Uhr Abendmahlgottesdienst

05.02. - 5. So. n. Epiphanias

10.00 Uhr Regionalgottesdienst in der Gnadenkirche in Wahren mit Chor und Vorstellung der Konfirmanden

12.02. - Septuagesima

10.30 Uhr Abendmahlgottesdienst

Danke sagt die Sophienkirchgemeinde an Familie Funk für den Weihnachtsbaum in der Gustav-Adolf-Kirche, Herrn Keil für den Herrnhuter Stern im Kirchturm, an die Familien Knoch-Lotter und Urbanski, die zusammen mit Vikarin Horschig das Krippenspiel geleitet haben, an alle Kinder, unseren Posaunenchor unter Leitung von Sam Hänsel, Lektorin Ulbrich, Prädikant Willauer, Superintendent i. R. Magirius und alle Ehrenamtlichen, die unsere Weihnachtsgottesdienste mitgestaltet haben, dem Frauenkreis Lindenthal für die Weihnachtsgrüße und so manche im Verborgenen geleistete Hilfe, Frau Brendel und Frau Würzig für die Leitung des Frauenkreises, Herrn Würzig für die Organisation des Cantamus-Konzerts, dem Ortsausschuss für die Leitung des Gemeindelebens vor Ort, dem Hauskreis Lindenthal für die Organisation des „Lebendigen Adventskalenders“ und an alle, die praktisch mit geholfen haben, das Gelände oder die Kirche und die Konzerte vor- und nachzubereiten! Ein besonderer Dank gelten dem Lindenthaler Jugendclub und Herrn Hopfgarten für die nachbarschaftliche Hilfe im ganzen letzten Jahr und dem Ortschaftsrat für die Unterstützung der Konzerte in der Kirche! Wir wünschen allen von Herzen Segen im neuen Jahr 2017!

Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus
Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,

Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Spielplatz in der Alten Theklaerstraße



Unser Spielplatz ist erneuert wurden, die unmittelbaren Anwohner haben es ja hautnah mitbekommen.

Selbstverständlich soll dieser auch offiziell eingeweiht werden. Der Termin dafür steht leider nicht fest. Er wird kurzfristig bekannt gegeben.

Heberlein

*Der Plaußiger Sportverein gratuliert
seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag
und wünscht alles Gute!*

22. Januar	Sabine Ruppel
22. Januar	Oliver Luke Schumann
25. Januar	Alexander Schlegel
1. Februar	Barbara Bretschneider
1. Februar	Lennart Leistner
2. Februar	Felix Lay
3. Februar	Steffen Thieseler
4. Februar	Rainer Dornblut
7. Februar	Silvia Stade
12. Februar	Mario Vormbaum
16. Februar	Jannik Sander

Der Vorstand



Heimatverein Plaußig e. V.

Der Heimatverein Plaußig e. V. wünscht allen Plaußigern, Mitgliedern und Freunden ein gesundes und friedvolles neues Jahr.

Nachdem wir uns im vergangenen Jahr gegründet und aufgestellt haben, werden wir für 2017 in der nächsten Vorstandssitzung einen Arbeitsplan für das Jahr aufstellen und in der Jahreshauptversammlung Ende Februar 2017 vorstellen und veröffentlichen.

Die Einladungen an die Mitglieder wird schriftlich erfolgen und im Internet unter <http://www.heimatverein.plaussig.de>

Fragen und Anregungen können Sie uns auch unter Telefon 034298 208916 oder mit E-Mail info@heimatverein.plaussig.de

Der Vorstand

Advent und Feldbahn in Plaußig ...



... nach einer gelungenen Adventsausstellung am 20. November in Paulas Blumenladen, mit vielen begeisterten Besuchern, die neben schauen und kaufen von Adventsdekorationen, auch wieder viel Spaß bei Fahrten mit der Feldbahn hatten.

An dieser Stelle vielen Dank an die fleißigen Helfer. Vor allem dem Bürgerverein Nord-Ost für ihre schnelle und unkomplizierte Hilfe bei der kulinarischen Versorgung unserer vielen Gäste. Am 24. Dezember war dann zur Freude unserer kleinen Fahrgäste, der Weihnachtsmann bei uns mit der Feldbahn unterwegs. Das Jahr 2016 verabschiedeten wir dann am Vormittag des 31. Dezember mit nochmaligen Fahrten der Feldbahn. Bei Sonnenschein und blauem Himmel war das ein gelungener Abschied.

Auf diesem Weg möchten wir allen Kunden und Besuchern ein gesundes, glückliches und vor allem 2017 wünschen.

Familie Köhler, Plaußig

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der Ortschaftsratssitzung vom 06.12.2016

Folgende Themen wurden behandelt:

1. Einführung der Ortschaftsverfassung für das gesamte Stadtgebiet Leipzig

Stadtrat Herr Grosser stellte den Antrag zur Ortschaftsverfassung der Fraktion "Die LINKE" vor.

Der Antrag zur Ortschaftsverfassung wurde bereits Anfang 2015 eingereicht.

Durch die nach wie vor geringe Ausstattung der Stadtbezirksbeiräte mit Rechten und Befugnissen gegenüber den Ortschaftsräten sind die Bürger der Stadt Leipzig in ihren Rechten ungleich gestellt. Dies soll durch die Einführung der Ortschaftsverfassung auch für die Stadtbezirke gelten.

Zurzeit gibt es folgende Situation:

Der Ortschaftsrat: hat Rederecht im Stadtrat. Der OR sowie der OV werden gewählt.

Die Stadtbezirksbeiräte sind nur berufen und der Vorsitzende wird bestimmt.

Durch die Einführung der Ortsverfassung sollen die Unstimmigkeiten zwischen Ortschaftsrat und Stadtbezirksbeiräten beseitigt werden. Durch die Umsetzung der Ortschaftsverfassung werden die Stadtbezirksbeiräte gestärkt. Ein Nachteil für die derzeitig gewählten Ortschaftsräte soll dadurch nicht entstehen, sondern diese eher gefestigt werden. Deshalb wird in den Ortschaftsräten/Stadtbezirksbeiräten die Ortschaftsverfassung diskutiert. Der Stadtrat bestimmt aber letztendlich welche Verfassung zum Tragen kommt.

Votum: 3 Dafür Stimmen 1 Stimmenthaltung

2. VI-DS-03320 Satzung über die Aufhebung von Satzungen über besondere Vorkaufsrechte in Stadtbezirke: Mitte, Nordost, Ost, Südost, Süd, Südwest, West, Alt-West, Nordwest, Nord – Satzungsbeschluss

Votum: 4 Dafür Stimmen

3. Brauchtumsmittel – Verteilung Reserve 2016 Beschluss OR 03/2016 vom 06.12.2016

Es ist noch keine Abforderung der Brauchtumsmittel erfolgt von der Grundschule Seehausen, der Blaskapelle, dem Bürgerverein Göbschelwitz sowie der SG Seehausen.

Wer noch Gelder benötigt, sollte dieses bitte umgehend beim Ortsvorsteher anmelden.

Der Ortsvorsteher wird ermächtigt, die nicht verwendeten Brauchtumsmittel wie folgt zu verteilen:

Vorschlag:

- Überweisung der noch nicht abgerufenen Mittel nach Vorlage der Verwendungsnachweise

2. Abdeckung der eventuellen Mehrkosten für die Rentnerweihnachtsfeier
3. Verteilung der restlichen Mittel an den Hort und den Bürgerverein Hohenheida zu gleichen Teilen, sofern dafür Verwendungsnachweise vorhanden sind.
4. Sollten noch weitere Anforderungen auf Brauchtumsmittel nachgereicht werden, entscheidet der OV eigenverantwortlich.

Votum: 4 Dafür Stimmen

4. Schwerpunkte für das I. Halbjahr 2017

Januar 2017

- Stadtentwicklungsplan Zentren (Einbringung durch das Stadtplanungsamt)
- Bericht zur Arbeit der Ev.-luth. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida
- Jahreskulturplan und Brauchtumsmittel 2017

Februar 2017

- Vorbereitung Frühjahrsputz 18.03 bis 13.04.2017 (08.04.2017)
- Auswertung der beschlossenen Maßnahmen in Haushalt 2017/2018
- Internetanschluss

März 2017

- Informationen zum Stand Breitbandversorgung im Stadtgebiet
- Stand Vorbereitung Kita – Hort Kombination in Seehausen

April 2017

- Ordnung und Sauberkeit in den Ortsteilen
- BD-LOS

Mai 2017

- Stadtgrün und Gewässer – Pflege/Teiche/Baumpflanzungen etc.

Juni 2017

- Info der SG Seehausen

Juli 2017

- „Alte Schule Göbschelwitz“

5. Zuarbeiten zum Jahreskulturkalender 2017

25.03.2017 Frühlingsfeuer der FFw Nordost in Hohenheida

10.06.2017 Kindersommerfest der FFw Nordost in Seehausen

6. Beteiligung der örtlichen Gremien vor Aufstellung neuer Fahrradbügel

Votum: 4 Dafür Stimmen

7. Beantwortung Bürgerfragen Sonstiges

- Änderungsanträge Haushaltmittel Doppelhaushalt 2017/2018
- Nutzung Zufahrt gegenüber Fa. Schedl als Lkw Parkplatz, Alte Seehausener Str.
Prüfen ob diese als Parkplatz rechtlich zulässig ist
- Zunehmende nächtliche Lärmbelästigung durch wendende Lkw – Einmündung Alte Seehausener Str./An der Hauptstr. (Hohenheida)
- Testfahrten BMW (nachts)
- Töpferweg Göbschelwitz (starkes Befahren durch Baufahrzeuge, 40 Tonner)
- Bergweg Seehausen: Kalotten alle defekt und die Straße fängt an auszubrechen.
Herr Piossek leitet diese Probleme weiter.

8. Anfragen/Sonstiges

- Parken „An der Autobahn“- Dort parken verstärkt mehrere Lkws. -
Hier sollte durch das Ordnungsamt, das über diesen Sachverhalt bereits informiert wurde, geprüft werden ob ein „Parkverbot für Lkw“ angebracht werden kann. Info an Ordnungsamt
- Bankette Straße von Hohenheida nach Gottscheina müssen dringend erneuert werden – Info erneut an Frau Bauch

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 07.02.2017, um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida Am Anger 42 statt.

Geplante Themen:

- Vorbereitung Frühjahrsputz
- Haushaltplan 2017/2018
- Breitbandversorgung in den Ortsteilen Hohenheida und Gottscheina



am 26.01.	Frau Regina Schwarze	zum 85. Geburtstag
am 06.02.	Herrn Johannes Starke	zum 85. Geburtstag
am 15.02.	Herrn Günter Robitzsch	zum 80. Geburtstag
am 29.01.	Frau Dr. Renate Strunk	zum 75. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können Sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Jahreskulturplan 2017

Wir bitten alle Vereine und Institutionen ihre Vorschläge für den Jahreskulturplan abzugeben.

Fax 034298 38791

E-Mail: bboehlau@web.de

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Termine Gemeindeboten und Gemeindeboten als pdf/ Termine OR/Termine Mülltonnen/Öffnungszeiten Wertstoffhöfe etc. unter www.hohenheida.com oder www.seehausen-leipzig.de

Mitstreiter gesucht

Der Bürgerverein Hohenheida e. V. (www.hohenheida.com) oder Facebook (Hohenheida und Nachbarn) freut sich über jeden, der den Mut hat, auch für andere etwas zu tun.

Das Betätigungsfeld ist sehr weitreichend.

Dazu gehören nicht nur die Vorbereitung von kleinen und größeren kulturellen Höhepunkten (Feste) mit all ihren notwendigen Arbeiten, sondern auch kommunalpolitische Maßnahmen, die Arbeit mit Kindern und Senioren oder naturverbundene Aktionen. Auch Ideen sind gefragt!

Seniorenweihnachtsfeier 07.12.16

im Gasthof Hohenheida

Unter diesem Motto stand auch die diesjährige Weihnachtsfeier zur der der Ortschaftsrat Seehausen eingeladen hatte. Viele Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung. Der Festsaal wurde dafür von der Wirtin Heidrun Schmidt festlich dekoriert. Die Tische waren geschmackvoll gedeckt. Sogar ein Fernseher diente als Kamin, wo brennendes Holz flackerte und so für angenehme Wärme sorgte.

Während Berndt Böhlau die Feier eröffnete und einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2016 gab, warteten schon aufgeregt die Kleinsten vom Kindergarten auf ihren Auftritt. Mit ihren Liedern zum Advent und ihren Gedichten zur Weihnachtszeit sorgten sie für großen Applaus.

Schon bald danach strömte Kaffeeduft durch den Saal. Es ist Kaffeezeit. Rege wurde die Zeit genutzt sich auszutauschen. Jeder hatte etwas zu erzählen. Unterbrochen wurden wir von einer Gruppe Schüler der Grundschule Seehausen. Sie führten das Märchen vom „gestiefelten Kater“ auf. Ihr Fleiß und Engagement wurde auch hier mit viel Applaus gedankt.

Danach kündigte sich noch ein Moderator mit einem Lamaddenckenverkäufer (nach dem Komikerduo Herricht und Preil nachempfunden) aus Dresden an. Die Witze waren für viele sehr unterhaltsam. Einige gaben sich aber auch zurückhaltend und bedeckt. So ist es eben, über Geschmack lässt sich streiten! Wer wollte, konnte noch an einem Quiz teilnehmen. Hier war schon einiges Wissen über unsere Ortschaften Seehausen, Göbschelwitz, Gottscheina und Hohenheida erforderlich. Jeder konnte mit raten und auch gewinnen.

Es gab praktische, dekorative und hochwertige Preise. Die Gewinner konnten sich selbst ihre Preise aussuchen.

Am späten Nachmittag erfreute uns noch eine kleine Gruppe des Blasorchesters der FFw Nordost mit weihnachtlichen Klängen. Dass während ihres Auftritts Seniorinnen und Senioren ihre Getränkerechnungen bezahlten, störte erheblich diejenigen, die ungehindert den weihnachtlichen Klängen lauschen wollten. Das war schade!

Insgesamt war die Weihnachtsfeier, Dank der Organisatoren und fleißigen Helfern, eine gelungene Feier und trug somit zur Einstimmung auf die kommenden Festtage bei.

Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr 2017.

Heidrun Schott und Barbara Oetger



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 22. Januar – 3. Sonntag nach Epiphanias

Plaußig: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Seehausen: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 29. Januar – 4. Sonntag nach Epiphanias

Hohenheida: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 5. Februar – letzter Sonntag nach Epiphanias

Göbschelwitz: 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Portitz: 10.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kurrende
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 12. Februar – Septuagesimae

Seegeritz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Seehausen: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
jeweils Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 19. Februar – Sexagesimae

Gott scheina: 14.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfrn. i. R. Kriewald

Sonntag, 26. Februar – Estomihi

Plaußig: 10.00 Uhr Familienkirche
Pfr. Zieglschmid und Fr. Friess

Freitag, 3. März – Weltgebetstag

Hohenheida: 15.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
der Frauen aus Kuba
Dr. Grünzig

Anzeigen

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Tag der offenen Tür an der Oberschule Wiederitzsch

Die Oberschule Wiederitzsch lädt alle interessierten Schüler der 4. Klassen und natürlich auch deren Eltern zum

**Tag der offenen Tür
am 03.03.2017, von 17:00 bis 19:00 Uhr**

ein.

Wir stellen die neuen Fächer ab der Klasse 5 vor, bieten einiges zum Ausprobieren an und jeder Kollege steht zum Gespräch bereit. Außerdem beschreiben wir unsere Ganztagsangebote.

Eine Anmeldung im Sekretariat für Klasse 5 ist an diesem Tag auch möglich.

Für das leibliche Wohl sorgt unser Schülercafé.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Anmeldung Klasse 5 für Schuljahr 2017/18

vom 01.03. bis 08.03.2017, jeweils 8:00 bis 15.00 Uhr
am Dienstag bis 18:00 Uhr

03.03.2017 (Tag der offenen Tür) 17:00 bis 19:00 Uhr

mitzubringen sind:

- Bildungsempfehlung (Original)
- Geburtsurkunde (Kopie)
- Zeugnis Halbjahr Kl. 4 (Kopie)
- Formblatt von der Sächsischen Bildungsagentur Leipzig (gelb)
- Vollmacht (wenn nur ein Elternteil zur Anmeldung kommt)

Fischer
Schulleiter

Kennt man noch den Frauentag?

Heimatverein und Seniorengruppe Plaußig laden am 08.03.2017, ab 15:30 Uhr nicht nur Seniorinnen in den Gasthof Plaußig zum 1. Plaußiger Frauenplausch.

Überraschungen inklusive.

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Termine Schadstoffmobil im März

Wiederitzsch

- Landsberger Brücke wird neu gebaut
- Termin bitte vormerken: Schulfest am 18. März
- Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch berichtet von der Festveranstaltung zum 125-jährigen Gründungsjubiläum
- Vorankündigung des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch: 1. März, 19.00 Uhr „Auf Sand gebaut“

Lindenthal

- Radball: 3. Runde Sachsen-Landesliga am 18. Februar im Gartenwinkel 30
- Fußball-Schiedsrichter gesucht

Plaußig

- Neues vom Ortschaftsrat
- Nachtrag zum 4. Silvesterlauf
- Aktiv und fit mit den Tanzfreunden in Plaußig
- Nächster Plaußiger Maschenzauber am 22. Februar
- NABU baut Nistkästen und hat die Vögel gezählt

Seehausen

- Aus der Ortschaftsratssitzung vom 10. Januar berichtet
- Termin Frühjahrsputz ist für den 8. April geplant
- Verteilung der Brauchtumsmittel 2017 beschlossen
- Jahreskulturkalender 2017
- Bürgerverein Hohenheida lädt zur Jahreshauptversammlung am 21. Februar ein

Für alle Ortsteile

Schadstoffmobil im März 2017

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
06.03.2017	13:30 - 14:15	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal
06.03.2017	14:30 - 15:15	Parkplatz Bad	Lindenthal
06.03.2017	15:30 - 16:15	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
07.03.2017	11:45 - 12:30	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch
07.03.2017	13:30 - 14:15	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
07.03.2017	14:30 - 15:15	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
07.03.2017	15:30 - 16:15	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch
27.03.2017	08:45 - 09:30	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
27.03.2017	09:45 - 10:30	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
27.03.2017	10:45 - 11:30	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
27.03.2017	12:30 - 13:15	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottschaina)
27.03.2017	13:30 - 14:15	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
28.03.2017	10:45 - 11:30	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz
28.03.2017	12:30 - 13:15	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

23. Ortschaftsratssitzung am 17. Januar 2017

Beschlüsse:

OR 23 / 39 / 2017

Stadtentwicklungsplan (STEP) Zentren, Zentren- und Einzelhandelskonzept der Stadt Leipzig, Fortschreibung 2016 - Beteiligung der Öffentlichkeit

Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

Termine:

Die März-Ortschaftsratssitzung findet am **7. März 2017, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

*Andreas Diestel
Ortsvorsteher*

Landsberger Brücke wird neu gebaut

Das Verkehrs- und Tiefbauamt informiert

Die Landsberger Brücke, die die Eisenbahnstrecke Magdeburg-Leipzig überspannt, wird durch einen Neubau ersetzt. Am 6. Februar beginnen die Arbeiten. Zunächst wird eine Behelfsbrücke für Fußgänger und Radler errichtet. Bis zu ihrer Fertigstellung Mitte April kann das alte Bauwerk weiter benutzt werden. Die Wegeführung zur Behelfsbrücke erfolgt über das Baufeld und passt sich der jeweiligen Bausituation an. Es folgen dann der Abriss der alten Brücke bis Juni 2017 und der Bau der neuen bis voraussichtlich August 2018. Parallel zum Brückenbau soll die Landsberger Straße zwischen Südtangente und Bahnhofsstraße einschließlich des Durchlasses im Zuge des Gohliser Flurgrenzgrabens erneuert werden. Die alte Landsberger Brücke ist seit November 2008 wegen massiver Schäden an der genieteten Stahlkonstruktion für den Autoverkehr gesperrt. An ihrer Stelle wird eine moderne, einfeldrige Stahlverbundbrücke mit einer Stützweite von 31 m und einer Breite von 13,5 m errichtet.

Winterliche Impressionen vom Hugo-Krone-Platz

vom 23. Januar 2017



Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 17. Februar bis zum 16. März 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

am 22.02.	Frau Ingeborg Böhme	zum 80. Geburtstag
am 22.02.	Frau Edith Hypszer	zum 75. Geburtstag
am 23.02.	Frau Ursula Backhof	zum 70. Geburtstag
am 23.02.	Frau Petra Lewandowski	zum 70. Geburtstag
am 24.02.	Frau Gerda Schulze	zum 90. Geburtstag
am 28.02.	Frau Sonja Bergmann	zum 70. Geburtstag
am 01.03.	Herrn Manfred Franzke	zum 80. Geburtstag
am 02.03.	Frau Ingeburg Queitsch	zum 85. Geburtstag
am 02.03.	Herrn Harald Zahn	zum 70. Geburtstag
am 03.03.	Herrn Rudolf Hansel	zum 85. Geburtstag
am 04.03.	Herrn Heinz Braun	zum 95. Geburtstag
am 04.03.	Frau Christa Rüdiger	zum 80. Geburtstag
am 07.03.	Frau Gisela Geißler	zum 80. Geburtstag
am 07.03.	Frau Marlen Blechschmidt	zum 75. Geburtstag
am 08.03.	Herrn Hans-Joachim Röding	zum 70. Geburtstag
am 10.03.	Herrn Hans Schlossus	zum 75. Geburtstag
am 10.03.	Herrn Gabor Zsitva	zum 75. Geburtstag
am 14.03.	Herrn Peter Heider	zum 70. Geburtstag
am 15.03.	Frau Marga Dietze	zum 75. Geburtstag
am 16.03.	Frau Ruth Heizmann	zum 85. Geburtstag
am 16.03.	Frau Monika Bormann	zum 75. Geburtstag
am 16.03.	Frau Ellen Brand	zum 70. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.



Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger zum

Schulfest am 18. März 2017

unter dem Motto „Sonne, Mond und Sterne“ ein.
Von 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr gibt es ein buntes Programm:

- ✓ Laternenbasteln und Laternenumzug
- ✓ Wissenswertes zu den Planeten unseres Sonnensystems
- ✓ Schattenspiele
- ✓ Basteln rund um das Thema Star Wars
- ✓ Sternzeichen und Tierkreiszeichen erkunden
- ✓ „Peterchens Mondfahrt“
- ✓ Quiz
- ✓ Wie funktioniert eine Sonnenuhr?
- ✓ Raketen – Der Weg ins All
- ✓ Weitere Überraschungen für Groß und Klein

Für das leibliche Wohl sorgen unter anderem ein **Würstchen-grill**, das **Salatbuffet** und unser **Kuchenbasar**.

Wir freuen uns auf ein tolles Fest!

Matthias Torney
Vorsitzender

Bianca Niedrich
Stellv. Vorsitzende

Torsten Lau
Schatzmeister

Mandy Leubner
Öffentlichkeitsarbeit

Traumhafte Skiwoche der Oberschule Wiederitzsch im tiefverschneiten Oberwiesenthal

Die Oberschule Wiederitzsch startete am 09.01.2017 mit ihrem traditionellen Skilager in das neue Jahr.



70 cm Pulverschnee, Sonnenschein und Temperaturen zwischen -10 Grad und -2 Grad, was will das Skifahrerherz mehr. Somit konnten alle Sportlerinnen und Sportler die Skitechniken (Laufgrundschritt, Diagonalschritt, Treppenschritt, Schneepflug, Grätenschritt und Doppelstocksenschub) unter optimalen Voraussetzungen trainieren.



Nach einem erfolgreichen Tag an der frischen Luft freuten sich alle auf eine heiße Dusche, ein schmackhaftes Abendbrot und eine kurze Theorieeinheit in der Jugendherberge.

Alle Schülerinnen und Schüler zeigten wieder eine super Einstellung und Einsatzbereitschaft, wobei diesmal besonders die Ausgeglichenheit im Leistungsvermögen positiv hervorzuheben ist. **Dafür ein großes Kompliment!!!**

Nach vier anstrengenden, sehr abwechslungsreichen und schönen Tagen wollten wir am Freitag in den Zug nach Leipzig steigen. Leider verzögerte sich die Abfahrt mit der Fichtelbergbahn, da die Gleise nach Schneeverwehungen erst frei geräumt werden mussten. Trotzdem wurde auch dieses Hindernis bewältigt und die Eltern konnten am Nachmittag ihre Wintersportler in Empfang nehmen.

*Roßberg
Sportlehrer*

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Festveranstaltung zum 125-jährigen Gründungsjubiläum

Auf den Tag genau 125 Jahre nach der Gründung unserer Feuerwehr am 9. Januar 1892 erinnerten wir mit einer Festveranstaltung an dieses Ereignis, zu der wir rund 100 Gäste aus der Politik, der Wirtschaft und dem Feuerwehrwesen begrüßen durften. Zu den Gratulanten zählten beispielsweise Oberbürgermeister Burkhard Jung, der Leitende Branddirektor Peter Heitmann, der Vorsitzende des Leipziger Feuerwehrverbandes e. V. Hartmut Heldt, der Wiederitzscher Ortsvorsteher Andreas Diestel, Stadt- und Ortschaftsräte, Vertreter der umliegenden Freiwilligen Feuerwehren Nordost, Plaußig, Lützschena-Stahmeln, Lindenthal und den Berufsfeuerwehrwachen Nord und Nordost sowie Wiederitzscher Unternehmen und Vereine.

Besondere Freude herrschte über die Anwesenheit der Delegationen unserer Partnerwehren aus dem bayrischen Graßlfing bei München sowie den FFs Cavertitz und Olganitz aus der Dahlemer Heide.

In der festlich ausstaffierten Fahrzeughalle hielt Ortswehrleiter Matthias Groll in seiner Eröffnungsrede einen kurzen Abriss über die Historie des Löschwesens in unserem Ortsteil.

Die Wiederitzscher Ortschronik zählt über die Jahrhunderte eine Vielzahl von Bränden auf, bei denen die Orte Groß- und Kleinwiederitzsch komplett zerstört wurden und in deren Folge 1796 beide Orte die erste Feuerspritze kauften und im Bereich des heutigen Gemeindehofes ein Spritzenhaus errichteten. Nicht unerwähnt blieb auch das Holzwerk Moritz Müller, welches nach einem Großbrand im Jahre 1924 eine eigene Werkfeuerwehr gründete. Beide Wehren unterstützten sich seitdem gegenseitig. Mit Schließung des inzwischen als Holzveredlungswerk firmierenden Betriebes im Jahr 1993 traten sieben Kameraden in unsere Wehr über.

Oberbürgermeister Jung gratulierte in seinem Grußwort den Angehörigen unserer Feuerwehr und stellte die Bedeutung dieses ehrenamtlichen Engagements für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt deutlich heraus und wünschte stets eine gesunde Rückkehr von den Einsätzen. Der Vorsitzende des Leipziger Feuerwehrverbandes e. V. Kamerad Heldt überbrachte neben den Glückwünschen auch eine Auszeichnung für unseren Ortswehrleiter. Für seine Verdienste um den Brandschutz erhielt er das Feuerwehrrennenzeichen. Kamerad Neumaier entführte uns in seiner Rede in die Zeit unserer Feuerwehrgründung und beleuchtete den technischen Fortschritt und die gesellschaftliche Entwicklung zwischen den Jahren 1850 und 1900 für die Königreiche Sachsen und Bayern und explizit auch für das Feuerwehrwesen der Orte Wiederitzsch und Graßlfing.

In ihrer Gratulation hob Pfarrerin Arndt das Verbindende zwischen Kirche und Feuerwehr hervor: „Uns Beiden gemein ist die Hilfe für die Menschen.“ Besser hätte man es nicht auf den Punkt bringen können.

Zur Erinnerung an das freudige Ereignis wurde den Feuerwehren ein Fahnensband sowie den anwesenden Sponsoren ein Wimpel überreicht. Ein Streichquartett der Musikschule Johann Sebastian Bach gab der Festsitzung mit mehreren Musikstücken eine würdevolle Umrahmung.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Gästen bedanken, für die Anwesenheit und die gemeinsamen schönen Stunden, für die Geschenke und die lieben Glückwünsche.

Unser Dank gilt aber auch all denen, die mit ihrer Arbeit und ihrer finanziellen Unterstützung diese Feier erst ermöglicht haben.



Doch die Festsitzung war erst der Auftakt für eine Reihe von Veranstaltungen anlässlich unseres 125-jährigen Gründungsjubiläums.

Wir laden Sie herzlich ein zum:

- Med and Sports Spendenlauf am 10. Juni 2017 auf dem Sportplatz Wiederitzsch
- Tag der offenen Tür mit anschließendem Feuerwehrball am 17. Juni 2017 in unserem Gerätehaus
- Wiederitzscher Herbstfest mit diversen Aktivitäten rund um die Feuerwehr vom 15. bis 17. September 2017.

Zu gegebener Zeit informieren wir unter anderem an dieser Stelle und im Internet unter www.feuerwehr-wiederitzsch.de.

*Die KameradInnen der
Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch*

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

„Jugend musiziert“ 2017

Schade, dass die Erkältungswelle und die äußerst ungünstigen Witterungsbedingungen verhinderten, dass viele Liebhaber der Musik die diesjährige Wettbewerbsvorbereitung am 07.01. im Neuen Saal besuchen konnten.

Zwischen den hervorragenden Beiträgen der „Familien“ **Lehnert** und **Kostadinov**, die uns in jedem Jahr aufs Neue verzaubern und zum Staunen bringen, begeisterten auch **Benjamin Lautenbach** sowie **Van Trang Troung** am Klavier die Zuhörer. **Johanna Schernikau** (Sopran) sorgte für den einzigen vokalen Vortrag.

Wie in jedem Jahr faszinierte die höchste Qualität, die nicht nur durch Talent, sondern vor allem durch unheimlich viel Fleiß und große Liebe zur Musik erreichbar ist.

Die Lehnert-Mädchen **Babett, Marie und Florentine** spielten alle anspruchsvollen Stücke auswendig!

Ich freue mich auch immer ganz besonders auf Diana Kostadinova und ihren Bruder **Bobby**, die „Spitzenkräfte“ an Violine und Cello.

Scheinbar mühe los setzen sie (mit unbeschreiblicher Freude) musikalische Glanzpunkte. Alle Wettbewerbsteilnehmer, die in Wiederitzsch auftraten, sind grandios vorbereitet und verdienen nicht nur Beifall, sondern vor allem beste Wünsche für höchsten Erfolg und Glück bei „Jugend musiziert“ 2017. Großer Dank geht an **Frau Linde** und **Frau Prof. Franke**, die uns jährlich diese Generalprobe hier im Ort ermöglichen.

A. Braun, Pressewart

Vorankündigung, Einladung

Unbedingt vormerken: 01.03.2017!

19 Uhr: „Auf Sand gebaut“ (Hintergrundes zum Untergrund von Leipzig und Umgebung)
 Referent: Dr. Friedel
 Ort: Gemeindebegegnungszentrum

Danach findet die Mitgliederversammlung des Kunst- und Heimatvereins statt.

Der Vorstand

Pagoden, Stupas und mehr

Am kalten 1. Februar dieses Jahres entführte uns Vereinsmitglied Dr. Ulrich Arnold mit Wort und Bild in das südostasiatische Myanmar (Burma, Birma), das Land der prachtvollen Pagoden und gold-glänzenden Buddhas.

Die Rundreise begann und endete in Yangon (Rangun), der größten Stadt des Landes, in der Moderne, koloniale Vergangenheit und Geschichte des Landes aufeinandertreffen. Wahrzeichen von Yangon und des ganzen Landes ist der Shwedagon-Stupa, wichtiger Sakralbau und religiöses Zentrum. Die Tour führte über die Shan-Hochebene, Mandalay als ein kulturelles Zentrum mit vielen Sehenswürdigkeiten, die alte Hauptstadt Bagan mit über 2.000 Sakralbauten bis in die kaum erschlossene Chin-Region und wieder zurück nach Yangon, um nur einige Stationen zu nennen. Während im größten Teil des Landes die Glaubensrichtung des Buddhismus vorherrscht, ist die Chin-Provinz durch die christliche Religion geprägt.

Es war eine beeindruckende, teilweise auch anstrengende Tour mit vielen Eindrücken von Land und Leuten, Pflanzen und Tieren, Geschichte und Geschichten, Kultur und Handwerk, die Ulrich Arnold mit Sachkenntnis, Begeisterung und Humor nahebrachte. In Erinnerung bleiben die Besichtigung von Tropfsteinhöhlen mit Tausenden von Buddha-Statuen, die beeindruckenden Pagoden und Stupas, die verschiedenen Handwerke, verschlammte Wanderpfade, abenteuerliche Brücken, der Besuch von Schulen, das Leben der einfachen Menschen, das Wunschbaum-Fest, Übernachtungen in komfortablen Hotels und einfachsten Absteigen, das schmackhafte Essen, die Gastfreundschaft der Menschen, die Märkte mit ihrem pulsierenden Leben und die Einsamkeit in manchen Gegenden.

Als einige Höhepunkte seien nur genannte die Fahrt auf dem Inle-See, einem relativ flachen Gewässer mit solchen Sehenswürdigkeiten wie Einbeinruderer, schwimmende Dörfer und Gärten, die Fahrt mit einem viele Jahrzehnte alten, aber gemütlichen Flussfahrgastschiff auf dem Irrawady, dem Hauptstrom und der Lebensader des Landes, sowie die Besteigung des über 3.000 Meter hohen Mount Victoria in der Chin-Provinz.

Es war ein beeindruckender Abend. Abgerundet wurde er dadurch, dass Ulrich Arnold und seine Gattin den Vortrag in den traditionellen landestypischen Longyis, langen, von Frauen und Männern getragenen baumwollenen Wickelröcken, gestalteten und einige ebenfalls landestypische handwerkliche Erzeugnisse von ihrer Reise mitgebracht hatten.

All das machte Lust auf mehr, auf weitere so interessante Vorträge, die ferne Länder nahebringen.

Gunter Waßmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004
 Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174
 Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr; Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

19.02., Sexagesima

09:00 Uhr *Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt*
 Gottesdienst mit Abendmahl

26.02., Estomihi

09:00 Uhr *Pfarrerin Arndt*
 Predigtgottesdienst

05.03., Invokavit

09:00 Uhr *Lektoren Walter/Böttcher*
 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

12.03., Reminiszere

09:00 Uhr *Sup. i.R. Voigt*
 Gottesdienst mit Abendmahl

Weltgebetstag – „Was ist denn fair?“

Unter dieses Motto stellen Frauen von den Philippinen den Weltgebetstag 2017. Weltweit werden Frauen und Männer mit ihren Worten beten und singen und sich von ihren Impulsen anregen lassen. Wir laden ein, den Weltgebetstag zusammen mit der Römisch-katholischen Gemeinde St. Gabriel am Freitag, 3. März 2017, um 18.00 Uhr, im Wiederitzscher Pfarrhaus der Evangelisch-Lutherischen Gemeinde, Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig, zu feiern.

„Musikalische Weltreise mit Tastenzauber“

Am Sonnabend, 4. März 2017 findet um 17.00 Uhr in der Wiederitzscher Kirche ein Akkordeon-Konzert mit Alexandre Bytchkov statt. Der bekannte Akkordeonvirtuose und mehrfacher Preisträger internationaler Wettbewerbe, u. a. zweifacher Deutscher Akkordeonmeister, präsentiert die breite Palette der Möglichkeiten des Akkordeons, entführt die Zuhörer in unterschiedlichste Musikwelten und entfacht auf dem Akkordeon ein wahres Feuerwerk mit hohem künstlerischem Anspruch. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

28.02.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Spielecafé
01.03.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Seniorenkreis/Frauenkreis
02.03.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
08.03.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren
09.03.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
16.03.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth, Tel. 5210933, Frau Martin, Tel. 5213066, Frau Wiedemann, 5210068.

*Ganz herzlich grüßen Sie
 der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt*

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat Februar/März

Gottesdienste:

sonntags:	10:00 Uhr	Hi. Messe
dienstags:	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Hi. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Mittwoch, 01.03.2017 – Aschermittwoch

09:00 Uhr	Hi. Messe
19:00 Uhr	Hi. Messe (St. Albert, Wahren und St. Georg, Gohlis)

Mittwoch, 08.03.2017

14:00 Uhr	Hi. Messe
-----------	-----------

Veranstaltungen:

03.03.2017	18:00 Uhr	Weltgebetstag (ev. Kirche)
08.03.2017	ca. 15:00 Uhr	Seniorennachmittag
13.03.2017	18:30 Uhr	Meditativer Tanz

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!

Zum 85. Geburtstag am:

22.02.1932	Herr	Hassert	Hans-Walter
29.02.1932	Herr	Sawistowski	Ewald
03.03.1932	Herr	Sperling	Wolfgang
12.03.1932	Frau	Wald	Liane
14.03.1932	Herr	Trübe	Manfred

Zum 80. Geburtstag am:

26.02.1937	Frau	Blaschkowski	Helga
27.02.1937	Herr	Weigel	Manfred
28.02.1937	Frau	Stier	Ellen
03.03.1937	Frau	Lukas	Hildegard

Zum 75. Geburtstag am:

25.02.1942	Frau	Kühnel	Karla
26.02.1942	Frau	Nowka	Irmgard

Zum 70. Geburtstag am:

27.02.1947	Frau	Lentzer	Heidemarie
28.02.1947	Frau	Rost	Renate
07.03.1947	Frau	Hildebrand	Annerose

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Radballturnier

3. Runde Sachsen-Landesliga

Samstag, den 18.02.2017 10.00 Uhr - 14.30 Uhr
in der Turnhalle Lindenthal, Gartenwinkel 30



Teilnehmende Mannschaften:

TSV Einheit Lindenthal	(Uwe Fichtner – Karsten Schmidl)
Röthaer SV	2. und 3. Mannschaft
SV Grün-Weiß Lippersdorf	2. und 3. Mannschaft
Großenhainer SV	
TV Freiberg	

WANTED: Fußball-Schiedsrichter gesucht

Heute steht an dieser Stelle ein Aufruf des TSV Einheit Lindenthal an alle Freunde des Fußballs. Wir suchen auf diesem Weg Schiedsrichter bzw. Interessenten, die gern Schiedsrichter werden wollen.

Circa 75.000 Schiedsrichter sind Woche für Woche im Einsatz, damit 1,5 Millionen Fußballspiele in ganz Deutschland Jahr für Jahr stattfinden können. Damit ermöglichen Sie allein über 2 Millionen Kindern und Jugendlichen die Ausübung ihres Hobbys.

Du bist bereits Schiedsrichter und willst für den TSV Einheit Lindenthal pfeifen?

Du willst Schiedsrichter werden?

Dann nimm Kontakt mit uns auf!

Grundsätzlich kann jeder, der am Fußball interessiert ist, Schiedsrichter werden – auch wenn er oder sie nicht selber spielen kann oder will. Die Jugend- und Amateurmannschaften freuen sich über jeden, der sich als Schiedsrichter zur Verfügung stellt.

Wer als Schiedsrichter auf dem Platz stehen will, sollte gesund sein und sich gern im Freien bewegen. Wichtig ist Freude am Fußballspiel, Einsatzbereitschaft für regelmäßige Spielleitungen, Reaktionsfähigkeit, ein gutes Auge und ein gewisses Durchsetzungsvermögen. Ob aktiver Fußballer, ehemaliger Spieler mit großer Erfahrung oder fußballbegeisterter Zuschauer. Beim Amt des Schiedsrichters zählt weniger die Ballfertigkeit als die Begeisterung und die Lust darauf selbst Spiele zu leiten. Auch das Alter spielt eher eine untergeordnete Rolle – Schiedsrichteranwärter müssen aber mindestens 12 Jahre alt sein.

Die Kosten für die Ausbildung zum Schiedsrichter übernimmt selbstverständlich der Verein.

Was können wir dir außerdem bieten:

- jährlich neue Sportbekleidung/Schiedsrichterausrüstung
- einen kleinen zusätzlichen Obolus
- ein familiäres Umfeld in einer schönen Sportanlage
- und immer ein offenes Ohr

Auch die Schiedsrichter der Bundesliga haben alle mal klein angefangen. Wenn du also jetzt einsteigst und dran bleibst, kannst du vielleicht eines Tages mit den Stars der Bundesliga auf dem Platz stehen und mit etwas Glück das Meisterschaftsspiel pfeifen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich gern persönlich oder über E-Mail (fussball.lindenthal@gmx.de) bei uns!

*Sportliche Grüße
Abteilung Fußball TSV Einheit Lindenthal e. V.*

Kirchen Nachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

19.02., Sexagesima

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderpredigt

26.02., Estomih

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

01.03., Aschermittwoch

18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal in Möckern

05.03., Invokavit

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

12.03., Reminiszere

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Einladung zum Weltgebetstag der Frauen am 3. März

Die Sophienfrauen und alle, die unsere Gruppe bereichern möchten, treffen sich am **28.02., um 19.30 Uhr** im Gemeinderaum in Lützschena. Neben Gesprächen über Gott und die Welt wollen wir den Weltgebetstag vorbereiten. **Was ist fair? Das ist das zentrale Thema** in diesem Jahr. Wir sind zu Gast auf den Philippinen, die mehr als 7000 Inseln umfassen. Ein Land in Südostasien voller Schönheit und Gegensätze. Über 80 % der Bevölkerung sind römisch-katholisch. Glaube und Spiritualität prägen Kultur und Alltag. Im Gottesdienst erzählen uns philippinische Christinnen von ihrem Leben und ihrem Glauben sowie der stets drängenden Frage nach Gerechtigkeit. Herzlich laden wir Sie zu diesem besonderen Gottesdienst am **03.03., um 18.00 Uhr** in die Lindenthaler Kirche ein. Im Anschluss können Sie bei landestypischen Speisen in netter Runde ins Gespräch kommen. Wer ein philippinisches Gericht kochen mag, besorge sich ein Rezept im Gemeindebüro und bringe das Gekochte zum Imbiss mit.

Sylvia Berger und Brunhild Ulbrich

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850
Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15
Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,
E-Mail: michael.guenz@gmx.de
Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,
E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200
oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und
Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 24.01.2017

Ort: Naturschutzstation Plaußig (Plaußiger Dorfstr. 23, 04349 Leipzig)
Beginn: 19:00 Uhr
Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin)
Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin)
Andrea Heberlein, Markus Ponitka, Uwe Rosenkranz
sowie 8 Gäste
Entschuldigt: - - -

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 3 Anhörung Verwaltungsstandpunkt VI-A-03325-VSP-01
Beteiligung der örtlichen Gremien vor Aufstellen neuer Fahrradbügel

TOP 4	Beschlussvorlage VI-DS-03247 Stadtentwicklungsplan Zentren, Zentren- und Einzelhandelskonzept der Stadt Leipzig, Fortschreibung 2016, Beteiligung der Öffentlichkeit
TOP 5	Zusammenfassung 2016
TOP 6	Pläne/Vorhaben 2017
TOP 7	Zusammenarbeit Vereine/Unternehmen in Plaußig
TOP 8	Gemeinsame Projekte mit Portitz
TOP 9	Bürgerfragestunde/Sonstiges

Zum Tagesordnungspunkt 1

Die Ortsvorsteherin begrüßt alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Alle Mitglieder des Ortschaftsrates sind anwesend, somit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 3

Keine Behandlung, da Behandlung im Stadtrat.

Zum Tagesordnungspunkt 4

Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Leipzig muss aufgrund der demografischen und städtischen Entwicklung fortgeschrieben werden.

Frau Komm von der Stadt Leipzig stellte den Entwurf vor. Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig, dem nächsten Planungsschritt – der öffentlichen Auslage der Pläne – zuzustimmen.

Zum Tagesordnungspunkt 5

Bedeutende Ereignisse in 2016 waren:

- das jährliche Schmettenrennen mit ca. 500 Gästen
- das Dorffest
- Adventsausstellung
- Plaußiger Punschplausch

Zum Tagesordnungspunkt 6

a) Breitbandausbau

Der Antrag, Plaußig endlich mit alltagstauglichem Breitband zu versorgen, wurde integriert in einen Gesamtantrag zum Breitbandausbau ländlicher Gebiete.

b) Sanierung Turnhalle

Die Sanierung der Turnhalle wurde in die Planung für das Nordraumkonzept 2017/2018 aufgenommen, jedoch bisher ohne konkrete Nutzungsvarianten und Investitionssummen.

Zum Tagesordnungspunkt 7

Um einen Unternehmerstammtisch in 2017 stattfinden lassen zu können, werden sowohl Ideen als auch Mitwirkende gesucht. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Mitglieder des Ortschaftsrates.

Zum Tagesordnungspunkt 8

Gemeinsame Projekte und Veranstaltungen finden Sie auch dieses Jahr wieder im Veranstaltungskalender, der allen Haushalten per Postwurfsendung zugehen wird.

Zum Tagesordnungspunkt 9

Herr Thalmann (Geschäftsführer der Saatzucht Plaußig Grundstücksgesellschaft mbH) berichtet über den Umzug des Unternehmens in die Mommsenstr. in Leipzig. Vorerst werden auch Sprechzeiten vor Ort in Plaußig angeboten. Ob dieses Angebot von Dauer bestehen bleiben wird, steht noch nicht fest.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 28.02.2017, 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig statt.

Leipzig, den 24.01.2017

Ines Richter
(Ortsvorsteherin)

Susann Schwarz
(stv. Ortsvorsteherin)

Andrea Heberlein Uwe Rosenkranz

Markus Ponitka

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Nachruf

Vor einigen Tagen erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser ehemaliger langjähriger Bürgermeister Herr Manfred Grimm im Alter von 80 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Herr Grimm hat sein Amt am 1. Juni 1990 angetreten, zu welchem er mit großer Stimmenmehrheit gewählt worden ist.

Während seiner langen Amtszeit ist in Plaußig vieles erreicht worden, u. a. die Grundsteinlegung und der Ausbau unseres Gewerbegebietes, der Straßenbau inklusive der Abwasser- und Regenwassereinleitung. Es wurde 1992 der Zweckverband Parthenaue gegründet, mit dabei waren die Bürgermeister der umliegenden Dörfer und der damalige Oberbürgermeister von Leipzig Dr. Lehmann Grube.

Ein weiterer wichtiger Schritt war die Vorbereitung und letztendlich der Vollzug der Eingemeindung von Plaußig nach Leipzig am 01.07.1996. Nach der Eingemeindung war Herr Grimm bis zum Jahr 2000 als Ortschaftsratsvorsitzender weiterhin engagiert für Plaußig tätig. So fand unter seiner Federführung auch die 725-Jahr-Feier der Ersterwähnung von Plaußig statt, welche sicher vielen von uns noch in Erinnerung ist.

Wenn man sich in den letzten Jahren mit Herrn Grimm unterhielt, hat er immer wieder begeistert von seiner Amtszeit erzählt, man merkte das Herzblut mit dem er seine Arbeit verrichtet hat.

Viel Herzblut hat er auch in die Erarbeitung einer Bildchronik gesteckt, welche zu einigen Veranstaltungen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurden.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seinen Angehörigen.

*Andrea Heberlein
Im Namen des Ortschaftsrates Plaußig*

Aktuelles vom Plaußiger Sportverein 1899 e. V.

Was ist los beim Plaußiger Sportverein 1899 e. V.?

Mit einer losen Reihe wollen wir im Gemeindeboten wieder berichten, was es Neues gibt oder auch aktuelle Veränderungen bekannt geben.

Zum Beispiel hat der Plaußiger Sportverein 1899 e. V. seit Sommer 2016 einen neuen Brunnen für die Beregnung des Rasens. Wurde eigenfinanziert und durch die Ü32 installiert.

Aber leider gefällt der grüne Rasen und damit der weichere Boden auch den lästigen Maulwürfen, zurzeit sieht der Platz schlimm aus, so große Maulwürfe gibt es eigentlich gar nicht wie die Haufen sind.

Des Weiteren baut der Plaußiger Sportverein 1899 e. V. zurzeit die große Kabine um, da wir zunehmend immer mehr Mannschaften haben machen wir aus der großen Kabine zwei Kabinen. Die sind dann immer noch ausreichend da auch neue Bänke angeschafft wurden.

Auch den Kabinenumbau finanziert der Verein selbst und der Umbau wird durch die Ü32 ausgeführt.

Der Plaußiger Sportverein 1899 e. V. hat momentan 2 F-Mannschaften, eine E-Mannschaft und eine D- und C-Mannschaft als Spielgemeinschaft mit dem SV Thekla. Diese 5 Mannschaften nehmen am regulären Spielbetrieb des Fußballverbandes der Stadt Leipzig teil.

Dazu kommt noch die Bambinimannschaft (auch G-Mannschaft genannt), die allerdings keinen offiziellen Spielbetrieb hat und nur an Einladungsturnieren teilnimmt.

Und natürlich noch die Ü32-Mannschaft die 1-mal in der Woche spielt, im Winter in der Soccerworld und im Sommer auf dem Sportplatz, auch hier sind neue Mitspieler gern gesehen.

Ihr seht also, dass in Plaußig viel für den Jugendfußball getan wird, das bedeutet aber auch viel Engagement der Verantwortlichen und deshalb können wir immer Sportfreunde gebrauchen, die sich ehrenamtlich mit als Betreuer oder auch als Übungsleiter mit einbringen wollen.

Wer Lust hat meldet sich bitte bei Daniel Seiffert (Tel.: 0163 4394903) oder Uwe Hankwitz (0177 5677312).

*Bis zum nächsten Mal, Plaußiger Sportverein 1899 e. V.
AC*

Nachtrag zum 4. Silvesterlauf des Plaußiger Sportverein 1899 e. V.

Am 31.12.2016 fand, wie auch schon die Überschrift sagt, der 4. Silvesterlauf des Plaußiger Sportverein 1899 e. V. satt. Start war 10:10 Uhr vor dem Sportplatz im Seegeritzer Weg. Organisiert, wie auch schon in den Jahren zuvor, wurde der Lauf von den Familien Thiesler und Schultheiß sowie der Ü32. Diesmal nahmen 25 Sportfreunde daran teil, vom jüngsten Teilnehmer mit 5 Jahren und dem Ältesten mit 64 Jahren. 2 Gäste aus Panitzsch waren auch dabei, die fanden es ganz toll und wollen auch am 5. Silvesterlauf wieder daran teilnehmen.

Es konnten 3; 5 oder 8 km gelaufen werden, je nach dem was jeder an sich selbst für Ansprüche stellte.

Aber es konnte die Strecke auch mit dem Fahrrad absolviert werden denn das Wetter spielte mit, es lag kein Schnee und die Sonne scheinte.

Die Teilnehmer absolvierten folgende Strecken:

- 17 Teilnehmer die 3 km
- 2 Teilnehmer die 5 km
- 5 Teilnehmer die 8 km und
- 1 Teilnehmer 10 km mit dem Fahrrad

Jörg Schultheiß führte genau Statistik mit Lauflänge, Zeit und Namen.

Aber eigentlich war es egal, was jeder für eine Strecke absolvierte, die Hauptsache man war dabei, hat sich sportlich betätigt und einen schönen Jahresabschluss gehabt.

Nach dem Lauf gab es heiße Zitrone und die Ü32 hatte den Grill angeworfen und es gab noch Bratwurst und ein Silvesterbier.

Wir freuen uns auf den 5. Silvesterlauf 2017 und verbleiben bis dahin im Namen des Plaußiger Sportverein 1899 e. V.

AC

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

19. Februar	Carsten Hillscher
21. Februar	Mike Becker
24. Februar	Mio-Miguel Poerschke
1. März	Paul Raubold
2. März	Anna-Lena Rößler
4. März	Julius Schultheiß
11. März	Peter Zeidler
14. März	Ulrike Scholz

Der Vorstand



Aktiv und fit mit den Tanzfreunden in Plaußig

Neue Tänzerinnen und Tänzer sind in der Tanzgruppe auf dem Rittergut Plaußig jederzeit herzlich willkommen

Wir sind die flotte Tanzgruppe vom Rittergut Plaußig und tanzen hier im großen Saal seit Anfang 2015 mit Begeisterung und viel Spaß Tänze zu Melodien und Rhythmen aus aller Welt. Dabei werden wie nebenbei in entspannter Atmosphäre auch Fähigkeiten wie das Konzentrations-, Koordinations- und Reaktionsvermögen sowie das Gedächtnis trainiert. Neben der körperlichen Fitness möchte ich als Tanzleiterin jedoch einen weiteren, sehr bedeutenden Aspekt erwähnen. Heutzutage sind viele Menschen aus den verschiedensten Gründen allein und fühlen sich einsam. Eine lebensfrohe Tanzgruppe bringt neue Freude ins Leben. Freude stärkt das körperliche und seelische Wohlbefinden. Wenn Sie Lust zum Tanzen haben, trauen Sie sich einfach und kommen zu einer Probetanzstunde. Eingeladen sind alle tanzfreudigen Mitmenschen 50+, 70+, 80+. Jeder kann mittanzen – ob mit oder ohne Partner. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Packen Sie bequeme Schuhe ein und heitere Stunden sind garantiert. *kein Gesellschaftstanz

Ich, Kerstin Arndt, zertifizierte Seniorentanzleiterin des Bundesverbandes für Seniorentanz e. V. und die Tanzgruppe heißen Sie willkommen am ersten und dritten Montag des Monats von 13.30 bis 15.30 Uhr im Herrenhaus des Rittergutes Plaußig, Dorfstraße 12 in 04349 Plaußig. Der Beitrag für eine Probetanzstunde beträgt 5 Euro. Für eventuelle Rückfragen bin ich unter der Telefonnummer 0177 2415346 oder 0341 8608239 erreichbar.



Neues vom Plaußiger Maschenzauber



Erneut trafen sich am letzten Mittwoch im Januar einige Strickbegeisterte in der Naturschutzstation.

Dieses Mal waren zwei Strickanfänger und eine junge Frau dabei, die ihre Strickkenntnisse wieder auffrischen wollten.

Strickanfängerin Josi aus der 9. Klasse war begeistert und stellte sich sehr geschickt an. Sie hat sogar schon Pläne was sie als erstes stricken will. Unterstützung bekamen wir dieses Mal sogar von einem Strickprofi aus Gottscheina – nochmals herzlichen Dank.

Der Abend war gelungen, neben den Strickversuchen wurde viel geschwätz und gelacht. Alle freuen sich auf das nächste Mal ... am 22.02.2017, um 19.00 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig.

Sie sind herzlich willkommen.

Andrea Heberlein

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 17. März 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 2. März 2017

Das Jahr beginnt mit Vogelschutz

NABU baut Nistkästen und hat die Vögel gezählt



Das Jahr 2017 begann für den Naturschutzbund NABU mit Vogelschutzaktionen. Wie in jedem Jahr fand im Januar beispielsweise wieder die deutschlandweite „Stunde der Wintervögel“ statt. Dabei kann jeder mitmachen, der sich eine Stunde Zeit nimmt. Man beobachtet die Tiere in der unmittelbaren Umgebung, notiert die Anzahl und die Vogelarten und meldet alles dem NABU. Die zahlreichen Daten aus ganz Deutschland liefern wertvolle Informationen über die Bestandsentwicklung bestimmter Vogelarten.



Vogelbeobachtung zur Stunde der Wintervögel. Foto: Karsten Peterlein

Der NABU hatte Führungen angeboten, bei denen man sich zusammen mit anderen an der Aktion beteiligen und Informationen über die Vögel bekommen konnte. So hatte auch der NABU Plaußig-Portitz zur Stunde der Wintervögel eingeladen. Wie auch schon in den vergangenen Jahren wurden auf den Partheewiesen zwischen Plaußig und Seegeritz die Vogelarten erfasst. 17 Teilnehmer, darunter 6 Kinder, trafen sich an der Naturschutzstation in Plaußig. Beim Rundgang wurden dann 139 Vögel, 14 verschiedene Vogelarten, beobachtet.



Nistkastenbau in der Grundschule Portitz. Foto: NABU Plaußig-Portitz

Außerdem beteiligten sich einige Familien bei der Gelegenheit gleich am Wintervogel-Wettbewerb des NABU Sachsen: Sie bauten lustige Wintervögel aus Schnee. Anschließend konnten sich alle bei Kakao und Gebäck in der Plaußiger Naturschutzstation aufwärmen. Deutschlandweit wurde bei der Vogelzählung ein Rückgang bei verschiedenen Arten festgestellt, die man sonst häufig im Winter beobachten kann. Umso wichtiger ist es, den Vögeln zu helfen, zum Beispiel mit Nistkästen. Rechtzeitig vor der neuen Brutsaison hatte die NABU-Kindergruppe „Parthefrösche“ Ende Januar zum Nistkastenbau eingeladen.

Im Werkraum der Grundschule Portitz wurde geschaubt und gehämmert. Frau Wahlich, die Leiterin der Naturfreunde-AG des Schulhorts, hatte kräftig die Werbetrommel gerührt, sodass viele Kinder auch am Wochenende für diese gelungene Aktion gewonnen werden konnten und ausnahmsweise samstags in die Schule kamen. Ein Dank geht auch an die Schulleiterin Frau Neefe-Schnabel, die ihre Schule für den Naturschutz öffnete. Die jungen Naturschützer erhielten Tipps zum Bau, Aufhängen und Reinigen von Nistkästen. Acht wurden von Kindern mit nachhause genommen, zwei sollen demnächst in der Nähe der Grundschule aufgehängt werden.

Wichtig ist auch der Erhalt der Lebensräume und natürlicher Nistmöglichkeiten, wie sie beispielsweise in Kopfweiden zu finden sind. Deshalb lädt der NABU Plaußig-Portitz am 18. Februar wieder zu einer Biotoppflegeaktion ein: Auf Plaußiger Wiesen werden Kopfweiden geschnitten. Treffpunkt ist 9.30 Uhr die Naturschutzzstation in der Plaußiger Dorfstraße 23. Mithelfende können nach Absprache vor Ort angefallene Weidenruten mitnehmen.

Weitere Termine und Informationen zur NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz findet man im Internet: www.NABU-Leipzig.de/Plaussig-Portitz.

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der Ortschaftsratssitzung vom 10.01.2017

Folgende Themen wurden behandelt (Auszug aus dem Protokoll):

VI-DS 03247 - Stadtentwicklungsplan (STEP) Zentren – und Einzelhandelskonzept der Stadt Leipzig, Fortschreibung 2016 Beteiligung der Öffentlichkeit

Frau Komm, Stadtplanungsamt der Stadt Leipzig, erläuterte die Vorlage Stadtentwicklungsplan (STEP)

Den Stadtentwicklungsplan gibt es bereits seit 2009 und befindet sich nun in der ganzheitlichen Neuausrichtung. Dabei gibt es:

1. Zentralkonzept
2. Nahversorgungskonzept
3. Fachmarktkonzept
4. Bauplanungsrechtliche Umsetzung

Was hat Seehausen damit zu tun?

Die Einwohnerzahl von Seehausen liegt bei ca. 2500.

Der „Sachsenpark“ ist ein Fachmarktzentrum mit Bau- und Planungsrecht.

- Großflächige Fachmärkte als Sonderstandort an der Neuen Messe
- Schwerpunktbereiche im städtischen Handelsnetz mit weiträumiger Versorgungsfunktion auch für Umlandgemeinden Anbieter mit zentralrelevanten Kernsortimenten
- In städtebaulich nicht integrierter Lage

Das heißt, der Sachsenpark übernimmt im städtischen Handelsnetz zwar eine sehr weiträumige Versorgungsfunktion auch für die umgebenden Umlandgemeinden, der Um- und Ausbau ist entsprechend der Vereinbarung zwischen Stadt und Vorhabenträger erfolgt, eine weitere Stärkung und Ausbau des Standortes im zentrenrelevanten Bereich ist nicht vorgesehen, um die zentralen Versorgungsbereiche und kleinteilige bzw. alternative Nahverkehrskonzepte in dünnbesiedelten Bereichen zukünftig zu unterstützen und zu stärken.

- Die Anbieter haben planungsrechtlichen Bestandschutz

Für uns ist eine Weiterentwicklung der Ortsteile ganz wichtig und deshalb sollte beachtet werden, dass der Nahverkehr unbedingt ausgebaut werden muss, um die Erreichbarkeit für alle Einwohner abzusichern. Ebenso sind Bringdienste und ähnliche Aktivitäten zur Versorgung der Bevölkerung (besonders für die älteren Bürger) in den kleineren Ortsteilen zu fördern.

Bericht zur Arbeit der Ev.-luth. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida

Pfarrer Hr. Zieglschmid wies auf Schwerpunkte der Ev.-luth. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida hin.

- Sanierung und Restaurierung der Plaußiger Kirche (diese soll durch Fördermittel bis zum Reformationsfest am 31.10.2017 in den Urzustand hergestellt werden.)
- Leider verzeichnet auch die Kirchgemeinde einen Rückgang der Mitglieder. Deshalb gibt es einen Gebäudenutzungsplan, in dem die für die Gemeinde notwendigen Gebäude dokumentiert sind. Dabei kann es dazu kommen, dass einige Gebäude eventuell zur Veräußerung kommen. (z. B. Kirchschule Hohenheida)
- Der gewünschte Grundstückstausch in Göbschelwitz betrifft die kleinere Fläche der Kirchgemeinde, die unmittelbar hinter der Kirche liegt (Garage mit Zufahrt) gegen die unserem Grundstück vorgelagerte Wiesenfläche direkt an der Straße.
- Ein Wertausgleich wird bei Zustandekommen eines Tausches von der Kirchgemeinde natürlich vorgenommen.

Ein Lageplan wird dazu dem OR übergeben, damit sich dieser dazu eine Meinung bilden kann.

- Durch die Herbststürme wurde von einem Baum auf städtischer Seite auf dem Hohenheider Friedhof ein Grabstein zerstört. Der OR möchte bitte darauf Einfluss nehmen, damit vom Amt für Stadtgrün und Gewässer eine regelmäßige Baumpflege am Friedhof erfolgt, um ähnliche Schäden auszuschließen. Auch die Pappeln neben dem Friedhof Seehausen können leicht zu Schäden führen. Da die Pappeln auch durch die Stadt zu pflegen sind, erfolgt auch hier eine Info ans zuständige Amt.

Frühjahrsputz 2017

Der Frühjahrsputz 2017 ist für den Samstag, den 08.04.2017 geplant!

Brauchtumsmittel – Verteilung 2017 – Beschluss OR 01/2017 vom 10.01.2017

Brauchtumsmittel OR Seehausen 2017

Verwendung für	Plan 2016	Vorschlag 2017
SG Seehausen	400,00 €	400,00 €
SG Seehausen Jugend	250,00 €	250,00 €
Feuerwehr Nord-Ost	750,00 €	750,00 €
Jugendfeuerwehr	250,00 €	250,00 €
Schule Seehausen	150,00 €	150,00 €
Hort Seehausen	150,00 €	150,00 €
Kita Seehausen	400,00 €	300,00 €
Blaskapelle Seehausen	250,00 €	250,00 €
Bürgerverein Hohenheida	500,00 €	500,00 €
Bürgerverein Gottscheina	50,00 €	50,00 €
Bürgerverein Göbschelwitz	300,00 €	300,00 €
Vorsitzender OR	400,00 €	400,00 €
Rentnerbetreuung	1.700,00 €	1.700,00 €
Reserve Förderung Brauchtum	600,00 €	700,00 €
Summe		
	6.150,00 €	6.150,00 €

Beantwortung Bürgerfragen/Sonstiges

- **Informationen über aktuelle Schülerzahlen der Grundschule Seehausen:**

Schuljahr 2016/2017: 99 Schüler

35 Anmeldungen für die 1. Klasse Schuljahr 2017/2018

Dabei wird der Hort nicht beachtet, da dieser nicht in kommunaler Trägerschaft ist.

Die Info wurde vom OR zur Kenntnis genommen und nochmals auf die Situation des Neubaus einer Kindergarten- Hortkombination hingewiesen. Da auch weiterhin mit einem Zuwachs an Kindern zu rechnen ist.

- **Änderungsanträge Haushaltmittel Doppelhaushalt 2017/2018**

Verwaltungsstandpunkt/Ausschuss Stadtentwicklung und Bau am 20.12.2016. Da diese sonst abgelehnt würden wären, hat der OR diese an die Verwaltung zur weiteren Bearbeitung verwiesen.

- **Nutzung Zufahrt gegenüber Fa. Schedl als Lkw Parkplatz, Alte Seehausener Str.**

Prüfen ob diese als Parkplatz rechtlich zulässig ist – noch keine Rückmeldung erfolgt

- **Zunehmende nächtliche Lärmbelästigung durch wendende Lkw** – Einmündung Alte Seehausener Str./An der Hauptstr. (Hohenheida)

- **Testfahrten BMW (nachts)** – Weitergabe von der Stadt Leipzig an die Landesdirektion Sachsen mit der Bitte diesen Sachverhalt individuell mit dem Antragsteller zu klären. Dieses Schreiben wurde an diesen weitergeleitet.

- **Töpferweg Göbschelwitz (starkes Befahren durch Baufahrzeuge, 40 Tonner)** – dies ist ein landwirtschaftlicher Weg, der lediglich eine ungebundene Deckschicht besitzt, welche einige Unebenheiten und Fahrspuren aufweist. Die ungebundene Deckschicht ist einem intensiven Verkehr leider nicht gewachsen. Die festgestellten Schadbilder sind die Folge dieser Beanspruchung. Dennoch ist er aus der Sicht des Verkehr- und Tiefbauamtes gefahrenfrei benutzbar. Die öffentliche Zufahrt zum Grundstück ist von der Göbschelwitzer Straße geklärt.

- **Parken „An der Autobahn“:** Dort parken nach wie vor verstärkt Lkws. Hier sollte durch das Verkehrs- und Tiefbauamt geprüft werden, ob ein allgemeines „Parkverbot“ (wenigstens für Lkws) sinnvoll ist. Info an das VTA.

- **Bankette „Straße von Hohenheida nach Gottscheina“**

Info vom Verkehrs- und Tiefbauamt: Die Fahrbahn der Str. befindet sich in einem durchaus guten Zustand. Die Bankette weisen allerdings Beschädigungen auf. Tiefliegende Bankette von teilweise 40 cm wurden jedoch nicht festgestellt. Leider befahren einige Verkehrsteilnehmer aufgrund der geringen Straßenbreite die Bankette regelwidrig. Die Bankette befinden sich außerhalb der Fahrbahnbegrenzungslinie und sind nicht für eine Befahrung geeignet.

Dringender Handlungsbedarf wird seitens des Verkehrs- und Tiefbauamtes aufgrund des Zustandes der Bankette gegenwärtig nicht gesehen. Dennoch ist für 2017 eine erneute Prüfung und eventuelle Sanierung geplant.

- **Autohöfe:**

Weiterleitung des Problems von Frau Hähle an das VTA am 11.12.2016.

Bei BMW wurde die Planung regelrecht vergessen. Der OR bat darum, bei weiteren Planungen von Gewerbegebieten, dieses Problem in Angriff zu nehmen.

- **Hortgelände** – Baumfällarbeiten erfolgen am 28.02.2017/Weg auf dem Hortgelände wird im Frühjahr – Sommer 2017 erneuert. (Info am 14.12.16 vom Amt für Jugend, Familie und Bildung, Hr. Tsapos

- **Freigelände Spielplatz Seehausen(2. Bauabschnitt)**

Fa. Kupsch beginnt ab März 2017 mit der weiteren Gestaltung. Der Unterstand ist von der SG Seehausen im Vorfeld umzusetzen.

- **Diskussionsrunde mit OR und Bürgervereinen:** Entwicklung Leipziger Norden fand am 08.12.2016 statt.

- **Gespräch BM Allgemeine Verwaltung Hr. Hörring mit OR** fand am 15.12.16 statt. (Er hat sich für die OR Sitzung in Seehausen am 04.07.2017 angekündigt!)

- **Straßenbeleuchtung an der Kreuzung Göbschelwitz – Seehausen:** hier sind mehrere Lampen defekt – Weiterleitung an das Verkehrs – und Tiefbauamt, Fr. Bauch

Anfragen

- **Winterdienst am Gartenverein Nachtigallenweg** (OR Hr. Trantau erfragt den dafür zuständigen Ansprechpartner)
- **Fußweg Göbschelwitz bis zur Mühle** – Zuständigkeit prüfen

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, den 07.03.2017, um 19.00 Uhr in der Alten Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Straße 73 statt.

Geplante Themen:

- Stand Vorbereitung Kita-Hort Kombination Seehausen



am 19.02. Herr Wolfgang Otto zum 70. Geburtstag
am 26.02. Frau Petra Dietze zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Jahreskulturkalender 2017

Damit auch weiterhin alle wichtigen Angaben zu kulturellen Höhepunkten (Veranstaltungen, Vorträgen, Konzerten, Feste etc.) in den benachbarten Ortsteilen für das kommende Jahr einfließen können, bitten wir alle Vereine, Organisationen, die Kirchgemeinde, die Schule, den Kindergarten usw. Ihre Termine, den Ort und Beginn der Veranstaltung an.

Berndt Böhlau Tel. 034298 63275
04356 Leipzig Fax: 034298 38791
Am Anger 60 E-Mail: birgitboehlau@web.de

zu übermitteln.

Der Kulturkalender wird ständig fortgeschrieben! Deshalb bitte auch Veränderungen mitteilen!

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger recht herzlich eingeladen. Wir bitten die Verantwortlichen uns Ihre E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer zwecks Zusendung des geänderten Kalenders bekannt zu geben.

Datum/Zeit/ Ort	Veranstalter	Inhalt
25.02.2017/19.00 Uhr	Gasthof Hohenheida	Weiberfasching
08.03.2017	Gasthof Hohenheida	Frauentagsfeier
25.03.2017 Hohenheida	FFw Nordost	Frühlingsfeuer
08.04.2017	OR Seehausen	Frühjahrsputz Seehausen, Göbschelwitz, Gottscheina, Hohenheida
13.04.2017	IG Merkowitz	Osterfeuer
30.04.2017	Gasthof Hohenheida	Tanz in den Mai
10.06.2017 Seehausen	FFw Nordost	Kindersommerfest
10./11.06.2017 im Park Merkowitz	IG Merkowitz	Dorffest „Märchenhaftes Merkowitz“
16. - 18.06.2017 Kinderspielplatz Hohenheida	BV Hohenheida	Dorffest Bürgerverein
24.06.2017 Kirche Merkowitz	Kirchengemeinde Plaußig	Johannistag
13.08.2017 Kirche Hohenheida	Kirchengemeinde Plaußig	Schulanfängergottesdienst
26.08.2017	Bürgerverein Göbschelwitz	„Straßenfest Göbschelwitz“
01.09.2017	Kita Hohenheida „Haus der hundert Welten“	Tag der offenen Tür
11. - 17.09.2017	IG Merkowitz	Festwoche – 10 Jahre Begegnungsstätte „Merkwitzer Stübchen und 10 Jahre Fotozirkel Merkowitz“
24.09.2017 Kirche Portitz	Kirchengemeinde Plaußig	Erntedankfest
02.12.2017	Gasthof Hohenheida	Einstimmung in die Adventzeit mit dem Blasorchester der FFw Nordost
09.12.2017, 14.00 - 20.00 Uhr	IG Merkowitz	Weihnachtsmarkt in der Straße „Am Park“

Stand 30.01.2017

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Termine Gemeindeboten und Gemeindeboten als pdf/Termine Ortschaftsrat/Termine Mülltonnen/Öffnungszeiten Wertstoffhöfe, Jahreskulturkalender, Ausleihe Hüpfburg etc. unter www.hohenheida.com

Unser 20 Einsatzkräfte wurden letztes Jahr 30-mal zu Einsätzen gerufen. Dabei ging es zum größten Teil um Technischen Hilfeleistungen, ausgelöste Brandmeldeanlagen und Brandsicherheitswachdienste. Auch dieses Jahr ist es weiterhin unser Ziel, täglich unsere Einsatzbereitschaft zu gewährleisten.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am 21.02.2017, um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

(Vorschläge und Ideen für den Jahreskulturplan, das Dorffest, die Mitgliedergewinnung und die weitere Arbeit des Bürgervereins sind gefragt.)

Für erfolgreiche Weiterbildungen und Qualifikationen in den letzten Jahren, wurden die Kameradin Madlen Trinks zur Löschmeisterin und die Kameraden Stefan Sachse sowie Kevin Kaiser zum Oberfeuerwehrmann befördert.

Am 25.03.2017 findet unser Frühlingsfeuer „Am Anger“ in Hohenheida statt. Beginn ist 17:00 Uhr, für ausreichend zu Trinken und leckeres vom Grill wird wie immer gesorgt sein. Wir freuen uns Sie begrüßen zu dürfen.

Der Ortswehrleiter

Freiwillige Feuerwehr Nordost

Die Kameradinnen und Kameraden der FF Leipzig-Nordost wünschen allen Einwohnern der Gemeinde Seehausen ein gesundes neues Jahr.

Am 28.01.2017 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Dabei wurden der Orchesterleiter und der Leiter der Alters- und Ehrenabteilung neu gewählt. Als Orchesterleiter wurde der Kamerad Frank Werner bestätigt. Das Orchester bestritt letztes Jahr mit seinen 19 Musikanten über 30 Auftritte.

Auch in der Abteilung Alters- und Ehrenabteilung ist Kamerad Randolph Klemm wieder gewählt wurden.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 03.03., Weltgebetstag der Frauen

15.00 Uhr Kirchschule Hohenheida

Sonntag, 05.03.

09.00 Uhr Gottesdienst Portitz

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst Göbschelwitz

Sonntag, 12.03.

09.00 Uhr Gottesdienst Seehausen/
10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst Seegeritz

Montag, 13.03.

19.30 Uhr Bibelwochenabend in Portitz

Mittwoch, 15.03.

19.30 Uhr Bibelwochenabend in Plaußig

Freitag, 17.03.

16.00 Uhr Bibelwochennachmittag in der Kirchschule Hohenheida

Sonntag, 19.03.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in Plaußig

Sonntag, 26.03.

09.00 Uhr Gottesdienst Hohenheida

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst Portitz

Sonntag, 02.04.

10.00 Uhr Gottesdienst in Gottscheina mit anschließender Gemeindeversammlung

Sonntag, 09.04.

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Göbschelwitz

**IMPRESSUM**

- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- **Anzeigen/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Anzeigen

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig



Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger zum

Schulfest am 18. März 2017

unter dem Motto „Sonne, Mond und Sterne“ ein.
Von 15:00 Uhr – 20:00 Uhr gibt es ein buntes Programm:

- ✓ Laternenbasteln und Laternenumzug
- ✓ Wissenswertes zu den Planeten unseres Sonnensystems
- ✓ Schattenspiele
- ✓ Basteln rund um das Thema Star Wars
- ✓ Sternzeichen und Tierkreiszeichen erkunden
- ✓ „Peterchens Mondfahrt“
- ✓ Quiz
- ✓ Wie funktioniert eine Sonnenuhr?
- ✓ Raketen – Der Weg ins All
- ✓ weitere Überraschungen für Groß und Klein

Für das leibliche Wohl sorgen unter anderem ein **Würstchengrill**, das **Salatbuffet** und unser **Kuchenbasar**.

Wir freuen uns auf ein tolles Fest!

Matthias Torney
Vorsitzender

Bianca Niedrich
Stellv. Vorsitzende

Torsten Lau
Schatzmeister

Mandy Leubner
Öffentlichkeitsarbeit



Der Portitzer Heimatverein lädt ein

zum Lichtbildervortrag in der Gaststätte „Zur Sandgrube“

am Mittwoch, 22. März 2017, um 19.00 Uhr.

Der Vorsitzende Dr. Dietmar Brendler erläutert das Motto des diesjährigen Tages des offenen Denkmals „Macht und Pracht“, dargestellt an der Portitzer Chronik.

AKTUELL

Für alle Ortsteile

- Termine Schadstoffmobil

Wiederitzsch

- 11. April: Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters im Neuen Saal
- Buchmesseveranstaltung in der Wiederitzscher Bibliothek am 23. März
- Vom Schulfasching in der Grundschule berichtet
- Kunst- und Heimatverein bietet neue Broschüre „Wiederitzsch - Straßennamen gestern und heute“ zum Verkauf an
- Einladung zum 95. Rathauskonzert am 9. April

Lindenthal

- Veranstaltung zum Gedenken der Opfer des Faschismus am 8. April am Denkmal der 53
- IG „Ökologisches Familienbad Lindenthal“ gegründet
- Grundschüler trainierten sicheres Verhalten im Straßenverkehr
- Reitverein Araberhof bietet neue Kurse für Kinder von 4 - 6 Jahren

Plaußig

- Plaußiger Sportverein lädt zur Jahreshauptversammlung am 17. März ein
- Mut zur Ehe - Hochzeitsmarkt im Rittergut am 19. März
- NABU: Frühlingsgefühle, Kopfweiden und Abfallsäcke

Seehausen

- Bitte vormerken: Frühjahrsputz am 8. April
- Ortschaftsrat sucht Webdesigner für Seehausener Homepage
- Bürgerverein Hohenheida testet Tauschbox
- Rückblick Weiberfasching
- Einladung zum Jägerball am 1. April in Hohenheida

Feuerwehrverein Seehausen - Frühlingsfeuer

Am Samstag, dem **25.03.2017** führt der Feuerwehrverein gemeinsam mit den Kameraden der FFW Nordost ein **Frühlingsfeuer** auf dem Anger in Hohenheida durch.

Für Speis und Trank ist gesorgt!

Für alle Ortsteile

Schadstoffmobil im April 2017

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
25.04.2017	09:45 - 10:30	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
25.04.2017	10:45 - 11:30	Parkplatz Bad	Lindenthal
25.04.2017	12:30 - 13:15	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal
26.04.2017	09:45 - 10:30	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch
26.04.2017	10:45 - 11:30	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
26.04.2017	12:30 - 13:15	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
26.04.2017	13:30 - 14:15	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

24. Ortschaftsratssitzung am 7. Februar 2017

keine Beschlüsse

Termine:

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters in Wiederitzsch

Am **11. April** kommt Herr Oberbürgermeister Burkhard Jung für eine Bürgersprechstunde **von 18 - 19 Uhr** nach Wiederitzsch in den Neuen Saal, Zur Schule 10a.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vorverlegung des Termins der April- Ortschaftsratssitzung

Die April-Ortschaftsratssitzung findet wegen der Bürgersprechstunde mit dem Oberbürgermeister am **11. April 2017** (siehe oben) eine Woche früher, am **4. April 2017, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Vorankündigung

Wiederitzscher Seniorenfahrt am 17. Mai 2017

Alle Seniorinnen und Senioren unseres Ortsteiles sollten sich den **17. Mai** im Kalender notieren, denn an diesem Tag findet die diesjährige Seniorenfahrt in den Spreewald statt. Nähere Informationen zur Reiseanmeldung entnehmen Sie bitte der nächsten Ausgabe des Gemeindeboten (erscheint am 13.04.2017).

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, der 13. April 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 29. März 2017

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermittelnden folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 17. März bis zum 12. April 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

am 17.03. Herrn Gert Gottweis zum 80. Geburtstag
am 20.03. Herrn Oleksandr Averyanov zum 70. Geburtstag
am 20.03. Herrn Axel Wollschläger zum 70. Geburtstag
am 22.03. Frau Monika Ebert zum 70. Geburtstag
am 24.03. Herrn Bernd Borowitza zum 70. Geburtstag
am 24.03. Herrn Roland Sprebitz zum 70. Geburtstag
am 25.03. Frau Hannelore Lange zum 75. Geburtstag
am 25.03. Frau Waltraud Wilke zum 70. Geburtstag

am 27.03. Frau Johanna Hörring zum 102. Geburtstag

am 28.03. Herrn Ewald Grube zum 85. Geburtstag
am 28.03. Frau Brigitte Schwind zum 80. Geburtstag
am 30.03. Herrn Gerhard Frey zum 75. Geburtstag
am 01.04. Frau Gisela Hofmann zum 80. Geburtstag
am 03.04. Herr Gunter Kneip zum 70. Geburtstag
am 05.04. Herr Werner Heilmann zum 80. Geburtstag
am 08.04. Herr Lothar Gröbner zum 75. Geburtstag
am 09.04. Frau Edith Reim zum 85. Geburtstag
am 09.04. Herr Armin Voigt zum 70. Geburtstag
am 11.04. Herrn Wolfgang Föhring zum 85. Geburtstag
am 11.04. Herrn Manfred Kelten zum 70. Geburtstag
am 12.04. Frau Ursula Röding zum 95. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.



IMPRESSION

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet



Zeit-Fragen

Zeitung für freie Meinungsbildung, Ethik und Verantwortung,
für die Befreiung und Erhaltung der Werte des
Menschenrechts und des Humanismus Volksrechts

Urs Knoblauch (CH)
Marlies Klesse (CH)
Dr. med. Friederike Kramer (D)
Josef Nyari (D)

Erziehung und Bildung für das Gemeinwohl – Eltern reden mit

Donnerstag, 23. März 2017
19.30 - 21.30 Uhr
Bibliothek Wiederitzsch
Zur Schule 10a
04158 Leipzig (Nord)

Zahlreiche «Schulreformen» der vergangenen Jahre haben zu einem enormen Bildungsabbau geführt. Immer mehr Kinder und Jugendliche können sogar nicht mehr richtig lesen, schreiben und rechnen. Eltern in verschiedenen europäischen Ländern sind nicht länger bereit, dies zu akzeptieren. Sie haben deshalb Elterninitiativen gebildet und setzen sich für gute Schulen ein. Grundlage hierfür sind eine Erziehung und Bildung, die an das Bewährte der europäischen Erziehungs- und Bildungstradition anknüpfen. Alle diese Überlegungen gehen von einem personalen Menschenbild aus und sehen den Menschen als erziehungs- und bildungsbedürftiges soziales Wesen. Bildung ist kein Instrument der Nutzenmaximierung eines «homo oeconomicus», sondern das Anliegen, den Geboten einer Ethik der sittlichen Vernunft, der sozialen Verbundenheit und des Gemeinwohls gerecht zu werden. Der junge Mensch soll seine Persönlichkeit seiner Würde gemäß entfalten können, damit er im Beruf, in der Familie und im Staat seinen Beitrag leisten kann. Kinder und Jugendliche benötigen dafür Erzieher und Lehrer, die den jungen Menschen in Beziehung an die Wirklichkeit und das Wissen hierüber heranführen. In der Schule geht das am besten, wenn die Schülerinnen und Schüler in einer Klassengemeinschaft gemeinsam lernen und dabei auch ihr Mitgefühl und Gemeinschaftsgefühl weiter entwickeln und vertiefen können.

Die Bibliothek ist vom 7. - 13. April 2017 wegen Urlaub geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Fasching 2017 in der Grundschule Wiederitzsch

Am 7. Februar 2017 fand unser Schulfasching unter dem Motto „Heute haun wir auf die Pauke“ statt. Die stimmungsvolle Faschingsparty in der Turnhalle der Grundschule Wiederitzsch von und mit Andreas Trillhase sorgte bei Groß und Klein für Begeisterung und lud zum Mitmachen und Mitanzen ein.

Für gute Stimmung sorgten natürlich auch die Kinder, Lehrer und Erzieher in ihren farbenfrohen und phantasievollen Kostümen.

Auch in diesem Jahr konnte die Veranstaltung durch die Unterstützung des Fördervereins der Grundschule Wiederitzsch realisiert werden.

Förderverein der Grundschule Wiederitzsch e. V.
Mandy Leubner
Öffentlichkeitsarbeit



Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Leipzigs Untergrund

Sprichwörtlich „Auf Sand gebaut“ hatte der Kunst- und Heimatverein wohl überhaupt nicht, als er in sein Jahresprogramm den Vortrag von Herrn Dr. Carl-Heinz Friedel aufnahm. Der Referent verhalf den Zuhörern in nur 60 äußerst interessanten Minuten zu wesentlichem Wissen über immerhin 600 Millionen Jahre der Erdgeschichte Leipzigs! Seine eigene Zusammenfassung des Referates am 01.03.2017 lautete:

„Geologische und klimatische Prozesse beeinflussten das Landschaftsbild und das Vorhandensein von Rohstoffen.“

Beide Faktoren prägten maßgeblich auch die Besiedlung und wirtschaftliche Entwicklung von Leipzig und seiner Umgebung.“ Übrigens: In Zeiten erhöhten Wasserangebotes von Oben oder Unten, wünscht sich mancher vielleicht sogar auf „Sand gebaut zu haben“ ...

A. Braun, Pressewart

Broschüre „Wiederitzsch - Straßennamen gestern und heute“

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. wurde im April 1992 gegründet und bemühte sich seitdem sehr darum, anspruchs- und niveauvolle musikalische, orts- und regionalgeschichtliche sowie vielseitig interessante Veranstaltungen und Veröffentlichungen anzubieten.

Unserem Vorstandsmitglied Gunter Waßmann ist es im Wesentlichen zu verdanken, dass mit Unterstützung des Ortschaftsrates eine **Broschüre mit dem Titel „Wiederitzsch - Straßennamen gestern und heute“** brandneu für zwei Euro zu erwerben ist.

Wo/wann?

Im Rathaus Wiederitzsch zu der öffentlichen Dienstags-Sprechzeit des Ortsvorstehers Herrn Diestel oder vor/nach den Veranstaltungen des Kunst- und Heimatvereins.

95. Rathauskonzert

In diesem Zusammenhang laden wir auch zum 95. Rathauskonzert anlässlich des 25. Jahrestages der Gründung des Vereins herzlich ein. Alexander Meinel eröffnet mit diesem Festkonzert am

Sonntag, 9. April

um 15 Uhr

im Neuen Saal,

den Zyklus der 32 Beethoven-Klaviersonaten.

Der Vorstand

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,

Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,

Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

19.03., Okuli

09:00 Uhr Sup. i. R. Mügge
Predigtgottesdienst

26.03., Lätare

09:00 Uhr Prädikantin Dr. Märker
Gottesdienst mit Abendmahl

02.04., Judika

09:00 Uhr Pfarrerin Arndt
Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis und Kindergottesdienst

09.04., Palmarum

10:00 Uhr Vikar Dr. Schmid/Pfarrerin Arndt
Gemeinsamer Gottesdienst mit der Eritreischen Gemeinde

13.04., Gründonnerstag

19:30 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
Tischabendmahl mit anschließendem gemeinsamen Essen

Abendmusik in Wiederitzsch

Am Freitag, dem 24. März 2017 um 19.00 Uhr findet in der Wiederitzscher Kirche ein Konzert unter der musikalischen Leitung von Annette König statt. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Gottesdienst mit der Eritreischen Gemeinde

Die meisten haben es sicher schon auf der Straße, im Gottesdienst, bei Arbeiten oder Gemeindefesten bemerkt:

Seit einigen Monaten leben unter uns Menschen aus Eritrea, die hier Zuflucht gesucht haben und nach und nach versuchen, in der Fremde ein Stück Heimat zu finden. Für viele ist ihr christlicher Glaube eine starke Stütze nicht nur auf der oft traumatischen Flucht gewesen.

Eritreische Christen aus Leipzig und Umgebung feiern seit einiger Zeit in unserer Wiederitzscher Kirche zusammen orthodoxen Gottesdienst. Nach und nach wurden zur Gestaltung Bilder gemalt, Instrumente und Gewänder beschafft.

Wir laden die eritreischen Christen am Sonntag Palmarum, 09.04.2017 um 10:00 Uhr in unseren Gottesdienst in der Wiederitzscher Kirche ein und hoffen, etwas von ihren gottesdienstlichen Traditionen zu erfahren. Sie sind herzlich eingeladen, sich miteinander auf die Entdeckungsreise zu begeben und Verständnis füreinander zu gewinnen, auch wenn die Sprachbarrieren nicht so leicht zu überwinden sind.

Gerade deshalb möchten wir das Verbindende in einem gemeinsamen Gottesdienst erleben.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

28.03. 15:00 Uhr	Pfarrhaus	Spielecafé
30.03. 15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
05.04. 15:00 Uhr	Pfarrhaus	Seniorenkreis/Frauenkreis
06.04. 19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
12.04. 14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat März/April

Gottesdienste:

sonntags:	10:00 Uhr	Hl. Messe
dienstags:	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Freitag, 17.03.2017

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet von Fr. Schwope)

Dienstag, 21.03.2017 - Kirchweih

18:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 24.03.2017

18:00 Uhr Kreuzwegandacht

Freitag, 31.03.2017

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (bitte auf Vermeldungen achten)

Mittwoch, 06.04.2017

14:30 Uhr Hl. Messe (Pfarrsaal St. Georg, Gohlis)

Freitag, 07.04.2017

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (bitte auf Vermeldungen achten)

Samstag, 08.04.2017

15:00 Uhr Beichtgelegenheit bei einem fremden Beichtvater

Palmsonntag, 09.04.2017

10:00 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe

Veranstaltungen:

21.03.2017 19:15 Uhr gemeinsame Kirchenrats-/PGR-Sitzung

01.04.2017 9:00 - 21:30 Uhr Besuch unseres Bischofs Heinrich Timmerevers in der Verantwortungsmeinschaft Leipzig-Nord (für Details bitte auf Vermeldungen achten)

06.04.2017 ca. 15:00 Uhr Seniorennachmittag (Pfarrsaal St. Georg, Gohlis)

10.04.2017 18:30 Uhr Meditativer Tanz

Vorankündigungen:

13.04.2017 19:00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl

14.04.2017 15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi

15.04.2017 22:00 Uhr Feier der Osternacht

16.04.2017 10:00 Uhr Hl. Messe zum Hochfest der Auferstehung des Herrn

17.04.2017 10:00 Uhr Hl. Messe

Ortsteil Lindenthal

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal möchte Sie darauf hinweisen, dass die diesjährige **Veranstaltung zum Gedenken der Opfer des Faschismus** am Denkmal der 53 in Lindenthal am 08.04.2017 um 10.00 Uhr stattfindet.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgefordert, mit uns gemeinsam an die Gräueltaten zu erinnern und zu mahnen.

Die diesjährigen Termine für die **mobile Gartenabfallentsorgung** sind: 29.04., 13.05., 27.05., 24.06., 22.07., 19.08., 16.09., 14.10., 28.10. und 11.11.17. Auf dem Stellplatz Oswald-Kahnt-Ring werden wiederum jeweils samstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ihre Gartenabfälle entgegengenommen. Bitte denken Sie an die Wertstoffmarken.

Am 01.03.2017 hat sich erfolgreich die **Interessengemeinschaft „Ökologisches Familienbad Lindenthal“** gegründet.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass für die zukünftige Mitgestaltung des Bades, zur Qualitätssicherung und Attraktivitätssteigerung, die Meinungen der Nutzer stärker in die Entscheidungsprozesse einfließen müssen. Hier möchten sich die Mitglieder der IG einbringen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können sich bei Frau Grosse (info@osteopathie-grosse.de) oder bei Frau Reichardt (claudia.reichardt@web.de) melden.

*Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann*

**Zum 90. Geburtstag am:**

12.04.1927 Frau Kopf Ingeburg

Zum 85. Geburtstag am:24.03.1932 Frau Schöllner Liane
03.04.1932 Frau Schwertfeger Ingeborg**Zum 80. Geburtstag am:**26.03.1937 Herr Schulze Rolf
31.03.1937 Frau Rothkegel Liselotte
02.04.1937 Herr Schulze Peter
03.04.1937 Herr Metz Werner
11.04.1937 Herr Schlegel Armin**Zum 75. Geburtstag am:**21.03.1942 Herr Hartan Günter
07.04.1942 Herr Zänker Matthias**Zum 70. Geburtstag am:**

27.03.1947 Frau Rometsch Veronika

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sicheres Verhalten im Straßenverkehr

Das stand am 24.01.2017 an höchster Stelle für unsere beiden ersten Klassen.

Ganz aufgeregten kamen die Kinder in die toll vorbereitete Turnhalle für das kleine Training zum sicheren Verhalten im Straßenverkehr. Das Programm „Aufgepasst mit ADACUS“ hat allen Kindern und den Lehrern viel Spaß bereitet und frischte so manch Vergessenes auf spielerische Art wieder auf.

Mit einem Lied über diverse Situationen mit Kindern im Straßenverkehr wurden die Schüler und Schülerinnen eingestimmt und sollten ganz genau auf den Wortlaut achten.





Dazu wurde sich danach ausgetauscht.

Schön waren die Übungen an einer nachgeahmten Ampelkreuzung mit funktionierenden Ampeln. Alle Kinder schlüpfen in kleine Rollen als verschiedenartige Fußgänger, zwei- und vierrädrige Fahrzeuge, sogar Bagger, Polizei und Feuerwehr waren dabei. Dazu bekamen die Kinder Leibchen mit den entsprechenden Aufdrucken angezogen. Doch jeder sollte nun ganz schön aufpassen, denn wenn „Grün“ leuchtet, musste man die Fahrzeuge mit Blaulicht vorlassen. Ansonsten wurde auch noch das „Links-Rechts-Links-Schauen“ mehrmals geübt.



Der kleine Vogel ADACUS passte die ganze Zeit auf, dass die Kinder alles richtig machen.

Heike Arloth,
Klassenleiterin Klasse 1a

Reitverein Araberhof Lindenthal e. V.

Neue Kurse für Kinder von 4 bis 6 Jahre

Anfang Mai startet beim Lindenthaler Reitverein ein neues Projekt. Kinder von 4 bis 6 Jahre werden in der „Ponygruppe“ behutsam an den Umgang mit Pferden herangeführt. Sie sammeln dabei erste Erfahrungen beim Führen der geschulten Ponys, deren Pflege und natürlich beim Reiten. Angeleitet und unterstützt werden sie dabei von lizenzierten Übungsleitern, die sportartübergreifend ausgebildet sind. Die Kurse sind vorerst auf zwei Monate beschränkt und finden 14-täglich samstags von 10.00 bis 11.00 Uhr statt.

Ihr Kind hat Spaß an Bewegung und Interesse an Pferden? Sie möchten Ihren Nachwuchs auf den Reitsport bei uns vorbereiten oder suchen eine beliebte Sportart an der frischen Luft, die viele Bewegungsarten kombiniert? Dann sind Sie bei uns richtig!



1. Kurs: 06.05. bis 17.06.2017

2. Kurs: 01.07. bis 26.08.2017

3. Kurs: 23.09. bis 04.11.2017

Ansprechpartnerin: Frau Regina Hahmann, Tel. 0341 4616656 (ab 19.00 Uhr)

Die Anmeldung für die Kurse ist ab sofort möglich (bis spätestens 22.04.2017). Mit Aufnahmeantrag zahlen Sie pro Kurs im Voraus eine einmalige Gebühr von 50,00 EUR. Die Mitgliedschaft im Verein ist auf zwei Monate beschränkt und bedarf keiner gesonderten Kündigung.

Unser Sportverein ist Mitglied im Stadtsportbund und Landessportbund sowie in der Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland e. V.

Reitverein Araberhof Lindenthal e. V.

Straße der 53 Nr. 2

04158 Leipzig-Lindenthal

www.facebook.com/reitverein.araberhof

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

19.03., Okuli

10.30 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche in der Schlosskirche in Lützschena

26.03., Lätare

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

02.04., Judika

10.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl in der Hainkirche in Lützschena

09.04., Palmsonntag

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Kirchenputz am 1. April

Hilfe, das schaffen wir nur zusammen! Bitte unterstützen Sie uns beim Kirchenputz! Bringen Sie bitte selbst Arbeitsgeräte wie Eimer und Lappen oder Harken und Besen mit. Auch wer nur kurz helfen kann, hilft uns sehr!

Herzliche Einladung zur ökumenischen Bibelwoche vom 19. bis 24. März

Vom 19.03. bis 24.03. laden wir Sie wieder herzlich zur ökumenischen Bibelwoche ein. In diesem Jahr werden 7 Texte aus dem Matthäusevangelium zur Debatte stehen. Am Sonntag, dem 19.03., werden wir um 09.00 Uhr im Gemeindesaal Möckern und um 10.30 Uhr in der Schlosskirche Lützschena mit den Gottesdiensten die Bibelwoche eröffnen. Am Montag, dem 20.3. treffen wir uns um 19.30 Uhr in der „LebensL.u.S.T.“. Vikar Markus Löffler wird den Abend gestalten. Am Dienstag, dem 21.03., kommen wir dann, ebenfalls um 19.30 Uhr, im Gemeindesaal der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde am Nordplatz 4 zusammen. Geleitet wird dieses Gespräch von Pfarrerin Antje Siebert. Pfarrer Michael Günz wird am Mittwoch, dem 22.03., um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde am Kirchplatz 9 den Abend gestalten. Am Donnerstag, dem 23.03., findet der Gesprächsabend um 19.30 Uhr in der „LebensL.u.S.T.“ statt. Vikar Andreas Tschurn wird mit uns im Gespräch sein. Am Freitag, dem 24.03., treffen wir uns wieder um 19.30 Uhr in der „LebensL.u.S.T.“ zusammen mit dem ökumenischen Bibelkreis. Diesen Abend wird Pfarrer Helge Voigt gestalten.

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,

Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag, 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,

Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!



18. März	Hannes Hein
18. März	Markus Heyne
20. März	Thomas Florschütz
30. März	Stefan Adam
6. April	Ralf Arenth
7. April	Christina Schäfer
9. April	Yvonne Forberg

Am 17.03.2017 findet in der Portitzer Gaststätte „Sandgrube“ die jährliche Jahreshauptversammlung des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V. statt.

Neben Informationen aus der Jugendabteilung und dem Bericht des Schatzmeisters steht u. a. auch die Wahl eines neuen Vorstandes auf der Tagesordnung. Entsprechend § 11 der Vereinssatzung wird der Vorstand für jeweils 2 Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt. Zur Wahl stellen sich für die kommenden 2 Jahre sowohl einige Mitglieder des bisherigen Vorstandes als auch neue Kandidaten.

Die Mitglieder des Sportvereins bzw. bei Minderjährigen deren gesetzliche Vertreter wurden form- und fristgerecht eingeladen.

Frühlingsgefühle, Kopfweiden und Abfallsäcke

Naturschützer sind als Krötenretter, Baumpfleger und Müllsammler im Einsatz

Es wird Frühling in der Parthenaue, der Frost verzieht sich aus dem Boden, an den Weiden sprießen die Blätter, frisches Grün kommt heraus und die Amphibien beginnen die Wanderung zu ihren Laichgewässern. Doch so idyllisch ist die Natur leider nicht mehr. Amphibien werden bei der Wanderung Opfer des Straßenverkehrs, ihre Gewässer vertrocknen, Wasser und Nahrung sind häufig mit Pestiziden vergiftet. Selbst die Weiden sind keine Selbstverständlichkeit, denn Kopfweiden werden heute nicht mehr vom Menschen genutzt, weshalb sie mehr und mehr aus der Landschaft verschwinden. Dabei sind in den knorriegen Bäumen zahlreiche Geschöpfe zuhause: Flechten, Pilze, Insekten und Kleinsäuger wohnen hier als Untermieter, Spechte bauen ihre Höhlen und in diese ziehen dann auch andere Bewohner ein.



Um diese bedrohte Natur zu erhalten, greifen ehrenamtliche Naturschützer tatkräftig zu. So hat der Naturschutzbund NABU jetzt auf Plaußiger Wiesen zwischen Plaußig und Seegeritz etwa 20 Kopfweiden gepflegt. Alle paar Jahre müssen sie geschnitten werden, damit der Stamm nicht unter der zunehmenden Last der immer dicker werdenden Weidenäste auseinanderbricht. Zum Glück erfreut sich das Schnittgut mittlerweile als umweltfreundlicher, nachwachsender und kostengünstiger Rohstoff einer zunehmenden Beliebtheit. In diesem Jahr konnte es vollständig verwertet werden und wurde von Interessierten abgeholt.

Wenige Tage später hat die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz wieder einen Krötenzaun an der Parthebrücke aufgebaut. Die 100 Meter lange Leiteinrichtung sorgt dafür, dass Kröten, Frösche und Co. nicht auf die gefährliche Straße laufen. Elf Helfer waren zum Arbeitseinsatz gekommen, darunter auch Mitarbeiter des BMW-Werks, das mit einer Spende im Vorjahr den Kauf des Zauns ermöglicht hatte.



Naturschutzmacher des NABU beim Kopfweidenschnitt auf den Plaußiger Wiesen.

Foto: Mario Vormbaum

Der nächste Arbeitseinsatz der „Naturschutzmacher“ ist auch schon geplant: Am Sonntag, dem 18. März, beteiligt sich der NABU am Frühjahrsputz der Stadt Leipzig. Helfer sind zum Müllauftauchen eingeladen, der achtlos in die Landschaft geworfen wurde. Eine Müllsammlung für Jung und Alt beginnt um 10 Uhr; Treffpunkt ist Ecke Melker Weg/Eferdinger Straße in Portitz. Eine zweite Müllsammlung des NABU beginnt um 14.30 Uhr an der Naturschutzstation in der Plaußiger Dorfstraße 23.

Auch die NABU-Kindergruppe „Parthefrösche“ startet ins Frühjahr. Am Samstag, 1. April, suchen die jungen Naturschützer die Frühlingsboten in der Parthenaue und lernen alles, was ein Amphibienretter wissen muss. Als Belohnung gibt es dann den NABU-Krötenführerschein. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr die Naturschutzstation in der Plaußiger Dorfstraße 23. Anmelden kann man Kinder im Grundschulalter für diese Veranstaltung telefonisch unter 0341 6884477 oder per E-Mail an Plaussig-Portitz@NABU-Leipzig.de. Weitere Informationen gibt es im Internet: www.NABU-Leipzig.de/Plaussig-Portitz.



Fleißige Helfer haben den 100 Meter langen Amphibienzaun aufgebaut.

Foto: Steffen Wagner

Anzeige

2. Plaußiger Hochzeitsmarkt
19. März 2017 im Plaußiger Schlößchen 12 - 18 Uhr
Plaußiger Schlößchen, Plaußiger Dorfstraße 12, 04349 Leipzig OT Plaußig

Treffpunkt für:

- Heiratswillige
- private & gewerbliche Verkäufer
- Infos & Erfahrungsaustausch

Highlights:

- "Live" Musik & DJ für Hochzeiten
- Schaulaufen der Bräute
- 24h Ehenschließung auf schottische Art

Infos & Anmeldung:
Pension Plaußiger Schlößchen
Tel.: 0173 3636536
Mail: info@rittergut-plaussig.de
Standgebühr: private Verkäufer 5,- € gewerbliche Verkäufer 15,- €

Eintritt frei

Auch dieses Jahr findet im Rittergut wieder ein Hochzeitsmarkt statt

Am 19.03 ab 12.00 Uhr ist es so weit.

Verschiedene Dienstleister stellen ihre Produkte vor, ab 13.30 Uhr gibt es eine Brautmodenschau, 15.00 Uhr beginnen die Trauungen auf schottische Art, 16.00 Uhr ist der zweite Lauf der Bräute und 17.30 Uhr wartet noch ein kleiner Höhepunkt auf die Gäste und Brautpaare des Tages.

Das Ganze wird moderiert und musikalisch untermauert von Joe von der Band Joe's Company.

Nur Mut zur 24h Ehe sagt der Schotte!

Anmeldung zur Trauung auf Zeit

Wir möchten uns für eine inoffizielle Trauung im Rittergut Plaußig am 19. März 2017 anmelden.

Uns ist bekannt, dass die Ehe keinen gesetzlichen Charakter hat. Die Verbindung endet spätestens 24 Stunden nach der Trauung, ohne, dass daraus Ansprüche, gleich welcher Art auch immer, resultieren. Wir erhalten im Rahmen der Zeremonie eine nicht offizielle Urkunde, welche zu Dekorations- und Erinnerungszwecken dienen soll. Mit unserer Unterschrift erkennen wir das Vorstehende an.

Angaben zum Paar

Vor- und Nachname der Braut	Unterschrift der Braut

Vorname, Nachname und Größe des Bräutigams	Unterschrift des Bräutigams

Hinweise

- Die Trauungszeremonie findet im Schlossgarten des Ritterguts Plaußig, begleitend zum "2. Plaußiger Hochzeitsmarkt" statt.
- Der Ablauf ist an die traditionelle schottische Hochzeitszeremonie angelehnt und umfasst das sog. "Handfasting", das (Nach-)Sprechen eines Eheversprechens und die anschließende Bekräftigung mit einem Schluck Scotch Whisky.
- Der "Registrar" erscheint in schottischer Uniform, der Kleidungstil des Paares ist den Brautleuten selbst überlassen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, solange das Outfit nicht anstößig auf die Gäste wirkt.
- Die Kosten für die Trauung (inkl. Urkunde) werden vor Ort nach der Formel $|\text{Größe des Bräutigams in cm} \text{ geteilt durch zehn} = \text{Betrag in Euro}|$, aufgerundet auf jeweils 50ct-Schritte, errechnet und durch den Bräutigam in bar entrichtet.
- Wir freuen uns auf Verlobte und Heiratswillige, die vorab "üben" wollen. Natürlich können Sie auch Ihre Verlobung bei uns öffentlich bekannt geben. Die "Trauung auf Zeit" richtet sich aber auch an Paare, die ihr Eheversprechen in diesem Rahmen erneuern wollen. Wenn Sie Ringe mitbringen wollen, ist das kein Problem, Sie bekommen die Gelegenheit zur gegenseitigen Übergabe.
- Sie müssen keine offiziellen Dokumente (Ausweis, Geburtsurkunde, etc.) abgeben, da die geschlossene Ehe lediglich einen "Just for Fun"-Charakter hat.
- Gäste/Trauzeugen/Fotografen sind gern gesehen, müssen aber durch das Paar selber organisiert werden!
- Termin ist der 19.03.2017, bitte finden Sie sich gg. 15.00 Uhr im Rittergut ein.

Gern können Sie sich auch bei mir persönlich erkundigen, per E-Mail info@pension-plaussig.de oder mobil 0173 3636536.

Ihre Melanie Zeise

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Ortsteil Seehausen

Aus der Ortschaftsratssitzung vom 10.01.2017

Folgende Themen wurden behandelt (Auszug aus dem Protokoll):

Verbesserung der Breitbandversorgung in den Ortsteilen

Hr. Lohse vom Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Leipzig Abteilung Medien, Messe, Logistik gab hierzu ausführliche Informationen.

Es ist bekannt, dass sich der Ortschaftsrat zur Verbesserung der Breitbandversorgung mehrmals an das Amt für Wirtschaftsförderung, Hr. Albrecht gewandt hat. Dieses blieb jedoch bisher erfolglos. Herr Lohse informierte den OR das derzeit eine Erschließungsstudie für die gesamte Stadt Leipzig erstellt wird. Diese soll im Oktober 2017 fertiggestellt sein. Hierbei geht es insbesondere um die Förderung der „weißen Flecken“ (ländliche Bereiche). Nach der Analyse könnte dann ein Zuschuss an die Versorger vergeben werden. Es können sich alle Netzanbieter an der Ausschreibung bewerben. Vorstellung der Studie erfolgt am 07.11.2017 in der OR Sitzung.

Bei erfolgreicher Analyse kann 2019 (mindestens 50 Mbit) die Umsetzung erfolgen. Laut Haushaltsdebatte sollen die dafür geplanten Mittel bereits ab 2018 bereitgestellt werden.

Vorbereitung Frühjahrsputz (08.04.2017)

Infos zu den Schwerpunkten in den Ortsteilen werden konkret in der OR Sitzung am 07.03.2017 besprochen. Info zu Veränderungen bei den Stellplätzen für die Container an den Ortsvorsteher. Schilder für die Mülltrennung sind bitte an den Containern anzubringen.

Beantwortung Bürgerfragen/Sonstiges

- **Nutzung Zufahrt gegenüber Fa. Schedl als Lkw Parkplatz, Alte Seehausener Str.**
Prüfen ob diese als Parkplatz rechtlich zulässig ist – leider immer noch keine Rückmeldung erfolgt
- **Testfahrten BMW (nachts)** – Weitergabe von der Stadt Leipzig an die Landesdirektion Sachsen mit der Bitte diesen Sachverhalt individuell mit dem Antragsteller zu klären. Dieses Schreiben wurde an diesen weitergeleitet.
Antwort von der Landesdirektion Sachsen, Referent Hr. Lich: Bislang gab es keine entsprechenden Bürgerbeschwerden zu den o. g. Sachverhalt, demzufolge kann keine zweckmäßige Befassung mit der Anfrage erfolgen. Die betroffene Person sollte sich diesbezüglich unmittelbar an die Landesdirektion Sachsen als zuständige Lärmschutzbehörde Sachsen wenden.
- **Zunehmende nächtliche Lärmbelästigung durch wendende Lkw** – Einmündung Alte Seehausener Str./An der Hauptstraße in Hohenheida
- **Töpferweg Göbschelwitz (starkes Befahren durch Baufahrzeuge, 40 Tonner)**
- Im Rahmen der durchgeführten Kontrollen vor Ort wurden am Feldweg zwischen Töpferweg und Göbschelwitzer Str. keine gravierenden Schäden infolge des Baustellenverkehrs für den Eigenheimbau festgestellt. In der Begründung heißt es: „Dies ist ein landwirtschaftlicher Weg, der lediglich eine ungebundene Deckschicht besitzt, welche einige Unebenheiten und Fahrspuren aufweist. Die ungebundene Deckschicht ist einem intensiven Verkehr leider nicht gewachsen. Die festgestellten Schadbilder sind die Folge dieser Beanspruchung. Dennoch ist dieser aus der Sicht des Verkehrs- und Tiefbauamtes gefahrenfrei benutzbar. Die öffentliche Zufahrt zum Grundstück ist von der Göbschelwitzer Straße geklärt.“
- **Pflege der Pappeln in Seehausen „Hinter der Kirche“**
Hier existiert bereits ein Pflegevertrag – Ende Februar erfolgen notwendige dringende Fällungen. Ansonsten erfolgt eine ständige Prüfung des Baumzustandes.

- **Parken „An der Autobahn“:** Dort parken nach wie vor verstärkt Lkws. Hier sollte durch das Verkehrs- und Tiefbauamt geprüft werden, ob ein allgemeines „Parkverbot“ (wenigstens für Lkws) sinnvoll ist. Info an das VTA, Hr. Lori.
- **Bankette „Straße von Hohenheida nach Gottscheina“**
Info vom Verkehrs- und Tiefbauamt:
Die Fahrbahn der Str. befindet sich in einem durchaus guten Zustand. Die Bankette weisen allerdings Beschädigungen auf. Tiefliegende Bankette von teilweise 40 cm wurden jedoch nicht festgestellt. Leider befahren einige Verkehrsteilnehmer aufgrund der geringen Straßenbreite die Bankette regelwidrig. Die Bankette befinden sich außerhalb der Fahrbahnbegrenzungslinie und sind nicht für eine Befahrung geeignet. Dringender Handlungsbedarf wird seitens des Verkehrs- und Tiefbauamtes aufgrund des Zustandes der Bankette gegenwärtig nicht gesehen. Dennoch ist für 2017 eine erneute Prüfung und eventuelle Sanierung geplant.
- **Vorankündigung für den 04.07.2017 (OR Sitzung):**
Austausch mit dem BM Allgemeine Verwaltung, Hr. Hörning und dem OR Seehausen über dessen Arbeit und die anstehenden Probleme im Ortsteil. Frage der Fortführung der Ortschaftsverfassung im Ortsteil der Stadt.
- **Winterdienst am Gartenverein Nachtigallenweg** (OR Hr. Trantau erfragt den dafür zuständigen Ansprechpartner – Info darüber an OV)
- **Fußweg Göbschelwitz bis zu Mühle** – Zuständigkeit für Winterdienst prüfen.
- Info über **Schülerzahlen an Oberschulen** wurde vom OR zur Kenntnis genommen

Anfragen

- **Baumverschnitt Göbschelwitzer Str. gegenüber der Gartenanlage** – Weiterleitung diesbezüglich an Fr. Lobst zur Klärung
- **Ortseingang von Hohenheida nach Göbschelwitz** – Schieberdeckel vom Gully defekt
- **Fußweg vom Friedhof Göbschelwitz bis zur Alten Schule** – hier ist kein Winterdienst erfolgt
- **Wildwuchs Merkwitzer Str. (Neubausiedlung)** – Weitergabe an Fr. Lobst
- **Spielplatz Göbschelwitz** – Weiterleitung des Pflegevertrages an BV Göbschelwitz durch OV
- **Wohnungen im Gut Seehausen:** Mietinteressenten bitte an OV wenden, der leitet diese an LRP weiter.
Nach Fertigstellung der ersten Wohnung werden die Interessenten zur Besichtigung von LRP eingeladen.
- **Uferböschung am Ring in Gottscheina** prüfen, dort ist eine Wasserlache.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 04.03.2017 um 19.00 Uhr in der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17, 04356 Leipzig statt.

- Ordnung Sauberkeit/Bürgerdienste

Webdesigner gesucht!

Der Ortschaftsrat Seehausen sucht für die Gestaltung der Seehausener Homepage „www.Seehausen-leipzig.de“ einen ehrenamtlichen Designer!

Damit unsere Bürger so aktuell wie möglich informiert werden, haben wir neben den Aushängen und dem Gemeindeboten weitere neue Medien erschlossen. So unter anderem bei Facebook „Hohenheida und Nachbarn“ und die Seehausener Homepage. Auch der Bürgerverein Hohenheida e. V. unterstützt unsere Arbeit in seiner Homepage www.hohenheida.com. Leider hatte Frau Albrecht, die uns mehrere Jahre unterstützte, in letzter Zeit private Aufgaben zu erledigen und zieht dazu noch weg. Aus diesem Grund suchen wir einen kompetenten Nachfolger.



am 31.03. Frau Barbara Winter
 am 25.03. Herr Dr. Manfred Lehmann
 am 17.03. Herr Klaus Hertel
 am 23.03. Herr Peter Mai
 am 09.04. Frau Ingrid Ruhmer
 am 20.03. Herr Berndt Wölfer

zum 100. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet. Ebenso können sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Jahreskulturkalender 2017

Damit auch weiterhin alle wichtigen Angaben zu kulturellen Höhepunkten (Veranstaltungen, Vorträgen, Konzerten, Feste etc.) in den benachbarten Ortsteilen für das kommende Jahr einfließen können, bitten wir alle Vereine, Organisationen, die Kirchgemeinde, die Schule, den Kindergarten usw. Ihre Termine, den Ort und Beginn der Veranstaltung an.

Berndt Böhlau
 04356 Leipzig
 Am Anger 60
 zu übermitteln.

Tel. 034298 63275
 Fax: 034298 38791
 E-Mail: birgitboehlau@web.de

Der Kulturkalender wird ständig fortgeschrieben! Deshalb bitte auch Veränderungen mitteilen!

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger recht herzlich eingeladen.

Wir bitten die Verantwortlichen uns Ihre E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer zwecks Zusendung des geänderten Kalenders bekannt zu geben.

Datum/Zeit/Ort	Veranstalter	Inhalt
25.03.2017 Hohenheida	FFw Nordost	Frühlingsfeuer
08.04.2017	OR Seehausen	Frühjahrsputz Seehausen, Göbschelwitz, Gottscheina, Hohenheida
13.04.2017	IG Merkowitz	Osterfeuer
29.04.2017	Bürgerverein Hohenheida	Frühlingsfest
30.04.2017	Gasthof Hohenheida	Tanz in den Mai
10.06.2017 Seehausen	FFw Nordost	Kindersommerfest
10./11.06.2017 im Park Merkowitz	IG Merkowitz	Dorffest „Märchenhaftes Merkowitz“
16. - 18. Juni 2017 Kinderspielplatz Hohenheida	BV Hohenheida	Dorffest Bürgerverein
24.06.2017 Kirche Merkowitz	Kirchgemeinde Plaußig	Johannistag
13.08.2017 Kirche Hohenheida	Kirchgemeinde Plaußig	Schulanfängergottesdienst
26.08.2017	Bürgerverein Göbschelwitz	„Straßenfest Göbschelwitz“
01.09.2017	Kita Hohenheida „Haus der hundert Welten“	Tag der offenen Tür
11. - 17.09.2017	IG Merkowitz	Festwoche – 10 Jahre Begegnungsstätte „Merkwitzer Stübchen und 10 Jahre Fotozirkel Merkowitz“
24.09.2017 Kirche Portitz	Kirchgemeinde Plaußig	Erntedankfest
21.10.2017	Bürgerverein Hohenheida	Herbstfest
02.12.2017	Gasthof Hohenheida	Einstimmung in die Adventzeit mit dem Blasorchester der FFw Nordost
06.12.2017	Gasthof Hohenheida	Rentnerweihnachtsfeier
09.12.2017, 14.00 - 20.00 Uhr	IG Merkowitz	Weihnachtsmarkt in der Straße „Am Park“

Stand 01.03.2017

Alles aus einer Hand! - LEISTUNGSSPEKTRUM

OFFICE-PRODUKTE

GRUSSKARTEN

**FLYER
EINLEGER**

**SCHREIBTISCHUNTERLAGEN
& KALENDER**

**VOM ENTWURF ÜBER DEN DRUCK
BIS ZUR VERTEILUNG**

**• BROSHÜREN
• PLAKATE**

**• ZEITSCHRIFTEN
• POSTER**

LINUS WITTICH Medien KG · An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster) · Tel. (0 35 35) 4 89 - 0 · www.wittich.de · info@wittich-herzberg.de

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Termine Gemeindeboten und Gemeindeboten als pdf/Termine Ortschaftsrat/Termine Mülltonnen/Öffnungszeiten Wertstoffhöfe, Jahreskulturkalender, Ausleihe Hüpfburg etc. unter www.hohenheida.com

Jahreshauptversammlung

In der Jahreshauptversammlung des Bürgervereines Hohenheida e. V. wurde der alte Vorstand wieder für zwei Jahre bestätigt.

Vorsitzender: Berndt Böhlau

1. Stellv. Vorsitzender: Jens Walta

2. Stellv. Vorsitzende: Monique Müller

Die Termine für das Frühlingsfest, Dorffest und Herbstfest wurden bestätigt und sind im Jahreskulturkalender berücksichtigt.

Als bauliche Maßnahme steht 2017 unsere neue Grillhütte an.

Mit viel Tanz vergingen die Stunden ganz schnell.

Bei unserer Wirtin Heidi und Ihren fleißigen Helfern der Gaststätte möchten wir uns alle für diesen wunderschönen Abend bedanken.

Eins weiß ich ganz genau, nächstes Jahr sind wir wieder dabei.

Drum bleiben Sie schön gesund.

Martina Voigt



Tauschbox in Hohenheida

Nachdem nun im Ortsteil Gottscheina schon seit Jahren eine „Buch-Haltestelle“ existiert, in der nicht mehr benutzte Bücher, CDs etc. zum Lesen und Hören verschenkt werden, hat sich der Bürgerverein Hohenheida, auf Anregung von Mitgliedern des Traumzauberhofes Hohenheida, dazu entschlossen, dieses Modell der Geschenkökonomie erst einmal testweise in der Bushaltestelle „Am Anger“ mit zu unterstützen.

Neben Büchern gibt es viele Dinge, die voll funktionsfähig sind und für die man aber im eigenen Haushalt keine Verwendung hat. Hier soll die Möglichkeit gegeben werden, diese kostenfrei zu verschenken. Man darf geben und nehmen, dies aber ohne Gegenwert.

In Deutschland gibt es diesbezüglich schon viele Beispiele. Unter anderem „Umsonstläden“, „Warentauschstage“, „Gib und Nimm- Häuser“, „Gastfreundschaftsnetzwerke“, „Regifting“, Der „Social Muscle Club“ in den Berliner Sophiensälen wurde 1938 von einem Sheffielder Arbeiterclub inspiriert und gründete bereits 1938 eine Form des Austausches von Allem für alle.

Eine Bitte: Schaut bitte nach, ob Eure Gabe nach einer gewissen Zeit noch da ist, wenn ja dann bitte wieder entfernen. Ansonsten bitte die Bushaltestelle und die Tauschbox sauber halten!

Gemeinsam mit dem Hort Seehausen soll diese Haltestelle 2017 auch wieder verschönert und künstlerisch gestaltet werden.



Die Mädels aus der Sportgruppe Seehausen traten mit einer herrlichen Überraschungsshow der 50ziger Jahre auf.

Ein Komiker aus Leipzig straßazierte unsere Lachmuskeln. Sonst dürfen ja keine Männer auf den Saal. Aber bei einem Programm der Männer vom Rackwitzer Karnevalsverein, da sagen die Mädels nicht „nein“ sondern: „Wir lassen Sie rein.“

Einladung Jägerball 2017

Die Grundeigentümer von landwirtschaftlichen Nutzflächen der Ortsteile Seehausen; Göbschelwitz; Hohenheida; Gottscheina und Podelwitz, deren Flächen zur Stadt Leipzig gehören, sind herzlich am 01.04.2017 um 19:00 Uhr in den Gasthof Hohenheida eingeladen!

Für Kultur und Gaumenschmaus wird gesorgt!

Weiterhin wird im Rahmen des Jägerballs der Rechenschaftsbericht der Jagdgenossenschaft Seehausen des Jagdjahres 2016 – 2017 vorgetragen.

Folgende Beschlüsse müssen von den Mitgliedern bestätigt werden:

- > Der Bericht des Vorstandes wird bestätigt, einschließlich der Finanzbericht von 2016 – 2017 sowie der Finanzplan 2017 – 2018
- > Planung und Durchführung des Jägerballs 2018 und dessen Finanzierung.
- > Die anwesenden Genossenschaftsmitglieder sind beschlussfähig

Zur effektiven Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bei Herrn Klemm

Tel: 0341 5210381 oder FU: 01706252447

Meldeschluss ist Samstag 25.03.2017

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft

U. Gräser

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 17.03.

16.00 Uhr Bibelwochennachmittag in der Kirchschule Hohenheida

Sonntag, 19.03.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in Plaußig

Sonntag, 26.03.

9.00 Uhr Gottesdienst Hohenheida

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst Portitz

Sonntag, 02.04.

10.00 Uhr Gottesdienst in Gottscheina mit anschließender Gemeindeversammlung

Sonntag, 09.04.

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Göbschelwitz

Anzeigen

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig



An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher
Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines Richter, Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadt Leipzig EB Stadtreinigung Leipzig

Osterfeiertage führen zu Verschiebungen in der Abfallentsorgung

Durch den Karfreitag und den Ostermontag gibt es terminliche Änderungen in der Abfallentsorgung:

Freitag 14.04.2017	verlegt Samstag	15.04.2017
Montag 17.04.2017	verlegt Dienstag	18.04.2017
Dienstag 18.04.2017	verlegt Mittwoch	19.04.2017
Mittwoch 19.04.2017	verlegt Donnerstag	20.04.2017
Donnerstag 20.04.2017	verlegt Freitag	21.04.2017
Freitag 21.04.2017	verlegt Samstag	22.04.2017



Diese Verschiebungsregelung übernimmt ebenfalls die Abfall- Logistik Leipzig GmbH - der Wertstoffentsorger für die Blauen Tonnen und Gelben Tonnen/Säcke.

Die Leipziger **Wertstoffhöfe**, die samstags normalerweise öffnen, stehen den Bürgerinnen und Bürgern auch am Ostersamstag, dem 15. April, zur Verfügung. Das gilt ebenfalls für die stationäre Schadstoffannahmestelle in der Lößniger Straße 7. Für alle Rückfragen rund um die Abfallentsorgung wenden Sie sich an das Bürgertelefon „Abfall“ unter 0341 6571-111.

Schadstoffmobil im Mai 2017

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
17.05.2017	11:45 - 12:30	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
17.05.2017	13:30 - 14:15	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottschaina)
17.05.2017	14:30 - 15:15	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
17.05.2017	15:30 - 16:15	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
17.05.2017	16:30 - 17:15	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
18.05.2017	13:30 - 14:15	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz
18.05.2017	14:30 - 15:15	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

25. Ortschaftsratssitzung am 7. März 2017

Beschlüsse:

OR 25 / 40 / 2017 Antrag des Fördervereins der Grundschule Wiederitzsch e. V. zur finanziellen Unterstützung des Schulfestes am 18.03.2017 mit anteilig 350 €

Termine:

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **23. Mai 2017, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Andreas Diestel, Ortsvorsteher



- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namenslich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- **Anzeigen/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Wiederitzscher Seniorenfahrt am 17. Mai 2017

Alle Seniorinnen und Senioren unseres Ortsteiles sind zur diesjährigen **Seniorenfahrt am Mittwoch, dem 17. Mai** herzlich eingeladen.

Abfahrt ist 8:00 Uhr auf dem Hugo-Krone-Platz, die Rückankunft wird ca. 20.00 Uhr sein.

Reiseziel ist **Lübbenau (Kahn-Rundfahrt durch Lehde mit Mittagessen in Lehde)**.

Im Reisepreis enthalten ist das Kaffeetrinken im Hafen von Lübbenau. Unsere Busreise wird in altbewährter Weise auch insbesondere den Älteren und jenen, die schlecht laufen können, die Teilnahme möglich machen. Der Eigenanteil beträgt wie auch in den letzten Jahren 10 EUR zuzüglich 10 EUR für das Mittagessen (= 20 EUR pro Person) und ist bei der Anmeldung im Bürgeramt Wiederitzsch vom 18. April bis zum 5. Mai 2017 zu den Öffnungszeiten zu entrichten.

Telefonische Anmeldungen können nicht angenommen werden. Die Rückerstattung des Unkostenbeitrages wegen Nicht-inanspruchnahme (Krankheit u. a.) ist leider nicht möglich.

Hinweis:

Das Mittagesen kann bereits im Bus bestellt werden.

Folgende fünf Gerichte sind im Angebot:

Kartoffeln mit Kräuterquark oder Kassler oder Gulasch oder Grützwurst sowie eine Suppe.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 13. April bis zum 4. Mai 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche



am 16.04.	Herrn Horst Gärtner	zum 80. Geburtstag
am 18.04.	Herrn Rolf Meilick	zum 70. Geburtstag
am 19.04.	Herrn Klaus Richter	zum 75. Geburtstag
am 20.04.	Frau Christa Mangold	zum 80. Geburtstag
am 21.04.	Herrn Günter Kallenbach	zum 75. Geburtstag
am 22.04.	Frau Christa Stockbauer	zum 80. Geburtstag
am 23.04.	Herrn Dr. Uwe Bauer	zum 75. Geburtstag
am 29.04.	Herrn Gerhard Müller	zum 80. Geburtstag
am 29.04.	Herrn Eberhard Wienecke	zum 70. Geburtstag
am 01.05.	Herrn Gerhard Siegmund	zum 75. Geburtstag
am 02.05.	Herrn Günter Lomb	zum 80. Geburtstag
am 02.05.	Frau Eva Hoffmann	zum 75. Geburtstag
am 04.05.	Herrn Hermann Weber	zum 80. Geburtstag
am 04.05.	Frau Eva Kutzscher	zum 70. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Spenden sind willkommen!

Für unser diesjähriges **28. Kinderfest und das 27. Herbstfest** können Sie gerne mit einer finanziellen Spende zum Erfolg beitragen!

Für das Kinderfest am 02.06.2017:

Die Bankverbindung der Stadt lautet:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig

Sparkasse Leipzig

IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50

BIC: WELADE8LXXX

Vertragsgegenstand für Kinderfest: 5.0451.000014.3

Für das Herbstfest vom 15.09. bis 17.09.2017:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig

Sparkasse Leipzig

Die Bankverbindung der Stadt lautet:

IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50

BIC: WELADE8LXXX

Vertragsgegenstand für Herbstfest: 5.0451.000015.1

Andreas Diestel
Ortsvorsteher



Aus unseren Kitas und Schulen

Nachbarschaftscafé in der Kita Nordweg

Am: **Dienstag, dem 9.05.2017,
15.30 Uhr im Nordweg 9**

Wir laden alle interessierten Wiederitzscher zu unserem Offenen Treff ein. Sie haben die Möglichkeit unsere Einrichtung mal vor Ort kennenzulernen und bei Kaffee, Kuchen und einem Flohmarkt miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der Kita Nordweg



Tag der offenen Tür

ist eigentlich immer beim Förderverein der Oberschule Wiederitzsch, denn er präsentiert sich rund um die Uhr auf seiner Internetseite sowie mithilfe von Flyern und ist stets zur Stelle, wenn es heißt, kleinere oder größere Ereignisse zu planen, durchzuführen oder Anschaffungen zu tätigen, die den Schulalltag in irgendeiner Form verbessern. Wenn im nächsten Jahr der Förderverein auf zehn Jahre seines Bestehens zurückblickt, lohnt es sich auf alle Fälle, alles bisher durch Mitgliedsbeiträge, Spenden oder persönlichen Einsatz „Geförderte“ einmal aufzulisten.

Für fast jedes Problem finden rührige Vorstands- oder andere Mitglieder eine gute Lösung, sogar für die jetzt endlich sichere Form des Bezahlens der Gelder für Klassenfahrten. Damit wird dem jeweiligen Lehrer die große Bürde genommen, die hohen Beträge einzusammeln und zeitweise sicher zu verwalten.

Das fröhliche „Dreigestirn“ des Vorstands, bestehend aus Frau Julia Thomasius, Frau Kathrin Zeipert und Herrn Robby Springsguth, ist einfach großartig und wird noch von zwei weiteren Vorstandsmitgliedern aktiv unterstützt.



Wer neugierig geworden ist und sich für die Arbeit des Vereins interessiert, ist herzlich eingeladen, Kontakt mit ihm aufzunehmen: E-Mail: FVOSW@t-online.de

Am „**Tag der Offenen Tür**“ 2017 konnten zukünftige Fünftklässler und ihre Eltern wieder die Schule, ihre Lehrer, die Fach-, Kurs- und Ganztagsangebote kennenlernen, ihre Schulanmeldung vornehmen und ein beliebter Treff für ehemalige Schüler ist so ein Tag sowieso. Der Förderverein sorgte für das leibliche Wohl, gute Gespräche und sachdienliche Informationen über die Arbeit des Vereins.

Ein großes Dankeschön geht an die beiden Mütter (5a/b), die liebevoll sehr schmackhafte Salate zubereiteten sowie allen, die Unterstützungen und Hilfeleistungen anboten, besonders für die großzügige Getränkespende.

A. Braun

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Modenschau am 21. April im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch (Delitzscher Landstraße 38) finden auch 2017 die beliebten, humoristischen Modenschauen von MK Mode Nr. 1 statt.

Die Frühlingskollektion wird am **21. April** vorgeführt. Bei Gefallen können die Kleidungsstücke und Accessoires im Anschluss an jede Veranstaltung käuflich erworben werden.

Beginn der Modenschau ist 15 Uhr.

Adresse:

Begegnungszentrum Wiederitzsch
Delitzscher Landstraße 38
04158 Leipzig, Tel.: 0341 5213297
E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Vereine

Einladung

zum Musiksalon „Noch'n Vortrag“ - Über das schelmische Talent Heinz Erhardt am 03.05.2017 um 19 Uhr im Neuen Saal Franziska Franke-Kern gestaltet diese Abendveranstaltung des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V.

Der Vorstand

Kirchen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 03429 473174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
www.kirche-poelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

13.04., Gründonnerstag

19:30 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
Tischabendmahl mit anschließendem gemeinsamen Essen

14.04., Karfreitag

10:00 Uhr Pfarrerin Arndt
Predigtgottesdienst

14.04., Karfreitag

15:00 Uhr Pfarrerin Arndt
Andacht zur Sterbestunde Jesu in
PODELWITZ

16.04., Ostersonntag

06:00 Uhr Pfarrerin Arndt/Pfarrer a. D. Dr. Arndt
Osternachtsfeier mit Abendmahl

16.04., Ostersonntag

10:00 Uhr Pfarrerin Arndt
Familiengottesdienst mit Abendmahl in
PODELWITZ

17.04., Ostermontag

10:00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
Festgottesdienst mit Abendmahl

23.04., Quasimodogeniti

09:00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
Gottesdienst mit Abendmahl

30.04., Miserikordias Domini

10:00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandengruppe

Jubelkonfirmationen 2017

Wenn Sie vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren konfirmiert wurden, dann sind Sie herzlich eingeladen zum Festgottesdienst mit Abendmahl. Wir freuen uns ebenso über Ihr Kommen, wenn Sie vor 25, 30 oder 40 Jahren konfirmiert wurden. Nach dem Gottesdienst sind alle Jubelkonfirmanden zu einem Zusammensein im Gemeinderaum des jeweiligen Pfarrhauses eingeladen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt und helfen Sie uns, Adressen von Konfirmandinnen und Konfirmanden dieser Jahrgänge zu finden. Die Feiern der Jubelkonfirmation finden am Sonntag Jubilat, dem **7. Mai 2017**, um **10.00 Uhr** in der Kirche Wiederitzsch statt.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

25.04.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Spielecafé
27.04.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
03.05.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Seniorenkreis/Frauenkreis
04.05.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig,
Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat April/Mai**Gottesdienste:**

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Gründonnerstag, 13.04.2017

19:00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl mit anschließender stiller Anbetung und Agape

Karfreitag, 14.04.2017

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 15.04.2017

22:00 Uhr Osternacht mit anschließender Agape

Sonntag, 16.04.2017 – Ostern

10:00 Uhr Hl. Messe

Montag, 17.04.2017 – Ostermontag

10:00 Uhr Hl. Messe

Montag, 01.05.2017

15:30 Uhr gemeinsame Maiandacht mit St. Georg und St. Albert und anschließendem Beisammensein

Veranstaltungen:

24.04.2017	19:15 Uhr	PGR-Sitzung
03.05.2017	19:30 Uhr	Erkundungsprozess: Sitzung Steuerungsgruppe (Pfarrhaus Gohlis)

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!

Zum 85. Geburtstag am:

20.04.1932	Frau	Schulz	Helga
30.04.1932	Herr	Jüttner	Hubert

Zum 80. Geburtstag am:

15.04.1937	Herr	Plattner	Lothar
23.04.1937	Herr	Hempel	Hans
26.04.1937	Frau	Ritscher	Thea

Zum 75. Geburtstag am:

13.04.1942	Herr	Mehner	Hartmut
14.04.1942	Frau	Fröbel	Monika
15.04.1942	Herr	Bunzel	Gerd
17.04.1942	Herr	Neumann	Peter
23.04.1942	Frau	Hoffmann	Waltraut
23.04.1942	Frau	Hörlein	Gudrun
23.04.1942	Herr	Oehme	Roland

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Osterfeuer 2017

Hiermit lädt der Gartenverein „Lindenthal-West e. V.“ Erich-Thiele Straße 52/04158 Leipzig und die Pappelschänke zum diesjährigen Osterfeuer



am **15.04.2017** ein.



Für alle Kinder hat der „Osterhase“ Überraschungen versteckt. Kommt und sucht!

Das Anzünden des Feuers wird um **18.00 Uhr** sein.

Für das leibliche Wohl ist ab **16:00 Uhr** gesorgt. Wir kochen in unserer Gulaschkanone leckeren Erbseneintopf und grillen Original Thüringer Rostbratwürste.

Getränke wie gewohnt aller Art erhalten Sie am Getränkewagen.



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 5. Mai 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 19. April 2017

Bürgerverein Breitenfeld e. V. lädt ein

zum Breitenfelder Heimatfest am 29.04.2017

Vormittag:	Sport-Spielplatz	ab 15.30 Uhr	Kuchenbuffet mit selbst gebackenem Kuchen
ab 09.00 Uhr	Volleyball- und Fußballturnier mit Sieger-ehrung	15.30 Uhr	Adlerschießen mit der Armbrust Schützenkönig/in 2017
ab 11.00 Uhr	Gegrilltes und Getränke	ca. 16.30 Uhr	Brot aus dem Steinbackofen
ab 12.00 Uhr	Erbsensuppe aus der Gulaschkanone	ca. 17.45 Uhr	Dance Company Leipzig e. V. –
	Gaststätte Haifischbar und Sorglos Cate- ring Wiederitzsch	ca. 18.30 Uhr	Tanzvorführung
Nachmittag:	Festplatz	ab 19.30 Uhr	Siegerehrungen Adler- und Bogenschie- ßen
ab 15.00 Uhr	Kinderprogramm (Hüpfburg, Bastelstraße mit Kita „Haus der kleinen Strolche“ Schminken mit JC Wiederitzsch, Kletterstange, Bogenschie- ßen, Eisenbahn, Ponyreiten)	ab 20.00 Uhr	Lampionumzug für Groß und Klein
15.00 Uhr	FFw Lindenthal – Feuerwehrvorführung	am 28.04.	Tanz auf der Freifläche mit Diskothek
15.15 Uhr	Eröffnung	am 30.04.	„Phönix 76“
15.30 Uhr	Einzug des Schützenkönigs 2016		Lagerfeuer
	Platzkonzert mit dem Blasorchester der FFw Seehausen		ab 16.00 Uhr Aufbau
			ab 11.00 Uhr Abbau
			Helper sind willkommen!

An dieser Stelle wieder Dank an alle Helfer und Sponsoren!!

Anzeige

22. Maibaumstellen

1. Mai 2017

*ab 10 Uhr auf dem
Rathausplatz Lindenthal
im Anschluss Stellen des
Kinder-Maiabumes*

*Traditionell wird auch
dieses Jahr
der Maibaum durch die
FF-Leipzig-Lindenthal und
dem Förderverein
Freiwillige Feuerwehr
Lindenthal e.V. mit
reiner Muskelkraft
gestellt.
Unterstützt durch die
FF-Leipzig-Mölkau, sowie
des THW's.*



*Für Essen und Trinken ist reichlich gesorgt!
Auf zahlreiches Erscheinen und geselliges
Betsammensein mit musikalischer
Umrahmung unterm Maibaum
freut sich*



Ihre Feuerwehr Lindenthal

TSV Einheit Lindenthal e. V.

Bundesliga zu Gast beim TSV

Welcher Leipziger Stadtteil spielt den besten Fußball? Das wollen Porsche und RB Leipzig herausfinden. Dafür haben sie das „Leipziger Viertelfinale“ ins Leben gerufen.

Im Mittelpunkt des Turniers stehen der Spaß am Kicken und der Gedanke, gemeinsam als Team etwas erreichen zu wollen. Darüber hinaus hat natürlich jedes Team die Chance, sein Stadtviertel zu repräsentieren und mit anderen Freizeit-Teams um den Titel zu spielen. Im letzten Jahr haben die „Lindenthaler Runners“ - eine Mannschaft hauptsächlich bestehend aus jun-

gen Fußballern des TSV Einheit Lindenthal - den Norden würdig vertreten und es in der Altersklasse U11 bis ins Finale geschafft. In diesem Jahr wird die Vorrunde Nord nun beim TSV Einheit Lindenthal ausgetragen. Am 13. Juni 2017 werden viele fußballbegeisterte Mädchen und Jungen auf dem Platz des Vereins um den Titel kämpfen.

Das Turnier wird dabei umrahmt von vielen Aktionen, wie dem Turbo für Talente-Parcours, bei dem die jungen Kicker ihre taktischen Fähigkeiten z. B. beim Torwandschießen am Porsche-Torwand-Cayenne unter Beweis stellen können.

Neu ist, dass den einzelnen Stadtteilen Profispieler von RB Leipzig als Paten zur Seite gestellt werden. Die Teams aus dem Norden werden dabei durch Kapitän Dominik Kaiser unterstützt. Und der hat sich am 23. März 2017 schon mal persönlich im Verein vorgestellt und die Trikotfarbe für den Norden präsentierte. Der Norden spielt orange!

Dominik Kaiser stellte aber nicht nur die Spielkleidung vor, sondern stand auch für zahlreiche Autogrammwünsche und gemeinsame Fotos zur Verfügung. Die Kinder und Jugendlichen waren begeistert. Es herrschte großer Andrang am Autogrammtisch. Wer keins ergattern konnte, ist herzlich eingeladen, das Turnier am 13. Juni zu besuchen. Es werden noch weitere Überraschungen erwartet.

Wir freuen uns auf zahlreiche Mannschaften und hoffen auf viele Fans und Besucher um diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten zu machen.



Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

14.04., Karfreitag

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

16.04., Ostersonntag

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe, Posaunenchor

23.04., Quasimodogeniti

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

30.04., Miserikordias Domini

10.00 Uhr Konfirmation in der Auferstehungskirche Möckern

Herzliche Einladung zu Ostergottesdiensten am 16. und 17. April

Ostern ist das höchste Fest der Christenheit. Wir feiern die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Er hat dem Tode die Macht genommen und ist auferstanden. Wir beginnen um 6:00 Uhr mit einer Osternachtsfeier in der Auferstehungskirche Möckern, anschließend sind Sie zu einem Osterfrühstück in den Gemeindesaal eingeladen. In Wahren beginnt der Ostermorgen um 7:00 Uhr mit einer Ostermette in der Gnadenkirche, anschließend wird zum Osterfrühstück eingeladen. Ein gemeinsamer Osterpaziergang schließt sich an. 10:30 Uhr feiern wir dann einen Osterfestgottesdienst. In Lindenthal wird um 10:00 Uhr zu einem Familiengottesdienst mit Taufe eingeladen. In Lützschena wol-

len wir um 9:30 Uhr mit einem Osterfrühstück im Gemeindesaal beginnen und dann 10:30 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Schloßkirche die Auferstehung Jesu feiern. Am Ostermontag sind Sie herzlich um 10:00 Uhr in die Auferstehungskirche Möckern zu einem Regionalgottesdienst eingeladen. Wir freuen uns auf fröhliche Gottesdienste und eine gute österliche Gemeinschaft.

Helge Voigt und Michael Günz

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,
E-Mail: michael.guenz@gmx.de
Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,
E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,
Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

*Ihre Kirchenvorsteher und
Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt*

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsrat Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 21.03.2017

Ort: Naturschutzstation Plaußig
(Plaußiger Dorfstr. 23, 04349 Leipzig)

Beginn: 19:00 Uhr

Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin)
Andrea Heberlein, Markus Ponitka,
Uwe Rosenkranz
sowie 7 Gäste

Entschuldigt: Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin)

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 3 Aufteilung Brauchtumsmittel 2017

TOP 4 Schafbeweidung am BMW-Werk

TOP 5 Bauinfo Grundstück ehemals „Grüne Aue“

TOP 6 Schäden durch parkende Lkws im Gewerbegebiet

TOP 7 Termin für offizielle Eröffnung Kinderspielplatz

TOP 8 Bürgerfragestunde/sonstiges

Zum Tagesordnungspunkt 1

Die Ortsvorsteherin begrüßt alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Vier Mitglieder des Ortschaftsrates sind anwesend, somit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 3

Die Aufteilung der Brauchtumsmittel 2017 wurde diskutiert. Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

Zum Tagesordnungspunkt 4

In der Vergangenheit ist es durch die Schafbeweidung rund um das BMW-Werk zu Schäden an Bäumen und Büschen gekommen. Es wird angeregt, dass vorhandene Pflanzungen innerhalb der Weidefläche eingegittert werden, sodass keine weiteren Schäden mehr entstehen können. Ein Ortstermin ist für April 2017 geplant.

Zum Tagesordnungspunkt 5

Aufgrund vermehrter Bürgeranfragen hinsichtlich des Neubaus in der Grundstraße wurde eine Anfrage beim Bauamt gestellt. Diese ergab, dass sich der entstandene Baukörper sowie die Einfriedung innerhalb des gesetzlichen Rahmens bewegen.

Zum Tagesordnungspunkt 6

Die vorhandenen „Parktaschen“ im Gewerbegebiet werden vermehrt durch große Lkws beparkt, was zu Schäden an den Bordsteinen führt. Der Ortschaftsrat wird sich diesbezüglich mit dem Ordnungsamt in Verbindung setzen, um ggf. ein Parkverbot für Lkws herbeizuführen.

Zum Tagesordnungspunkt 7

Der Spielplatz ist mittlerweile fertig gestellt. Trotz der bereits regen Nutzung soll noch eine offizielle Eröffnung in Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätte und BMW stattfinden. Diese soll im April 2017 stattfinden.

Zum Tagesordnungspunkt 8

Schnelleres kabelgebundenes Internet ist trotz weiterhin intensiver Bemühungen derzeit nicht absehbar.

Herr Holger Gasse (MdL) informierte über Förderverfahren in Sachsen.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 02.05.2017 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig statt.

Leipzig, den 21.03.2017

Ines Richter (Ortsvorsteherin)

Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin)

Andrea Heberlein, Uwe Rosenkranz, Markus Ponitka

Plaußiger Sportverein 1899 e. V. - Neuwahlen im März 2017



Am 08.03.2017 fand die ordentliche Mitgliederversammlung unserer Jugendabteilung statt.

Nach der Begrüßung durch den bisherigen Jugendleiter Daniel Seiffert folgte die Prüfung der Beschlussfähigkeit. Im Jugendbericht 2016 informierte der bisherige Geschäftsführer Uwe Hankwitz über bestehende Formationen und deren Entwicklung im Jugendbereich. Darauf folgte die einstimmige Entlastung des bisherigen Jugendvorstandes.

Im Anschluss erfolgte die Neuwahl. Jugendleiter Daniel Seiffert, die stellvertretende Jugendleiterin Claudia Franke, der Geschäftsführer Uwe Hankwitz und die Schatzmeisterin Birgit Reiche stellten sich dieses Jahr nicht erneut zur Wahl.

Die zur Wahl stehenden Funktionen wurden ohne Gegenstimmen und mit einer Enthaltung für die nächsten 2 Jahre wie folgt neu besetzt:

Vorsitzender (Jugendleiter) — Mike Kolbig
stellvert. Vorsitzender (stellvert. Jugendleiter) — André Kossar
Geschäftsführerin — Sylvia Hankwitz
Schatzmeisterin Carmen Kolbig.

Die jährliche Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins fand am 17.03.2017 statt.

In dieser Sitzung wurden neben der Verlesung der Jahres- und Kassenberichte 2016 und weiteren Tagesordnungspunkten durch die Mitgliederversammlung auch ein neuer Vorstand gewählt. Der bisherige Vorstandsvorsitzende Marcel Franke, der stellvertretende Vorsitzende Imre Wackwitz und Vorstandsmitglied Claudia Franke standen für eine Neuwahl nicht zur Verfügung.

Für den Vereinsvorstand wurden folgende Personen einstimmig gewählt:

Vorsitzender - Daniel Seiffert
stellvertretender Vorsitzender - Uwe Hankwitz
Schatzmeisterin - Sabine Ruppel

Weiterhin hatten sich folgende Personen für eine Mitarbeit im Vorstand bereit erklärt und wurden ebenfalls einstimmig dazu gewählt:

Sportwart - Andreas Claus
weiteres Mitglied - André Kossar
weiteres Mitglied - Sylvia Hankwitz

Entsprechend des Paragrafen 15 unserer Vereinssatzung ist der am 08.03.2017 gewählte Vorsitzende der Sportjugend automatisch Mitglied des Gesamtvorstandes des Vereins. Es erfolgte durch die Mitgliederversammlung eine Bestätigung von Mike Kolbig.

Alle Neugewählten haben die Wahl angenommen.

Den bisherigen Mitgliedern des Jugend- und des Gesamtvorstandes ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz, ihre Kraft, Zeit und ihr stetiges persönliches Engagement!

Allen neuen Vorstandsmitgliedern gratulieren wir zur Wahl und wünschen viel Erfolg.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten zu den neuen Vorständen gibt es auf unserer Website www.plaussiger-sportverein.de

S. Hankwitz

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

18. April	Karsten Tannert
25. April	Florian Köhler
30. April	Anke Kauffmann

Der Vorstand




**Der Plaußiger Sportverein 1899 e.V.
lädt ein zum**
**Feuer zur
Walpurgisnacht**
**am 30.04.2017
ab 17.00 Uhr**
Eintritt frei!

auf dem Sportplatz Plaußig
 (Seegeritzer Weg 8, 04349 Leipzig)
 Speisen u. Getränke zu moderaten Preisen

 Laternen-/Fackelumzug,
 Stockbrot

**Für Unterhaltung und gute Stimmung
sorgt Thomas Wolf alias**
DJ N8WLF.DE
 Der mit dem Wolf tanzt
 Mit freundlicher AOK
Unterstützung der PLUS
 Die Gesundheitskasse für
Sachsen und Thüringen

Kirchturm wird zum Vogelhotel

Die Kirche Portitz wurde auf den Fundamenten von Vorgänger-kirchen 1866/67 als eine neugotische Kirche errichtet. Der 52 m hohe Turm hatte bis 1969 Bestand wurde dann aber wegen Bau-fälligkeit teilweise abgetragen und erhielt einen neuen kleineren und niedrigeren Turm.

Ab diesem Frühjahr ist der Turm nunmehr auch ein Vogelhotel. Nach längerer Beratung mit dem Kirchenvorstand über Art und Weise der Anbringung der Nistkästen erfolgte diese im Frühjahr 2017 durch Mitglieder der NABU Regionalgruppe Partheland - federführend waren dabei Frank Heine und Günter Becker.



Nunmehr gibt es „Wohnmöglichkeiten“ in 2 Nistkästen für entweder Schleiereule oder Turmfalke.

Für viele seltene Vogel- und Tierarten sind Kirchtürme attraktive Unterkünfte. Im Rahmen der Aktion „Lebensraum Kirchturm“ schaffen aktive Naturschützer Brutplätze mit Aussicht für Schleiereule, Turmfalke und Dohle. Viele Vogelarten siedeln sich gerne in der Nähe des Menschen an. Turmfalken, Dohlen, Fledermäuse oder Schleiereulen nutzen Kirchtürme und andere Gebäude in Städten und Dörfern als Ersatz für natürliche Bruthöhlen in Felsen oder Bäumen. Viele der Arten leiden jedoch darunter, dass Brutmöglichkeiten in den Siedlungen zunehmend verloren gehen.

Der NABU setzt sich mit der Aktion „Lebensraum Kirchturm“ für die Sicherung bzw. Schaffung von Nistplätzen bedrohter Arten ein. Kirchen, die sich besonders für den Artenschutz einsetzen,

werden mit einer Urkunde ausgezeichnet und erhalten eine Plakette, die sie an ihrer Kirche anbringen können. Besonders ist es den Portitzer Sponsoren zu verdanken, dass dieses Projekt verwirklicht werden konnte und wir bedanken uns für die großzügige Unterstützung ganz herzlichst.

Den Mitgliedern des Kirchenvorstandes werden die Plakette und die Urkunde zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

*Vorstand der NABU
Regionalgruppe Partheland*

Von Anemone bis Zitronenfalter

Ein unterhaltsamer Frühlingsspaziergang in den Staditzwald bei Taucha findet am **Sonnabend, dem 15.04.2017** statt. Naturschützer Bernd Hoffmann stellt die einzigartige Vielfalt der bunten Blütenteppiche bildenden Geophyten vor.

Treff: 9.15 Uhr für Radler an der Naturschutzstation Plaußig 9.30 Uhr an der Schutzhütte Staditzteich, Taucha, Merkwitzer Straße

Bernd Hoffmann

Frühjahrsspaziergang durch die Parthendörfer

Anfang des 20. Jahrhunderts galten die Dörfer an der Parthe als die Ausflugsziele der Leipziger Arbeiter- und Bürgerfamilien, um dem Grau der Großstadt zu entfliehen. Am **Sonnabend, dem 06.05.2017** stellt Naturschützer Bernd Hoffmann in einer 6 km langen geführten Wanderung entlang der Parthe Zeitzeugen der Siedlungsgeschichte, wie Kirchen und das ehem. Rittergut Plaußig ebenso vor, wie die Naturschönheiten am Naturlehrpfad im Plaußiger Wäldchen. Einkehrmöglichkeit besteht.

Treff: 9.30 Uhr Straßenbahnendstelle Thekla

Bernd Hoffmann

Gärtnerleifeldbahn Plaußig

„Nächster Fahrtag“

15. April
Ostersamstag

von 9 bis 15 Uhr

kleiner

Feldbahnbetrieb

In 04349 Leipzig

Plaußiger Dorfstraße 37



Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der Ortschaftsratssitzung vom 07.03.2017

Folgende Themen wurden behandelt (Auszug aus dem Protokoll):

Kita-Hort-Kombination

Schreiben 16.04.2016 Frau Klöter: Kita – Hort – Kombi Seehausen: Bau wird durch einen privaten Investor getätig, Zustimmung durch Stadtrat in der Sammelvorlage 2530 (2. Neufassung).

Herr Kunert, Abteilungsleiter Schulbau, Kita-bau und Ausbildung vom Amt für Jugend, Familie und Soziales informierte über den Sachverhalt Kita-Hort Kombination in Seehausen. Für den Kitabau gab es zwar die Zustimmung. Es sollten aber keine städtischen, sondern nur private, Grundstücke genutzt werden. In den Aussagen zu den Statistiken gibt es zwar gravierende Widersprüche. Aber insgesamt ist der Bedarf an Kindergartenplätzen unstrittig. Das Objekt „Hinter der Kirche“ ist für einen kommunalen Kindergarten gut geeignet. Die Errichtung einer Kita von 100 – 120 Plätzen wäre wirtschaftlich. Die Finanzierung des Neubaus ist im Haushalt aber noch nicht gesichert. Beginn ist ehestens 2019 möglich.

Der Hort wird in diesen Bau nicht integriert, da es dadurch zu mehr Personalkosten kommen würde. Die Schule Seehausen ist als Grundschule ausgewiesen. Die vorhandenen Räumlichkeiten sind laut Abteilungsleiter, Hr. Kunert ausreichend. Jedoch liegt hier eine Doppelnutzung der Räume vor. (2 Klassenräume werden als Horträume sowie der Speiseraum als Gruppenraum genutzt). Vom Amt Jugend, Familie und Soziales wird derzeit der Anbau von 2 Unterrichtsräumen geplant.

Auswertung der beschlossenen Maßnahmen im Haushalt 2017/2018

Informationen dazu erfolgten vom BM „Finanzen“ der Stadt Leipzig, Herrn Bonew.

Leipzig gehört zu den TOP 10 von Deutschlands Großstädten. Mit einer Zunahme der Bevölkerungszahl von über 18.000 zwischen Ende 2014 und Ende Februar 2016 ist sie die am schnellsten wachsende Großstadt Deutschlands und mit über 575.000 Einwohnern (30. September 2016) die zehntgrößte Stadt der Bundesrepublik Deutschland.

Für Mitteldeutschland ist sie ein historisches Zentrum der Wirtschaft, des Handels und Verkehrs, der Verwaltung, Kultur und Bildung sowie für die „Kreativszene“. Dieses ist ein großes Problem bei den Ausschreibungen – es fehlen die finanziellen Mittel, Kapazitäten und Ausweichobjekte.

Überhänge aus 2016:

- Zufahrt Kita – Nordraum
- Kreisverkehr Seehausen - Haushalt
- Aufgaben aus der Gewässerstudie – Nordraum
- Spielplatz Seehausen 2. BA

Infos zum Haushalt von den Ämtern:

- **Stadtentwicklung und Bau (04.05.2016):** Fuß- und Radwege Hohenheida-BMW und Göbschelwitz (Ermittlung Machbarkeit und Kosten abgeschlossen - Vorplanung in Auftrag - III. Quartal Vorstellung)
- **Brandschutz (22.08.2016):** Zuwendungen Kameraden FFW/Unterhalt der FFW/Neubau Feuerwehrgerätehaus bis Ende 2018 im Wert von 1,76 (im Plan 2018 nur 500 000 € lt. Herrn Bonew)
- **Stadtgrün und Gewässer (01.08.2016):** Instandsetzung 29327,15 € und sonstige Maßnahmen 119.424 €
- **Jugend Familie und Bildung (14.12.2016):** Sanierung Weg Hortgelände, Zaun, Pappeln fällen.
- **Langer Teich in Göbschelwitz 2017:** 35 000 € und 2018: 275 000 €

- Die GS Seehausen erhält eine Sprossenwand.
- **Amt für Wirtschaftsförderung:** Erschließung Industriegebiet Seehausen II
2017: 45 000 € und 2018: 2 936 600 €
Erschließung Gewerbeareal im Rahmen des Nordraumkonzeptes
2017: 100 000 € und 2018: 100 000 €
- Verkehrs- und Tiefbauamt: Schwachstellenanalyse Industriepark Nord
2017: 340 000 €
- **Breitbandausbau:** Bereitstellung von 750 000 € für die Einwerbung von Bundesmitteln für den Breitbandausbau im Jahr 2018

Änderungsanträge Haushalt 2017/2018:

Verweisung ins Verfahren

Sollten Mittel in 2017 /2018 zur Verfügung stehen (z. B. durch Bund, Land, Umverteilung etc.) kann dies dazu führen, dass die Maßnahmen doch schon realisiert werden.

Beantwortung Bürgerfragen/Sonstiges

- **Zunehmende nächtliche Lärmbelästigung durch wendende Lkw –** Einmündung Alte Seehausener Str./An der Hauptstraße in Hohenheida
Parken „An der Autobahn“: Dort parken nach wie vor verstärkt Lkws. Hier sollte durch das Verkehrs- und Tiefbauamt geprüft werden, ob ein allgemeines „Parkverbot“ (wenigstens für Lkws) sinnvoll ist. Info an das VTA, Hr. Lori. **Vorschlag: Einbahnstraße bzw. Sperrfläche anbringen**

Anfragen

- **Verstärkte Lkw Durchfahrt im OT Seehausen:** Schild „Durchgangsverkehr“ für Lkws
- **Göbschelwitz** verstärkte Verschmutzung durch liegengelassenen **Hundekot**. Hier sollten die Hundebesitzer ermahnt werden, den Hundekot zu entsorgen.
Vorschlag Aufstellen von Hundemülleimern, das Problem dabei ist jedoch die Entsorgung. Info zu diesem Problem erfolgt im Gemeindeboten.
- **Begradigung des Bolzplatzes in Göbschelwitz.** Rückinfo von Hr. Eggert zum derzeitigen Stand erfragen.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 09.05.2017 um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42, 04356 Leipzig statt.

- **Bericht Stadtgrün und Gewässer zu Maßnahmen Nordraumkonzept und Haushalt 2017/2018**

Spielplatz 2. Bauabschnitt bald fertig

In Seehausen sind die Arbeiten zum 2. Bauabschnitt voll im Gange.

Die vom Sportverein geforderte Zaunanlage zum Sportplatz, die Basketballanlage und die Gestaltung des Platzes gehen langsam dem Ende entgegen. Ein besonderes Highlight wird die Fahrradcrossstrecke darstellen.





Webdesigner gesucht!

Der Ortschaftsrat Seehausen sucht für die Gestaltung der Seehausener Homepage „www.Seehausen-leipzig.de“ einen ehrenamtlichen Designer!

Damit unsere Bürger so aktuell wie möglich informiert werden, haben wir neben den Aushängen und dem Gemeindeboten weitere neue Medien erschlossen. So unter anderem bei Facebook „Hohenheida und Nachbarn“ und die Seehausener Homepage. Auch der Bürgerverein Hohenheida e. V. unterstützt unsere Arbeit in seiner Homepage www.hohenheida.com. Leider hatte Frau Albrecht, die uns mehrere Jahre unterstützte, in letzter Zeit private Aufgaben zu erledigen und zieht dazu noch weg. Aus diesem Grund suchen wir einen kompetenten Nachfolger.

Der Ortschaftsrat gratuliert!



am 01.05. Frau Doris Morche
am 21.04. Herr Ulrich Gräser
am 30.04. Frau Gisela Meier
am 01.05. Herr Joachim Keck

zum 80. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Der Ortschaftsrat Seehausen wünscht allen Lesern ein frohes Osterfest

Osterfest und Frühlingszeit

Sag dem Winter ade,
denn scheiden tut bekanntlich nicht weh.
Lass den Sonnenschein in Dein Herzen
und versuch es mal mit coolen Scherzen.
Denn das Osterfest ist nicht mehr weit,
jetzt steht an, die Frühlingszeit



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Termine Gemeindeboten und Gemeindeboten als pdf/Termine Ortschaftsrat/Termine Mülltonnen/Öffnungszeiten Wertstoffhöfe, Jahreskulturkalender, Ausleihe Hüpfburg etc. unter www.hohenheida.com

Abschrift Kirchenchronik Hohenheida

(handschriftliche lose Blatt-Niederschrift einer Kirchenchronik von Hohenheida)

Zunächst ein paar Erklärungen zur Abschrift:

Misericordia Domini - Die Barmherzigkeit des Herrn 2. Sonntag nach Ostern

hujas (lat.) - diesen Jahres, auch diesen laufenden Monat

Metzen - das Zerkleinern des Korns

Commis - Unterhalt für Soldaten bzw. Bezeichnung für Armee
ermelten - oben angeführt

a.p. - anni prioris (lat.) - vorigen Jahrs

Schanzarbeiter - Landarbeiter, Arbeiter, Gräber

Die Schanzbauern waren die ersten Pioniere in den alten Heeresverbänden bei der Artillerie, die die Straßen gangbar machen und schlugen Brücken. Das Schanzgeld war für die Erhaltung der Festungsanlagen

Quatember - Das Vierteljahr, das Quartal (auch mit p. geschrieben)

1. Nach der päpstlichen Anordnung wurde die Weihe der Priester auf die 1. Woche des Kirchenvierteljahres gelegt. In der war der Freitag, Samstag und der Mittwoch ein strenger Feiertag.

2. Drei Büß- und Fastentage, das Quantemberfasten, daher hieß die Quantemberwoche auch Goldwoche

Assignation - Der Assignant (Anweiser) hat eine Assignation (Willenserklärung) unterschrieben, die die anderen Assignanten anweist die Assignatoren (die Empfänger)

Die Willenserklärung durchführen zu lassen, z. B. Wechsel, Geld, Schecks usw.

Forrage - (Forrageur-franz.) - aus Futter, Viehfutter, Pferdefutter einholen

Weiland - selig verstorben, damals, ehedem, einst

Execution (lat.) - Vollstreckung, besonders Vollstreckung eines Urteils. Eine zwangsweise Betreibung öffentlicher Abgaben. Zwangsweise Ausführung von Beschlüssen und Anordnungen von Verwaltungsbehörden innerhalb des Ihnen zugewiesenen Kompetenzbereiches. Im Strafprozeß einer Hinrichtung.

Actuarius - amtlich, öffentlicher Geschwindschreiber zum Nachschreiben von Verträgen, Verhandlungen usw.

Scheffel - ca. 80 Liter

Feldscher-Arzt bzw. jemand, der die Verwundeten versorgte

Cornett - Blechblässer

Anno 1689 den 22. November

Haben wir im Quartier gehabt ein Leutnant namens von Stehlen mit 43 Mann und 32 Pferde, Dragoner, durften halben Tag und 3 Nächte, da hat ein Mann gekostet: Vor 3 Gulden und 6 Heller für Kost und Trank. Das Pferd für Hafer und Heu: 3 Gulden, 6 Heller. Ein Offizier für 2 Mann.

Der Oberst lag in der Senke zu Mockeritz, der hieß Rüsteffel (?), da mußten wir 26 Pferde den Obersten vorspannen, für den Leutnant 2 Wagen und 8 Pferde, kosten in der Summe 35 Thaler, 12 Gulden.

Anno 1690, den 4. Dezember

hat über Nacht gelegen der Herr Welle, Herr Rittmeister von Brandstein bei Löhnnung und Georg Pötzsch mit dem Herrn Schapert. Bei Christoph Bolter wurde mit 2 Mann gerechnet, wir mußten ihnen aber ein Scheffel Hafer bezahlen aus der Gemeinde, der Wachtmeister gab 7 Mann, die Helma und Georg Pötzsch

Knechte, der Herr Rittmeister seine Verpflegung der Gemeinde an. Nämlich 12 Glas Bier, 8 Hennen, eine für 2 Gulden, 5 Groschen, Fett 20 Gulden, 20 Pfund Fleisch 230 Gulden, 3 Kannen Butter für 10 Gulden, Käse für 2 Gulden, Weizen für die Hühner 16 Gulden, für Wein für 1 Karaffe 3 Gulden, für Zucker 8 Gulden, für 2 Brote 6 Gulden, eine gebratene Gans für 6 Gulden.

Des Rittmeisters Mundportion auf 4 Thaler, 2 Gulden kam. Die Knechte lagen in der Senke 2 Mann und 2 Pferde. Der Mann 3 Gulden, 6 Groschen für die Kost. Für die Pferde mußten wir dem Rittmeister 7 Scheffel Hafer und Heu geben.

Summa: 28 Mann und 18 Pferde.

Die Summe kam auf 32 Thaler, ein Fass, 9 Gulden, ein Acker 1 Gulden 8 Heller, 8 Warmpferde, 1 Wagen.

Anno 1692, den 16. November

ist über Nacht gelegen ein Regimentsquartiermeister bei Christoph Bolter.
Er für 2 Mann und ein Corporal und 35 gemeine berechnet, für den 1 Mann 4 Gulden, Ein Pferd 4 Gulden, 22 Pferde, 2 Wagen vorgespannt nach Doberschütz.
Summa: 10 Thaler, 6 Gulden.

Anno 1698, den 7 Februar

Herr Leutnant von Wangenheim, ein Corporal und 38 Reitern. Ein Mann 10 Pferde vorgespannt, 2 Wagen bis Andenhain, 4 Thaler erpreßt von der Gemeinde.
Summa: 22 Thaler, 9 Gulden.
Alles mit Wahrheit beschrieben.

13.06.1699

In der Schenke und des Richters Gut Anno 1699
Den 13. Juni hat zwei Tage und 2 Nächte der Hochedle Herr Oberstleutnant von dem Königlichen Denemerickschen (?)
Regiment: Zu Rosse logiert Mit einem Wachtmeister, zwei Corporals und 30 Pferden, ein Oberleutnant ist für 13 Mann gerechnet worden, weil er ein großes Gesinde hat. Als er, sein Weib, die Zimmermagd, ein Koch, ein Kammerdiener, drei Knechte, vier Kinder, ein jeder Offizier, ein Reiter. Gleich ein Tag 4 Gulden, 6 Heller. Der Mann: 4 Gulden, 6 Heller für Futter und Heu.

08.11.1699

Den 8. November ist wieder eingezogen und zwei Tage und zwei Nächte logiert der Hochedle Herr Rittmeister Lebe, der Hochdeln Herrn General, Wachtmeister Reisten seinem Regiment. Mit dem Cornett, zwei Corporals, Feldscherer, zwei Trompeter, 40 Pferde, 36 Mann. Die 12 wurden berechnet: Der Rittmeister 5 Mann, der Cornett 3 Mann, ein Corporal, ein Ritter, gleich ein Weib, ein halben Mann: Es wurde auf eine Person gerechnet: 6 Gulden den Tag verspeiste und drang auf das Pferd. Für Futter und Heu 6 Gulden, dass die Summe auf 41 Gulden kam. Der Oberoffizier mit der Standarde lag bei Martin Sander, der Cornett bei Paul Hermann.

Frohe Ostern und viele bunte Ostereier für Groß und Klein wünscht der Bürgerverein Hohenheida e. V. allen Lesern.

Kinder, Kinder, kommt herbei!
Suchen wir das Osterei!
Immerfort, hier und dort
und an jedem Ort.
Hier ein Ei, dort ein Ei
bald sind's zwei und drei.
Ist es noch so gut versteckt,
endlich wird es doch entdeckt.
Kommt herbei!
Sucht das Ei!



(Hoffmann von Fallersleben)

Freiwillige Feuerwehr Nordost

Am 25.03.2017 fand die 3. Auflage des Frühlingsfeuers des Feuerwehrverein Seehausen mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Nordost statt.

Ab 17.00 Uhr ging es los an der Feuerschale mit Knüppelkuchen für die kleinen Gäste. Der Höhepunkt des Abends für die Kleinen war die Entzündung des Feuers nach dem Fackelumzug, der tatkräftig vom Blasorchester Seehausen der Freiwilligen Feuerwehr Nordost unterstützt wurde. DJ Volkmar heizte den restlichen Abend mit abwechslungsreicher Musik für jedermann am Feuer ein.

Wir bedanken uns bei allen Gästen fürs Erscheinen und freuen uns, Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Für die Unterstützung zum Durchführen des Festes bedanken wir uns recht herzlich bei den Firmen Freie Werkstatt Köckeritz, Krause Transporte, Fleischerei Bader, Crossi der Backwaren-Spezialist und bei Brand & Eichhardt Fahrzeugkompetenzteam GmbH.

Nicht vergessen! Am 10.06.17 findet das Sommer- & Kinderfest am Gerätehaus Seehausen statt.

Der OWL

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida****Gottesdienste und Veranstaltungen****Gründonnerstag, 13. April**

Seegeritz: 18.00 Uhr Tischabendmahl
Pfr. Zieglschmid

Karfreitag, 14. April

Gottsccheina: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Plaußig: 15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde
Pfr. Zieglschmid

Ostersonntag, 16. April

Portitz: 6.00 Uhr Ostermette, anschl.
gemeinsames Osterfrühstück
Hohenheida: 10.00 Uhr Familiengottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Ostermontag, 17. April

Seehausen: 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kantorei
Pfr. Zieglschmid

Donnerstag, 27. April – „Gott und die Welt“

Plaußig: 18.00 Uhr Luther-Film und Gesprächsabend

Sonntag, 23. April – Quasimodogeniti

Plaußig: 9.00 Uhr Frühstücksgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 30. April – Miserikordias Domini

Gottscbeina: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung
der Konfirmanden,
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 7. Mai – Jubilate

Portitz: 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation
mit Kantorei und *Pfr. Zieglschmid*

Anzeigen

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Aufruf zum Mal- und Zeichenwettbewerb

anlässlich des Wiederitzscher Kinderfestes

Am 02.06.2017 feiern wir das 28. Wiederitzscher Kinderfest auf dem Hugo-Krone-Platz. Traditionell findet wieder ein Mal- und Zeichenwettbewerb statt. Alle Wiederitzscher Kinder, die Wiederitzscher Kindertagesstätten, Kirchen, Jugendklub sowie die Grund- und Oberschule Wiederitzsch bis zur 6. Klasse werden hiermit zum Wettbewerb aufgerufen.

Das Thema in diesem Jahr lautet „Tiere unserer Heimat“.

Das lässt sicher viele Möglichkeiten einer zeichnerischen Darstellung zu.

Der späteste Abgabetermin für die kleinen Kunstwerke ist der 12. Mai 2017 im Wiederitzscher Rathaus, 1. Etage.

Eine Jury wird die schönsten Bilder in den verschiedenen Altersstufen auswählen. Die prämierten Arbeiten werden zum Eröffnungsprogramm des Kinderfestes am 02.06.2017, um 14:30 Uhr, im Neuen Saal ausgezeichnet.

Wichtig!!! Alle Arbeiten sollten max. im A3-Format gestaltet sein und müssen auf der Rückseite mit Vorname, Nachname, Adresse, Alter und Kindertagesstätte oder Klasse gekennzeichnet sein.

Einladung

zum Frühjahrsspaziergang über die Deponie Seehausen

In Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat Seehausen laden der Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen (ZAW), die Westsächsische Entsorgungs- und Verwertungsgesellschaft mbH (WEV) sowie die GolfPark Leipzig GmbH & Co KG herzlich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Frühjahrsspaziergang über die Deponie Seehausen ein. Es erwartet Sie ein etwa zweistündiger Rundgang über den Altberg - und erstmals auch über den Neuberg - der Deponie Seehausen, auf dem heute der Golfpark Leipzig betrieben wird. Sie erfahren alles über die Entstehungsgeschichte der Deponie und die weitere Nutzung der Flächen. Die Anstrengungen des Aufstieges - der Deponieberg ist rund 40 Meter hoch - werden mit einem wunderbaren Blick auf die Stadt Leipzig und das Umland belohnt. Fotoapparat nicht vergessen! Bei Rückfragen erreichen Sie Frau Wöllner (ZAW) unter: 034299 70524. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Wann: Samstag, den 27.05.2017, um 10 Uhr

Wo: Haupteingang der Deponie Seehausen (ehemalige Anlieferung)

Zufahrt über die B2 Richtung Delitzsch an der Kreuzung Maximilianallee/Kossaer Straße (gegenüber der Agip-Tankstelle)

Bitte achten Sie auf festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung!

12. Schmettenrennen in Plaußig

Am 7. Mai 2017

Auf der Hohenheidaer Straße Öffnung der Rennleitung zur Anmeldung: ab 11:00 Uhr Start der Rennen ab 14:00 Uhr Siegerehrung ab 17:00 Uhr Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt. Baut alle mit und seid dabei!



Ines Richter, Ortsvorsteherin Plaußig

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Ortsvorsteher Herr

Andreas Diestel

Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895

Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr

Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr

Thomas Hoffmann

Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig

Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau

Am Anger 60, 04356 Leipzig

Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines Richter

Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com

Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig

Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadtreinigung Leipzig

„QUALITÄT DES BIOABFALLS VERBESSERN“

Gemeinsame Aktion von Stadtreinigung und Ökolöwe

Der Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig und der Ökolöwe- Umweltbund Leipzig e. V. starten eine gemeinsame Aktion, um die Qualität des Bioabfalls zu erhöhen.

Kein Kunststoff in die Biotonne

Bitte werfen Sie keine Plastiktüten und auch keine „biologisch abbaubaren“ Kunststofftüten in die Biotonne, denn sie eignen sich nicht für die Kompostierung. Sie können nicht vollständig ausgesortiert werden und landen als Kleinstpartikel im Kompost. Wenn Sie Ihren Bioabfall in der Küche in einer Kunststofftüte sammeln, kippen Sie bitte den Bioabfall aus der Plastiktüte in die Biotonne und werfen Sie die Plastiktüte anschließend in die Gelbe Tonne. Oder sammeln Sie den Bioabfall in Papiertüten oder eingewickelt in Zeitungspapier. Beides ist für den Kompost gut verdaulich. Damit schonen Sie die Umwelt und gleichzeitig Ihren Geldbeutel.

Hintergrund: Fremdstoffe im Bioabfall, wie zum Beispiel Kunststofftüten, vermindern die Qualität des Bioabfalls und führen zu Mehrkosten, die der Bürger über die Abfallgebühren mittragen muss. Zudem wird Plastik nicht vollständig aus dem Bioabfall aussortiert und kann in Kleinstpartikeln über den Kompost wieder in die Nahrungskette gelangen.

Die Stadtreinigung Leipzig kann Biotonnen mit „Fehlwürfen“ stehen lassen. Dann muss entweder der nicht verwertbare Inhalt entfernt werden, oder die Biotonne wird als Restabfallbehälter für 10,33 Euro gesondert entleert.

Ökolöwe - Umweltbund Leipzig e. V. Arbeitsgruppe Abfall, info@oekoloewe.de

Stadtreinigung Leipzig Bürgertelefon „Abfall“: 0341 6571-111, info@stadtreinigung-leipzig.de

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen zu vergeben -

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau und Liebertwolkwitz/Holzhausen sind ab Juli 2017



Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz und wir grundsätzlich für 12 Monate vereinbart.

Voraussetzungen:

Mindestalter: 18 Jahre

Die Vergütung erfolgt nach der Festlegung des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Bewerben Sie sich bei uns: 0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

Pflegedienst Wiederitzsch

Kein Kalter Kaffee

beim Pflegedienst Wiederitzsch

Am 8. Mai lädt der DRK-Pflegedienst zum Tag der offenen Tür ein.

Anlässlich des Geburtstages von Rotkreuz-Gründer Henry Dunant gibt das DRK einen aus: alle Besucher erhalten einen kostenlosen Kaffee und natürlich allerlei Informationen über die Arbeit des Pflegedienstes. Von 8 - 16 Uhr heißt Pflegedienstleiterin Claudia Johnsen alle Besucher in der Karl-Marx-Straße 5 willkommen.

„Kein Kalter Kaffee-das DRK gibt einen aus“ ist eine bundesweite DRK-Aktion anlässlich des Weltrotkreuztages am 8. Mai. Henry Dunant wurde am 8. Mai 1828 in Genf geboren.

Er gilt als Vater des 1863 gegründeten Roten Kreuzes.

IMPRESSUM

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet



Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

26. Ortschaftsratssitzung am 4. April 2017

Beschlüsse:

OR 26 / 41/2017 Förderung des örtlichen Brauchtums 2017 - Beschluss zur Aufschlüsselung und Verteilung der Haushaltsmittel gem. § 9 Abs. 2 der Eingliederungsvereinbarung/Übersicht Verwendung
Brauchtumsmittel 2016
Brauchtumsmittel 2016

OR 26 / 42 / 2017 Aufnahme von Vertragsverhandlungen mit den Eigentümern der privaten Flurstücke 37/30 und 38/14 der Gemarkung Großwiederitzsch für die Sicherung eines Schulstandortes
- Erstvorlage - (Nr. VI-DS-03293)
Anhörung des Ortschaftsrates

Termine:

Die Ortschaftsratssitzung am 23. Mai 2017 fällt aus.

Die nächsten Ortschaftsratssitzungen finden am **am 20. Juni und am 22. August, jeweils um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt. Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

(Änderungen vorbehalten)

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters in Wiederitzsch

Am 11. April, 18 Uhr, fand eine Bürgersprechstunde mit dem Oberbürgermeister, Herrn Burkhard Jung, im Neuen Saal statt. Ca. 30 Bürgerinnen und Bürger nahmen die Gelegenheit wahr, das Stadtoberhaupt besonders zur weiteren Entwicklung des Ortsteiles Wiederitzsch, aber auch zu Leipzig im Allgemeinen zu befragen bzw. Anregungen für die Verwaltung mit auf den Weg zu geben.



Wiederitzscher Seniorenfahrt

Am 17. Mai findet die diesjährige Seniorenfahrt statt.

Zur Erinnerung für alle Reisenden hier noch einmal die Reisedaten: Abfahrt ist 8:00 Uhr auf dem Hugo-Krone-Platz, die Rückankunft wird ca. 20.00 Uhr sein. Reiseziel ist Lübbenau (Kahn-Rundfahrt durch Lehde mit Mittagessen in Lehde).

Das Mittagesen wird im Bus bestellt.

Folgende Gerichte sind im Angebot:

- Kartoffeln mit Kräuterquark
- Kartoffeln mit Kassler
- Kartoffeln mit Gulasch
- Kartoffeln mit Grützwurst

sowie eine Suppe.

Andreas Diestel, Ortsvorsteher

Spenden sind willkommen!

Für unser diesjähriges **28. Kinderfest und das 27. Herbstfest** können Sie gerne mit einer finanziellen Spende zum Erfolg beitragen!

Für das Kinderfest am 02.06.2017:

Die Bankverbindung der Stadt lautet:
Kontoinhaber: Stadt Leipzig

Sparkasse Leipzig
IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50
BIC: WELADE8LXXX

Vertragsgegenstand für Kinderfest: 5.0451.000014.3

Für das Herbstfest vom 15.09. bis 17.09.2017:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig
Sparkasse Leipzig

Die Bankverbindung der Stadt lautet:
IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50
BIC: WELADE8LXXX

Vertragsgegenstand für Herbstfest: 5.0451.000015.1

Andreas Diestel, Ortsvorsteher

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 5. Mai bis zum 1. Juni 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

am 08.05.	Frau Anne-Marie Gärtner	zum 80. Geburtstag
am 10.05.	Frau Doris Linde	zum 75. Geburtstag
am 10.05.	Herrn Dieter Schille	zum 75. Geburtstag
am 11.05.	Herrn Herbert Ruschel	zum 70. Geburtstag
am 12.05.	Frau Walburga Graupner	zum 80. Geburtstag
am 12.05.	Herrn Werner Meyer	zum 80. Geburtstag
am 12.05.	Frau Edith Gottweis	zum 75. Geburtstag
am 12.05.	Herrn Dieter Karthe	zum 70. Geburtstag
am 13.05.	Herrn Johann Bergmüller	zum 80. Geburtstag
am 13.05.	Herrn	
	Dr. Hans-Jochen Heidel	zum 80. Geburtstag
am 13.05.	Herrn Franz Fischer	zum 70. Geburtstag
am 15.05.	Frau Gudrun Nagel	zum 70. Geburtstag
am 16.05.	Herrn Karl-Heinz Bäumling	zum 75. Geburtstag
am 17.05.	Frau Ellen Grimm	zum 80. Geburtstag
am 18.05.	Herrn	
	Dr. Wolfgang Kleinwächter	zum 70. Geburtstag
am 21.05.	Frau Christa Brandt	zum 75. Geburtstag
am 26.05.	Herrn Joachim Gran	zum 75. Geburtstag
am 31.05.	Herrn Hans-Peter Linde	zum 80. Geburtstag
am 01.06.	Frau Irene Rübener	zum 70. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen. Sofern keine Auskunftsperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Bibliothek

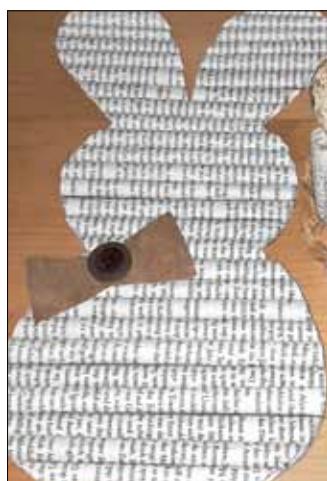
Böhm & Böhm

Bilderbücher Made in Leipzig Germany

Am 31. März konnte nun endlich die im Herbst ausgefallene Lesenacht stattfinden. Als Gäste in der langen Nacht präsentierten die Geschwister Andrea Böhm (Autorin) und Lee D. Böhm (Malerin und Illustratorin) ihre Bücher in einer Lesung mit Live-Zeichnungen (via Beamer). Ihr letztes Kinderbuch vom Huhn Angelika hatten die Leipziger Autorinnen noch druckfrisch von der Leipziger Buchmesse mitgebracht. Am Ende wurden noch Postkarten und Autogramme (letzteres auf Wunsch der Kinder) verteilt und eine schöne Lesung war zu Ende. P. S. Dank der Spendenkasse konnte ich die 3 Bücher von den Autorinnen an diesem Abend gleich für die Bibliothek erwerben, sodass diese nach der Einarbeitung allen Lesern zu Verfügung stehen.



Vielen Dank auch wieder an den Ortschaftsrat für die finanzielle Unterstützung des Frühstücks.



Unsere Osterbastelei aus alten Büchern.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Die Bibliothek ist vom 8. Mai bis 19. Mai wegen Urlaub geschlossen. Auch der 26. Mai ist ein Schließtag.

Aus unseren Kitas und Schulen

Schulfest 2017 „Sonne, Mond und Sterne“



Am 18. März 2017 fand das Schulfest der Grundschule Wiederitzsch unter dem Motto „Sonne, Mond und Sterne“ statt.

Pünktlich 15:00 Uhr eröffneten wir bei strahlendem Sonnenschein das diesjährige Schulfest mit einem Auftritt der Melodika/Akkordeon-AG der Musikschule Fröhlich sowie einer Vorführung der Hula Hoop AG. Schnell füllte sich das Schulgebäude und Groß und Klein besuchten neugierig die vielen Stationen und stärkten sich an den Verpflegungsständen.

In diesem Jahr hatte jede Klasse ihre eigene Station, sodass es in allen Klassenzimmern etwas zu entdecken gab. Die Resonanz an den Stationen war großartig, so konnten unsere kleinen Besucher unter anderem Raketen, Lampions, Buttons, Papierflieger und Planetenfächer sowie ein Sonne, Mond und Sterne - Mobile basteln. Weiterhin gab es eine Nachbildung des Planetensystems, Wissenswertes zu den Sternzeichen und das Theaterstück „Peterchens Mondfahrt“ zu bestaunen. Die Kinder konnten sich an Schattenspielen probieren und anhand eines Daumenkinos den Verlauf der Sonne kennen lernen.



Großer Beliebtheit erfreuten sich auch die Hüpfburg, das Lagerfeuer mit Stockbrot und das Kinderschminken. Auch das Glücksrad der Apotheke am Sankt Georg sowie die Airbrush-Station waren sehr gut besucht. Wir haben uns sehr über die Unterstützung der Sternwarte Schkeuditz gefreut, die mit einem großen Teleskop und einem Experiment vor Ort war. Den krönenden Abschluss unseres Festes bildeten der Laternenumzug und das große Feuerwerk auf dem Schulhof. Wir möchten an dieser Stelle nochmal allen Helfern danken: DANKE an die Lehrer, für die Planung und Umsetzung der Stationen.



DANKE an die vielen Eltern die mit Ihrer Unterstützung (Auf- und Abbau, Betreuung der Stände, Kuchen- und Sachspenden) maßgeblich für den Erfolg mitverantwortlich sind.

DANKE an unsere Unterstützer: Augenoptik Findeisen, Dinnебier, Diska Wiederitzsch, Edeka Wiederitzsch, Feuerwerke Daniel Schlinker, Holger Gasse (CDU-Landtagsfraktion), Jugendclub Wiederitzsch, Lipz-Schorle, Musikschule Fröhlich, Naumann GmbH, Oberschule Wiederitzsch, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Restaurant Akropol Olympia, Restaurant Olymp, Restaurant Taverna Klassikos, Sanct Georg Apotheken, Schmiede Sorglos, Sodann Catering, Sternwarte Schkeuditz, Tärre Partyservice und Fleischerei, Volkssolidarität Leipziger Land/Muldental e. V. Wir freuen uns schon auf das nächste Schulfest und hoffen weiterhin auf eine so große Unterstützung.

Euer Förderverein

Bronze in Sachsen

Einen tollen Erfolg erzielten die Schüler der Wiederitzscher Grundschule in der Endrunde im sächsischen Faustball-Schulcup.

Hierfür hatten sich im Januar zwei Teams unserer Schule beim Leipziger Schulcup (WK10) im Faustball qualifiziert.

Am Sonntag, dem 02.04.2017, trafen in Rochlitz die Wiederitzscher 3er-Mannschaften nun auf 7 weitere Mix-Teams aus ganz Sachsen. Spielerische Erfahrungen sammeln und ein guter Platz im Mittelfeld waren das erklärte Ziel.



Zu unserer Überraschung und Freude schaffte das Team Wiederitzsch I mit Sanna, Micha und Tom den Sprung auf das Treppchen und sicherte sich mit 5 Siegen die Bronzemedaille. Eine super Leistung!

Nicht zu verachten ist der 7. Platz des Teams Wiederitzsch II mit Felice, Hieronymus und Welf die mit zwei Siegen und einem Unentschieden, nur knapp den 6. Platz verpassten.

Julian Scharf

Wieder eine super Leistung!

2. Platz beim 41. Stadtwerke Leipzig Marathon für die Schülerstaffel der Oberschule Wiederitzsch

Nach den Erfolgen 2015 und 2016 beim Stadtwerke Leipzig Marathon, zeigten unsere Läuferinnen und Läufer zum wiederholten Mal hervorragende Leistungen auf einem neuen 4 km Kurs. Der zehnte Teilnehmer unserer Marathonstaffel überquerte nach 2:53:58 h die Ziellinie vor der Arena Leipzig.

Unsere Schülerinnen und Schüler wurden dabei tatkräftig von vielen Eltern, Frau Mohr, Herrn Fischer, Herrn Schäfer, Herrn Dolling sowie Frau und Herrn Roßberg unterstützt.

Bereits nach relativ kurzer Zeit, konnten wir die Ergebnisse auf der Internetseite des Leipzig Marathon nachlesen. Der Jubel kannte nun keine Grenzen, da wir es tatsächlich auch in diesem Jahr wieder auf das Siegerpodest geschafft hatten.

EINFACH SENSATIONELL!!! 2. Platz hinter der Sportoberschule!!!



An dieser Stelle ein großes Kompliment sowie herzliche Glückwünsche an: Kai Rasenberger, Vincent Breest, Franz Peter Richter, Tom Kowalski, Oliver Gräser, Tom Deistler, Paul Fehring, Marvin Meyer, Benz Vu, Patrick Danisch, Magnus Glawe, Philip Wolfram, Tobias Schicker, Alina Seibel und Cecile Mikha.

Ein besonderes Dankeschön geht wieder an Herrn Dr. Gäßner für die gesponserten Laufshirts.

Roßberg
Sportlehrer

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

anzeigen.wittich.de



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 2. Juni 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 17. Mai 2017

Begegnungszentrum Wiederitzsch

PHYLLODROM

Museum und Institut für Regenwaldökologie e. V.
Anschrift: Phyllodrom – Regenwaldmuseum Leipzig,
Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig
E-Mail: info@phyllodrom.de
Telefon: 0341 5257757
Internet: <http://www.phyllodrom.de>
Telefax: 0341 52047937



6. Mai: Museumsnacht und MuseobilBOX-Vernissage im Regenwaldmuseum

Unter dem Motto "Zeig dich" findet am 6. Mai die neunte Museumsnacht in Halle und Leipzig statt. Auch das Phyllodrom - Regenwaldmuseum Leipzig ist wieder mit einem umfangreichen Programm dabei. Wer das Museum an diesem Tag besucht, kann sich zum Beispiel eine Theateraufführung anschauen, sich spannende und unglaubliche Dinge über das Leben in den tropischen Regenwäldern erzählen lassen oder bei Mitmach-Angeboten Spaß haben.



Los geht's schon ab 15.00 Uhr mit einem Programm für die ganze Familie. Dabei dreht sich bis 18.00 Uhr alles um die Farben des Regenwalds. Unter diesem Thema erkundeten in den vergangenen vier Monaten etwa 50 Vorschulkinder den Regenwald und das Museum. Das Projekt im Rahmen des Konzepts "MuseobilBOX" des Bundesverbandes Museumspädagogik e. V. wurde ermöglicht durch Mittel des Förderprogramms "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Neben dem Phyllodrom e. V., der Kita Nordweg aus Wiederitzsch und zwei weiteren Leipziger Kitas war auch der Jugendclub Wiederitzsch als Partner im lokalen Bündnis dabei. Ihre im Laufe der vergangenen Wochen gemachten Entdeckungen und ihre MuseobilBOXen möchten die Kinder nun den Besuchern der Museumsnacht in einem Rahmenpro-

gramm präsentieren. Für die am Projekt beteiligten Kinder sowie deren Begleiter/-innen ist der Eintritt zur Vernissage kostenlos. Für alle anderen Besucher gelten die regulären Preise für die Museumsnacht (Informationen unter www.museumsnacht-halle-leipzig.de). Eintrittskarten für die Museumsnacht können im Vorverkauf und an der Abendkasse unter anderem im Regenwaldmuseum erworben werden. Hier liegen auch Programmhefte bereit.

Veranstaltungsort:

Regenwaldmuseum Leipzig, Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig, Tel. 0342 5257757, www.phyllodrom.de



Vereine

Beethoven zum 25-jährigen Jubiläum

Festlich gestimmt kamen am Samstag, dem 8. April 2017, zahlreiche Gäste in den Neuen Saal, darunter die Mitglieder des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch sowie Musikkenner aus Leipzig und dem Wiederitzscher Umland. Anlass war die Gründung des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V. – auf den Tag genau vor 25 Jahren. Mit einem Konzerthighlight begann der Nachmittag: Vier Klaviersonaten von Ludwig van Beethoven eröffneten den Konzertzyklus mit dem Leipziger Pianisten Alexander Meinel innerhalb der Wiederitzscher Rathauskonzerte. An insgesamt acht Nachmittagen wird er alle 32 Klaviersonaten von Beethoven für uns spielen. Eingeschlossen ist dabei auch das 100. Rathauskonzert am 16. Dezember 2018, in dem die sogenannte „Große Sonate für das Hammerklavier“ erklingt, eines der Gipfelwerke der Klassik. Nur Pianisten mit starker Ausdrucks Kraft und höchstem pianistischen Können wagen sich an diese riesige Herausforderung der Aufführung aller Sonaten. In Leipzig erklingt der Zyklus erstmals und gibt unserem Kunst- und Heimatverein zum Jubiläum besonderen Glanz.

Im ersten Konzert ließ Alexander Meinel das Publikum mit Lebendigkeit und Gestaltungsfreude die ganz unterschiedlichen Charaktere der frühen f-Moll-Sonate op. 2 Nr. 1, der beiden lieblichen Sonaten op. 14 Nr. 1 und 2 sowie der gewichtigen „Waldsteinsonate“ op. 53 erleben. Letztere fiel in die Zeit von Beethovens beginnendem Gehörleiden. Kein Komponist vor ihm hatte in seinen Klavierwerken eine ähnliche emotionale Tiefe erreichen können. Die Mittel, die er dabei einsetzte, waren zur damaligen Zeit neuartig und stellen die Pianisten damals wie heute vor enorme Schwierigkeiten. Prächtige Kraftentfaltungen, liebenswürdige und zarte Momente, spielerische Leichtigkeit und Humor, aber auch ungeduldiges auf der Stelle treten, Ratlosigkeit und ärgerliches Aufbäumen konnten die Zuhörer im Spiel von Alexander Meinel erleben. Er bedankte sich für den herzlichen Applaus mit dem letzten Satz aus der „Mondscheinsonate“. Der Blüthner-Flügel Klang unter den Händen des Pianisten in jeder Stimmungslage ausgeglichen, bot viel Raum für Differenzierungen und präsentierte sich dank der Vorbereitung durch unseren Wiederitzscher Klavierstimmer Herrn Fritzsche in guter Form. Der Auftakt der Beethoven-Reihe war gelungen und die Fortsetzung im Rathauskonzert am 17. September wird sicher im Kalender vieler Zuhörer vermerkt sein.



Zum Ausklang des Abends traf man sich im Restaurant Casa Liuci des Hotels Achat, wo an manchen Höhepunkt der vergangenen 25 Jahre erinnert wurde. Der Altersdurchschnitt der Vereinsmitglieder, von Angelika Braun humorvoll in Versen beschrieben, sowie die Regelmäßigkeit wie auch inhaltliche Vielfalt und Dichte der Veranstaltungen müssten sich eigentlich widersprechen – aber nicht in Wiederitzsch! Einige Mitglieder der ersten Stunde sind auch jetzt aktiv dabei und später dazugekommene haben die Reihen verstärkt, so dass es in Wiederitzsch auch zukünftig in den Veranstaltungen des „Treffpunkt Geschichte“, bei Exkursionen, im Musikalischen Salon und in den Rathauskonzerten Interessantes zu entdecken gibt.

Die Aktivitäten in den vergangenen 25 Jahren fanden großzügige Unterstützung durch unseren Vorsitzenden des Ortschaftsrates, Herrn Andreas Diestel, wofür wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

Wir wünschen uns für die Zukunft weiterhin ein so gutes Umfeld und laden Interessierte aller Altersgruppen ein, die Arbeit des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch als Mitglieder zu bereichern.

Die nächsten Beethoven-Konzerte:

2017: 17. September

2018: 8. April, 16. September, 16. Dezember

2019: 7. April, 15. September

Prof. Gudrun Franke

Vorsitzende des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V.

Information über die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins „Riedelsiedlung“ e. V. am 17.03.2017

An der diesjährigen Jahreshauptversammlung nahmen 34 Mitglieder teil. Diese entlasteten den Vorstand einstimmig.

Zum Vorstand gehören nach wie vor:

Vorsitzender:	Herr Plötner
Schatzmeisterin:	Frau Preibisch
Schriftführerin:	Frau Dr. Schletter
Beisitzer:	Frau Groeger Frau Schulz Herr Koedderitzsch Herr Hoffmann

In der anschließenden Diskussion wurde über die Frage abgestimmt, wie man in Zukunft die nun schon traditionell stattfindenden Containeraktionen zur Entsorgung des Grünschnitts weiterführen kann bzw. sollte. Da die Preise für diese Container im letzten Jahr drastisch gestiegen sind und damit das Budget des Bürgervereins übersteigen, kann die bisherige Praxis, zwei Container jeweils im Frühjahr und im Herbst kostenlos für alle Vereinsmitglieder zur Verfügung zu stellen, nicht weitergeführt werden. Als Lösung des Problems wurden folgende Alternativen vorgeschlagen: 1. Containeraktion nur noch einmal im Jahr oder 2. jeweils nur noch einen statt zwei Container im Frühjahr und im Herbst oder 3. Containerstellung wie bisher (zweimal im Jahr jeweils zwei Container), dafür aber kostenpflichtig, für Vereinsmitglieder 0,50 € pro Sack, für Nichtmitglieder 1 € pro Sack. Die Mitglieder entschieden sich mit überwältigender Mehrheit für die dritte Variante, also die Containerstellung im Frühjahr und im Herbst beizubehalten und sie dafür kostenpflichtig zu machen. Außerdem wurden folgende Beschlüsse gefasst bzw. Bitten formuliert:

- 1 Die **Containerstellung zur Entsorgung des Grünschnitts** erfolgt in diesem Jahr am **Sonnabend, dem 22. April, und am Sonnabend, dem 21. Oktober**, von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr am Ende der Buchenwaldstraße bzw. in der Dachauer Straße. Für Mitglieder kostet es bei Vorlage des Mitgliedsausweises 0,50 € pro Sack, Nichtmitglieder müssten eine Gebühr von 1 € pro Sack bezahlen. Nähere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit über einen Aushang in der Siedlung. An dieser Stelle möchten wir der Firma Schleehahn für die zuverlässige Unterstützung bei den Containeraktionen im letzten Jahr herzlich danken.
- 2 Das **Herbstfest des Vereins** soll in diesem Jahr am **Sonnabend, dem 26.08.2017**, stattfinden. Die Vorbereitung mithilfe des Vorbereitungskomitees hat sich in den letzten Jahren bewährt, ein Dank geht deshalb an dieser Stelle noch einmal an das alte Festkomitee. Zur Vorbereitung des diesjährigen Festes haben sich dankenswerterweise wieder Frau Hoffmann, Frau von Förster, Herr Albrecht und Herr Walter bereit erklärt. In diesem Jahr wird auch wieder ein Flohmarkt stattfinden. Frau Hoffmann nimmt zu gegebener Zeit dafür Gegenstände entgegen. Damit der Festplatz auch in diesem Jahr nutzbar ist, sollte ihn niemand zur Entsorgung von Grünschnitt nutzen, was natürlich ohnehin nicht erlaubt ist.

- 3 Ein jedes Jahr wieder diskutiertes Problem ist das Parken am Anfang der Buchenwaldstraße. Es wurde noch einmal auf die Gefährlichkeit, besonders für von rechts in die Straße einbiegende Autofahrer, hingewiesen. Ein Schreiben des Vorstandes an das Straßenverkehrsamt hat leider nicht zur Lösung des Problems geführt.
- 4 Gegenstand der Diskussion war auch dieses Jahr wieder die leider immer noch zu beobachtende Nichteinhaltung der vorgeschriebenen 30 km/h im gesamten Siedlungsgebiet. Die Vereinsmitglieder einigten sich dahingehend, dass Zu-schnell-Fahrer durch Zeichen oder Gespräche auf das Einhalten der Straßenverkehrsordnung hingewiesen werden sollen. Alle Bewohner der Riedelsiedlung werden hiermit aufgefordert, sich daran couragiert zu beteiligen, um eine Gefährdung für alle zu vermeiden. Es wurde auch vorgeschlagen, freiwillig 20 km/h zu fahren.
- 5 Der Verein möchte in diesem Jahr verstärkt neue Mitglieder werben. Dafür werden in den nächsten Wochen in der Riedelsiedlung Werbeflyer an Nichtmitglieder ausgeteilt. Mitglieder sind aufgerufen, ihre Nachbarn für den Verein zu begeistern, wenn diese noch keine Mitglieder sind.
- 6 Die Mitglieder des Vereins möchten an alle appellieren, in ihren Kaminen und Öfen nur trockenes Holz zu verbrennen und keine Kunststoffe oder andere schadstoffhaltige Substanzen, damit die Luft, wie es in der Vergangenheit leider öfter der Fall war, dadurch nicht verschmutzt wird.
- 7 Auch dieses Jahr werden die Mitglieder gebeten, zur Zahlung Ihres Mitgliedsbeitrages von jetzt 12,00 Euro einen Dauerauftrag einzurichten, wenn sie das noch nicht veranlasst haben, da die häufig notwendigen Erinnerungen und Mahnungen sehr viel Zeit in Anspruch nehmen.
- 8 An die diesjährige Mitgliederversammlung schloss sich eine Informationsveranstaltung der Firma Saale Bau zur Sicherheit in Haus und Grundstück an, wodurch die Mitglieder wertvolle Hinweise zur Sicherung ihres Grundstückes bekommen konnten.

i. A. Dr. Katrin Schletter

Kirchen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch. Bahnhofstr. 10, Tel- 0341 5217004
 Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15.00 - 18:00 Uhr
 Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174
 Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

07.05., Jubilate

10.00 Uhr Pfarrerin Arndt
 Gottesdienst mit Abendmahl,
 Kindergottesdienst, Taufgedächtnis und Jubelkonfirmation

14.05., Kantate

10.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
 Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl und Kindergottesdienst in PODELWITZ

21.05., Rogate

9.00 Uhr Pfarrerin Arndt
 Predigtgottesdienst

25.05., Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Pfarrer Dr. Amberg
 Gottesdienst mit Abendmahl in EUTRITZSCH
 18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum „Kirchentag auf dem Weg“ auf dem MARKT in LEIPZIG

28.05., Exaudi

10.00 Uhr Pfarrer Dr. Amberg
 Predigtgottesdienst in EUTRITZSCH
 12.00 Uhr Abschlussgottesdienst des Kirchentages auf den Eibwiesen in WITTENBERG

Podelwitzer Kirchenkonzert mit dem Leipziger Kammerchor

Die neuformierte Gruppe des Leipziger Kammerchores stellt unter der Leitung von Andres Reuter zwei Lutherchorale in ein neues Klangbild und würdigt die Bedeutung des Bibelübersetzers Luther mit Motetten.

Am Sonnabend, dem 20. Mai 2017 um 17.00 Uhr erklingen in der Kirche Podelwitz unter anderem Werke von Heinrich Schütz, Felix Mendelssohn Bartholdy, Ola Gjæilo, Anton Brückner, Morten Laudsen.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Im Anschluss an das Konzert laden wir Sie ab 19:30 Uhr zum Begegnungsabend anlässlich unseres „Gemeinde-Hochzeitsfestes“ in den Podelwitzer Pfarrgarten ein.

Gastgeber für den Kirchentag gesucht

Vom 25 bis 28. Mai 2017 findet der Kirchentag auf dem Weg in Leipzig statt. Gastfreundschaft zu schenken, hat bei Kirchentagen eine lange und schöne Tradition. Für viele Gäste ist es ein fester Bestandteil des Gemeinschaftserlebnisses und schon oft sind daraus bleibende Freundschaften entstanden. Ein Großteil der Teilnehmenden übernachtet in Gemeinschaftsunterkünften, in Hotels oder bei Bekannten. Für mehrere hundert Menschen suchen wir private Gastgeberinnen und Gastgeber. Wir suchen Sie!

Werden Sie Teil des Kirchentages auf dem Weg in Leipzig und lernen Sie die Besucherinnen und Besucher kennen, die das vielfältige kulturelle und spirituelle Programm in Ihrer Stadt voll auskosten und die Schauplätze der Reformation erkunden werden - vielleicht sogar zusammen mit Ihnen.

Wenn Sie privat Gäste aufnehmen, benötigen Sie kein eigenes Gästezimmer.

Es genügt ein Bett, ein Sofa oder eine Liege. Die Anmeldekarre für Quartiergeber sowie weitere Informationen finden Sie in Ihrem Pfarrbüro oder unter www.r2017.org/betten. Rufen Sie auch gern an unter 03491 6434707. Öffnen Sie Ihre Tür und helfen Sie mit, dass alle Gäste des Kirchentages auf dem Weg für ein paar Nächte einen Schlafplatz finden!

Reformationsjubiläum 2017 e. V.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

02.05.	19:30 Uhr	Pfarrhaus „Die Taufe“
Abend in der Reihe - Bekenntnisse unserer ev.-luth. Kirche		
10.05.	14:00 Uhr	Pfarrhaus Aktive Senioren
11.05.	15:45 Uhr	Pfarrhaus Kinderkreis
23.05.	15:00 Uhr	Pfarrhaus Spielecafe
01.06.	15:45 Uhr	Pfarrhaus Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066).

Frau Wiedemann (5210068)

*Ganz herzlich grüßen Sie
 der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt*

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat Mai

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Donnerstag, 25.05.2017 - Christi Himmelfahrt

8:00 Uhr Hl. Messe
18:30 Uhr Ökumen. Gottesdienst zum Kirchentag (Markt)

Veranstaltungen:

08.05.2017	18:30 Uhr	Meditativer Tanz
11.05.2017		Seniorenausfahrt zum Markkleeberger und Störmthaler See
18.05.2017	19:30 Uhr	Familienkreis II: „Meister Eckart“ (P. Richard OP)
25. - 28.05.2017		Kirchentag auf dem Weg in Leipzig

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 95. Geburtstag am:

14.05.1922	Frau	Thieme	Gertrud
31.05.1922	Frau	Krüger	Anneliese

Zum 90. Geburtstag am:

14.05.1927	Frau	Braun	Hildegard
------------	------	-------	-----------

Zum 85. Geburtstag am:

07.05.1932	Herr	Brauner	Georg
12.05.1932	Frau	Engler	Christa
01.06.1932	Frau	Pöhlandt	Hanna
01.06.1932	Frau	Popp	Elli

Zum 80. Geburtstag am:

15.05.1937	Herr	Tutte	Herbert
21.05.1937	Frau	Weinhold	Renate
26.05.1937	Herr	Kaiser	Manfred
26.05.1937	Herr	Reimann	Walter
27.05.1937	Frau	Schneider	Ilona

Zum 75. Geburtstag am:

15.05.1942	Frau	Teichgräber	Anita
25.05.1942	Herr	Heil	Dieter
01.06.1942	Frau	Cours	Monika

Zum 70. Geburtstag am:

06.05.1947	Herr	Reinhardt	Thomas
10.05.1947	Frau	Paul	Helga
11.05.1947	Frau	Necke	Brigitte
21.05.1947	Herr	Morawietz	Bernd
25.05.1947	Frau Dr.	Müller	Heidrun

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Die IG Ökobad Lindenthal informiert



Am 20. April traf sich die „Interessengemeinschaft Ökobad Lindenthal“ vor Ort, um gemeinsam mit dem Leiter Bäderbetrieb der Leipziger Sportbäder, Herrn Gräfe, und der Leiterin des Ökobades, Frau Voigt, allgemein über Aktivitäten für die Badesaison 2017 zu beraten.

Es war ein gutes Gespräch und es sind weitere Treffen geplant um konkreter die Einbindung der Interessengemeinschaft, etwa bei der Austragung von Veranstaltungen und Aktionen, zu besprechen.

Saisonbeginn ist dieses Jahr der 20. Mai.

Geöffnet ist dann täglich von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Wir werden weiter von unserer Arbeit rund um das Bad informieren.

Ihre Interessengemeinschaft Ökobad Lindenthal

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

07.05., Jubilate

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

14.05., Kantate

10.00 Uhr musikalischer Regionalgottesdienst in St. Vinzenz zu Hänichen mit Kindergottesdienst

21.05., Rogate

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

28.05., Exaudi

Einladung zum Festgottesdienst auf dem Markt in Leipzig

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,

Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und

Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Feierliche Eröffnung des Spielplatz

Am 7. April 2017 war es endlich so weit unser neuer Spielplatz wurde offiziell mit einer kleiner Feier eingeweiht. Die Kinder vom Kindergarten erfreuten die Anwesenden mit ihrem Gesang, es gab Gebäck, Saft und Eis. Ein großer Dank an die Organisatoren. Es waren auch drei Mitarbeiter vom BMW-Werk vor Ort. Das BMW-Werk hat den zentralen Baum gesponsert.



Nun hoffen wir, dass der Spielplatz so lange wie möglich sauber, ordentlich und intakt bleibt.

Andrea Heberlein



Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

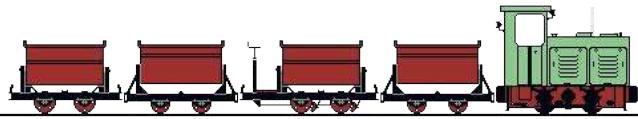
9. Mai	Claudia Franke
10. Mai	Eskil Dorn
14. Mai	Thomas Mehner
24. Mai	Birgit Kullrich
24. Mai	Kristina Scholz
26. Mai	Thomas Ruppel
30. Mai	Grit Müller



Der Vorstand

Gärtnerfeldbahn Plaußig

Plaußiger Dorfstraße 37



„Nächster Fahrtag“

-Himmelfahrt-

Am 25.05.

**Ab 10 Uhr
kleiner Feldbahnbetrieb**

(nur bei schönen Wetter)

Oldtimer sind gern Willkommen



Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der Ortschaftsratssitzung vom 04.04.2017

Folgende Themen wurden behandelt (Auszug aus dem Protokoll):
Ordnung und Sauberkeit/Bürgerdienst LOS

Frau Wötzsch BD LOS informierte über den Einsatz des Bürgerdienstes im Jahr 2017.

Vom 18.04. – 30.11.2017 wird der Bürgerdienst wieder in unseren Ortsteilen zum Einsatz kommen. Allerdings nur mit 15 Mitarbeitern und dabei hat sich die Laufzeit der Maßnahme geringfügig verändert. Jedes Gebiet wird zweimal wöchentlich in einer Früh- und Spätschicht von den Mitarbeitern betreut. Es darf jedoch nur „Flugmüll“ gesammelt werden.

Für das was der BD LOS nicht abdecken kann (Sperrmüll und Sonstiges, in Bezug auf die Müllentfernung ist die „Müllfeuerwehr“ zuständig.

Fr. Wötzl ist Ansprechpartner für Wiederitzsch, Seehausen, Plaußig und Lindenthal. Sie nimmt auch weiterhin Informationen zu Müllablagerungen entgegen und leitet diese weiter. Diese erreichen Sie unter der **Tel. Nr. 0178 5602724**. Dazu erfolgt die Info im Gemeindeboten.

Vorstellung des Projektes "Betreutes Wohnen" im Kastanienhof Seehausener Allee 43, 04356 Leipzig

Informationen zum geplanten Objekt geben Hr. Schmidt und Vertreter der Wincon Immobilien GmbH.

Hier soll ein Dreiseitenhof – verbunden mit Tradition und moderner Architektur entstehen. Auf einer Fläche von über 10.000 m² werden Einfamilienhäuser, Doppelhäuser sowie 60 Mietwohnungen realisiert. Diese Wohnvielfalt fördert den Gedanken eines generationsübergreifenden Zusammenlebens. (Mehrgeratationswohnen – Mischung von Jung und Alt)

Betreutes Wohnen im Kastanienhof

- Arztpraxis/Physiotherapie
- Mobiler Pflegedienst im Haus/Tagespflege
- Saunalandschaft/Gesellschaftsraum/ Gemeinschaftsterrasse
- Pkw Stellplätze/Haltestelle vor der Tür
- großzügig gestalteter Kulturraum

Alle Wohnungen sind barrierefrei, mit Balkon oder Terrasse und seniorengerecht ausgestattet sowie mit dem Fahrstuhl erreichbar. Grünflächen im Kastanienhof ergänzen die Wohnqualität.

Serviceleistungen

- Hilfe im Notfall durch qualifiziertes Personal
- Persönliche Beratung und Betreuung
- Organisierte Freizeitaktivitäten (Sportplatz, Grillplatz, Kinderspielplätze, Innenhof mit Hochbeeten eigene Gartengestaltung gewünscht)

Baubeginn: 4. Quartal 2017

Fertigstellung: 1. Quartal 2019

Beantwortung Bürgerfragen/Sonstiges

- **Zunehmende nächtliche Lärmbelästigung durch wendende Lkw** – Einmündung Alte Seehausener Str./An der Hauptstraße in Hohenheida
- **Verstärkte Lkw Durchfahrt im OT Seehausen**
Schild „Durchgangsverkehr“ für Lkws
- **Göbschelwitz** verstärkte Verschmutzung durch liegengelassenen Hundekot.

Hier sollten die Hundebesitzer ermahnt werden, den Hundekot zu entsorgen.

Vorschlag: Aufstellen von Hundemülleimern, das Problem dabei ist jedoch die Entsorgung. Info zu diesem Problem erfolgt im **Gemeindeboten**.

- **Begradigung des Bolzplatzes in Göbschelwitz.** Die Absprache zur terminlichen Einordnung wird in der 14. KW erfolgen und ist abhängig von der schulsportlichen Nutzung auf allen zu pflegenden Plätzen. Ich werde mich, sobald ich genauereres zu Ihrer Anlage erfahre, mit Ihnen in Verbindung setzen.
- **Parken „An der Autobahn“:** Dort parken nach wie vor verstärkt Lkws. Hier sollte durch das Verkehrs- und Tiefbauamt geprüft werden, ob ein allgemeines „Parkverbot“ (wenigstens für Lkws) sinnvoll ist. Info an das VTA, Hr. Lori. Vorschlag: *Einbahnstraße bzw. Sperrfläche anbringen*
- **Kreisverkehr Seehausen:** Baustelleneinrichtung am Montag, den 10.04.2017/vorerst nur Sperrung der Dingolfinger Str./Bauende August 2017 verantw. Hr. Taubald
- **VTA Info Fr. Bauch 20.03.2017:** Ich nehme Bezug auf das o.g. Protokoll und teile Ihnen mit, dass die Schieberkappe Göbschelwitzer Str. 52 (TOP 7 Anfragen) durch die Leipziger Wasserwerke ausgewechselt wurde.

Weiterhin teile ich Ihnen mit, dass es für TOP 6 Bankette „Straße von Hohenheida nach Gottscheina“ keine weiteren neuen Erkenntnisse gibt. Ich verweise auf die Mail vom 04.01.2017 (zz. kein Handlungsbedarf!)

Werden bei den regelmäßig durchgeführten Kontrollen Veränderungen an den Banketten festgestellt, welche die Ver-

kehrssicherheit beeinflussen, werden diese bei Bedarf in- standgesetzt.

- **Rohrbruch Gottscheina:** Reparatur durch Wasserwerke/ Zeitnahe Umsetzung des neu gepflanzten Baumes
- **Info zum Neubau Feuerwehrgerätehaus FFW Nordost**
Als neuer Standort ist das Gelände des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses in Göbschelwitz angedacht.

Anfragen

- **Teich Seehausen:** Schilf wurde entfernt, es erfolgte jedoch noch keine Entsorgung
- **Seehausen: Loch im Asphalt** (vor der Physiotherapie Moser) diesbezüglich erfolgt Info an Fr. Bauch
- **Herausgewachsene Hecke** gegenüber der FFW Seehausen – diesbezüglich Absprache mit dem neuen Eigentümer (sofern ermittelbar) zwecks Rückschnitt.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 09.05.2017 um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42, 04356 Leipzig, statt.

- Schwerpunkte 2017/2018 Stadtgrün und Gewässer

Frühjahrsputz

Der Ortschaftsrat Seehausen bedankt sich bei allen Helfern, Vereinen und den Kameraden der FFW Nordost für die aktive Teilnahme am diesjährigen Frühjahrsputz.





Der Ortschaftsrat gratuliert!



am 11.05. Frau Brigitte Scharf
 am 24.05. Herr Gerd Hartmann
 am 27.05. Herr Harald Geisler
 am 15.05. Herr Frank Pohle
 am 16.05. Herr Hartwig Rühl

zum 80. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können Sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.



Grundschule Seehausen

Sponsorenlauf des Fördervereins der Grundschule Seehausen e. V. Motto: „Einer für Alle – Alle für Einen“

Alle zwei Jahre findet der Sponsorenlauf des Fördervereins statt.

Für den Sponsorenlauf werden alle Schüler und Schülerinnen zu Läufern, die für ein tolles Schulprojekt laufen und damit Freude und Spaß verschenken.

Eltern, Großeltern, Tanten, Nachbarn, Firmen, Freunde sind dabei Sponsoren und feuern die Läufer natürlich auch an. Sie zahlen am Ende dem Läufer pro Runde einen vorher festgelegten Betrag. Lehrer und Hortner unterstützen beim Zählen der Runden oder den Vorbereitungen für den tollen Tag.

Die gesamten erlaufenen Sponsorengelder werden dem Förderverein der Grundschule Seehausen e. V. zur Verfügung gestellt, um den Kindern der Grundschule die Freizeit in der Schule zu verschönern und wichtige Projekte (z. B. Schulbibliothek und Schulgarten) zu erhalten. Große Wünsche der Kinder sind dieses Jahr ein spannender Ausflug und vielleicht noch ein Basketballplatz.

Wie immer ist es auch ein kleines Fest für alle, es gibt noch Kuchen, Leckeres vom Grill und kühle Getränke. Auch eine Tombola, bei der jedes Los gewinnt, ist wieder dabei.

Wenn Sie also auch die kleinen Läuferinnen und Läufer anfeuern wollen, dann kommen Sie einfach vorbei. Aber auch jeder, der nur zuschauen oder eine leckere Bratwurst essen will, ist willkommen.

Wann?: 19. Mai 2017, 15 Uhr
Wo?: Sportplatz Seehausen

Wir freuen uns auf Sie.

*Der Förderverein der Grundschule Seehausen e. V.
 und die Klassensprecher*



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Termine Gemeindeboten und Gemeindeboten als pdf/ Termine Ortschaftsrat/Termine Mülltonnen/ Öffnungszeiten Wertstoffhöfe, Jahreskulturkalender, Ausleihe Hüpfburg etc. unter www.hohenheida.com.

Dorffest 2017

Unser diesjähriges Dorffest findet vom 16. bis 18.06.2017 wieder auf dem Spielplatz Hohenheida statt.

Freitag: Musiksommernacht mit „Marian Weiser“

Samstag: ab 15.00 Uhr bunter Nachmittag für Jung und Alt „Land – Stadt“
Unter anderem wieder mit den Wasserkugeln, der Familie Gierold und der Kindereisenbahn
Am Abend: DJ Volkmar

Sonntag: Ab 15.00 Uhr mit Konzert mit der Gruppe Leonara Hesse aus Berlin

Interessierte Aussteller, Darsteller und Händler können sich für Samstag und Sonntag noch bei uns melden.

Grillhütte für den Spielplatz

Der Bürgerverein Hohenheida e. V. wird in den nächsten Wochen sein nächstes Projekt in Angriff nehmen. Geplant ist, dass diese zz. als offenes Objekt bis zum Dorffest stehen soll. In der zweiten Phase ist eine Hülle geplant, damit man auch bei schlechtem Wetter diese für kleinere Veranstaltungen als Unterbringung nutzen kann. In der dritten Phase soll dann eine Möglichkeit zur Nutzung mit Grill bzw. Kamin entstehen.

Mit 6,40 m im Durchmesser können dann ca. 20 bis 25 Personen darin Platz finden.

Für die Grill- und Kaminfunktion mit Abzugsmöglichkeit sowie den Innenausbau suchen wir noch Sponsoren.

Unsere Bankverbindung:

Bürgerverein Hohenheida e. V.
DE89 8609 5604 0307 9074 29

Volksbank Leipzig eG

BIG: GENODEF1LVB

Kennwort: Grillhütte



Abschrift Kirchenchronik Hohenheida

(handschriftliche lose Blatt-Niederschrift einer Kirchenchronik von Hohenheida)

03.05.1700

Den 3. Mai ist der Hochedle Herr Rittmeister von Winkelmann über Nacht logiert mit einem Cornett, ein Furier (siehe Anmerkung). Und ein Corporal und 25 gemeine Reiter. Der Rittmeister ist für 6 Mann gerechnet, der lag bei der Hennen, der Cornett für 3 Mann bei Kahlen, der Furier 1 Mann, der Corporal 1 Mann. Ein Reiter zusammen mit den Pferden 12 Gulden und ist den 9. Mai berechnet wurden. Die Summe kam auf 40 Gulden. Mit 8 Pferden, 1 Reitpferd ist er weggeführt worden nach Audenhain.

06.12.1700

Zu gedenken, dass Anno 1700 Ich, Gottfried Götsching einen Stein in meinem Feld liegen gehabt, hinter Martin Sanders Hofe, der war so groß, wie 30 Fuder Steine davon waren. Den ließ ich mit Pulver sprengen und da ich sah, dass derselbe Stück ganz ward und ich trug es der Gemeinde vor, ob sie die Mühe wollten daran zu verwenden, und den selben aus dem Loch zu schaffen, ich wollte ihnen den selben schenken und verehren, das war der ganzen Gemeinde eine Freude und gingen den Montag darauf, zu Mittag um 12.00 Uhr alle daran und zogen den Stein aus dem Loche, die Personen und mit 6 Pferden fuhren wir ihn vor das Gemeindehaus, an die große Linde und legten ihn ohne allen Schaden da hin - Gott lob - und verdanken einen daher in Frieden. Gott erhalte Frieden, im Lande, im Forst, in Häusern und in den Herzen. Das geschah den 6. Dezember 1700.

Anno 1701, den 30. January

Ist Gott hab ihn sehlig verstorben der weiland Ehrsame, und wohlgeachtete Herr Gabriel Meyer, in dem 24 Jahre gewesener, fleißiger Schul- und Kirchen Diener all hier zu Hohenheida, Gottscheina und Merkwitz, und hat sich der Massen wohl gehalten, das nicht allein der Herr Magister Gottfried Arold ihn sehr bedauerte und sich seiner Kinder angenommen, sondern die ganze Kirchgemeinde, hat bei der Hochlöblichen Universität für die Seinigen gebeten, dass doch eine Tochter möchte der Gemeinde erhalten werden, welches auch geschah.

01.03.1702

Zu gedenken, dass ein Mann, George Pfröde, genannt welcher aus Hohenheida nach Merkwitz gezogen ist in die kleine Schenke, und hat sich dort aufgehalten, viele Jahre, so ist er bei sich selbst krank geworden, weil ihn seine Kinder nicht wollten beistein, die Söhne in Krieg gingen, die eine Tochter, Marie, weg kam und er ganz allein war.
So hat er der Gemeinde zu Merkwitz ein vierteis Bier gegeben, dass sie ihm sollten bei seinem künftigen Begräbnis Nach folgen, wenn er stirbt und hat selber mit getrunken. So geschehen den 1. März Anno 1702, Gott lasse ihn sehlig sterben:

Anno 1702 den 27. Mai

Ronneburg(?), acht Tage vor Pfingsten, hat das Wetter zur Hohleine in der Senke eingeschlagen, nachmittags um 2 Uhr und ist die Schenke, die Schmiede, die Pfarre, die Schule und sechs Bauernhöfe abgebrannt in zwei Stunden. Und die Kirche hat auch schon gebrannt, daß es mit Lebens gefahr kaum hat können gelöscht werden. Da haben wir den abgebrannten Leuten in der Gemeinde ausgebracht: fünf Scheffel Korn und ein Kuchmaß Hafer und auf einen Acker ein Bund Stroh. Hohenheida.

Freiwillige Feuerwehr Nordost

Es ist bald wieder so weit!!!!

Kinder & Sommerfest des Feuerwehrvereins Seehausen

Am 10.06.17 startet um 14.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Seehausen das traditionelle Platzkonzert mit dem Blasorchester Seehausen der FFw Nordost. Dabei werden wieder Kaffee und zahlreiche Kuchen serviert. Auch die kleinen kommen nicht zu kurz. Neben dem Feuerwehrkinderspritzen, steht wieder eine Hüpfburg, Kinderschminken, Holzspielmobil, Eisenbahn und andere Attraktionen zur Verfügung. Auch das Eismobil aus Eilenburg kommt für eine Erfrischung vorbei. Ab 18.00 Uhr legt dann DJ Volkmar für jung und alt zum Tanz auf und für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt ...

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 14. Mai – Kantate

Plaußig: 10.00 Uhr Taufgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 21. Mai – Rogate

Göbschelwitz: 10.00 Uhr Familienkirche mit dem
Kindergottesdienstteam

Donnerstag, 25. Mai – Christi Himmelfahrt

Seegeritz: 10.30 Uhr Start der Radwanderung
„Spirituelle Wasserwege
im Leipziger Norden“

Nach einer Andacht in der Seegeritzer Kirche gehen wir auf eine Zeitreise mit kurzem Stopp an der Plaußiger und Theklaer Kirche. Am Ziel, der Gedächtniskirche Schönefeld, klingt unsere Radtour bei einem gemütlichen Kaffeetrinken aus.

Sonntag, 28. Mai – Exaudi – Deutscher Ev. Kirchentag

MDR/ARD 12.00 Uhr Live-Übertragung des
Festgottesdienstes
„Von Angesicht zu Angesicht“
aus Wittenberg

Pfingstsonntag, 4. Juni

Plaußig: 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kantorei
Pfr. Zieglschmid

Pfingstmontag, 5. Juni

Portitz 10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst
Hohenheida: 17.00 Uhr Kirchenkonzert für Orgel
und Trompete mit Frank Zimpel
und Alexander Pfeiffer
Es erklingen Werke von Bach
Händel, Glass und Gershwin.
Andacht, Gebet und Segen -
Pfr. Zieglschmid

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anzeigen

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

28. Wiederitzscher Kinderfest

Freitag, 2. Juni 2017

Beginn 14.30 Uhr

**Neuer Saal Eröffnung
Tanzgruppe**

Dance Company Leipzig e. V.

Prämierung der Preisträger
des Mal- und **Zeichenwettbewerbs**
durch den Ortsvorsteher Herrn Andreas Diestel

ab 15.00 Uhr

**Hugo-Krone-Platz
buntes Programm**

mit den traditionellen Bastelständen und Malstraßen, Kinderkarussell, Kinderschminken Feuerwehrumfahrten und vielem mehr.

Es beteiligen sich die Jugendfeuerwehr, der Jugendclub Wiederitzsch, der Verein Phyllodrom, das Begegnungszentrum, der Sportverein und die Evangelische Kirchgemeinde, die Kita Spielkiste und die Kita Nordweg mit einem Stand am Kinderfest. In der Kita Wiederitzscher Knirpsenwelt findet der Tag der offenen Tür mit Kaffee und Kuchenbasar statt. Der Leipziger Ortsteil-Service (LOS) wird Fahrradcodierungen vor Ort durchführen.



Dorffest Plaußig

16. + 17. Juni 2017



Unser diesjähriges Dorffest steht im Zeichen des Wolfs. Freitag Abend Disco mit DJ N8Wolf und am Samstag Musik, Tanz, Disco und Unterhaltung mit der Band WolfsVision. Am Samstag Nachmittag gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Und natürlich der Wettkampf im Tauziehen um unseren Pokal, der aktuell (aber nicht mehr lange) in Portitz steht. Hier werden noch mutige Recken gesucht, die uns dabei unterstützen. Holen wir unseren Pokal heim!

Das Catering übernimmt wie beim letzten Mal die Fa. Schiecke. Auch der Fischwagen steht wieder bereit. Somit ist für das leibliche Wohl gesorgt. Die Kleinen können sich auf der Hüpfburg vergnügen und wer es möchte, kann sich im Tischtennis versuchen. Auch eine Schießbude ist vor Ort. Und ganz sicher wird es ein geniales Feuerwerk geben.

Spenden sind natürlich willkommen.

*Ines Richter
Ortsvorsteherin Plaußig*



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Dorffest 2017

Unser diesjähriges Dorffest findet vom **16. bis 18.06.2017** wieder auf dem Spielplatz Hohenheida statt.

Freitag: Musiksommernacht mit „Marian Weiser“
Samstag: ab 15.00 Uhr bunter Nachmittag für Jung und Alt „Land – Stadt“

Unter anderem wieder mit den Wasserkugeln, der Familie Gierold und der Kindereisenbahn
Am Abend: DJ Volkmar

Sonntag: ab 15.00 Uhr mit Konzert mit der Gruppe Leonara Hesse aus Berlin

Interessierte Aussteller, Darsteller und Händler können sich für Samstag und Sonntag noch bei uns melden.

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig

Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Schadstoffmobil im Juni 2017

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
19.06.2017	09:45 - 10:30	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal
19.06.2017	10:45 - 11:30	Parkplatz Bad	Lindenthal
19.06.2017	12:30 - 13:15	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
20.06.2017	08:45 - 09:30	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch
20.06.2017	09:45 - 10:30	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
20.06.2017	10:45 - 11:30	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
20.06.2017	12:30 - 13:15	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch

Schadstoffmobil im Juli 2017

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
10.07.2017	11:45 - 12:30	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
10.07.2017	13:30 - 14:15	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
10.07.2017	14:30 - 15:15	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
10.07.2017	15:30 - 16:15	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottschaina)
10.07.2017	16:30 - 17:15	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
11.07.2017	14:30 - 15:15	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz
11.07.2017	15:30 - 16:15	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz

Buchsommer-Sachsen – ein Sommerleseclub



Auch in diesem Jahr laden die Leipziger Städtischen Bibliotheken zum Buchsommer Sachsen ein. Werde Mitglied im Leseclub! Extra für den Buchsommer gibt es eine brandneue Auswahl spannender Bücher. Lies in den Ferien drei Bücher und hole dir auf Abschlussparty das ultimative Buchsommer-Zertifikat!

Alter: ab 11 bzw. Besuch der 5. Klasse ab September

Kosten: **kostenlos**

Start Mo., 19. Juni 2017

Abschlussparty Fr., 11. August, 16 - 19 Uhr

Zertifikatübergabe, Musik, Getränke und Würstchen ...

Eintritt: **kostenlos**

Anmeldung: in den teilnehmenden Bibliotheken

Die Regale dürfen ab dem 19. Juni in folgenden Bibliotheken geplündert werden.

Leipziger Stadtbibliothek, Wilhelm-Leuschner-Platz 10/11

Bibliothek Böhlitz-Ehrenberg, Leipziger Str. 81

Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ (Stadtteilzentrum Gohlis), Georg-Schumann-Str. 105

Bibliothek Paunsdorf, Platanenstr. 37

Bibliothek Plagwitz „Georg Maurer“, Zschochersche Str. 14

Bibliothek Reudnitz, Dresdner Str. 80

Bibliothek Schönefeld, Shukowstr. 56

Bibliothek Südvorstadt „Walter Hofmann“, Steinstr. 42

Bibliothek Volkmarsdorf, Torgauer Platz 3

Bibliothek Wiederitzsch, Zur Schule 10 a

Achtung:

Schließwoche aller Bibliotheken vom 03. bis 08.07.2017

Viel Spaß wünscht euer Buchsommer-Sachsen-Team

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

Termine:

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **20. Juni, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzung ist öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

(Änderungen vorbehalten)

*Andreas Diestel
Ortsvorsteher*



De'ja vu - Ausstellung im Wiederitzscher Rathaussaal

Die am 27.04.2017 eröffnete Ausstellung von Volkmar Thorandt ist weiterhin bis Ende August 2017 im Wiederitzscher Rathaussaal, Delitzscher Landstr. 55 zu den Öffnungszeiten des Bürgeramtes Wiederitzsch zu besichtigen.



Fotos: Karin Hohmuth

Eine Kahnfahrt, die ist lustig ...

... und das Wetter war so schöööön ...

Es war einfach nur ein herrlicher Tag, dieser 17. Mai! Ca. 140 Wiederitzscher Senioren fuhren gut gelaunt bei sommerlichen Temperaturen in den Spreewald. In Lübben gegen 11 Uhr angekommen, begann eine entspannte Kahnfahrt zum „Gasthaus Hirschwinkei“ in Lehde, wo typische Spreewälder Speisen wie Pellkartoffeln mit Kräuterquark und Leinöl oder Kartoffeln mit Grütwurst u. a. angeboten wurden.



Text und Fotos: E. Hilbig

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben
wittich.de/gruss

Spenden sind willkommen!

Für unser diesjähriges **28. Kinderfest und das 27. Herbstfest** können Sie gerne mit einer finanziellen Spende zum Erfolg beitragen!

Für das Kinderfest am 02.06.2017:

Die Bankverbindung der Stadt lautet:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig

Sparkasse Leipzig

IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50

BIC: WELADE8LXXX

Vertragsgegenstand für Kinderfest: 5.0451.000014.3

Für das Herbstfest vom 15.09. bis 17.09.2017:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig

Sparkasse Leipzig

Die Bankverbindung der Stadt lautet:

IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50

BIC: WELADE8LXXX

Vertragsgegenstand für Herbstfest: 5.0451.000015.1

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln
den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles
Wiederitzsch, die vom 2. Juni bis zum 13. Juli 2017
Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.



am 02.06.	Frau Gerlinde Funke	zum 75. Geburtstag
am 04.06.	Herrn David Carter	zum 70. Geburtstag
am 10.06.	Frau Christa Heinze	zum 75. Geburtstag
am 11.06.	Herrn Dieter Janko	zum 85. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Joachim Biehle	zum 80. Geburtstag
am 12.06.	Herrn Wolfgang Riedel	zum 80. Geburtstag
am 13.06.	Frau Käte Krakau	zum 85. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Frank Förster	zum 75. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Jochen Wartig	zum 70. Geburtstag
am 15.06.	Herrn Hans Hypszer	zum 80. Geburtstag
am 15.06.	Herrn Harry Löbnitz	zum 80. Geburtstag
am 18.06.	Frau Barbara Hollbauer	zum 70. Geburtstag
am 22.06.	Frau Annerose Doberenz	zum 70. Geburtstag
am 23.06.	Frau Ellen Taubert	zum 75. Geburtstag
am 24.06.	Frau Ursula-Maria Wagner	zum 70. Geburtstag
am 25.06.	Herrn Edgar Lübtow	zum 80. Geburtstag
am 25.06.	Frau Margrit Mütterlein	zum 75. Geburtstag
am 25.06.	Frau Gertraude Koszorz	zum 70. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Dr. Steffen Aust	zum 75. Geburtstag
am 27.06.	Frau Annetta Haack	zum 75. Geburtstag
am 30.06.	Herrn Heinz Oehmig	zum 85. Geburtstag
am 01.07.	Herrn Wolfgang Brosch	zum 85. Geburtstag
am 03.07.	Herrn Harald Gründel	zum 70. Geburtstag
am 05.07.	Herrn	zum 70. Geburtstag
	Hans-Joachim Wadewitz	zum 90. Geburtstag
am 06.07.	Herrn Klaus Töpfer	zum 80. Geburtstag
am 07.07.	Herrn Herbert Spitzner	zum 95. Geburtstag
am 07.07.	Frau Silvia Reinhardt	zum 80. Geburtstag
am 07.07.	Herrn Peter Ülzen	zum 80. Geburtstag
am 08.07.	Herrn Klaus Häusler	zum 75. Geburtstag
am 08.07.	Frau Sabine Otto	zum 70. Geburtstag
am 10.07.	Frau Ingrid Richter	zum 80. Geburtstag
am 10.07.	Herrn Peter Ryssel	zum 70. Geburtstag
am 13.07.	Frau Hannelore Heider	zum 75. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Aus unseren Kitas und Schulen

Klassenarbeit der 3. und 4. Klassen gewonnen!!!



Ole, Jonas, Jan-Eric, Johannes, Ben, Dave, Tim, Ricardo, Fabian und Anton vertraten die Grundschule Wiederitzsch beim Fußballturnier der Grundschulen, ausgetragen von RB Leipzig und der Sächsischen Bildungsagentur. Beteiligt waren an diesem Tag insgesamt 31 Mannschaften.

Souverän setzte sich unser Team in der Gruppenphase durch. Dabei gewannen sie erst 14 : 0 gegen die Grundschule Schildau, anschließend 3 : 0 gegen das Evangelische Schulzentrum aus Muldental.

Im Achtelfinale trafen die Finalisten des letzten Jahres bereits aufeinander. Die Wiederitzscher gaben im hart umkämpften Achtelfinale alles, spielten sensationellen Fußball und zogen verdient mit 7 : 0 ins Viertelfinale ein. Auch gegen die Körner Grundschule gewannen die Jungs der Grundschule Wiederitzsch in einem sehr spannenden Spiel, 2 : 1.

Im Halbfinale setzten sie sich knapp mit 5 : 4 gegen Eilenburg durch.

Perfekt eingestellt und motiviert auf den erneuten Titel, spielten die Jungs ein spitzen Finale und gewannen 5 : 0 gegen die Grundschule Holzhausen.

Die starke Leistung und der tolle Zusammenhalt unserer 10 Jungs wurde bei der Siegerehrung mit Freikarten für RB Leipzig gegen Freiburg gefeiert.



Vielen Dank an unseren besten Coach Herr Scheer, sowie an die Eltern, die uns unterstützt haben mit Süßigkeiten für Zwischen durch, guten Worten und Applaus, Mittag servieren, Daumen drücken, Pokal und Gewinnerschild in die Schule transportieren, Trikos waschen ... DANKE!

Die Jungs werden diesen Tag sicher noch lange in Erinnerung behalten, haben sie sich doch selbst durch ihren Erfolg ein gelungenes Ende ihres letzten gemeinsamen Spiels beschert.

Ein Tag zuvor ging ebenfalls die Post in der Soccerworld ab. Die 10 Jungen der 1. und 2. Klassen erkämpften sich einen starken 7. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Sportliche und stolze Grüße

Y. Vogt
Sportlehrerin



Ein erfolgreiches Sportfest 2017 der Oberschule Wiederitzsch

Da der Wettergott in diesem Jahr tatsächlich den Versuch unternommen hatte, uns kein schönes Wetter zum Sportfest der Oberschule Wiederitzsch zu schenken, wurde er einfach überlistet und die Veranstaltung einen Tag vorverlegt. Somit kämpften die 5. - 7. Klassen am 03.05.2017 auf dem Sportplatz von Eintracht Wiederitzsch im Weitsprung, 50m Lauf, Schlagball (80 g) sowie 800 m/1000 m Lauf um die bestmöglichen Ergebnisse. Danach absolvierten die 8. und 9. Klassen ihre vier Stationen Weitsprung, 100 m Lauf, Schlagball (200 g) und 800 m/1000 m Lauf. Die Sportlehrer bekamen wieder tatkräftige Unterstützung von den Schülern der 10. Klassen, dem Lehrerkollegium sowie dem Förderverein der Oberschule Wiederitzsch. Alle Schülerinnen und Schüler zeigten auch diesmal große Einsatzbereitschaft und unterstützten besonders beim abschließenden Ausdauerlauf die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer lautstark, so dass traditionell eine super Stimmung entstand, die besonders die etwas Leistungsschwächeren beflogelte.



Ein großes Kompliment für die gezeigten Leistungen!!!

	1. Platz	2. Platz	3. Platz
5. Klasse Mädchen	Amelie Kürschner 1320 Punkte	Michelle König 1220 Punkte	Josephine Bauer 1219
5. Klasse Jungen	Mohsen Sheer 1317 Punkte	Corvin Gläßer 1116 Punkte	Luca Schumann 1103 Punkte
6. Klasse Mädchen	Leonie Thomas 1580 Punkte	Sina Ebert 1394 Punkte	Lara Reumann 1345 Punkte
6. Klasse Jungen	Toni Wolf 1421 Punkte	Marlon Meuche 1316 Punkte	Petar Vasilev 1247 Punkte
7. Klasse Mädchen	Emma Graupner 1495 Punkte	Emely Kretzschmar 1433 Punkte	Laura Westphal 1417 Punkte
7. Klasse Jungen	Fabian Theuerkorn 1559 Punkte	Magnus Glawe 1474 Punkte	Minh Belmici 1321 Punkte
8. Klasse Mädchen	Lea Marie Schöber 1650 Punkte	Cecile Mikha 1439 Punkte	Jasmin Dietrich 1388 Punkte
8. Klasse Jungen	Oliver Springsguth 1790 Punkte	Leon Voigt 1745 Punkte	Tobias Uhlmann 1662 Punkte
9. Klasse Mädchen	Sarah Deistler 1334 Punkte	Janina Ipacs 1295 Punkte	Lena Kasler 1189 Punkte
9. Klasse Jungen	Manuel Reimer 1889 Punkte	Luc Kaiser 1816 Punkte	Marvin Meyer 1756 Punkte

Roßberg
Sportlehrer

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Modenschau am 14. Juli im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch (Delitzscher Landstraße 38) finden auch 2017 die beliebten, humoristischen Modenschauen von MK Mode Nr. 1 statt.



Alle Teilnehmer müssen eine Menge Strapazen auf sich nehmen. Nicht nur die tagelangen Fahrten im Kleinbus, die Arbeitseinsätze vor Ort und die Bärenwache in den stockdunklen Karpaten zehren an den Reserven unserer Jugendlichen. Auch fehlendes Internet, Selbstverpflegung und enges, verbindliches Timing bei der Durchführung des Projektes erfordern extremes Engagement.

Wir bräuchten noch einige gutgehende Fahrräder und alles was mit „Kind“ zu tun hat. Also Schulsachen, Kleidung, Schuhe, Spielzeug und Süßigkeiten.

Alles wird im Rahmen zweier Kinderfeste vor Ort übergeben. Zusätzlich fahren wir mit dem „Spendenhänger“ in einsam gelegene Dörfer, um auch hier die Menschen zu unterstützen.

Und immer daran denken: Das machen unsere Wiederitzscher Jugendlichen freiwillig und in ihrer Freizeit! Nicht schlecht!

Nachtrag

Rechtzeitig vor Beginn unserer diesjährigen Rumänenfahrt erhielten wir noch Nachricht von unseren Freunden. Sie bitten um gebrauchte Musikinstrumente, da sie an den umliegenden Schulen Projekte mit musikalischer Bildung aufbauen möchten. Wer also noch was zuhause hat, möchte sich mit uns in Verbindung setzen.

Am 23. Juni geht unsere Reise los. Sie können die Spende zu uns in die Einrichtung bringen, wir holen aber auch ab. Vielen Dank.

Andreas Weise

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch

Tag der offenen Tür/Feuerwehrball 2017

Am Samstag, dem 17. Juni 2017, lädt die Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch anlässlich des 125-jährigen Jubiläums recht herzlich ein.

Ab 14:00 Uhr können Neugierige die Räumlichkeiten des Gerätehauses, unsere Fahrzeuge sowie die feuerwehrspezifische Technik näher bestaunen und bei einer Einsatzübung live dabei sein.

Für die kleineren Besucher hält die Jugendfeuerwehr viele spaßige Aktionen bereit, unter anderem eine Hüpfburg, Spritzfiguren und Kinderschminken.

Außerdem präsentiert die Abteilung „Florian Historia“ ihre frisch restaurierte Tragkraftspritze aus dem Jahre 1935, mit der zu DDR-Zeiten noch Brände in Wiederitzsch und Umgebung gelöscht wurden.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Neben Kaffee & Kuchen, leckerem Eis und erfrischenden Getränken erwartet Sie leckeres vom Grill.

Das ist natürlich noch nicht alles! Ab 18:00 Uhr schließt sich



Die Sommerkollektion wird am **14. Juli** vorgeführt. Bei Gefallen können die Kleidungsstücke und Accessoires im Anschluss an jede Veranstaltung käuflich erworben werden.

Beginn der Modenschau ist 15 Uhr.

Adresse:
Begegnungszentrum Wiederitzsch
Delitzscher Landstraße 38
04158 Leipzig
Tel.: 0341 5213297
E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Kinder- und Jugendzentrum Wiederitzsch

Rumänenfahrt 2017

Es ist wieder so weit. Am 23. Juni starten 7 Jugendliche und 3 Betreuer vom Kinder- und Jugendzentrum Wiederitzsch nach Rumänien.

Bereits zum 17. Mal geht es im Rahmen des Projektes „Fernsicht“ nach Zvoristea. Das liegt im äußersten Nordosten Rumäniens.

unser jährlicher Feuerwehrball an, bei dem wir alle tanzfreudigen Mitbürger herzlich willkommen heißen.

Der „Hausmeister“ (www.derhaumei.de) wird mit seiner Comedy Show frischen Schwung ins Gerätehaus bringen. Außerdem können Sie Ihre Geschicklichkeit bei unserer Bierrutsche unter Beweis stellen und dabei tolle Preise abräumen. Aufgrund der

großen Nachfrage im vergangenen Jahr, gibt es auch diesmal wieder leckere Bowle und Cocktails.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

**zum anfassen und staunen - Geräte Fahrzeuge Technik
Einsatzübung mit der Jugendfeuerwehr & Einsatzleitung
Besichtigung Gerätehaus - Technikschau neu & alt
Kaffee Kuchen Musik Spass ETC**



**Freiwillige Feuerwehr Leipzig Wiederitzsch
Bahnhofstrasse 11a 04158 Leipzig**

<http://www.feuerwehr-wiederitzsch.de/>



Kameradschaftsfahrt 2017

Im 125-jährigen Gründungsjahr ging die Kameradschaftsfahrt am ersten Maiwochenende nach Freyburg an der Unstrut. Pünktlich um 16:30 Uhr startete die Bustour für 39 Kameraden/-innen zusammen mit Ihren Partnern.

Nach Ankunft im Hotel und dem Bezug unserer Zimmer, gab es ein gemeinsames leckeres Abendessen mit anschließender Weinverkostung, der wohlschmeckenden regionalen Saale/Unstrut-Weine.

Am Samstag ging es dann mit dem Zug nach Naumburg. Neben der Besichtigung des Naumburger Doms, einer der bedeutendsten Kathedralbauten des europäischen Hochmittelalters, konnten wir uns bei einem Spaziergang auch die schöne Altstadt anschauen.

Im Anschluss ging es für die jüngeren Teilnehmer an den Naumburger Blütengrund. Dort ruderten wir bei bestem Wetter ca. 8 km über die Unstrut vorbei an Graureihern, Nutrias und anderen einheimischen Tieren.

Für alle anderen Kameraden ging es hoch zu Ross mit einem Kremserwagen entlang der schönen Unstrut, durch die blühende Natur, zurück nach Freyburg.

Dort trafen sich dann alle Kameraden am Friedrich-Ludwig-Jahn-Museum bei einer Tasse Kaffee und genossen den Ausblick über die Weinberge des Unstrut Tals.

Bei der anschließenden Besichtigung des ehemaligen Wohnhauses sowie der Ehrenhalle, wurde uns die Geschichte und die Auswirkung auf die deutsche Turnbewegung, des Turnvater



Jahn näher gebracht. Ein ganz besonderer Dank gilt Manuela Dietz, für die interessante Führung durch Jahns Gefilde.

Unseren Kameradschaftsabend genossen wir in geselliger Runde bei einem reichhaltigem Buffet und Tanzmusik.

Als Highlight des Abends wurde Kerstin Jähn als Ehrenmitglied in den Verein der Freiwilligen Feuerwehr Wiederitzsch aufgenommen. Sie unterstützt seit über 2 Jahrzehnten die Feuerwehr und dessen Verein in all seinen Aufgaben. Mit ihrer hilfsbereiten und gefälligen Art war und ist sie ein fester Bestandteil unserer Wehr.

Als krönenden Abschluss besuchten wir am Sonntag die „Rottkäppchen Sektkellerei“, bekannt für Deutschlands beliebtesten Sekt. Dort lernten wir die Geschichte des seit 1856 bestehenden Unternehmens kennen.

Die Besichtigung führte uns durch die historischen Kelleranlagen, bei der uns unter anderem die verschiedenen Stufen der Sektherstellung erläutert wurden.

Am Ende der Führung genossen wir natürlich noch ein Glas der prickelnden Leckerei.

Nachdem wir den Heimweg antraten, warteten in der Heimat bereits einige Kameraden mit Steak und Bratwurst auf uns und so ließen wir den Sonntag in Ruhe ausklingen.

Es war für alle ein unvergessliches Wochenende. Nun heißt es wieder ein Jahr warten, bis die nächste Kameradschaftsfahrt bevorsteht.



Vereine**Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.****Einladung**

„Romanik in Kulkwitz und Weltgeschichte in Altranstädt“
Exkursion vor die westlichen Tore von Leipzig

Sonnabend, 10. Juni 2017

Programm:

- Besuch der Wehrkirche Kulkwitz (12. Jh.) mit romanischen Fresken aus dem 13. Jh. (mit Führung)
- Mittagspause im Gartenlokal „zum Ast“ in Markranstädt
- Führung durch Schloss Altranstädt, wo Sachsen und Schweden im Großen Nordischen Krieg 1706 Frieden schlossen.
- Ausklang der Exkursion mit Kaffee und Kuchen im Schlosscafé

Treffpunkt: 9.00 Uhr am Hugo-Krone-Platz

Rückkehr gegen 17.00 Uhr

Leiter der Exkursion: Vereinsmitglied Dr. Hans-Joachim Rühle

Interessenten werden gebeten, sich bis zum 05.06.2017 bei Herrn Dr. Rühle (Tel. 5213659) zu melden.
 An Pkw-Fahrer ergeht die Bitte, freie Plätze für Mitfahrende anzugeben.
 Anfallende Kosten werden von den Teilnehmern selbst getragen.

Noch'n Vortrag

Ich muss das wirklich mal betonen,
 so ein Salon, der kann sich lohnen,
 wenn Heinz Erhardt, dieser Mann,
 steht auf dem Vereinsprogramm.
 Sein Wortwitz war von bester Sorte,
 auch spielte er Pianoforte
 und oft auch schelmischen Humor
 in kuriosen Filmen vor.
 Ein jeder liebt ihn, hat ihn gern,
 Franziska Franke fand den Kern
 der besten Sprüche oder Texte,
 die sie in ihren Vortrag kleckste.
 Gott hörte oben Null Beschwerden
 und musste diesen hoch bewerten:
 Weiter so auf lange Dauer,
 dann bleiben nur Zitronen sauer,
 aber weder Frau noch Mann
 und hören sich „noch' n Vortrag“ an.

*Der Pressewart hat, wie man schaut,
 bei dem Heinz Erhardt viel geklaut,
 doch mögt ihr ihn nicht gleich verhaun,
 das wünscht sich die Angelika Braun*

Übrigens: Das Original ist viel schöner und wird natürlich angefügt:

Warum die Zitronen sauer wurden von H. Erhardt

Ich muss das wirklich mal betonen:

Ganz früher waren die Zitronen
 (ich weiß nur nicht genau mehr, wann dies,
 gewesen ist) so süß wie Kandis.

Bis sie eins sprachen: „Wir Zitronen,
 wir wollen groß sein wie Melonen!
 Auch finden wir das Gelb abscheulich,
 wir wollen rot sein oder bläulich!“

Gott hörte oben die Beschwerden
 und sagte: „Daraus kann nichts werden!
 Ihr müsst so bleiben! Ich bedauer!“
 Da wurden die Zitronen sauer.

Kirchen**Ev.-Luth. Kirchgemeinde
 Podelwitz-Wiederitzsch**

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
 Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,

Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste**04.06., Pfingstsonntag**

10.00 Uhr Pfarrer Dr. Junghans
 Gottesdienst mit Abendmahl,
 Kindergottesdienst und 3 Taufen

05.06., Pfingstmontag

10.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
 Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottes-
 dienst in Podelwitz

11.06., Trinitatis

9.00 Uhr Pfarrerin Arndt
 Gottesdienst mit Abendmahl

18.06., 1. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
 Gottesdienst mit Kindergottesdienst,
 Taufe und Taufgedächtnis

24.06., Johannistag

18.00 Uhr Johannisandacht, anschl. Johannisfeuer im Pfarr-
 gelände

25.06., 2. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Pfarrerin Arndt
 Gottesdienst mit Kindergottesdienst und 2 Taufen

02.07., 3. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
 Gottesdienst mit Abendmahl

09.07., 4. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Vikar Dr. Schmidt
 Predigtgottesdienst

Podelwitzer Kirchenkonzert

Am Sonntag, **11. Juni 2017** findet um **17.00 Uhr** in der **Kirche Podelwitz** ein Konzert mit dem Kammerchor Leipziger Volks-
 singakademie e.V. unter der musikalischen Leitung von Marcus Herlt statt. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Johannistag in Wiederitzsch

Den Johannisabend (24. Juni), der in diesem Jahr auf einen Sonnabend fällt, wollen wir um **18.00 Uhr** in der Wiederitzscher Kirche mit einer Andacht beginnen und anschließend im Pfarr-
 gelände Wiederitzsch Abendbrot essen, beim Johannisfeuer sitzen, singen, spielen und miteinander ins Gespräch kommen.
 Zum Abendbrot sind Beiträge herzlich willkommen: Salate und andere schmackhafte Ergänzungen zu dem, was auf dem Grill bereitet wird. Für Getränke ist gesorgt. Sie sind herzlich eingeladen!

Termine, zu denen wir herzlich einladen

07.06.	15.00 Uhr	Pfarrhaus	Seniorenkreis/ Frauenkreis
13.06.	19.30 Uhr	Pfarrhaus	„Der christliche Glaube“

Abend in der Reihe - Bekenntnisse unserer ev.-luth. Kirche

14.06.	14.00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren
Fahrt nach Weißenfels			

15.06.	15.45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
--------	-----------	-----------	-------------

20.06. 14.00 Uhr Kleine Seniorenfahrt nach Löbnitz
 27.06. 15.00 Uhr Pfarrhaus Spielescafé
 04.07. 19.30 Uhr Pfarrhaus „Das Abendmahl“
 Abend in der Reihe - Bekenntnisse unserer ev.-luth. Kirche
 05.07. 15.00 Uhr Pfarrhaus Seniorenkreis/
 Frauenkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat Juni/Juli

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
 dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
 18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 04.06.2017 - Pfingsten

10:00 Uhr Hl. Messe

Pfingstmontag, 05.06.2017

10:30 Uhr Hl. Messe (Achtung! geänderte Gottesdienstzeit)

Donnerstag, 15.06.2017 - Fronleichnam

17:30 Uhr Hl. Messe im Garten des St. Elisabeth-Krankenhauses, Prinz-Eugen-Str. 19 mit anschließender Prozession zu den Maltesern, Meusdorfer Str. 10, dort Andacht und Agape (Vorprogramm ab 16 Uhr)

Veranstaltungen:

11.06.2017 ca. 11:15 Uhr Gemeindeforum
 12.06.2017 18:30 Uhr Meditativer Tanz
 13.06.2017 19:15 Uhr PGR-Sitzung
 25. - 30.06.2017 RKW von St. Albert
 25.06. - 02.07.2017 RKW von St. Georg
 29.06.2017 19:30 Uhr Familienkreis II:
 Sommerfest/Neuplanung

Ortsteil Lindenthal

Spendenaufruf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vom 01.09. - 03.09.2017 findet das diesjährige Heimatfest in unserem schönen Leipzig-Lindenthal statt.

Um Ihnen unvergessliche und tolle Stunden zu bereiten bitten wir: der Ortschaftsrat und der Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e. V. um eine Spende.

Bitte überweisen Sie an folgende Bankverbindung:
 Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e. V.

Sparkasse Leipzig
 IBAN: DE 02 8605 5592 1100 849390

SWIFT-BIC: WELADE8LXXX

Verwendungszweck: Spende Heimatfest 2017

Wir danken für Ihre Unterstützung

Der Ortsvorsteher und
 Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e. V.

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 90. Geburtstag am:

20.06.1927	Frau	Wiedemann	Erika
23.06.1927	Frau	Reiche	Erika
27.06.1927	Herr	Rüffer	Gerhard

Zum 85. Geburtstag am:

10.06.1932	Herr	Förster	Heinz
13.06.1932	Herr	Basin	Hans- Joachim
17.06.1932	Frau	Tischer	Rosemarie
03.07.1932	Frau	Pfeiffer	Erika

Zum 80. Geburtstag am:

08.06.1937	Herr	Petermann	Manfred
11.06.1937	Herr	Singer	Winfried
11.06.1937	Herr	Streller	Karlheinz
14.06.1937	Frau	Böser	Renate
28.06.1937	Herr	Taubert	Hans- Jochen
05.07.1937	Herr	Jonas	Günter
06.07.1937	Herr	Thamm	Heinz
10.07.1937	Frau	Schlundt	Ursula

Zum 75. Geburtstag am:

03.06.1942	Frau	Nestler	Christel
06.06.1942	Frau	Overlack	Ingrid
09.06.1942	Frau	Hetzschold	Renate
17.06.1942	Herr Dr.	Neumann	Peter
21.06.1942	Frau Dr.	Rasenberger	Ursula
22.06.1942	Herr	Martin	Dieter
23.06.1942	Herr	Köthnig	Dieter
04.07.1942	Herr	Rosenbusch	Hans- Joachim
05.07.1942	Frau	Schmiedel	Gerlinde
07.07.1942	Herr	Mäder	Dieter
11.07.1942	Frau Dr.	Zänker	Hiltrud
12.07.1942	Herr	Winkler	Hans- Jürgen

Zum 70. Geburtstag am:

11.06.1947	Frau	Linke	Marlies
14.06.1947	Frau	Zschäpe	Margitta
17.06.1947	Frau	Plättner	Ute
19.06.1947	Herr	Schumann	Roland
23.06.1947	Herr	Reißer	Michael
25.06.1947	Herr	Lober	Hubert
27.06.1947	Frau	Voß	Marietta
30.06.1947	Herr	Heimann	Peter
11.07.1947	Frau	Büßer	Angelika

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Paul-Robeson-Oberschule – „Lebende Buchstaben“



Im kommenden Jahr begeht die Paul-Robeson-Oberschule (PROS) in Lindenthal ihr 40-jähriges Jubiläum. Genau aus diesem Grund haben sich die momentan 456 Schülerinnen und Schüler unserer Schule schon einmal in „lebende Buchstaben“ verwandelt und die Buchstaben PROS auf dem Schulhof aufgezeichnet.

Die Eröffnung der Schule fand am 24. Februar 1978 statt und am 10. April 1978 wurde unserer Schule der Name „Paul Robeson“ verliehen. Schon damals waren die Schüler stolz darauf, dass ihre Schule den Namen des bekannten Football-Spielers, Sängers, Schauspielers und Anwalts für Menschenrechte tragen durfte.

Momentan laufen die Vorbereitungen auf das Schuljubiläum, die im Laufe der nächsten Monate immer mehr auf Hochtouren kommen. Beispielsweise beteiligen sich Schüler der Neigungskurse „Schülerzeitung“ und „UNESCO-Gruppe“ am Filmprojekt „Let Robeson Sing“ des Künstlers Aron Lesnik. Dazu entsteht eine Dokumentation zu den Idealen von Paul Robeson. Diese kann später im Unterricht eingesetzt werden. (ub)

Maibaumstellen

Traditionell wurde am Morgen des 1. Mai bei Sonne und leicht kühlen Temperaturen der Maibaum mit Hilfe der Kameraden der FF Lindenthal, der FF Mölkau und des THW vom Gelände der FF Lindenthal zum Rathausplatz getragen. Dort wurden die Träger von Maibaum, Krone und dem Lindenthaler Wappen mit Blasmusik der Feuerwehr Blaskapelle aus Seehausen empfangen. Allein mit Muskelkraft und traditioneller Technik wurde der Maibaum unter Sicherung aufgebaut. Geübt und gekonnt wurde der Maibaum aufgestellt, die Zunftzeichen der Sponsoren angebracht. Umrahmt von der Gymnastikgruppe des TSV Lindenthal ging es zügig voran.

Die zahlreichen Zuschauer konnten sich bei Bier, Limo und Bratwurst das Spektakel ansehen. Ein Höhepunkt war für die Kinder der Kindermaibaum, an dem für die mutigen Aufsteiger kleine Geschenke warteten. Die liebevolle und engagierte Unterstützung der Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr Lindenthal machten den Aufstieg auch für die Allerkleinsten möglich.



Wir danken folgenden Unternehmen und Unterstützern, die sich am Maibaum präsentieren:

Zimmerei Kandler GmbH, Wiewald Drucklufttechnik, Restaurant Poseidon, Bäckerei Geisler, Fahrschule Eisen-schmidt, Sparkasse Leipzig, Car Systems Scheil, Rothkegel Baufachkandel, Fleischereigroßhandel Stubert, P&S Wind Engine, Blumen-geschäfte Gordelt, TSV Einheit Lindenthal, Pkw + Lkw Service Schirmer, Autohaus Reimann, DLW Ausbau. und Sanierungsgesellschaft mbH, Physiotherapie Lietzmann, Früchte Armbrust, Heizung-Sanitär Bunzel, Elektro Balzus GmbH.

Wir freuen uns, wenn wir Sie auch im nächsten Jahr wieder zahlreich begrüßen dürfen.



Der Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e. V.

„90 Jahre Platzeinweihung“
Lindenthaler Sportplatz
17.06. – 18.06.2017

SportFest

Samstag 17.06.2017

13:00 Uhr	Beginn mit Sport, Spaß & Spiel
13:00 Uhr	Punktspiel Ü34
14:00 Uhr	TSV Einheit Lindenthal e.V. – SG LVB II
16:00 Uhr	D-Jugend Testspiel
16:00 Uhr	Traditionstreffen der „Ehemaligen TSV -Fußballer“
20:00 Uhr	Meisterfeier der Ü34
	„Tanz für Jung und Alt“

Sonntag 18.06.2017

10:00 Uhr	Frühshoppen
10:00 Uhr	Skatturnier (Vorabanmeldung über Gaststätte)
11:00 Uhr	Freundschaftsspiel B-Jugend
13:00 Uhr	TSV Einheit Lindenthal – Lipsia Eutritzsch
13:00 Uhr	Punktspiel Herren 2. Mannschaft
15:00 Uhr	TSV Einheit Lindenthal – TSV Wahren
15:00 Uhr	Punktspiel Herren 1. Mannschaft
	TSV Einheit Lindenthal – Blau-Weiß Großlehna

Gaststätte Am Sportplatz
Achim Förster
Gartenstraße 8, 04229 Leipzig
Tel. 0341/612288





Fit in den Frühling - Gymnastikdamen beim Frauenlauf

Der TSV Einheit Lindenthal kann nicht nur Fußball! Ein fester Bestandteil des Vereins sind auch die Damen der Abteilung Gymnastik. Sie sind bei jedem Event vertreten und prägen damit deutlich das Bild des Vereins nach außen.

Zuletzt waren sie beim 8. Leipziger Volksbank Frauenlauf am 7. Mai 2017 zu sehen. Bei perfektem Mai-Laufen-Wetter starteten sie gemeinsam auf die Walking-Strecke. Auf der wunderschönen Route durch den Clara-Park waren sie in den grünen TSV Jacken deutlich von den anderen Läuferinnen zu unterscheiden und von weitem gut zu erkennen.



Und auch die Zeiten können sich absolut sehen lassen. Die Damen absolvierten die 5-km alle unter 50 Minuten – die schnellsten teilweise sogar schneller als die Läuferinnen auf der 5-km-Strecke. Hervorragende Ergebnisse!

Deshalb an dieser Stelle: Herzlichen Glückwunsch!

Großes Jubiläum beim TSV Einheit Lindenthal

Unser Sportplatz wird 90 Jahre. Das sieht man ihm aber keinesfalls an!

Der 1904 gegründete Turnverein „Vorwärts“ wurde 1926 umbenannt in Turn- und Sportverein „Vorwärts“. Am 19. Juni 1927 wurde dann der in reiner Eigenregie entstandene Sportplatz eingeweiht.

Ein Fußballfeld, eine fast ebenso große Fläche für die Turner umgeben von einer 300 Meter langen Laufbahn für Leichtathleten war entstanden und wurde von nun an mit großer Begeisterung genutzt. Vorbei war die Zeit, in der sich die Turner auf Grünflächen oder Spielwiesen in den Gartenvereinen übten, vorbei die Zeit vor allem für die 1920 gegründete Fußballabteilung, die ihren Spielbetrieb auf einer Fläche des damaligen Exerzierplatzes, dem heutigen Gartenverein West, austrug.

Die Lindenthaler Sportler waren weiter aktiv und schufen sich ein kleines Sozialgebäude mit Umkleideräumen und einem Waschraum. Leider konnte sich der Verein nicht allzu lange an seinem Besitz erfreuen, denn bereits 1933 wurde der Arbeitssport von den Nazis verboten, der Verein enteignet und das Vermögen beschlagnahmt.

Als sich nach dem 2. Weltkrieg das Leben wieder normalisierte, wurde auch bald wieder Sport getrieben. Die Sportgemeinschaft Lindenthal entstand und konnte das Areal übernehmen. Der Sportplatz wurde wieder zum Mittelpunkt des öffentlichen Lebens in Lindenthal. Viele fleißige Hände packten mit an um der Sportstätte ein neues Gesicht zu geben. Von einer Platzpflege im heutigen Sinne konnte man viele Jahre nicht sprechen. Natürlich musste das Gras, durchsetzt von vielen Unkräutern, gemäht werden. Maschinelle Rasenmäher kannte man noch nicht, also musste die gute alte Sense herhalten und das war auch nur in Gemeinschaftsaktionen möglich.

Das Sportlerheim war bis zu seiner zwangsweisen Schließung beliebter Treffpunkt der Lindenthaler Arbeitssportler. Als nach 1945 der Sportbetrieb weiter ging übernahm der „Ratskellerwirt“ bei Heimspielen der 1. Fußballmannschaft die Bewirtschaftung der Gaststätte. Sonst blieb das Heim geschlossen. Ab 1958 wurde es zur öffentlichen Gaststätte und von verschiedenen Wirtinnen betrieben. Zuletzt stand die Familie Aris fast 38 Jahre hinter der Theke und in der Küche!

Die finanziellen Mittel des Vereins waren immer begrenzt. In den Sportplatz konnte kaum etwas investiert werden. Pläne zu dringend Veränderungen gab es immer, umgesetzt wurden sie aber erst Ende der 60er Jahre. Ein Sozialtrakt wurde an das Gebäude des Sportlerheims angebaut. Endlich ordentliche Toiletten, Duschen und Kabinen mit Zentralheizung. Später wurden noch Räume zur Nutzung als Klubzimmer, Büro und Lager angefügt. Anfang der 70er Jahre wurde die Aschebahn reaktiviert. In vielen Arbeitseinsätzen („Subotniks“) wurde der alte Belag ersetzt und die Bahn konnte der Schule zur Nutzung übergeben werden. Im Inneren wurde ein Kleinfeld für die Kinder angelegt, die erste Flutlichtanlage wurde in Betrieb genommen. Die LPG Breitenfeld half inzwischen mit Großgeräten die Spielfelder zu mähen. Nach der Wende gingen im Zuge der Eingemeindung der Kommunen am Leipziger Stadtrand die Sportanlagen in städtisches Eigentum über. Mit der Neugründung des „TSV Einheit Lindenthal“ tat sich viel auf dem Sportplatz. Wenn heute auf den Spielfeldern auf wirklichem Rasen gespielt wird und nicht mehr auf einer bunten Wiese, dann ist es das Ergebnis einer intensiven systematischen Bearbeitung der Flächen in den letzten gut 15 Jahren. Pläne für einen Brunnen gab es schon länger. Seit sie endlich umgesetzt wurden, berieselt nun kühles Wasser aus 37 Meter Tiefe den durstigen Rasen im Sommer.

Als nach der Wende der Schulsport zum Erliegen kam, war es auch mit der Pflege der Laufbahn vorbei, denn die Schulsportgemeinschaft hatte während der Zeit der intensiven Nutzung die Pflege übernommen. Ende der 90er Jahre wurde sie zurückgebaut. Nichts erinnert mehr daran. Die Fläche für ein zweites Fußballfeld mit den Mindestmaßen war geschaffen worden. Die modernisierte Flutlichtanlage leuchtet das Ganze auch besser aus. Die Kegelbahn gehört seit 1961 zum festen Bestandteil der Sportanlage. Sie wurde in mehrjähriger Bauzeit in Eigenleistung errichtet und nach und nach technisch auf den neuesten Stand gebracht. Sie wird seit ihrer Inbetriebnahme gut gepflegt und gut genutzt.

Aus eigenem Erleben und mündlichen Überlieferungen heraus konnte die Geschichte unseres Sportplatzes hoffentlich ein wenig nachgezeichnet werden. Der Platz reicht an dieser Stelle nicht aus um all die Namen von verdienstvollen Helfern zu nennen.

Jedenfalls waren viele Hände notwendig um das zu schaffen was heute vor uns liegt!

Werner Pusch

Alles neu macht der Mai

Nach fast 40 Jahren unter der Bewirtschaftung der Familie Aris hat das Sportlerheim Lindenthal den Betreiber gewechselt. Wirtin Rita Aris hat das Ruder an Achim Förster übergeben.

Mit einem „Tanz in den Mai“ wurde der Neuanfang feierlich begangen. Beinahe 300 Gäste haben gemeinsam auf dem Areal des TSV Einheit Lindenthal gefeiert. Musikalisch untermauert wurde das Fest von „Mario und seinen Stützstrümpfen“ – mit Achim als Bassist.



Die Fußballer des TSV hießen den Wirt herzlich willkommen und überreichten ein Trikot mit den besten Wünschen für die weitere „Zusammenarbeit“. Zukünftig soll bei Aktivitäten auf dem Sportplatz immer für gastronomische Betreuung gesorgt sein. Bis Mitternacht wurde getanzt und gesungen. Die Stimmung war grandios!

Ein gelungener Einstand für den „Neuen“, der das Sportlerheim unter dem Namen „Gaststätte Am Sportplatz“ weiterführt.

Die Interessengemeinschaft Ökobad Lindenthal informiert

Die Sonne hat sich in diesem Jahr etwas Zeit gelassen. Seit etwa zwei Wochen ist nun das Lindenthaler Ökobad wieder geöffnet und hat auch schon einige Badewillige angelockt. Diese konnten sich von der schönen und idyllischen Anlage überzeugen. Für jene, die noch nicht in diesem oder einem anderen Ökobad gewesen sind, stellt sich sicher die Frage, was denn so ein Bad ausmacht.



Das Ökobad Lindenthal ist etwas ganz besonderes, zählt es doch zu den ersten Ökobädern in Deutschland. Im Jahr 1998 ist es als Ökobad eröffnet worden. Der Ansatz der Wasserreinigung unterscheidet sich zum klassischen Beckenbad erheblich. Das Wasser wird rein gehalten mit der Kraft der Mikroorganismen und Pflanzen, welche darin leben. Diese filtern die Trübstoffe und binden die eingetragenen Nährstoffe. Damit sorgen sie ganz natürlich für ein klares Wasser. Um das System zu schützen, sind etwa die Hälfte der rund 5.500 m² großen Wasserfläche als sogenannte Regenerationszonen ausgewiesen und dürfen nicht betreten werden. Zusätzlich verfügt das Bad über eine offene Kieskläranlage um die Reinhaltung zu unterstützen. Damit kommt die natürlich anmutende Wasserlandschaft ohne Chlor und andere Chemikalien aus.

Die Besucher finden zudem ein vielfältiges Angebot vor:

Es gibt drei Badebereiche:

- Kleinkinderbereich mit Bachlauf und Matschstrecke
- Nichtschwimmerbereich mit bis zu 1,30 m Tiefe.
- Schwimmbereich für ein ruhiges Schwimmen abgetrennt vom Nichtschwimmerbereich.

Sowohl Sonnenhungrige als auch Schattenliebhaber kommen auf der großen Liegewiese mit natürlichem Baumbestand auf ihre Kosten. Ein hölzernes Spielschiff wartet um von kleinen Piraten eingenommen zu werden. Genügend Umkleidekabinen, saubere Toiletten sowie beheizte Duschen und nicht zuletzt ein Imbiss mit reichhaltigem Angebot runden das Bild ab.

Gemeinsam mit den Mitarbeitern des Freibades möchte die Interessengemeinschaft Ökobad Lindenthal an ausgewählten Tagen kleine Aktionen und Spiele mit unseren Kleinsten durchführen. Auch Fitnessbegeisterte sollen durch Wassergymnastik und Power-Workout angesprochen werden. Die Termine dazu werden kurzfristig bekanntgegeben. Wichtig und unbedingt im Kalender vormerken: Am 09.06.2017 ist Badfest und anschließend griechischer Abend mit Livemusik und Feuerwerk anlässlich des 15-jährigen Bestehens vom Restaurant „Poseidon“.

Das Ökobad Lindenthal ist gut an den Öffentlichen Personen Nahverkehr angebunden. Von der Haltestelle der Buslinien 87/88/90 in der Erich-Thiel-Straße sind es nur wenige Meter bis zum Bad. Ein großer Parkplatz am sowie Fahrradstellplätze befinden sich direkt vor dem Freibad.

Die Eintrittspreise:

Tageskarte Vollzahler	4,00 €
Tageskarte ermäßigt	3,00 €
Tageskarte Leipzig-Pass	2,20 €
Spätbaden	3,00 €
ab 17 Uhr	

Zehnerkarte

Vollzahler	36,00 €
Ermäßigt	27,00 €
Familienkarte	12,00 €
Gruppenkarte	39,00 €

Beim Kauf einer 10er Karte sparen Sie insgesamt einen Eintritt. Die 10er Karte ist dann in allen Frei- und Hallenbädern der Leipziger Sportbäder, ausgenommen der „Grünauer Welle“ und des „Sportbades an der Elster“ gültig. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite unter <http://www.l.de/sportbaeder>

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

04.06., Pfingstsonntag

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

05.06., Pfingstmontag

10.00 Uhr ökumenischer Regionalgottesdienst in St. Albert in Wahren

11.06., Trinitatis

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Jubelkonfirmation

18.06., 1. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

24.06., Johannistag

17.00 Uhr Johannisandacht mit Posaunen auf dem Friedhof

02.07., 3. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

09.07., 4. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Jonhannistag am 24. Juni

Am 24.06. laden wir wieder zu Johanniskandachten ein. Wir gedenken an diesem Tag Johannes des Täufers, des Vorläufers und Wegbereiters Jesu. Ebenso erinnern wir an unsere lieben Verstorbenen und damit auch an unser Sterben. Deshalb feiern wir diese Gottesdienste auch auf dem Friedhof. Es tut gut, mitten im Jahr innezuhalten und uns auf der Höhe des Jahres auf unseren Gott zu besinnen und von ihm her Trost und Kraft zu bekommen. Herzliche Einladung zu diesen besonderen Gottesdiensten.

Michael Günz

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,
E-Mail: michael.guenz@gmx.de
Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,
E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst
Ihre Kirchenvorsteher und
Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

**Ortsteil Plaußig****12. Schmettenrennen in Plaußig**

Wir möchten uns bei allen bedanken, die auch in diesem Jahr mitgewirkt haben, um uns ein wunderbares Rennen zu ermöglichen: Fr. Dr. Voges, die uns Gelände, Strom, Stroh und Nerven zur Verfügung gestellt hat, der Fa. XXX die uns den Container für den Müll gestellt hat, der Freiwilligen Feuerwehr Plaußig für die Absicherung, dem Sportverein Plaußig für Kaffee und Kuchen, für all die fleißigen ehrenamtlichen Helfer, die hier namentlich gar nicht alle aufgeführt werden können (aber einen Versuch ist es wert): die beiden Gunters, unser Moderatorenteam Joachim und Heiko, die Rennleitung René und Helfer, Claudi, Marcel und Locke vom Getränkestand, Andreas, der immer und überall unterstützt und allen, die hier nicht genannt sind. Nochmal ein ganz großes **Danke!** Vielen Dank auch für die Catering- und Technikunterstützung vom Bürgerverein Nordost. Auch ihr seid Helden :-)

Ines Richter
Ortsvorsteherin Plaußig

Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im Juni/Juli 2017

am 13.07. Frau Karin Stibitzky

zum 75. Geburtstag

am 06.06. Herrn Walter Weitz

zum 70. Geburtstag

am 15.06. Frau Eva Bock

zum 70. Geburtstag

am 27.06. Herrn Jürgen Spachmann

zum 70. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Andrea Heberlein

Neues vom Plaußiger Sportverein

In unserem Verein ist in den letzten Wochen so einiges passiert, über das wir nun hier berichten möchten:

Am 22.04.2017 haben wir einen **Arbeitseinsatz** auf unserem Sportplatz durchgeführt. Und dank der großen und kleinen Helfer, die kräftig mit angepackt haben, konnte vieles geschafft werden: die Gehwege wurden vom Unkraut befreit, die Böden der Waikiki-Bar und des Carport-Unterstandes wurden gepflastert, Bänke wurden lackiert, der morsche Baumstumpf am Eingang wurde abgetragen und die größten Unebenheiten auf dem Fußballfeld wurden mit Erde aufgefüllt. Nochmals an dieser Stelle an die Anwesenden herzlichen Dank für eure Unterstützung!



So konnten wir uns gut gerüstet auf unser Walpurgisfeuer vorbereiten. Bereits am Vormittag des 30.04.2017 waren die ersten Helfer da, um die Zelte aufzubauen, die Tische und Bänke bereitzustellen, die Verkaufsstände zu befüllen, den Grill in Position zu bringen, die Brötchen aufzuschneiden und vieles mehr.



Bei herrlichem Wetter fand dann am Abend des 30.04.2017 unser **Feuer zur Walpurgisnacht** statt. Wir haben uns riesig gefreut, ab 17 Uhr sehr viele Gäste auf unserem Sportplatz begrüßen zu dürfen. Mit so viel Ansturm hatten wir nicht gerechnet, sodass es zeitweise zu einem Engpass bezüglich der Verpflegung kam. Aber wir hoffen, dass trotzdem keiner hungrig oder durstig nachhause gehen musste. Insgesamt wurden 420 Bratwürste, 200 Steaks, 620 Brötchen, 280 Liter Bier, 60 Liter Fassbrause und diverse andere Getränke an unsere Gäste ausgegeben. Des



Weiteren wurden zum Grillen 40 kg Holzkohle verbraucht. Vielen vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben: die Freiwillige Feuerwehr Plaußig, Susann Schwarz vom Gasthof Plaußig, Mike Becker, Andreas Zetsche und DJ N8wolf. Danke schön natürlich auch allen nicht namentlich genannten Mitgliedern u. Nichtmitgliedern, die uns beim Grillen, dem Verkauf, an den Feuerkörben und allen sonstigen Bereichen tatkräftig unterstützt haben.

Genau eine Woche später, am 07.05.2017, fand mittlerweile schon zum 12. Mal das allseits beliebte **Plaußiger Schmetterrennen** statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren wurden dabei vom Plaußiger Sportverein Kaffee und Kuchen verkauft. Dank der Backkünste mehrerer Mitglieder und Eltern unserer Vereinsjugend konnten wir an diesem Sonntagnachmittag insgesamt 27 Kuchen anbieten. Dieses Angebot wurde von den anwesenden Rennfahrern und Zuschauern gern angenommen. Bis auf 2 kleine Stückchen Kuchen wurde restlos alles an den Mann bzw. die Frau gebracht. Auch hierfür vielen Dank an die fleißigen Bäcker(innen).



Alle Bilder vom Arbeitseinsatz, Walpurgisfeuer und Schmetterrennen können in der Bildergalerie unserer Vereins-Website www.plausiger-sportverein.de angesehen werden.

Die Verkaufseinnahmen aus den vorgenannten Veranstaltungen kommen natürlich direkt dem Plaußiger Sportverein wieder zugute. Ein kostenintensives Projekt, welches in nächster Zeit in Angriff genommen werden soll, ist z. B. die Elektrifizierung und somit die Beleuchtung des Parkplatzes. Des Weiteren sind allgemeine Erhaltungsmaßnahmen des Sportplatzes notwendig und für die einzelnen Sparten soll benötigtes Trainingsequipment angeschafft werden. So müssen z. B. die am Fußballfeld installierten Ballfangnetze dringend ersetzt werden. Dazu noch ein Hinweis: Nach Leerung der beim Walpurgisfeuer aufgestellten Spendenboxen konnten wir uns über 57 € freuen. Dieses Geld wird direkt unserer Jugendabteilung zur eigenen Verwendung überlassen.

Zum Schluss möchten wir noch auf eine neue Sparte in unserem Verein hinweisen: Seit Anfang Mai haben sich auch einige Frauen zusammengefunden, die sich neben den Kindern und unserer Herren-Freizeitmannschaft nun auch im Fußballspielen ausprobieren möchten. Mit nur 2 Frauen gestartet, ist die Teilnehmergruppe bisher schon auf 5 Sportlerinnen angestiegen. Das Training findet jeweils mittwochs in der Zeit von 19.00 bis 20.00 Uhr auf dem Sportplatz Plaußig statt. Wir würden uns freuen, wenn sich noch weitere (zukünftige) Fußballerinnen finden würden, die Lust hätten, sich der Mannschaft anzuschließen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer Interesse hat, kann gern einfach mal vorbeikommen oder mit Stefanie Dorn unter der Nummer 0178 8267707 Kontakt aufnehmen.

Im Namen des Vorstandes
Sylvia Hankwitz

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute

7. Juni	Thomas Hanke
12. Juni	Mike Weymann
22. Juni	Markolf Zeidler
27. Juni	Karen Zeidler
2. Juli	Ingo Jänig



3. Juli	Till Graf
3. Juli	Laura Heilmann
4. Juli	Ole Sander
4. Juli	Volker Rietdorf
8. Juli	Maurice Roos
10. Juli	Dirk Heilmann
13. Juli	Daniel Ruppel
13. Juli	Uwe Vogel
14. Juli	Emil Kölzsch

Der Vorstand

Von der Steinzeithütte zum Autowerk

7000 Jahre Entwicklung der Menschheit und ihrer Landschaft im nördlichen Leipziger Raum ist das Thema einer am Sonnabend, dem 10.06.2017 stattfindenden 3 km langen Führung in das Gebiet um das neue BMW-Werk.

Naturschützer Bernd Hoffmann stellt die geologischen, siedlungsgeschichtlichen sowie biologischen Befunde einer gewandelten Landschaft vor. Anschließende Imbisseinkehr möglich.

Treff: 9.30 Uhr an der Naturschutzstation Plaußig

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der Ortschaftsratssitzung vom 09.05.2017

Folgende Themen wurden behandelt (Auszug aus dem Protokoll):

Beschlussvorlage NR. VI-DS-03955 Straßenbenennung 2/2017

- Dieser wurde vom OR zur Kenntnis genommen. Da der Weg nicht befestigt ist sollte dieser mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung „30 km/h“ beschildert werden.

Beantwortung Bürgerfragen/Sonstiges

Spielplatzeinweihung Seehausen (II. Bauabschnitt)

23.05.2017, 16.00 Uhr

Speisen und Getränke sind für Kinder frei. Erwachsene sollen einen Unkostenbeitrag leisten.

Verlegung der Glascontainer in Göbschelwitz

Das Liegenschaftsamt der Stadt Leipzig sieht vor, die Container vom Gutsweg zum Teichweg vor der Dreieckgrünfläche am Teich zu verlagern.

Vorschlag vom OR Seehausen:

Um Verlagerung der Container vom Gutsweg nach Ecke Töpferweg/An der Heede

Rasensanierung Bolzplatz Göbschelwitz

Sanierung beginnt am Donnerstag, 11.05.2017, um 8.00 Uhr. Info dazu erfolgte an den Bürgerverein Göbschelwitz, Hr. Straubbe und Hr. Prautzsch.

Zunehmende nächtliche Lärmbelästigung durch wendende Lkw/Verstärkte Lkw Durchfahrt im OT Seehausen/Parken „An der Autobahn“

Dazu liegt ein Schreiben vom Verkehrs- und Tiefbauamt im Auftrag des Amtsleiters Hr. Schulze sowie der Abteilung Generelle Planung Fr. Kneisel vor.

Nutzung Zufahrt gegenüber Fa. Schedl als Lkw Parkplatz

Hierbei handelt es sich um die Anbindung einer geplanten Erreichungsstraße, die im Bestand derzeit als Sackgasse nur ein kurzes Stück ausgebaut ist.

Parken an der Autobahn

Die Straße ist eine Erschließungsstraße für ein Gewerbegebiet, deshalb ist hier das Parken der Lkws ganz normal und nicht so störend wie auf anderen Straßen. Eine Beschilderung Parkverbot für Lkws ist nicht erforderlich. Die Antwort des Ortsvorstehers wurde bestätigt. (Parkverbotslücke „An der Autobahn“ und Schließung der Erschließungsstraßen durch z. B. Steine)

Zunehmende nächtliche Lärmbelästigung durch wendende Lkw

Hierbei handelt es sich um eine Hauptverkehrsstraße mit einer entsprechenden Verkehrsbedeutung für das Straßennetz. Es ist ortsüblich, dass der Verkehrslärm an diesen Straßen höher ist als an reinen Anliegerstraßen.

Dem Lärmaktionsplan der Stadt Leipzig sind ebenfalls keine Anhaltspunkte zu entnehmen, wonach am betroffenen Knoten Alte Seehausener Str./An der Hauptstr. Maßnahmen zur Lärminderung nach § 1 Nr. 3 Straßenverkehrsordnung zum Schutz der Wohnbevölkerung vor Lärm und Abgasen erforderlich sind.

TOP 5 Anfragen

Warum sind Fördergelder für den Radwegebau (lt. LVZ vom 08.05.2017) verfallen?

Diesbezüglich stellt OR Hr. Trantau eine schriftliche Anfrage an OBM.

Die Straße von Merkwitz nach Gottscheina sollte erneuert werden.

Grundstück neben LRP/Gut Seehausen (ehemals Hr. Bunsen)

Rücksprache mit dem neuen Eigentümer des Grundstückes neben dem Gut Seehausen – Heckenschnitt veranlassen.

Reparatur der Schlaglöcher

Alte Seehausener Straße von Hohenheida zum BMW-Ring

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 06.06.2017, um 19.00 Uhr in der Alten Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73, 04356 Leipzig statt.

- Schwerpunkte 2017/2018 Stadtgrün und Gewässer

Dazu werden Vertreter des Amtes Stadtgrün und Gewässer Auskunft geben!

Realisierung der Aufgaben lt. Gewässerstudie

Der Ortschaftsrat gratuliert!

am 24.06. Frau Hildegard Gießler
 am 07.07. Frau Grete Lösner
 am 03.06. Herr Dr. Peter Kramer
 am 14.06. Frau Helga Rieger
 am 15.06. Frau Ingeborg Gräser
 am 09.07. Frau Karin Jäger
 am 17.06. Herr Armin Kabitzsch

zum 95. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag



Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben
wittich.de/geburtstag

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Grillhütte für den Spielplatz

Beim Erscheinen dieser Zeilen sollte die Grillhütte schon zu sehen sein, da wir am Samstag, dem 20.05.2017 den Aufbau geplant haben.

Nach dem Dorffest ist eine Hütte geplant, damit man auch bei schlechterem Wetter diese für kleinere Veranstaltungen als Unterbringung nutzen kann. In der dritten Phase soll dann eine Möglichkeit zur Nutzung mit Grill bzw. Kamin entstehen.

Mit 6,40 m im Durchmesser können dann ca. 20 bis 25 Personen darin Platz finden.

Für die Grill- und Kaminfunktion mit Abzugsmöglichkeit sowie den Innenausbau suchen wir noch Sponsoren.

Unsere Bankverbindung:

Bürgerverein Hohenheida e. V.

DE89 8609 5604 0307 9074 29

Volksbank Leipzig eG

BIC: GENODEF1LVB

Kennwort: Grillhütte

Abschrift Kirchenchronik Hohenheida

(handschriftliche lose Blatt-Niederschrift einer Kirchenchronik von Hohenheida)

Anno 1704, 22 Mai

Zu gedenken, daß das Löbliche Universitätsgericht 2 Mann und einen halben Mann hat werben müssen zu Rekrutierung der abgeschlagenen Völker, die aus Bayern kamen.

Das ist das erste mal und da haben wir durch einen Reiter, der bei Welitz lag, namens Martin Leue, der brachte Fug, einen jungen Kerl von Glauchau, der war 24 Jahre alt, namens Christian Lehmann. Für 45 Gulden, 15 Gulden nahm der Reiter 30 Gulden bekam der Neugeworbene Soldat. Den 22 Mai wurde er übergeben.

Anno 1705, den 3. Februar

Zu Abend nach 5 Uhr ist zu Dehnitz in einer Scheune auf einer Tenne ein Bund

feines Stroh brennend gefunden wurden. Oder Reiter daneben und Gering haben es gefunden und da sie drauffallen und es löschen wollen, fährt es auf und es brannten sechs Höfe weg, Da haben wir Hohenheidaer den abgebrannten ausgebracht drei Scheffel

Korn und drei Scheffel Hafer, sehr wohl gemessen, und sechs Sack

Stroh alles nach den Höfen, ist zu Gedenken. Gott behüte unsere

Gemeinde vor dem gleichen Unglück und ersetze den armen Leuten es als ihr Vorbild.

Anno 1705, den 23. April

Zu gedenken sind Commissare rumgezogen und haben alle jungen Burschen besichtigt von 18 Jahren und darüber und zwar nur die Bauernsöhne und nicht die Knechte. Wer zwei Söhne hatte, der sollte einen ins Los geben. Es war aber Hans Hüttner, der sein Sohn Christoph Hüttner angegeben, als ob er als ein Lustmacher nicht viel Witze mache. Er ward mit Gewalt und ohne Los genommen und mit 4 Soldaten nach Leipzig geführt und mußte auf die Fahne schwören, weil aber die Gottscheinaer ihre Söhne nicht stellten, so nahm sich unsere Gemeinde der Hütters an und wart ein Mann geworben für 50 Thaler. Der Hüttner kam Los, damit es gedacht wird, wenn es anderen auch so ginge.

Anno 1705, 29. Juni

Zu Gedenken, daß 1705 ist gestorben ihre Kaiserliche Majestät der durchlauchtigste Graf, der mächtige Leopold, König in Ungarn und Böhmen,

Herzog in Mähren und Österreich und ist ihn im ganzen Räschnischen Reiche gelaudet worden eine halbe Stunde.
Die Nachbarn zu Hohenheida und Merkwitz haben nach der Reihe es tun müssen,
die zwei auf einmal, der Schulmeister muß die kleine ziehen, den 29.
Juni ist es angefangen wurden, damit es gedacht wird.
Tod des Kaisers Leopold I 1705

Frühlingsfest 2017

Am 29.04.2017 fand unser diesjähriges Frühlingsfest statt. Programmteile waren Zauberei und Ballonbasteleien mit Manni, Kinderschminken, die Hüpfburg, der Kuchenbasar, die Heukiste und DJ Volkmar. Bei schönem Wetter, ausreichend Speis und Trank verging der Tag wie im Pflug. Wir danken allen, die uns finanziell, materiell (Kuchen) und in eigener Person tatkräftig unterstützt haben.



Buswartehalle Am Anger in Hohenheida

Der Bürgerverein Hohenheida bedankt sich recht herzlich bei den Hortkindern der Villa Kunterbunt für das schöne Bild.



Bürgerverein Göbschelwitz e. V.

Tanzkaffee in Göbschelwitz

Die Temperaturen steigen, die ersten Blumen blühen und die Sonne wärmt endlich wieder. Der Bürgerverein Göbschelwitz e. V. lud am Sonntag, 07.05.2017 alle Göbschelwitzer und Freunde in die Alte Schule um bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen in geselliger Runde zu plauschen.

Von 16 bis 17 Uhr war als Guest Frau Arndt eingeladen, die alle Gäste bei schwungvoller Musik im Stuhltanz vor so manche Herausforderung in Koordination und Konzentration stellte. Es war ein gemütlicher Nachmittag, bei dem wir auch wieder viel von Frau Henze über die Geschichte von Göbschelwitz erfahren konnten.

Am 26. August veranstaltet der Bürgerverein Göbschelwitz e. V. wieder ein Straßenfest mit DJ, Hüpfburg, Kinderflohmarkt, Eis-mobil, Cocktailbar, Herzen vom Grill und Bier vom Fass. Wir freuen uns auf viele Gäste!



**Sonnabend, 24. Juni – Johannistag**

Merkwitz: 18.00 Uhr Johannisfeier mit Bläsern am Stein, anschließend geselliger Abend am Johannisfeuer

Sonntag, 25. Juni – 2. Sonntag n. Trinitatis

Seegeritz: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 2. Juli – 3. Sonntag n. Trinitatis

Hohenheida: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 9. Juli – 4. Sonntag n. Trinitatis

Portitz: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freiwillige Feuerwehr Nordost

Es ist bald wieder so weit!!!

Kinder & Sommerfest des Feuerwehrvereins Seehausen

Am 10.06.17 startet um 14.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Seehausen das traditionelle Platzkonzert mit dem Blasorchester Seehausen der FFw Nordost. Dabei werden wieder Kaffee und zahlreiche Kuchen serviert. Auch die kleinen kommen nicht zu kurz. Neben dem Feuerwehrkinderspritzen, steht wieder eine Hüpfburg, Kinderschminken, Holzspielmobil, Eisenbahn und andere Attraktionen zur Verfügung. Auch das Eismobil aus Eilenburg kommt für eine Erfrischung vorbei. Ab 18.00 Uhr legt dann DJ Volkmar für Jung und Alt zum Tanz auf und für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt ...

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 14. Juli 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 30. Juni 2017

Anzeigen

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida****Gottesdienst und Veranstaltungen****Pfingstsonntag, 4. Juni**

Plaußig: 10.00 Uhr Festgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Pfingstmontag, 5. Juni

Portitz: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid
Hohenheida: 17.00 Uhr „Komm, Heil'ger Geist“
Pfingstkonzert für Trompete und
Orgel mit dem Duo „Presto“
A. Pfeifer und F. Zimpel

Sonntag, 11. Juni – Trinitatis

Merkwitz 10.00 Uhr Gottesdienst am Stein
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 18. Juni – 1. Sonntag n. Trinitatis

Portitz: 09.00 Uhr Predigtgottesdienst
Göbschelwitz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

IGV AM RIETZSCHKEFELDE E.V.

Garten Fest

11.-12.08.2017

Freitag: ab 17 Uhr (Tanz)Musik mit DJ Mario, 20 - 22 Uhr 90er-Jahre-Party Samstag: 12 - 15 Uhr Feldküche, ab 14 Uhr buntes Kinderprogramm mit Spielmobil der Kindervereinigung, Hüpfburg und Lampionumzug, ab 18 Uhr Tanzmusik mit DJ Mario, ab 21 Uhr Feuerwerk

Schmiede Sorglos

65 Jahre

Gartenverein Lindenthal-West e.V.

Erich-Thiele-Straße 52, 04158 Leipzig

Kinder und SOMMERFEST

...und wir feiern auf der Festwiese

vom 28.07. bis 30.07.2017

28.07. 18:00 Uhr
29.07. 12:00 Uhr
16:00 Uhr
20:00 Uhr
30.07. 10:00 Uhr

gemütliches Beisammensein mit Essen und Trinken
Tombola, Eisenbahn, Hüpfburg, Eiswagen, Luftballon u.v.m.
Zirkus Hain (bis ca. 17.00 Uhr)
Tanz mit „Beat-Club Leipzig“
Frühshoppen mit Blasmusik und Skatturnier
ca. 13:00 Uhr Ende

Für das leibliche Wohl wird gesorgt: Grillen, Eis, Getränke ...

Der Vorstand

- Anzeigen -

20 Jahre

-Seniorennachmittage
-Betreutes Wohnen
-Urlaubsbetreuung
-Essensversorgung
-Haushaltshilfe
-Notruf

Hauskrankenpflege Susann Julius

Birkenring 12
04158 Leipzig
Tel.: (0341) 5 21 36 74
Fax: (0341) 5 21 36 94
E-mail: info@pflege-julius.de
www.pflege-julius.de

Interesse für Betreutes Wohnen? Rufen Sie uns an!

FLIESEN-RAUHE

Fliesen- und Natursteinverlegung
Handel · Reparatur · Bodenbeläge

Gohliser Straße 7
04105 Leipzig
www.Fliesen-Rauhe.de

Telefon: 0175/170 17 00
0341/5 94 98 05

Telefax: 0341/5 94 98 03

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per
E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Schadstoffmobil im August 2017

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
07.08.2017	13:30 - 14:15	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
07.08.2017	14:30 - 15:15	Parkplatz Bad	Lindenthal
07.08.2017	15:30 - 16:15	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal
08.08.2017	13:30 - 14:15	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch
08.08.2017	14:30 - 15:15	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
08.08.2017	15:30 - 16:15	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
08.08.2017	16:30 - 17:15	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch
28.08.2017	08:45 - 09:30	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
28.08.2017	09:45 - 10:30	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottschaina)
28.08.2017	10:45 - 11:30	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
28.08.2017	12:30 - 13:15	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
28.08.2017	13:30 - 14:15	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
29.08.2017	09:45 - 10:30	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz
29.08.2017	10:45 - 11:30	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz



Freie Stellen im Bundesfreiwilligendienst

In der Stadt Leipzig,
**Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Wiederitzsch/Lindenthal
Liebertwolkwitz/Holzhausen und Böhlitz-Ehrenberg**
sind Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Wir bieten:

- eine spannende Tätigkeit im Umweltschutz (gärtnerische und handwerkliche Hilfsarbeiten) für max. 12 Monate
- eine attraktive Bezahlung von max. 650,- Euro pro Monat
- Anmeldung in der gesetzlichen Sozial- und Unfallversicherung

Voraussetzung: ein Mindestalter von 18 Jahren

Bewerben Sie sich bei uns!

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



Anschrift: Phyllodrom – Regenwaldmuseum Leipzig, Östlicher Landstrasse 18, 04158 Leipzig
E-Mail: info@phyllodrom.de Telefon: 0341-5257757
Internet: <http://www.phyllodrom.de> Telefax: 0341-52047937

Bundesfreiwilligendienstler (BFD) gesucht!

Das Phyllodrom Leipzig sucht engagierte MitstreiterInnen ab 27 Jahren für den Bundesfreiwilligendienst in folgenden Tätigkeitsbereichen:

- Tierpflege und Vivaristik (v.a. Reptilien, Insekten)
- Museumsprädagogik
- Museologie
- Spendenakquise & Fundraising
- Projektmanagement



Wenn wir euer Interesse wecken könnten, dann meldet euch bei uns! Vorkenntnisse sind wünschenswert, aber aufgrund intensiver Einarbeitung nicht zwingend nötig.



Wir freuen uns auf eure Bewerbung – direkt per E-Mail info@phyllodrom.de oder unter (0341) 52 57 757 einen Gesprächstermin vereinbaren.

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

27. Ortschaftsratssitzung am 20. Juni 2017

Beschlüsse:

OR 27 / 43 / 2017

Schulentwicklungsplan der Stadt Leipzig - Fortschreibung 2017 (Neufassung Nr. VI-DS-03577-NF-01)

Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

OR 27 / 44 / 2017

Straßenbenennung 2/2017 (Neufassung Nr. VI-DS-03577-NF-01)

Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

Termine:

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am 22. August, um 19 Uhr im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

(Änderungen vorbehalten)

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Wiederitzscher Kinderfest

Am 2. Juni fand das 28. Kinderfest in Wiederitzsch statt.

Bei schönstem Sonnenschein waren wieder fast 500 Kinder mit ihren Eltern und/oder Großeltern Gäste auf dem Hugo-Krone-Platz.



einer der Preisträger beim Mal- und Zeichenwettbewerb: Ruben Balarin





9 Jahre	Preisträgerin	Louisa Heitmüller
3. Klasse	Preisträger	Klasse 3a Hieronymus Gebhardt
	Preisträger	Klasse 3a Lennard Hoffmann
	Preisträgerin	Klasse 3b Susi Engelke
	Preisträger	Klasse 3b Kilian Voigt
	Preisträgerin	Klasse 3c Greta Heimann
	Preisträgerin	Klasse 3c Ronya Mislem
	Preisträgerin	Lia Mitschke
4. Klasse	Preisträgerin	Klasse 4a Carolin Kraft
	Preisträgerin	Klasse 4a Amelie Fleischer
5. Klasse	Preisträger	1. Platz Klasse 5b Jan Moser
	Preisträgerin	2. Platz Klasse 5a Lea Marie Klömich
	Preisträger	3. Platz Klasse 5b Tom Oliver Kauf
	Preisträger	Klasse 5a Eric Hieke
6. Klasse	Preisträgerin	1. Platz Klasse 6a Julia Ips
	Preisträgerin	2. Platz Klasse 6b Alia Arbes
	Preisträger	3. Platz Klasse 6b Rudi Langbein
7. Klasse	Preisträgerin	Klasse 7a Paula Antonia Lutz
	Preisträgerin	Klasse 7a Theresa Schiebe

Herzlichen Dank
Mit Geldspenden haben die Zahnarztpraxis Dr. Simkowski sowie die Firma Heinrich Elektronik und mit Sachspenden haben die Mohrenapotheke Wiederitzsch - Frau Antje Ohm - sowie die Sparkasse Wiederitzsch zum Gelingen des Kinderfestes beigetragen. Ganz herzlichen Dank.

Mein Dank gilt weiterhin folgenden Mitwirkenden:

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch
Jugendklub Wiederitzsch
Phyllodrom Wiederitzsch e. V.
Fleischerei Tärre
Frau Heidrun Winter
Kita „Wiederitzscher Knirpsenwelt“, Zur Schule
Kita „Spielkiste“ Bremer Weg
Kita „Nordweg“
Frau Dr. Ursula Schuster
Dance Company Leipzig e. V.

Frau Heeneman
ev.-luth. Kirche, Pfarrerin Frau Arndt und Helferinnen
Hotel Hiemann
Leipziger Ortschaftsservice

und nicht zuletzt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung und deren Angehörigen, welche sich aktiv beteiligt haben und zum Gelingen des Festes beitragen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Spenden sind willkommen!

Für unser diesjähriges **27. Herbstfest** können Sie gerne mit einer finanziellen Spende zum Erfolg beitragen!

Herbstfest vom 15.09. bis 17.09.2017:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig
Sparkasse Leipzig
Die Bankverbindung der Stadt lautet:
IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50
BIC: WELADE8LXXX
Vertragsgegenstand für Herbstfest: 5.0451.000015.1

Andreas Diestel, Ortsvorsteher



Herzlichen Glückwunsch nochmals an die diesjährigen Preisträger beim Mal- und Zeichenwettbewerb:

Kita	Preisträger	2 Jahre	Bjarne Kreißler
	Preisträger	3 Jahre	Erik Brosik
	Preisträgerin	4 Jahre	Johanna Herzog
	Preisträgerin	5 Jahre	Neele Kreißler
	Preisträgerin	1. Platz	Friederike Wohland
	Preisträger	2. Platz	Thore Klöter
	Preisträgerin	3. Platz	Laura Belling
		Sonderpreis	ABC-Club Kita (Vorschul- und Wiederitzscher Knirpsenwelt)
1. Klasse	Preisträgerin	Klasse 1c	Marie Aßmann
	Preisträgerin		Finja Wildemann
	Preisträger		Theodor Lein
	Sonderpreis	Klasse 1a	GS Wiederitzsch
	Sonderpreis	Klasse 1b	GS Wiederitzsch
	Sonderpreis	Klasse 1d	GS Wiederitzsch
2. Klasse	Preisträgerin	Klasse 2a	Lillie Belling
	Preisträger	Klasse 2a	Richard Sinnreich
	Preisträgerin	Klasse 2b	Alina Just
	Preisträger	Klasse 2b	Marlon Grünzig
	Preisträgerin	Klasse 2c	Johanna Röhner
	Preisträger	Klasse 2c	Ruben Balarin



Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 14. Juli bis zum 3. August 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

am 15.07. Herrn Dr. Walfried Rösler

am 15.07. Herrn Erich Fischer

am 17.07. Frau Sabine Standhaft

am 23.07. Frau Christa Paul

am 23.07. Frau Marion Kampik

am 25.07. Frau Giesela Behringer

am 26.07. Herrn Uwe Städtnner

am 28.07. Herrn Thomas Rabold

am 31.07. Herrn Peter Köhler

am 01.08. Frau Ingrid Möckel

am 02.08. Frau Eva-Maria Ruppl

am 03.08. Frau Ingeborg Herrmann

zum 85. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 85. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

zum 80. Geburtstag

zum 80. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 85. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Aus unseren Kitas und Schulen

Sportfest der Grundschule Wiederitzsch

Der 23. Mai 2017 stand ganz im Zeichen des Sports, denn an diesem Tag fand das Sportfest der Grundschule Wiederitzsch statt. Pünktlich 8:00 Uhr versammelten sich alle Grundschüler auf dem Sportplatz und begannen mit der Erwärmung. Diese wurde von Schülern als Aerobic-Einheit gestaltet und sorgte direkt für gute Laune bei den Sportlerinnen und Sportlern.

Danach starteten die Kinder in den vier Disziplinen Weitsprung, 50-m-Sprint, Schlagballweitwurf und Springseilspringen in den Kampf um die Medaillen. Alle gaben ihr Bestes um bei der Siegerehrung auf dem Podest zu stehen. Um die Wartezeit zwischen den Stationen zu verkürzen, konnten sich die Grundschüler u. a. beim Tauziehen, Slalomrennen und Sackhüpfen messen und austoben. Ein Highlight des Sportfestes war der Staffellauf der jeweils schnellsten Schüler jeder Klasse.



Die Bibliothek Wiederitzsch ist am Freitag, dem 28. Juli und Montag, dem 31. Juli wegen Urlaub geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 4. August 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 20. Juli 2017

IMPRESSUM

- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- **Anzeigen/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet



Unterstützt wurden die Lehrer von den vielen fleißigen Eltern, die an diesem Tag für einen reibungslosen Ablauf an den Stationen gesorgt haben. Ein großer Dank geht auch an die tüchtigen Eltern an der „Rechenstation“, die für das korrekte Zusammenzählen aller gemessenen Zeiten, Punkte und Weiten verantwortlich waren. So standen pünktlich 12:00 Uhr die Sieger fest und konnten bei der feierlichen Siegerehrung geehrt werden.

Der Förderverein der Grundschule Wiederitzsch spendierte für die ersten 3 Plätze jeder Klassenstufe Medaillen sowie Urkunden für alle Teilnehmer am Sportfest. Wir gratulieren den Siegerinnen und Siegern und hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Euer Förderverein

Begegnungszentrum Wiederitzsch

„Fröhliches Singen“ mit Werner Volkmar

Liedermacher Werner Volkmar lädt jeden letzten Mittwoch im Monat zum „Fröhlichen Singen“ in das Begegnungszentrum Wiederitzsch.

Der nächste Termin findet am 26. Juli zwischen 14:30 Uhr und 16 Uhr statt. Passend zur Jahreszeit werden sommerliche Volks- und Wanderlieder angestimmt. Eingeladen am Singkreis teilzunehmen, ist jeder, der Spaß am Singen hat.

Weitere Termine 2017:

26.07.

30.08.

27.09.

25.10.

29.11.

20.12.



Was: **Fröhliches Singen**

Wann: jeden letzten Mittwoch im Monat, 14:30 – 16 Uhr

Kosten: **2 Euro pro Teilnahme**

Adresse: Begegnungszentrum Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig

Tel. BZW: 0341 5213297



Während des gesamten Nachmittags konnten die Kids auf der Hüpfburg tobten, auf Rutscheautos über den Platz fegen, von einem Feuerwehrauto zum nächsten hopen oder sich beim Kinderschminken in ihren Superheld verwandeln lassen.

Am Abend ehrte und beförderte Ortswehrleiter Matthias Groll in aller Öffentlichkeit verdiente Kameradinnen und Kameraden. Für 10 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr wurden Jennifer Schröder, Patrick Schulze und Aaron Mosig ausgezeichnet. Befördert wurden zum Oberfeuerwehrmann Oliver Krüger, zur Löschmeisterin Jennifer Schröder sowie zum Hauptlöschmeister Mathias Gundlach, Siegfried Kriegs und Uwe Hirsch. Allen Geehrten und Beförderten an dieser Stelle noch einmal unsern herzlichen Glückwunsch!

Beim Feuerwehrball vergnügten sich über 200 gut gelaunte Gäste bis tief in die Nacht, viele stellten bei unserer Bierrutsche ihre Geschicklichkeit unter Beweis und räumten dabei tolle Preise ab. Neben Bowle und Cocktails sorgten auch die leckeren Grillprodukte für Gaumenfreuden. Wir freuen uns bereits auf die Auflage beider Veranstaltungen im nächsten Jahr! Bilder zur Veranstaltung zeigen wir auf unserer Homepage - www.feuerwehr-wiederitzsch.de.

Bei unseren Unterstützern möchten wir uns bedanken: allen Kuchenbäckern, Branddirektion Leipzig, Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Nordost, Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Lindenthal, 1. Dienstschicht der Feuerwache Nord, Bauhof Wiederitzsch, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Fruchthandel Sodann, Ur-Krostitzer Brauerei.

Aufruf an alle Wiederitzscher Bürger, Firmen und Vereine

Anlässlich unseres 125. Geburtstages in diesem Jahr wartet das diesjährige Wiederitzscher Herbstfest mit diversen Aktivitäten rund um die Feuerwehr auf.

Gemeinsam mit dem Leipziger Feuerwehrverband e. V. richten wir am 16. September den Leipziger Feuerwehrtag aus.

Historische und aktuelle Löschechnik wird im großen Stil aufgefahren, eine Schauübung wird einen Einblick in die Leistungsfähigkeit der Branddirektion Leipzig geben, auf dem Sportplatz veranstaltet die Leipziger Jugendfeuerwehr einen Wettkampf und unsere Einsatzabteilung fordert **die Wiederitzscher Bürger, Firmen und Vereine zu einem Spaßwettkampf heraus**. Wer beweist Mannschaftsgeist, Geschicklichkeit und Kraft in einem ganz besonderen Dreikampf? Folgende Disziplinen sind als 6 Teilnehmer starke Mannschaft zu absolvieren:

1. Überwinden einer 2 Meter hohen Holzwand.
2. Waagerechtes Stapeln von 30 leeren Getränkekästen gegen eine Wand.
3. Ein ca. 10 Tonnen schweres Löschfahrzeug über eine Distanz von 20 Metern ziehen.

Zwischen den Stationen bewegt sich die Mannschaft auf einem „Teamski“ fort.

Die Ausschreibung nebst Anmeldeformular steht auf der Startseite unserer Homepage zum Download bereit - www.feuerwehr-wiederitzsch.de.

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. besucht historische Stätten im Leipziger Umland

Exkursionen zu geschichtsträchtigen Orten sind traditionell fester Bestandteil des jährlichen Vereinsprogramms. Exkursionsziele fanden sich in der Vergangenheit vielfach auf der „Straße der Romanik“, so u. a. in Magdeburg, Halberstadt oder Quedlinburg. Doch die Exkursanten werden nun älter, und so rücken die Ziele näher an Leipzig heran. Besuchten wir im vergangenen Jahr das Feuchtbiotop Schladitz, im Norden von Leipzig, ging es in diesem Jahr in das westliche Umfeld der Stadt.

Mit 4 Pkws begaben sich am 10. Juni 15 Mitglieder und Freunde des Vereins zunächst in die zu Markranstädt gehörende Gemeinde Kulkwitz, in deren kleiner romanischer Kirche, die zu den ältesten Kirchen Sachsens zählt, unlängst bei Restaurierungsarbeiten byzantinische Wandmalereien entdeckt worden waren.



Kirche in Kulkwitz

Bei dem in der Apsis erst zum Teil freigelegten Gemälde, das um das Jahr 1200 entstanden sein dürfte, handelt es sich um eine besonders gut erhaltene „Majestas Domini“-Darstellung, die laut Landesamt für Denkmalpflege zum qualitätsvollsten und ältesten Bestand Sachsens gehört. Frau Gisela Pataki vom Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land machte uns mit Details zur Auffindung des Kunstwerkes bekannt. Nach Beschaffung der notwendigen finanziellen Mittel soll das gesamte Bild freigelegt werden.



Detail aus dem romanischen Bildnis von 1200

Beeindruckt vom Zeugnis der so viele Jahrhunderte zurückliegenden Geschichte erwartete uns nun eine Stärkung im Markranstädter Gartenlokal „Zum Ast“. Nach einem überaus üppigen Mittagsmahl gehörte die zweite Tageshälfte dem unweit von Markranstädt gelegenen Schloss in Altranstädt, wo zu Beginn des 18. Jahrhunderts europäische Geschichte geschrieben wurde. Gekleidet in historischer blaugelber Uniform eines schwedischen Offiziers, führte uns höchst engagiert durch die Räume, darunter das um 1780 vom damaligen Schlossbesitzer Graf Hohenthal zur Erinnerung eingerichtete legendäre Friedenszimmer. Im Großen Nordischen Krieg (1700 – 1721) nämlich wurde das Schloss für einige Monate zum Wallfahrtsort der europäi-

ischen Diplomatie. Machte doch der junge Schwedenkönig Karl XII. das Schloss 1706 für 1 Jahr zu seinem Hauptquartier. Hier wurde dem sächsischen Kurfürsten und König von Polen August dem Starken der „Altranstädtter Friede“ aufgezwungen, und hier wurde im Jahr darauf dem habsburgischen Kaiser Joseph I. die „Altranstädtter Konvention“ abgetrotzt, die den schlesischen Protestanten die Glaubensfreiheit zusicherte.



An der Konventionssäule aus schwedischem Granit

Wie hätte der Nachmittag nach so viel kriegerischer Geschichte friedvoller ausklingen können als mit Kaffee und Kuchen, die von Frau Friedrich vom Förderverein Schloss Altranstädt kredenzt wurden.

Dr. Hans-Joachim Rühle

Kirchen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

16.07., 5. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Lektor Böttcher
Predigtgottesdienst

23.07., 6. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Sup. i.R. Voigt
Predigtgottesdienst

30.07., 7. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Vikar Dr. Schmidt
Predigtgottesdienst

Konzert mit dem Ensemble Sonejka

Am 19.07.2017 findet ab 18:30 Uhr in der Gnadenkirche Wahren ein Konzert mit dem Kinder- und Jugendensemble Sonejka statt. Seit 1995 organisiert die „Elterninitiative für Saschirje/Belarus“ - das sind Bürger und Familien aus Leipzig und dem nördlichen Umland - humanitäre Hilfe für Kinder aus Weißrussland. Dazu gehören seit 20 Jahren sommerliche Erholungsfahrten des Ensembles Sonejka mit ca. 20 Kindern nach Deutschland. Das Ensemble wurde 1989 gegründet.

Die künstlerische Leiterin Jewgenija A. Schadrina studierte am Moskauer Institut für Kultur im Fach „Leitung von Volkschören“ und unterrichtet seit 1986 in Saschirje Musik.

Sie möchte die Kinder für die Kultur und die Traditionen des belarussischen Volkes sensibilisieren und mit ihnen teilweise sehr alte und nur noch mündlich tradierte Lieder und Tanzweisen beleben und erhalten.

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Am **13.08.2017** finden um **10:00 Uhr** in der **Kirche Podelwitz** und um **17:00 Uhr** in der **Kirche Wiederitzsch** Familiengottesdienste zum Schuljahres beginn statt.

Konfirmation 2019

Der zweijährige Konfirmandenkurs ab Klasse 7 zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2019 beginnt im neuen Schuljahr, donnerstags 18:00 - 19:00 Uhr. Sprechen Sie uns im Pfarramt bitte an!

Termine, zu denen wir herzlich einladen

25.07.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Spielecafé
02.08.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Seniorenkreis/ Frauenkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat Juli

Gottesdienste:

sonntags:	10:00 Uhr	Hi. Messe
dienstags:	17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
	18:00 Uhr	Hi. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Veranstaltungen:

02.08.2017 19:00 Uhr	Orgel plus - Forum junger Künstler: Orgel und Gesang (St. Albert, Wahren)
----------------------	---

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 90. Geburtstag am:

26.07.1927	Frau	Adams	Erika
------------	------	-------	-------

Zum 85. Geburtstag am:

14.07.1932	Herr	Lawecki	Stanislaw
------------	------	---------	-----------

Zum 80. Geburtstag am:

21.07.1937	Herr	Schade	Wolfgang
------------	------	--------	----------

Zum 75. Geburtstag am:

15.07.1942	Herr	Schäfer	Peter
20.07.1942	Frau	Tauscher	Ortrud
21.07.1942	Herr	Volpert	Dieter
25.07.1942	Herr	Kodewitz	Gerhard

Zum 70. Geburtstag am:

15.07.1947	Herr	Schröter	Harald
27.07.1947	Frau	Losack	Angelika

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Kindertag bei den Kleinen Sternchen

Am 1. Juni haben wir in unserer Kita Kindertag gefeiert. Wir waren natürlich alle schon im Vorfeld sehr aufgeregt. Der Garten wurde mit selbst gebastelten Wimpelketten geschmückt, schönes Wetter war bestellt, für Essen und Trinken haben unsere Eltern gesorgt. So konnte unser Kindertag starten.

Mit einem Morgenkreis haben wir den Tag eröffnet. Als Überraschung gab es schöne Geschenke für alle Kinder. Die neuen Schubkarren konnten wir gleich ausprobieren. In unserem Garten waren Stationen mit verschiedenen Aktionen aufgebaut, an denen wir unsere Schnelligkeit und Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten. Es gab Büchsen werfen, Eier laufen, Schubkarren rennen, Pferderennen, Sack hüpfen, hüpfen durch Reifen und Mäusejagd.



Zwischendurch mussten wir uns natürlich auch mit Limo, Obst und Eis stärken. So ging der Vormittag wie im Flug vorbei, und wir haben sehr viel Spaß gehabt.

Vielen, vielen Dank noch an Herrn Armbrust, der uns mit ganz viel Obst unterstützt hat. Vielen Dank auch an Frau Hensel und alle anderen Eltern und Großeltern, die zum Gelingen unserer Kindertagsfeier beigetragen haben.

Die Kinder der „Kleinen Sternchen“ und alle Erzieherinnen

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Sommerfest in der Alfred Kästner Grundschule

Das Thema Wasser war in vielen Sachunterrichtsstunden und Klassenprojekten bearbeitet worden. Die Schülerinnen und Schüler hatten viel über den sorgsamen Umgang mit Wasser gelernt.

Der Höhepunkt fand zum Sommeranfang am 21.06.2017 mit einem Wasserfest bei Supersommerwetter statt.

Eröffnet wurde die Party mit einer Riesenseifenblasenshow. Mit großem Staunen beteiligten sich die Kinder. In Regenbogenfarben stiegen die Seifenblasen in den blauen Sommerhimmel.



Aufgestellte Wasserbassins luden zu vielfältigen Wasserspielen ein. Eine Bildergalerie entstand als Gemeinschaftsarbeit der Kinder. Diese kann im neuen Schuljahr im Schulhaus angesehen werden.

Wassermelonen und Trauben sorgten für Erfrischungen.

Für weitere Spielideen bot das Spielmobil der Kinder Vereinigung Leipzig e. V. an. Mit Begeisterung nahmen die Kinder besonders die Rutsche an.

Bevor alle Kinder zum Abschluss gemeinsam sangen, gab es für alle Beteiligten ein Eis.



Es war ein recht erholsamer, netter spielerischer Vormittag für die Kinder. Eine Bildergalerie vom Fest finden Sie auf der Homepage der Schule.

Wir bedanken uns im Namen der Jungen und Mädchen unserer Schule:

- bei allen Muttis und Vatis, die Zeit gefunden hatten das Fest mitzugehen
- bei der Firma Fürchte Armbrust
- bei unserem Förderverein für die Finanzierung

Das Team der Alfred-Kästner-Grundschule

Die Interessengemeinschaft Ökobad informiert

Am 09.06.2017 fand bei bestem Sommerwetter unser diesjähriges Badfest statt. Die Besucher bekamen viel geboten an Spiel und Spaß. Zudem wurden die Teilnehmer mit kleinen Preisen belohnt.

Spielstationen waren auf der Wiese und im Wasser eingerichtet (s. Fotos).

Leider war trotz des super Wetters und der kostenlosen Unterhaltung der Besucherzustrom mangelhaft und enttäuschte die engagierten Veranstalter.



In der Hoffnung auf mehr Zuspruch sind nachfolgende Veranstaltungen geplant:

04.07.2017 Flachwasserspiele von 11.00 bis 14.00 Uhr, Mattenlauf ganztägig.

11.07.2017 Wassergymnastik

14.07.2017 Flachwasserspiele von 13.00 bis 16.00 Uhr

28.07.2017 Powerworkout

01.08.2017 und

02.08.2017 an beiden Tagen Wasserspiele von 13.00 bis 16.00 Uhr

Mattenlauf ganztägig

Diese Angebote sind im normalen Eintrittspreis enthalten!

Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen nicht statt! Im Zweifelsfall bitte unter Telefonnummer 0341 4613182 nachfragen.

Jetzt hoffen wir auf anhaltend gutes Sommerwetter und rege Beteiligung!!!

Ihre Interessengemeinschaft Ökobad

Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig Für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

16.07., 5. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche in Möckern
Thema: „250 Jahre Mendelssohn-Schweinefleisch-Orgel“

23.07., 6. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

30.07., 7. So. n. Trinitatis
09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Herzliche Einladung: Regionalgottesdienst zum Orgeljubiläum in Möckern am 16. Juli

Anlässlich des 250. Jahrestages der Abnahme der Schweinefleisch-Mendelssohn-Orgel von 1767 wollen wir am 16.07., um 10.00 Uhr in der Auferstehungskirche Möckern einen regionalen Festgottesdienst miteinander feiern. Pfarrer i. R. Dr. Gottfried Schleinitz wird im Gottesdienst predigen. Kantor Daniel Vogt wird an der Orgel zu hören sein. Unsere Orgel hat eine bewegte Geschichte. Sicher wird im Gottesdienst dazu etwas zur Sprache kommen.

Außerdem verzaubert sie mit ihrem hervorragenden Klang, der nach der letzten Restaurierung 2004 wieder voll zur Geltung kommt.

Die Möckernsche Auferstehungskirche von 1901 hat durch den Ankauf der Schweinefleisch-Mendelssohn-Orgel aus der alten reformierten Kirche die älteste Leipziger Orgel und damit ein Kleinod, das seinesgleichen sucht. Feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf einen musikalischen festlichen Orgel-Regionalgottesdienst.

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag, 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822, E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439, E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 30.05.2017

Ort: Naturschutzstation Plaußig (Plaußiger Dorfstr. 23, 04349 Leipzig)
Beginn: 19:00 Uhr
Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin), Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin), Andrea Heberlein, Markus Ponitka, Uwe Rosenkranz sowie 5 Gäste
Entschuldigt: - - -
Tagesordnung:
TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 3 Kenntnisnahme Schulentwicklungsplan VI-DS-03577-NF-01
TOP 4 Verteilung Brauchtumsmittel 2017
TOP 5 Bürgerfragestunde/sonstiges

Zum Tagesordnungspunkt 1

Die Ortsvorsteherin begrüßt alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Alle Mitglieder des Ortschaftsrates sind anwesend, somit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 3

Der Schulentwicklungsplan VI-DS-03577-NF-01 wurde zur besprochen und zur Kenntnis genommen.

Zum Tagesordnungspunkt 4

Die Aufteilung der Brauchtumsmittel in Höhe von 3600,00 EUR für 2017 wurde diskutiert.

Die Verteilung wurde gemäß der beigefügten Liste vom 30.05.2017 einstimmig beschlossen. Auf Basis dessen wird Frau Richter die Brauchtumsmittel nunmehr bei der Stadt Leipzig abrufen.

Zum Tagesordnungspunkt 5

Aufgrund erneuter vermehrter Bürgeranfragen hinsichtlich des Neubaus in der Grundstraße wurde eine Anfrage beim Bauamt gestellt. Diese ergab, dass sich der entstandene Baukörper sowie die Einfriedung innerhalb des gesetzlichen Rahmens bewegen.

Die anwesenden Bürger regten die Erweiterung der Straßenbeleuchtung auf den derzeit unbeleuchteten Teil der Stralsunder Straße an.

Die anwesenden Bürger regten die Errichtung eines Verkehrsspiegels gegenüber der Ausfahrt des Kindergartens in der Alten Theklaer Straße an.

Die anwesenden Bürger regten eine Ortsbegehung durch den Ortschaftsrat an. Diese sollte nach Möglichkeit halbjährlich durchgeführt werden.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 27.06.2017 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig statt.

Leipzig, den 30.05.2017

Ines Richter

(Ortsvorsteherin)

Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin)

Andrea Heberlein

Uwe Rosenkranz

Markus Ponitka

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 27.06.2017

Ort: Naturschutzstation Plaußig (Plaußiger Dorfstr. 23, 04349 Leipzig)
Beginn: 19:00 Uhr
Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin), Andrea Heberlein, Markus Ponitka sowie 7 Gäste
Entschuldigt: Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin), Uwe Rosenkranz
Tagesordnung:
TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 3 Bürgerfragestunde/Sonstiges

Zum Tagesordnungspunkt 1

Die Ortsvorsteherin begrüßt alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Drei Mitglieder des Ortschaftsrates sind anwesend, somit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 3

Auswertung des Dorffestes:

Das Dorffest wurde diesmal bewusst kleiner gestaltet und fand in der Dorfscheune statt. Neben einem Bücherbasar fand wieder die „WM im Tauziehen“ statt.

Das Dorffest findet im nächsten Jahr nicht statt, somit erst wieder in 2019.

Für das Jahr 2018 werden Vorschläge und Ideen gesucht, eine Alternative zum Dorffest zu schaffen bzw. die vorhandenen Brauchtumsmittel sinnvoll einzusetzen.

Seniorenarbeit:

Anwesende Bürgerinnen regten an, die Seniorenarbeit zu verändern, insbesondere hinsichtlich des Umgangs mit Jubiläen. Der Ortschaftsrat musste dies leider verneinen, da es bestimmte Vorgaben gibt, wie das Geld einzusetzen ist und der Ortschaftsrat sich nur innerhalb dieser bewegen darf.

Öffentlicher Verkehrsraum:

Die Ortschaftsratsvorsitzende Frau Richter wies darauf hin, dass der öffentlichen Verkehrsraum frei von Gefahrenquellen zu halten ist. Dies gilt auch für Gestaltungen von Grünflächen.

Ortsbegehung:

Die anwesenden Bürger regten an, wieder regelmäßige Ortsbegehungen durch den Ortschaftsrat einzuführen.

Der Ortschaftsrat nimmt den Hinweis auf und wird diese kurzfristig im Rahmen der nächsten Ortschaftsratssitzung durchführen. Interessierte Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 22.08.2017 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig **mit anschließender Ortsbegehung** statt.

Leipzig, den 27.06.2017

Ines Richter
(Ortsvorsteherin)

Susann Schwarz
(stv. Ortsvorsteherin)

Andrea Heberlein Uwe Rosenkranz Markus Ponitka

Der Ortschaftsrat Plaußig
gratuliert seinen Jubilaren im
Juni/Juli 2017



am 24.07. Frau Marita Petersohn zum 75. Geburtstag
und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich. Es kann möglich sein, dass die Besuche erst am Samstag erfolgen.

Andrea Heberlein

Dorffest

Auch in diesem Jahr konnte Plaußig wieder ein Dorffest feiern. Start war am Freitagabend mit der Disco von DJN8WOLF, der mit viel Geschick auf die ausgesprochenen und unausgesprochenen Wünsche der Besucher einging.

Am Samstag beköstigte der Sportverein Plaußig seine Gäste mit leckerem selbst gebackenem Kuchen und Kaffee. Eine Schießbude, Eisenbahn und Kinderkarussell fanden ebenso Anklang, wie unser kleiner Bücherbasar am Rande. Der Renner waren die aufgebauten Tischtennisplatten von Gunter Mittmann, die dauerbespielt waren. Der Heimatverein veranstaltete eine Führung durch den alten Ortskern Plaußig.

Höhepunkt war natürlich, dass nach hartem Kampf bei den Weltmeisterschaften im Tauziehen Plaußig gegen Portitz unser beliebter Pokal wieder den Weg nach Hause gefunden hat. Er konnte seinen angestammten Platz in der Feuerwehr Plaußig einnehmen.

Der Samstagabend gehörte WOLF'sVISION, die die Scheune rockten. Abschluss war wie immer unser gigantisches Feuerwerk. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Frau Dr. Voges, die uns die Scheune, das Gelände und den Strom zur Verfügung stellte, Firma Schiecke, die das Catering übernahm. Bei der freiwilligen Feuerwehr Plaußig, der Jugendfeuerwehr Plaußig, dem Sportverein Plaußig und den vielen fleißigen Helfern. Ein großes Danke auch denen, die unser Dorffest finanziell unterstützt haben. ABER: In eigener Sache muss ich einiges klar stellen. Ja, es gibt andere Dorffeste, die sind größer und schöner als unseres. Diese haben auch andere Möglichkeiten. Der Ortschaftsrat Plaußig ist kein Verein. Wir können keine regulären Spendenquittungen ausstellen, da wir als NICHTVEREIN nicht das Merkmal der Gemeinnützigkeit haben. Spendenquittungen des Ortschaftsrates zählen für die Firmen wie normale Geschäftsausgaben.

BMW würde auch großzügig spenden, wenn es denn eine korrekte Spendenquittung gäbe. Letztes Jahr habe ich die Spende zurück gezahlt, in diesem Jahr gar nicht erst angefordert. Dies nur als Beispiel für viele andere. Somit steht für das Dorffest fast nur das Geld aus den Brauchtumsmitteln der Stadt Leipzig zur Verfügung. In diesem Jahr 2.300 Euro. Davon ein ganzes Dorffest zu finanzieren, ist schlichtweg nicht möglich. Ohne Werbung keine Gäste, auch die kostet Geld. Eine Disco kostet Geld, ebenso eine Liveband. Jedes Kulturprogramm kostet Geld und normalerweise sogar die Tische und Bänke, an denen wir dort sitzen. Toiletten kosten Geld. Auch wenn der Toilettenwagen der Feuerwehr Leipzig um ein vielfaches günstiger ist, so muss dieser im Anschluss geputzt werden. Was niemand machen möchte.

Andere Dorffeste machen so viel mehr Programm. Das mag sein. Andere Dorffeste haben auch viel mehr Personal, das seine Freizeit investiert, um zu helfen. In Plaußig ist das eben anders. Der Ortschaftsrat ist ein NICHTVEREIN, der sich auf freiwillige Helfer und Freunde verlassen muss. Beim Aufbau am Freitag half die Jugendfeuerwehr in kleiner Besetzung, Freunde und die zu Freunden gewordenen Helfer vom Bürgerverein Nordost. Ein großes Danke für eure Hilfe.

Beim Abbau am Sonntag waren es noch ganze 4 Personen, die sich beim Abbau abmühten. Alle Tische und Bänke zusammenklappen und wegräumen, die Bühne abbauen und wegräumen, in und um die Scheune alles kehren, sowie den Müll einsammeln und so weiter. Da auch wir an Grenzen kamen, starteten wir einen Hilferuf über die Plaußig-Seite auf Facebook. Dem folgten 2 Väter mit ihren Söhnen und halfen beim Abbau vom Fußballfeld. Nochmal ein dickes Danke an euch. Und an Melanie Zeise von der Pension am Plaußiger Schlösschen, die den helfenden Kindern ein Eis und allen anderen kühlende Getränke sponserte. Auch hier nochmal ein dickes Danke.

Da bei der letzten Ortschaftsratssitzung heftige Kritik gegenüber dem Ortschaftsrat aufkam, soll das hier nur der Versuch sein, das Drumherum um unser Dorffest ein wenig offenzulegen.

Ines Richter, Ortsvorsteherin Plaußig

Liebe Plaußiger!

Sicher wissen Sie schon, dass es in Plaußig einen Heimatverein gibt. Seit Ende August 2016 sind wir ein offiziell ein eingetragener Verein. Unser Ziel ist es u. a. gemeinsam mit Ihnen die Verbundenheit mit unserer Heimat, mit unserer Parthelandschaft zu festigen, unsere Dorfentwicklung, das Leben, Wohnen und Arbeiten unserer Dorfbewohner in der Gegenwart und Vergangenheit zu dokumentieren, das Brauchtum zu pflegen und die Dorfchronik fortzusetzen.

Erste Anfänge sind gemacht: wir sichteten viel schriftliches Material, das nach 1989 auf dem Dachboden der Saatzucht landete, lagerten es um in einen kleinen Raum im Gemeindeamt, um es zu sortieren und demnächst zu digitalisieren. Dann können wir es voraussichtlich in die Dorfchronik mit einarbeiten und ergänzen. Unser ehemaliger Plaußiger Bürgermeister, Herr Grimm, hatte schon sehr gründlich in dieser Richtung recherchiert, seine Ergebnisse zu Papier gebracht und teilweise veröffentlicht. Dafür sind wir ihm im Nachhinein noch dankbar! Seine Arbeit fortzusetzen ist jetzt unsere Aufgabe.

Weiterhin werden wir uns an den Plaußiger Höhepunkten des Jahres beteiligen – z. B. zum Schmettenrennen, zum Dorffest, zum Erntedankfest, zum Plaußiger Punschplausch mit kleinen Ausstellungen, Vorträgen, Führungen u. ä. So fand zum diesjährigen Dorffest auf Initiative des Heimatvereins am Samstag, dem 17. Juni, ein geführter Spaziergang durch den Plaußiger Dorfkern mit interessanten Erklärungen von Frau Christel Herrmann, einer langjährigen Dorfbewohnerin, statt, Dafür bedanken wir uns vielmals.

Unser Ziel ist es außerdem, mit dem Ortschaftsrat, dem Sportverein, dem Nabu und dem Zweckverband, mit der Kirche, der Freiwilligen Feuerwehr und weiteren zusammenzuarbeiten, auch im Hinblick auf die 750-Jahr-Feier Plaußigs 2025. Gemeinsame Wanderungen, Fotografieren heimatlicher Motive oder alte Bräuche (Stricken, Häkeln, Brotbacken) mit jüngeren und älteren Bürgern pflegen stehen in unserer Planung.

Unser gegenwärtiges Problem ist es aber noch, dass wir über keinen eigenen ordentlichen Raum verfügen, der groß genug ist, um darin zu arbeiten, Schränke aufzustellen oder Ausstellungen vorzubereiten. Hier hätten wir gleich eine Bitte bzw. einen Wunsch an alle Plaußiger:

Besitzen Sie Dokumente, Bilder, Urkunde/Kopien etc. von früher, aber auch aus unserer gegenwärtigen Zeit, die wir eventuell für unsere Plaußiger Geschichte verwenden könnten? Haben Sie weitere Ideen und Wünsche für unseres Heimatverein? Möchten Sie bei uns mitarbeiten? Wir freuen uns über jedes weitere Mitglied!

Je mehr Mitglieder wir haben, desto mehr können wir erreichen.

Hier unsere Adresse bzw. Ansprechpartner:

Heimatverein Plaußig e. V.
Plaußiger Dorfstraße 23
04349 Leipzig
(Briefkasten vorhanden)
E-Mail: antje@hoppenet.de

Antje Hoppe

mit Flyern, einigen Trainingsmaterialien und Fußbällen hatte Herr Kolbig den Kinder und Eltern die Möglichkeit gegeben, sich über unseren Verein und unsere Angebote zu informieren.

Parkplatzbeleuchtung

Bereits im letzten Gemeindeboten hatten wir davon berichtet, dass die Elektrisierung und somit Beleuchtung des Parkplatzes eines der Ziele ist, welches wir uns für dieses Jahr gesetzt haben.

Der Umsetzung dieses Vorhabens konnten wir nun einen Schritt näher kommen. Der Vater einer unserer Junioren-Spieler war so nett, uns die notwendige Fahrzeuge inklusive der Fahrzeugführer zu vermitteln, um die erforderlichen Schächte zur Verlegung der notwendigen Erdkabel zu ziehen. Dafür ganz herzlichen Dank!!! So wurden am 15. Mai mit Minibagger und Radlader die Gräben vom Container bis zur alten Turnhalle gezogen. Dabei wurde auch gleich eine Abzweigung zum Spielfeld gezogen, damit auch in der dunklen Jahreszeit die Beleuchtung des Feldes weiterhin gewährleistet werden kann. Nach Verlegung des Erdkabels wurden die Ausschachtungen am nächsten Tag wieder zugeschüttet.

Rasenpflege

In den letzten Jahren haben die Mitglieder unseres Vereins im Rahmen von ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen mit verschiedenen Aktionen (z. B. Walzen, Nachsähen) versucht, den Platz in Schuss und das Fußballfeld bespielbar zu halten. Da dies jedoch ohne fachmännische Unterstützung und das technische Know-How nur bedingt erfolgreich ist, haben in der Vergangenheit oft viele der eigenen und auch der fremden Spieler über unseren „Acker“ geschimpft.

Deshalb haben wir uns dieses Jahr entschlossen, die erforderlichen Arbeiten an eine Fachfirma zu übergeben. So wurde die Firma Neubert Rasenpflege mit dem Aerifizieren und Besanden sowie mit der Unkrautbekämpfung beauftragt. Alle genannten Maßnahmen wurden Ende Mai/Anfang Juni ausgeführt. Wir sind gespannt, welches Ergebnis herauskommt. Eine deutliche verbesserte Begradigung der Fläche ist bereits spürbar. In den folgenden Monaten und Jahren sind weitere Maßnahmen zu planen.

Saisonergebnis der Fußball-Jugend

Nach einer super Saison, die am 28.05.2017 offiziell endete, können wir voller Stolz unseren Junioren-Spielern der F1 zur Meisterschaft gratulieren. Punktgleich mit der Mannschaft der SpG Großpösna/Fuchshain konnten unsere Kicker mit insgesamt 20 Punkten die Spitze der Tabelle erfolgreich erreichen und verteidigen. Aufgrund dessen wurden ein Trainer und ein Spieler des Teams vom Fußballverband Stadt Leipzig e. V. zu einer Auszeichnungsveranstaltung eingeladen. Am 12. Juni konnten sie, stellvertretend für die gesamte Mannschaft, einen Pokal und eine entsprechende Urkunde entgegennehmen. Herzliche Glückwünsche an Trainer und Mannschaft!!!

Natürlich haben sich auch unsere anderen Mannschaften die nun beendete Saison 2016/2017 gut geschlagen.

Für die FII war es das erste Jahr, an dem unsere Kleinsten am offiziellen Spielbetrieb teilgenommen haben. Die Mannschaft, welche teilweise vom Alter her noch aus Bambini-Spielern besteht, konnte in der 2. Jahreshälfte voller Stolz zwei Siege für sich verbuchen.

Auch unsere Kicker der E-Jugend sind voller Eifer und mit viel Elan in jedes Spiel gestartet.

Auch wenn sie, nach Einordnung in eine recht starke Staffel, leider nicht so viele Siege erringen konnten, so haben Sie nie den Mut und die Freude am Spiel verloren.

Unsere Spieler der Altersklasse D und C haben die vergangene Saison in Spielgemeinschaft mit dem SV Leipzig-Thekla gekickt. Dabei konnten sie im Zusammenspiel mit bis dahin fremden Spielern viele Erfahrungen sammeln und Ihre fußballerischen Fähigkeiten weiter ausbauen.

Der Meisterschaftsspielbetrieb der Saison 2016/2017 ist nun beendet. Egal, welchen Platz die jeweiligen Mannschaften in der



Neues vom Plaußiger Sportverein

Vereinspräsentation

Am 12. Mai hatte die 66. Grundschule in der Mockauer Rosendorfstraße ein Schulfest. Dieses Fest war Teil einer Projektwoche, welche unter dem Motto „Fair Play, Gewaltprävention, Teamfähigkeit stand. Dazu hatte die Schule verschiedene Vereine aus der näheren Umgebung eingeladen, unter anderen auch den Plaußiger Sportverein.

Unser Jugendleiter Mike Kolbig hatte sich bereit erklärt, an diesem Nachmittag unseren Verein zu repräsentieren. Bewaffnet

Tabelle erreicht haben, wir sind stolz auf sie und freuen uns über jedes Kind, welches weiterhin Lust und Freude hat, in unserem Verein zu trainieren.

Vielen Dank an die Trainer/Betreuer, welche alle ehrenamtlich viel Zeit, Elan und manchmal auch Nerven opfern, um den Kindern dies zu ermöglichen.

Kindersportabzeichen Flizzy

Der Landessportbund Sachsen bietet für Kindergartenkinder einen altersgerechten Fitnessstest an: das Sächsische Kindersportabzeichen „Flizzy“. Dadurch soll bereits im Vorschulalter den Spaß an der Bewegung vermitteln, Kinder spielerisch an sportliche Aktivitäten heranführen und zum regelmäßigen Sporttreiben animieren.

Nach einer Anfrage der in Plaußig ansässigen Johanniter-Kindertagesstätte, ob das Ablegen eines solchen Abzeichens in unserem Verein möglich ist, hat sich die Leiterin unserer Gymnastik-Gruppe, Ellen Leipold, spontan bereit erklärt, den Kindern dies zu ermöglichen.

Nach dem Besuch einer entsprechenden Schulung Ende April hat Frau Leipold an insgesamt 5 Tage im Mai/Juni, jeweils mit Hilfe eines anderen Mitgliedes unserer Frauen-Gymnastikgruppe, in der Kita für insgesamt 80 Kinder den Fitness-Test angeboten. An sieben nicht immer ganz einfachen Stationen konnten sich die Kinder dabei ausprobieren: Standweitsprung, Zielwerfen, Rumpfbeugen, Pendellauf, Balancieren, Springen/Hampelmann und Rollen/Purzelbaum. Am Ende konnten sich alle über eine Urkunde und das Sächsische Kindersportabzeichen mit der niedlichen Sportmaus „Flizzy“ freuen.

Vereinsfest

Bei perfektem Wetter feierte der Plaußiger SV 1899 e. V. am 10. Juni sein diesjähriges Vereinsfest. Auf dem Sportplatz Plaußig konnten sich die Gäste in der Soccerarena austoben und danach unter anderem mit kühler Fassbrause erfrischen. Zur Stärkung gab es heiße Waffeln mit verschiedenen Leckereien oder Steaks und Bratwürste vom Grill.

Im Rahmen der Feier fanden auch 2 Fußballturniere der Jugendmannschaften und 1 Turnier der Ü32 statt.

Beim Turnier der F-Jugend trat der Plaußiger SV mit 2 Mannschaften an. Mit ebenfalls je 2 Mannschaften kamen die Gäste von der SG Taucha 99 und der SG Olympia 1896 Leipzig anreist. Trotz enormen Alters- und Größenunterschiedes kämpften die Kinder vom Plaußiger SV tapfer und machten es ihren Gegnern schwer. Leider belegten sie am Ende nur den 5. und 6. Platz.

Auch beim Turnier der E-Jugend waren 2 Plaußiger Mannschaften mit am Start. Als Gäste hatten sich 2 Mannschaften vom Otterwischer SV und 1 Mannschaft vom SV Belgershain 1863 angekündigt. Groß war die Überraschung bei der Turnierleitung, als der SV Belgershain plötzlich mit 2 Mannschaften auf dem Plaußiger Grün stand. Kurzerhand wurde der ganze Spielplan umgeschrieben, noch weitere Urkunden gestaltet und die verschiedenen Altersklassen zusammengewürfelt. Auch hier kämpften alle Mannschaften hart um die Pokale. Am Ende konnten sich die Plaußiger gut im Mittelfeld mit dem 3. und 4. Platz behaupten.

Am späten Nachmittag traten noch die Herren von der Ü32 zum Turnier an. Hier konnten sich unsere Plaußiger Spieler gegen die 2 gegnerischen Mannschaften durchsetzen und den zu vergebenden Pokal erfolgreich für Plaußig erringen.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die beim Organisieren, Aufbauen, Durchführen und Abbauen des Vereinsfestes geholfen haben. Ein Dank geht hier an die beiden jungen Schiedsrichter Marcel Seiffert (13) und Anton Kolbig (12), die sich spontan beiterklärt haben, die Spiele im Rahmen des E-Jugend-Turnier zu leiten.

Dorffest

Am 14./15. Juni fand das Plaußiger Dorffest statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren wurden dabei am Samstagnachmittag

vom Plaußiger Sportverein Kaffee und Kuchen verkauft. Dank der Backkünste mehrerer Mitglieder und Eltern unserer Vereinsjugend konnten wir insgesamt 18 Kuchen anbieten. Auch hierfür vielen Dank an die fleißigen Bäcker(innen).

Im Namen des Vorstandes

Sylvia Hankwitz

28.06.2017

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

14. Juli	Emil Kölzsch
15. Juli	Fabian Kolbig
17. Juli	Aline Wittig
20. Juli	Maurice Herrmann
23. Juli	Pascal Philipp
23. Juli	Marlies Senf
30. Juli	Emil Friedel
2. August	Heike Petersohn



Der Vorstand



Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Ortsteil Seehausen

Aus der Ortschaftsratssitzung vom 06.06.2017

Folgende Themen wurden behandelt (Auszug aus dem Protokoll):

Beschlussvorlage Schulentwicklungsplan der Stadt Leipzig – Fortschreibung Nr. VI-DS-03577

Votum zum Beschlussvorlage VI-DS-03577 mit folgender Anmerkung:

„Nach wie vor sieht der OR die Einschätzung der Stadtverwaltung als kritisch an. Unserer Auffassung nach ist in den nächsten Jahren mit einem Zuwachs an Kindern zu rechnen. Besonders da mittlerweile bereits wieder über 25 Eigenheimstandorte durch das Bauamt bestätigt wurden und die Anmeldezahlen im Grenzbereich der zulässigen Höchstzahl an Kindern für eine Klassenstufe liegen.“

Der OR hat diesbezüglich bereits mehrfach Infos an die Verwaltung gegeben. Zuletzt in der OR Sitzung am 07.03.2017. (Anwesend war Hr. Kunert) wo es um die Kita – Hortkombination für Seehausen ging.“

PS: Der Stadt liegen diesbezüglich noch veraltete Zahlen vor. Schon in diesem Schuljahr 2017/2018 wird zweizügig unterrichtet (17 und 18 Kinder pro Klasse). Eine Schulerweiterung ist durch eine Containerlösung angedacht. Somit ist jedoch das Problem Hort, Kita, Schule noch nicht geklärt.

Schwerpunkte Stadtgrün und Gewässer 2017/2018

Gäste: Hr. Dittmar (Amtsleiter Stadtgrün und Gewässer)
Hr. Klinnert (Sachgebietsleiter Wasserwirtschaft)
Vertreter des Büros Sweco

Ausführliche Informationen dazu gaben Hr. Dittmar und Fr. Schippel

Grundlage für die Umsetzung des Entwässerungskonzeptes war die Entwässerungsstudie Seehausen, derzeit ist SWECO zur Instandsetzung der Teiche und Grabensysteme beauftragt.

Maßnahmen

Seehausen (5 Maßnahmen)

Göbschelwitz (13 Haupt- und 4 Nebenmaßnahmen)

Hohenheida (14 Haupt- und 5 Nebenmaßnahmen)

Gottscscheina (21 Haupt und 12 Nebenmaßnahmen)

Hohenheida

- Wiederherstellung Uferlinie Dorfteich (NE-Ecke)
Entnahme Schwemmgut (ca. 1,5 m³)
Sedimentaushub (ca. 2,0 m³)
Profilierung der Uferlinie (ca. 8 m)
Böschungssicherung durch Faschine
Schutzgitter am Teichablauf
- Sanierung Verbindungsleitung Dorfteich - Kirchteich
Ersatzneubau der RWL in offener Bauweise
Ersatzneubau von 3 Einstiegsschächten (gemauert, analog Bestand), Schachtabdeckungen mit Regeneinlauf
Neueinbindung in Ufermauer Kirchteich (lokaler Wiederaufbau)
Vorgartenwiederherstellung Am Anger 66 (inkl. Infotafel)
- Entschlammung Kirchteich (erfolgt bei entleertem Teich)
lokale Sanierung der Ufermauer

Göbschelwitz

- Rohrleitung Querung Göbschelwitzer Straße
- Nachholende Unterhaltung Lobergraben
- Sanierung des Ablaufsystems in den Lobergraben
- Langer Teich
Abbruch alte Mauer
Entleerung
Entschlammung
Gabionen (Draht, Füllung, Einbau)

Böschungs- u. Flächengestaltung
Versickerungsmulde

Gottscscheina

- Nachholende Unterhaltung Zulaufgraben Privatteich
- Nachholende Unterhaltung Entwässerungsgraben Ablauf Privatteich
- Nachholende Unterhaltung des Hasengrabens
- Beräumung/Spülung/Sanierung der Durchlässe

Hinweise des Ortschaftsrates:

Schilf: Dieses sollte bei allen Teichen soweit wie möglich entfernt werden!

Wasserbilanz: Zur nächsten Beratung ist zu klären, welche Mengen an Regenwasser für die einzelnen Teiche gebraucht werden.

Einleitung der Anlieger: Der OR spricht, besonders in Hohenheida, mit den Anliegern, in wieweit diese bereit sind, ihr Regenwasser wieder in die Teiche einzuleiten. Herr Dittmar und Herr Klinnert prüfen, ob dies zu ermäßigten Preisen erfolgen kann (im Interesse einer besseren Bilanz und zur Spülung sowie Intakt Haltung der angeschlossenen Vorfluter - Hochwasserschutz).

Gottscscheina: Klärung Eigentumsverhältnisse der Bäume an der Uferböschung und Befähigung des Durchlasses am Privatteich (Vergrößerung Durchlass)

Göbschelwitz: Die Nutzung der Gabionen sieht der OR als kurzfristige Lösung, da unserer Meinung nach Teichwasser immer eine hohe Aggressivität besitzt.

Der nächste Termin nach der Planung „Langer Teich Göbschelwitz“ ist zur OR Sitzung am 10.10.2017 in der Grundschule Seehausen.

Umverlegung der Glascontainer in Göbschelwitz

Beschluss: 02/2017 OR Seehausen vom 06.06.2017

Der Standort der Glascontainer sollen vom Feuerwehrgerätehaus auf die Dreiecksfläche am Teich (vom Gutsweg nach Ecke Töpferweg/Hohe Heide verlegt werden, nicht am Teich, da dieser als Ruhepol von den Einwohnern genutzt wird.

Schwerpunkte II. Halbjahr

Juli: BM Allgemeine Verwaltung Hr. Hörning

September: Bericht Schule/Kita/Hort

Oktober: Amt Stadtgrün und Gewässer

November: Studie Versorgung Breitband Seehausen/Fuß- und Radwege

Dezember: Brauchtmittel (Reserve)/Themen I. Halbjahr 2018

Beantwortung von Bürgerfragen

- Kita Zufahrt Hohenheida:

Die Realisierung ist vom 11.09. bis 14.10.2017 geplant

- **Info an das Amt Jugend, Familie und Schule** über möglichen Standort der Kita – Hort Kombi gegenüber der Grundschule Seehausen

- **30 km/h für den Bienenweg** – Info an Verkehrs- und Tiefbauamt vom Amt für Statistik und Wahlen

- **Schlaglöcher in Seehausen:** Die Beseitigung ist bis 30.06.2017 geplant.

Anfragen

- Straße „Am Anger“ hier haben sich Senken gebildet (Gewährleistung Eilenburger Tiefbauamt) – Info an Frau Bauch

- Halteverbotsschild an der Grundschule Seehausen – Frage vom Elternrat warum?

- Straßenschäden an der Bushaltstelle Seehausen – Info an Frau

- Schlippe bei Hr. Bechmann (starke Vermüllung) Weiterleitung an Fr. Wötzl

- Straßensperrung in Gottscscheina ab 06.06.2017 – darüber sollten die Bürger informiert werden

- Straßenschäden der Straße „Hohe Heide“ – Info an Fr. Bauch

- Fußweg Messeprojekt – klärt Hr. Bunsen

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, den 05.09.2017 um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42, 04356 Leipzig statt.

Geplanten Tagesordnung: Arbeit, Aufgaben und Probleme der Kindereinrichtungen

Der Ortschaftsrat gratuliert!

am 27.07. Frau Gertraud Borck

zum 95. Geburtstag

am 28.07. Frau Doris Jendrzi

zum 80. Geburtstag

am 16.07. Herr Günter Leupold

zum 75. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet. Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Dorffest 2017

Unser diesjähriges Dorffest fand vom 16. bis 18.06.2017 wieder auf dem Spielplatz Hohenheida statt. Bei insgesamt schönem Wetter fanden sich an allen drei Tagen viele Besucher ein. Wie immer war der Andrang am Samstag am Größten.



Die Mitglieder des Bürgervereines und die freiwilligen Helfer hatten voll zu tun. Wieder wurde viel auf dem Spielplatzgelände, welches von großen und kleinen Gästen gern besucht wird und unter Insidern als der schönste Spielplatz Leipzig bezeichnet wurde, geboten. Groß und Klein konnte sich beim Schausteller, dem Kinderschminken, beim Reiten, beim Entenangeln, auf der Kindereisbahn, in der Heukiste, auf dem Flohmarkt, bei der Bierrutsche der FFW Nordost, auf der Hüpfburg und in den Wasserkugeln betätigen.

Auch musikalisch sorgt DJ Volkmar am Samstag und Sonntag für die richtige Stimmung. Weitere Bilder vom Fest findet man unter www.hohenheida.com oder unter Facebook „Hohenheida und Nachbarn“ Der Bürgerverein möchte sich nach einmal bei allen Helfern und Sponsoren recht herzlich bedanken.



Grillhütte für den Spielplatz

2015 feierte Globus sein 25-jähriges Bestehen in den neuen Bundesländern. Im Rahmen dieser Festlichkeit, wurden Projekte gefördert, die den Bürgern in den anliegenden Gemeinden zu Gute kommen sollten.

Auch der Ortsvorsteher Herr Böhlau wurde dazu befragt. Voraussetzung war, dass neben der Bevölkerung auch Betriebsangehörige dies nutzen können. Geplant war der Bau einer Grillhütte auf dem Gelände des damaligen Sportvereins (mittlerweile Spiel- und Dorffestgelände). Leider fehlte hier die Kraft, die Planung und Realisierung zu stemmen.

Da bei einer allgemeinen Nutzung das Vorhandensein von sanitären Anlagen Voraussetzung war, kam nur der Bürgerverein Hohenheida in Frage.



Anspruch nahm. Endlich Anfang 2017 kam die Zustimmung zum Bau und wir konnten den Pavillon bestellen. Nach circa 8 Wochen wurde dieser angeliefert und los ging es. Pünktlich zum Dorffest konnte, dank der Unterstützung vieler freiwilliger Helfer, die Grillhütte eingeweiht werden. Mit 6,40 m im Durchmesser können dann ca. 20 bis 25 Personen darin Platz finden. Für die Grill- und Kaminfunktion mit Abzugsmöglichkeit sowie den Innenausbau suchen wir noch Sponsoren.

Unsere Bankverbindung:

Bürgerverein Hohenheida e. V. DE89 8609 5604 0307 9074 29

Volksbank Leipzig eG BIG: GENODEF1LVB

Kennwort: Grillhütte



Dieser nutzte seine Möglichkeiten, scheiterte aber anfangs an der Ablehnung durch das Amt für Stadtgrün und Gewässer („Die Kinder werden durch zusätzliche Bauwerke in ihrer Bewegungsfreiheit eingeengt“).

Abschrift Kirchenchronik Hohenheida

(handschriftliche lose Blatt-Niederschrift einer Kirchenchronik von Hohenheida)

Anno 1705 den 1. November hat sich

Christian Rüdiger und Paul Hörmann um den Birnbaum, der an dem Graben steht hinter Rüdigers Haus, daß sie die Früchte sollen und wollen teilen, weil es vom Richter und Schöppen so ausgesprochen wurde, daß es ewig so bleiben soll.

Den 4. August Anno 1706.

Zu gedenken, wenn ein Rektor Magnificent. Stirbt, wie er in den Dorfschaften Hohenheida, Gottscheina und Merkwitz gehalten wird, es muß nämlich eine vier wöchentliche Trauer gehalten werden in Häusern und Schenken, daß sie weder Tanzen noch Geigen noch pfeifen lassen, weniger einige Übbigkeit oder Freude und Lust gebrauchen.

Er soll auf alle Tage um 10 Uhr in der Kirche zu Hohenheida und Gottscheina mit den Glocken in dreiern, wollen eine ganze Stunde geläutet werden.

Wir sehen alles ist geschehen bei dem Sehlichen Herrn Vater Johann Christian Schambarg.

Zu gedenken, daß **Anno 1706, den Michaelistag den 29. September**

Nach mittags vier Uhr, kam ein schwedischer Oberstleutnant, von der Hochlöblichen Adels fahne namens Krön genannt, mit seiner Company zu Rosse, brachte mit sich ein Rittmeister der hieß Brungam, einen Leutnant der hieß Fülmeyer, ein Quartier-



Nach einigen Aussprachen zwischen dem Ortsvorsteher und dem Bürgermeister Herrn Rosenthal konnte die Zustimmung der Verwaltung erreicht werden. Dennoch zog sich das Vorhaben noch über ein Jahr hin, da ein Architekt beim Bauamt einen Bauantrag diesbezüglich einreichen musste, was wieder Zeit in

meister der hieß Obermann, ein Corporal, der hieß Gulich. Der Feld- Priester, und 35 Reiter, 7 Fraßknechte und 7 Offiziersknechte, der Oberst Leutnant lag nur 4 Tage da. Hernach zog er auf Göbschelwitz und Sägeritz, da lag der mit der halben Kompanie, bis 1707 den 2.September, aber allhier blieben die 35 Reiter und die anderen Offiziere 6 Wochen stehen, danach zogen sie weiter, den 22. November 1706.

Darauf bekamen wir einen Obersten Wachtmeister namens Carl Pruntz von der Adelsfahne, der lag mit 20 Mann biß 1707, den 24. January, danach kam ein Leutnant namens Johann Carl Schornstädt, der lag bis zum 2. September.

Da der König von Schweden aufbrach mit der Macht, und zum Lande hin rauszog, da sie in diesem Forste 46 Wochen gestanden hatten, und 500 daher Conterbucon(?) eröffnet hatten. Für Schafe - die 246 Scheffel Hafer und 396 Zentner Heu.

Zu gedenken, daß den **11. April Anno 1714**

der Sehlige Herr Rector Magnificens Herr Doktor Gottlieb Gerhart Titius ist gestorben und ist wie bei den vorigen eine vierwöchentliche Trauer gehalten werden.

Es haben alle Männer verstehen müssen, mit zu Grabe gehen, wir auch vier Wochen, mit allen dreien Glocken in Dreien, wollen eine ganze Stunde müssen läuten und? Zuletzt geläutet Martin Hoffmann und Christoph Steilig und Sengra.

Anno 1715

Ist das Kirchhaus gebaut worden und sind dazu gehalt worden einhundert und 4 Stämme Holz bei weißen Holz, neue Stämme zu Wiltenhain. Drei große Eichen in unserer Löblichen Uneifer? feinstes Holze. 18 Pfosten zu Dielen, 16 Schalbretter zu gewinnen. In dem Einundzwanzig tausend fünfhundert Mauersteine aller Orten und Heer.

Acht Reiter brachten Steine zu Graßdorf, eintausend Dachsteine, 50 Firststeine in dem Hundert und einundachtzig Scheffel Kalk, daß Fuhrlohn den Kalk her zu fahren, kostet beide Dörfer 18 Thaler, 16 Gulden, 9 Heller.

In dem Hundertundfünfzig Thalern Geld, das zugeben beide Dörfern. in den 8 Fenster ist jedes von 4 Thalern ? in dem ohne gesehen von 50 Thalern Eisen gekauft.

Freiwillige Feuerwehr Nordost

Sommerfest 2017 am Gerätehaus Seehausen ...wieder eine bunte Mischung für alle Generationen

Kinderschminken, Feuerwehrquiz, Kinderlöschstrecke, Feuerwehrtechnik, Hüpfburg zum Toben – viele Angebote für unsere Kinder.

Traditionell musizierte unser Feuerwehrblasorchester Seehausen am Nachmittag für alle Gäste mit tollen Stücken.

Gute Musik aus der Konserven von DJ Volkmar und Tanz am Abend rundeten den Tag ab.

Der Feuerwehrverein Seehausen e.V. möchte sich bei den Kameraden der FF Nord-Ost, den Mitgliedern des Blasorchesters und bei den Vereinsmitgliedern für „Ihren Einsatz“ (besonders beim Team Kuchenbasar) recht herzlich bedanken.



Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienst und Veranstaltungen

Sonntag, 23. Juli – 6. Sonntag n. Trinitatis

Seegeritz: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Dr. Mühlmann

Sonntag, 30. Juli – 7. Sonntag n. Trinitatis

Seehausen: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Dr. Mühlmann

Sonntag, 6. August – 8. Sonntag n. Trinitatis

Portitz: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfrn. i. R. Kriewald

Sonntag, 13. August - GEMEINDEFEST

Hohenheida: 14.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst
Fr. Frieß, Pfr. Zieglschmid
17.00 Uhr „Jona“ ein Musical mit der Kurrende, Ltg. L. Baumgärtel

Sonntag, 20. August - 10. Sonntag n. Trinitatis

Göbschelwitz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Seegeritz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 3. September – 12. Sonntag n. Trinitatis

Hohenheida: 10.00 Uhr Familienkirche
Frau Frieß und das Kindergottesdienstteam

Sonntag, 10. September – Tag des Offenen Denkmals

Seehausen: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Portitz: 16.00 Uhr Konzert des Leipziger Chorverbandes zum „Tag des Liedes“

Sonnabend, 16. September – ABENDMUSIK

Hohenheida: 19.00 Uhr Kantorei der Matthäusgemeinde
Es erklingen Werke von Schütz bis Bach.
Leitung: Chr. Otto

Sonntag, 17. September – 14. Sonntag n. Trinitatis

Gottscchein: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 24. September – ERNTEDANKFEST

Portitz: 10.00 Uhr Festgottesdienst,
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 1. Oktober – 16. Sonntag n. Trinitatis

Göbschelwitz: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anzeige

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



Pflegedienst Wiederitzsch

Unsere Leistungen für Sie:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege (bei Bedarf auch nachts)
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Plätzen in den DRK - Altenpflegeheimen Taucha und Zwenkau
- Vermittlung von Essen auf Rädern

Ihre
Pflegedienstleiterin
Claudia Johnsen
Karl-Marx-Straße 5
04158 Leipzig

Telefon:
0341/52 12 22 9

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig



Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e.V.

24. Lindenthaler Heimatfest

vom 01.09. bis 03.09.2017 auf dem Festplatz am Rathaus Lindenthal

Freitag, 1. September 2017

17:00 Uhr Konzert auf der Flemming Orgel mit Prof. M. Eisenberg in der Gustav-Adolf-Kirche
18:30 Uhr Feierliche Begrüßung mit Fassanstich durch unseren Ortsvorsteher
19:00 Uhr Großer Fackel- und Laternenenumzug mit der Lindenthaler Feuerwehr
Festplatz-Gartenwinkel-Gustav-Adolf-Kirche-Lindenthaler Hauptstr. - Festplatz
19:00 - 21:00 Uhr Das Festzelt wird in einer Discokulisse erstrahlen. Musik mit DJ „Steffen“ und Maria Madalena, die uns mit Schlagern begeistert
19:30 Uhr Dance a Mania
21:00 - 23:00 Uhr TEELeen gibt Gas bei Rock und Pop

Samstag, 2. September 2017

ab 10:00 Uhr Fröhschoppen
10:00 Uhr Alfred-Kästner-Grundschule „Die Talente unsere Schüler“
11:00 - 13:00 Uhr Das Orchester der Feuerwehr Leipzig
13:00 - 17:00 Uhr Spiel und Spaß für Kinder
PR-Club
Jugendclub Lindenthal
Rollenrutsche, Hüpfburg, Bastelstraße, Schminken und Animation, Spielmobil und vieles mehr ...
14:00 Uhr, 16:00 Uhr, 18:00 Uhr Dance a Mania
15:00 - 17:00 Uhr Im Festzelt Musik und Spaß für Kinder
17:00 - 19:00 Uhr Musik im Festzelt mit unserm DJ
19:00 - 24:00 Uhr Mario und seine Stützstrümpfe



21:50 Uhr Großes Feuerwerk an der Straße „Zum Wald“
22:30 Uhr Heißes Bonbon mit der Poledance Lola e. V.

Sonntag, 3. September 2017

9:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt
10:30 Uhr Musikalischer Fröhschoppen mit unserem DJ
11:00 - 13:00 Uhr Blasorchester der FFw Seehausen
13:00 - 15:00 Uhr Schlager mit Frank Vonthal und Sängerin, Musikcomedy „Die Zwei“
16:00 Uhr Ende im Festzelt

Rund um das Fest

**Gastronomische Betreuung durch den Thüringer Hof zu Leipzig
Eis, Kräppelchen, Kaffee, Kuchen und Leckereien
Schausteller, Kinderanimation, Ponyreiten**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Ortschaftsrat Lindenthal sowie der Förderverein der Feuerwehr würden sich sehr über eine kleine Spende für unser Lindenthaler Heimatfest freuen. Wenn Sie uns unterstützen möchten, dann bitte unter:

Sparkasse Leipzig,
IBAN: DE02 8605 5592 1100 8493 90,
SWIFT-BIC: WELADE8LXXX,
Verwendungszweck: Spende Heimatfest 2017.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Der Ortsvorsteher und der Förderverein der Feuerwehr Leipzig e. V.

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig

Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile



Freie Stellen im Bundesfreiwilligendienst

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Wiederitzsch/Lindenthal Liebertwolkwitz/Holzhausen und Böhlitz-Ehrenberg sind Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Wir bieten:

- eine spannende Tätigkeit im Umweltschutz (gärtnerische und handwerkliche Hilfsarbeiten) für max. 12 Monate
- eine attraktive Bezahlung von max. 650,- Euro pro Monat
- Anmeldung in der gesetzlichen Sozial- und Unfallversicherung

Voraussetzung: Der/Die Bewerber/in muss mindestens 18 Jahre, jedoch unter 25 Jahre, alt sein.

Bewerben Sie sich bei uns!

0341 123 5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

Ortsteil Wiederitzsch

Termine

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **22. August, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

(Änderungen vorbehalten)

*Andreas Diestel
Ortsvorsteher*

27. Wiederitzscher Herbstfest 125 Jahre Feuerwehr Wiederitzsch vom 15. bis 17. September 2017

- Programmvorstellung -

Freitag, den 15. September 2017

19.00 – 20.00 Uhr **Lampionumzug**

Start: Hugo-Krone-Platz, Höhe Rathaus
Strecke: Hugo-Krone-Platz – Delitzscher Landstr. – Seehausener Str. – Nordweg – Schmidstr. – Lindenstr. – Alte Dorfstr. – Schlippe hinter Gartenverein/Schule bis Hugo-Krone-Platz

Hugo-Krone-Platz

20.00 - 20.30 Uhr Eröffnung mit dem Ur-Krostitzer **Fassanstich** durch den Ortsvorsteher Herrn Andreas Diestel und den Ortswehrleiter Matthias Groll
Begrüßung Ehrengäste der Feuerwehr Wiederitzsch

Festzelt

20.30 - 21.00 Uhr **Dance Company Leipzig**

Festzelt

21.00 - 22.00 Uhr **Back to the 80's mit DJ Roman Knoblauch**

Festzelt

22.00 Uhr **Tombola-Ziehung der Hauptpreise**

Festzelt

22.15 - 00.00 Uhr **Back to the 90's mit DJ Roman Knoblauch**

Festzelt

Blutspendetermine beim DRK

Am Mittwoch, 23. August ruft das DRK zur Blutspende in Leipzig-Wiederitzsch. Zwischen 16:00 und 19:00 Uhr werden die Spender in der DRK-Sozialstation in der Karl-Marx-Straße 5 erwartet.

Besonders in den Ferienzeiten geht die Spendertätigkeit leider häufig zurück. Da Blutspendeprodukte eine sehr kurze Haltbarkeit haben ist es besonders wichtig dass auch in den Sommer- und Ferienzeiten kontinuierlich Blutspenden geleistet werden. Zu beachten ist dass zwischen zwei Vollblutspenden mindestens 56 Tage liegen müssen, um dem Körper genügend Zeit zu geben den Blutverlust auszugleichen.

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Spenderjahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Samstag, den 16. September 2017**Leipziger Feuerwehrtag**

08.00 - 14.00 Uhr	Jugendfeuerwehrwettkämpfe Sportplatz
11.00 - 17.00 Uhr	Fahrzeugausstellung historisch bis neu, Rauchmelder, Informationen rings um die Feuerwehr, Besichtigung Gerätehaus Bahnhofstr. etc. Fahrzeugtechnik die aus den 1960 Jahren bis dato in Wiederitzsch war <i>Bahnhofstraße (zwischen Feuerwehr und Schule)</i>
11.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Reverie d'un promeneur solitaire“- Träumelei eines einsamen Spaziergängers von Maler Sven Arndt <i>Rathaussaal</i>
ab 12.00 Uhr	Schaustellermärk <i>Hugo-Krone-Platz</i>
12.00 - 14.30 Uhr	Feuerwehrwettkämpfe <i>Parkplatz Abschlepphof</i>
ab 14.00 Uhr	Aktionsmeile Jugendfeuerwehr Vorführungen, Spiel und Spaß (am alten Gerätehaus der Feuerwehr) <i>Vorplatz Bauhof</i>
14.15 Uhr	Siegerehrung Jugendfeuerwehrwettkämpfe <i>Festzelt</i>
14.30 - 15.00 Uhr	Dance Company Leipzig <i>Festzelt</i>
14.30 - 16.00 Uhr	Seniorenkaffee: Dorit Gäßler Neuer Saal
14.00 - 16.00 Uhr	Kirchenführung Kirche Wiederitzsch
15.00 - 15.15 Uhr	Siegerehrung Spaßwettkämpfe <i>Festzelt</i>
15.15 - 16.30 Uhr	Drachenburg Musikanten Volksmusik, Tanz- und Unterhaltungsmusik <i>Festzelt</i>
16.00 - 16.30 Uhr	Übung Einsatzabteilung der Feuerwehr <i>Rathaus</i>
17.00 - 18.00 Uhr	Schlicht & Kümmerling Comedyprogramm für Jung & Alt, Thema Feuerwehr <i>Festzelt</i>
19.00 - 20.00 Uhr	Stargast: Olaf Berger <i>Festzelt</i>
20.00 - 21.00 Uhr	Rena & Band Partyhits, die die Tanzfläche zum Beben bringen <i>Festzelt</i>
21.00 Uhr	Feuerwerk <i>Rathaus</i>
21.15 Uhr	Tombola-Ziehung der Hauptpreise <i>Festzelt</i>
21.30 - 0.00 Uhr	Partyhits, die die Tanzfläche zum Beben bringen <i>Festzelt</i>

Sonntag, den 17. September 2017

09.00 Uhr	Festgottesdienst Ev.-Luth. Kirche
11.00 - 15.00 Uhr	Unterhaltungsmusik von A - Z von CD <i>Festzelt</i>
15.00 - 16.00 Uhr	Kinderprogramm: Clown Kaily Eine aktionsreiche Show mit Zauberei, Artistik und lustigen Sprüchen. <i>Festzelt</i>
16.30 - 18.00 Uhr	Das traditionelle Wiederitzscher Blaskonzert mit der Feuerwehrkapelle aus See-

hausen in der Pause Tombola- Ziehung der Hauptpreise
Festzelt

96. Rathauskonzert des Kunst- und Heimatvereins
Beethoven-Zyklus – Die 32 Klaviersonaten – Konzert II Alexander Meinel, Klavier
Neuer Saal
(Änderungen vorbehalten)

Spenden sind willkommen!

Für unser diesjähriges **27. Herbstfest** können Sie gerne mit einer finanziellen Spende zum Erfolg beitragen!

Für das Herbstfest vom 15.09. bis 17.09.2017:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig
Sparkasse Leipzig
Die Bankverbindung der Stadt lautet:
IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50
BIC: WELADE8LXXX
Vertragsgegenstand für Herbstfest: 5.0451.000015.1

Andreas Diestel
Ortsvorsteher


Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 4. August bis zum 7. September 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

am 04.08. Herrn Hartmut Martin	zum 80. Geburtstag
am 05.08. Frau Hanni Knoch	zum 80. Geburtstag
am 06.08. Herrn Lothar Geisler	zum 80. Geburtstag
am 06.08. Frau Luise Pfefferkorn	zum 70. Geburtstag
am 09.08. Herrn Dr. Sieghard Mühlmann	zum 75. Geburtstag
am 10.08. Herrn Manfred Ritter	zum 80. Geburtstag
am 16.08. Herrn Harald Ziegler	zum 80. Geburtstag
am 20.08. Herrn Erich Woldert	zum 80. Geburtstag
am 20.08. Herrn Norbert Zankl	zum 75. Geburtstag
am 21.08. Herrn Gottfried Schallehn	zum 75. Geburtstag
am 21.08. Frau Hildegarde Wirth	zum 75. Geburtstag
am 24.08. Herrn Volkmar Spengler	zum 70. Geburtstag
am 25.08. Herrn Günter Haack	zum 75. Geburtstag
am 25.08. Frau Ursula Teich	zum 75. Geburtstag
am 25.08. Frau Anne-Christl Hlozek	zum 70. Geburtstag
am 26.08. Frau Helga Hennig	zum 85. Geburtstag
am 26.08. Herrn Bernd Rudolf	zum 70. Geburtstag
am 30.08. Frau Birgit Schmidt	zum 75. Geburtstag
am 01.09. Herrn Eckhard Tielscher	zum 75. Geburtstag
am 03.09. Herrn Dr. Rudolf Kühnl	zum 90. Geburtstag
am 03.09. Herrn Ernst Rüdiger	zum 85. Geburtstag
am 03.09. Frau Eva Siegel	zum 80. Geburtstag
am 03.09. Frau Anita Bauer	zum 75. Geburtstag
am 05.09. Herrn Günter Stefan	zum 70. Geburtstag
am 06.09. Frau Inge Roick	zum 80. Geburtstag
am 06.09. Herrn Dieter Petersohn	zum 75. Geburtstag
am 07.09. Frau Margot Keller	zum 85. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen. Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.



Bibliothek

Liebe Eltern,
bald ist es wieder soweit: der erste Schultag steht vor der Tür.
Ein besonderer Tag im Leben aller Erstklässler.
Suchen Sie noch ein Geschenk?

Wie wäre es mit einem Bibliotheksausweis der Leipziger Städtischen Bibliotheken als kleine zusätzliche Überraschung in der Zuckertüte.

Die Benutzung der Bibliothek ist für Kinder und Jugendliche bis zum 19. Geburtstag kostenfrei.

Zur Anmeldung Ihres Kindes sollten Sie ihren Personalausweis oder Ihren Pass mit Meldebescheinigung vorlegen.

Bibliothek Wiederitzsch
Zur Schule 10a, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 5212439
geöffnet: Mo., 10 - 12 Uhr/13 - 16 Uhr
Di., Do., 10 - 12 Uhr/15 - 18 Uhr
Fr., 13 - 15 Uhr

Die Bibliothek ist vom 14.08. bis 25.08. wegen Urlaub geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Aus unseren Kitas und Schulen

20 Jahre „Wiederitzscher Knirpsenwelt“ - Der Zirkus kommt!

Von je her ist die Einrichtung der Volkssolidarität nicht nur als wunderbare Kindertagesstätte eine Bereicherung für Wiederitzsch, sondern auch als Schulhort für die 1. - 4. Klasse.

Im 20. Jubiläumsjahr ist es nun gelungen, ein Herzensprojekt von Frau Daut und allen anderen Mitarbeitern des Hortes/Kita zu realisieren. (Teilfinanziert von Eltern und Volkssolidarität)

Der Zirkus kommt auf den Hugo-Krone-Platz und die Hauptattraktionen sind unsere Wiederitzscher Kinder!

Rund 380 Kinder werden gemeinsam an diesem Mammutprojekt arbeiten. Seit über 10 Jahren tourt der Projektzirkus nun schon überaus erfolgreich durch die Lande und zahlreiche Schulen. Er soll vor allem machen: Spaß. Und das sowohl bei den Akteuren als auch bei den Zuschauern.

Jedes einzelne Kind wird je nach Lust und Begabung in das Programm eingebunden. Einige entdecken den Clown in sich, andere den Akrobaten oder so mancher wird auch ein großer Zauberer.

Die Früchte ihrer Arbeit, den hoffentlich tosenden Applaus, ernennen sie dann zu den öffentlichen Vorstellungen:

Donnerstag, 07.09.17, 17 Uhr

Freitag, 08.09.17, 17 Uhr

Samstag, 09.09.17, 10 Uhr & 14 Uhr

Rund um das Zirkuszelt organisieren Eltern und Hort/Kita am Samstag ein buntes Programm wobei natürlich auch für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt wird.

Es wäre wunderbar, wenn sich so viele Wiederitzscher wie möglich in die hausgemachte magische Welt der kleinen und großen Künstler entführen lassen und sich dieses Projekt dick im Kalender anstreichen.

Bei Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an Frau Daut, Leiterin Hort/Kita Volkssolidarität, Tel. 0341 5212440

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Fahrzeugweihe bei unserer Partnerwehr im bayrischen Graßlfing

Am 7. Juli reiste eine 11-köpfige Abordnung unserer Wehr vor die Tore Münchens zu unserer bayrischen Partnerfeuerwehr FF Graßlfing im Landkreis Fürstenfeldbruck. Am folgenden Tag stand die Fahrzeugweihe ihres neuen Löschfahrzeuges an, zu der wir geladen waren. Nach über vierstündiger Fahrt erreichten wir gegen 21:30 Uhr unser Ziel und wurden mit einer deftigen Brotzeit herzlich Willkommen geheißen. Trotz vorgerückter Stunde konnten wir nach der Stärkung noch das neue Fahrzeug umfangreich in Augenschein nehmen - ein geländefähiges LF 20 auf Mercedes-Benz Atego Fahrgestell mit einem Aufbau der österreichischen Firma Rosenbauer. Die Bezeichnung LF 20 steht für ein Löschfahrzeug welches Mannschaft und Gerätschaften für die Brandbekämpfung sowie einen mindestens 2.000 Liter fassenden Wassertank mit sich führt. Erst nach Mitternacht meldeten wir uns ins Hotel ab.

Den Samstagvormittag hatten wir zur freien Verfügung, sodass wir nach dem Frühstück ins benachbarte Dachau aufbrachen und die Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers besuchten. Obwohl jeder von uns bereits schon einmal eine KZ-Gedenkstätte besichtigt hatte machten uns die Eindrücke betroffen, wühlten auf, ekelten an. Zurück bleibt der Wunsch, dass sich diese Ereignisse niemals wiederholen.

Der Nachmittag begann zunächst mit einem gemeinsamen Fototermin mit unserer Partnerwehr. Ab 15:00 Uhr trafen allmählich Abordnungen der benachbarten Feuerwehren, Heimat- und Schützenvereine sowie Vertreter des Landkreises und der Stadt Olching zur Fahrzeugweihe ein. Mit einem ökumenischen Gottesdienst wurde das neue Fahrzeug gesegnet und Fürbitten gesprochen. Es war eine sehr würdevolle Veranstaltung, das Fahrzeug war mit einer Blumengirlande geschmückt, eingehüllt von den Fahnenträgern der Feuerwehren, die Mitglieder der Vereine waren in landestypischen Trachten gekleidet. Im Anschluss wurden im Festzelt Reden gehalten und Glückwünsche übermittelt, neben dem symbolischen Fahrzeugschlüssel wurden auch kleine Erinnerungsgeschenke überreicht. Bis weit nach Mitternacht wurde gefeiert und getanzt.



Am Sonntagvormittag drehten wir noch eine Runde mit dem neuen Fahrzeug, ein zünftiges Weißwurstfrühstück rundete unseren Besuch ab. Kurz nach zwölf Uhr traten wir die Rückreise an. Und kaum in Wiederitzsch angekommen rückten wir zum Wohnungsbrand in die Max-Liebermann-Straße aus ... Alles in allem ein ereignis- und erlebnisreiches Wochenende! Wir freuen uns nun auf das Herbstfest im September, zu dem wir eine Delegation unserer bayrischen Freunde begrüßen werden.

Aufruf an alle Wiederitzscher Bürger, Firmen und Vereine!

Anlässlich unseres 125. Geburtstages in diesem Jahr wartet das diesjährige Wiederitzscher Herbstfest mit diversen Aktivitäten rund um die Feuerwehr auf. Gemeinsam mit dem Leipziger Feuerwehrverband e. V. richten wir am 16. September den Leipziger

Feuerwehrtag aus. Historische und aktuelle Löschechnik wird im großen Stil aufgefahren, eine Schauübung wird einen Einblick in die Leistungsfähigkeit der Branddirektion Leipzig geben, auf dem Sportplatz veranstaltet die Leipziger Jugendfeuerwehr einen Wettkampf und unsere Einsatzabteilung fordert die **Wiederitzscher Bürger, Firmen und Vereine zu einem Spaßwettkampf heraus**. Wer beweist Mannschaftsgeist, Geschicklichkeit und Kraft in einem ganz besonderen Dreikampf? Folgende Disziplinen sind als 6 Teilnehmer starke Mannschaft zu absolvieren:

1. Überwinden einer 2 Meter hohen Holzwand.
2. Waagerechtes Stapeln von 30 leeren Getränkekästen gegen eine Wand.
3. Ein ca. 10 Tonnen schweres Löschfahrzeug über eine Distanz von 20 Metern ziehen.

Zwischen den Stationen bewegt sich die Mannschaft auf einem „Teamski“ fort. **Die Ausschreibung nebst Anmeldeformular steht auf wiederitzsch-im-blick.de zum Download bereit** - unsere Homepage wurde leider gehackt und steht derzeit nicht zur Verfügung.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Vereine

Einladung

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. lässt das Herbstfest 2017, am 17. September um 18.30 Uhr im Neuen Saal, mit dem 96. Rathauskonzert, der zweiten Folge von Beethovens Klaviersonaten, glanzvoll zu Ende gehen.

Pianist: Alexander Meinel

Der Vorstand

Herbstfest des Bürgervereins „Riedelsiedlung“ e. V.

Das traditionelle Herbstfest des Bürgervereins wird in diesem Jahr

am Sonnabend, dem 26.08.2017, ab 17.00 Uhr

auf dem Festplatz am Ende der Buchenwaldstraße stattfinden. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen **Trödelmarkt** organisieren. Wer dazu etwas beitragen kann und möchte, wird gebeten, die Gegenstände **ab 10. August bei Frau Groeger, Lönssstraße 9**, abzugeben.

In diesem Jahr wird auf dem Fest auch ein Erbseneintopf aus der Feldküche angeboten, den man sogar schon ab 13.00 Uhr genießen kann. Wer möchte, kann sich diesen Erbseneintopf auch als Mittagessen mit nach Hause nehmen und spart damit das Kochen.

Alle Mitglieder und Bewohner der Riedelsiedlung sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den persönlichen Einladungen bzw. den Aushängen in der Siedlung.

Der Vorstand und das Festkomitee

Kirchen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

06.08., 8. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Vikar Dr. Schmidt/Pfarrerin Arndt
Predigtgottesdienst mit Taufe

13.08., 9. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Frau Thiel/Pfarrerin Arndt
Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in **Podelwitz**

17:00 Uhr Frau Thiel/Pfarrerin Arndt/Pfarrer Dr. Amberg
Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn gemeinsam mit der Christuskirchgemeinde in **Wiederitzsch**

20.08., 10. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Pfarrerin Dr. Zeitler
Gottesdienst mit Abendmahl

27.08., 11. So. n. Trinitatis

14:00 Uhr Gemeindefest
Frau Thiel/Pfarrerin Arndt/Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis
anschließend Kaffeetrinken, Spielen, Begegnung
17:00 Uhr Abschluss

03.09., 12. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr „Meinem Gott gehört die Welt“
Gottesdienst zum Familiensonntag in der Versöhnungskirche **Gohlis**

Podelwitzer Kirchenkonzert

Am Sonntag, dem **20. August 2017** findet ab **17.00 Uhr in der Podelwitzer Kirche** ein Orgelkonzert statt. An der Mende-Orgel spielt Jens Peter Enk, Kirchenmusikdirektor aus Wuppertal, Werke von Georg Böhm (1661 - 1733), Johann Sebastian Bach (1685 - 1750), Johann Ludwig Krebs (1713 - 1780), Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847), Margaretha Christina de Jong (*1961), Robert Schumann (1810 - 1856) und Denis Bedard (*1950). Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

„Große Seniorenfahrt“ nach Erfurt

Am Mittwoch, dem **6. September 2017 um 10:00 Uhr** startet die gemeinsame Fahrt mit den Aktiven Senioren Wiederitzsch und Eutritzsch, dem Seniorenkreis/Frauenkreis Wiederitzsch und dem Seniorenkreis Podelwitz und führt nach Erfurt.

Auf dem Programm stehen u. a.: Stadtführung, Besuch des Augustinerklosters, in dem auch Martin Luther zwischen 1505 und 1512 als Mönch lebte, Besichtigung der Hohen Domkirche St. Marien.

Weitere Informationen zur Anmeldung erfahren Sie im Pfarrbüro.

**Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 8. September 2017**



**Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 24. August 2017**

Termine, zu denen wir herzlich einladen

09.08.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren
17.08.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
29.08.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Spielecafé
31.08.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig,
Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat August**Gottesdienste:****sonntags:**

10:00 Uhr Hl. Messe

dienstags:

17:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Samstag, 12.08.2017

14:00 Uhr Hl. Messe anlässlich der „Goldenen Hochzeit“ des Ehepaars Siegmund

Dienstag, 15.08.2017 - Mariä Himmelfahrt

18:00 Uhr Hl. Messe

Veranstaltungen:**08.08.2017**

19:30 Uhr Erkundungsprozess: Sitzung Steuerungsgruppe (Pfarrhaus Gohlis)

14.08.2017

18:30 Uhr Meditativer Tanz

29.08.2017

19:15 Uhr PGR-Sitzung

Zum 70. Geburtstag am:

05.08.1947	Frau	Lindner	Helga
05.08.1947	Frau	Brockmann	Christine
26.08.1947	Frau	Klauß	Petra
28.08.1947	Herr	Kern	Gert
03.09.1947	Frau	Adam	Brigitte

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Unser Zuckertütenfest im Kindergarten

Am 23.06.2017, um 8.00 Uhr trafen alle Kinder der „gelben Sternchen-Gruppe“ im Kindergarten ein.

8.30 Uhr fuhren wir mit zwei Kleinbussen zum BergZoo Halle. Dort wartete bereits eine Zoo-Lotsin auf uns um eine Spurensuche durch den Zoo zu starten.

Wir erfuhren viel Interessantes über Affen, Pinguine und andere Tiere des Zoo's. Ein besonderes Highlight erwartete uns bei den Loripapageien.

Wir durften diese possierlichen Tiere füttern. Aus kleinen Bechern, welche mit einer süßen Flüssigkeit gefüllt waren, fraßen sie uns aus der Hand.

Das war ein besonders schönes Erlebnis für alle.

Nach unserer Spurensuche gab es die erste Verpflegung aus dem Rucksack, von allen Kindern mit viel Spannung erwartet. Schon im Bus wollten einige Kinder ihren Proviant verputzen.

Gestärkt ging es nun weiter zu den Elefanten, Löwen, Leoparden. Pinguinen, Erdmännchen und Reptilien ...

Zwischendurch stärkten wir uns bei einem gemeinsamen Mittagessen auf der Zoo-Terrasse. Es gab Nudeln, gebratene Wurst, Tomatensoße und geriebenen Käse, dazu Limonade nach Wahl - mmh, lecker.

Nun war es Zeit für ausgiebiges Toben auf dem Spielplatz.

Die Zeit im Zoo war viel zu schnell vergangen, da waren sich alle einig.

Gegen 13.30 Uhr ging es mit den Bussen zurück nach Lindenthal in den Kindergarten.

Nach einer kurzen Pause im Garten ging es nun weiter mit einem kleinen Programm für unsere Eltern. Alle Kinder hatten sich gut vorbereitet, im Vorfeld wurden Gedichte und Lieder geübt. Alles hat gut geklappt und machte allen richtig viel Spaß, Toll!

Und nun kam das Wichtigste an diesem Tag - die Zuckertüte!!! Tatsächlich hing für jedes Kind eine Zuckertüte an einem Baum in Garten, welche Freude.

Zum Abschied von der Kindergartenzeit haben sich die Eltern etwas Tolles ausgedacht. Der Kindergarten bekam ein buntes Vogelhaus mit den Namen aller Schulanfänger, so bleiben uns alle Kinder immer in Erinnerung.

Was für eine schöne Idee, liebe Eltern. Vielen Dank dafür!

Dieses Vogelhäuschen hat nun einen schönen Platz in unserem Garten und wir hoffen, dass wir bald viele Vögel dort beobachten können. Den weiteren Nachmittag verbrachten dann alle Kinder und Eltern mit Katrin und Beate gemeinsam bei Kaffee und Kuchen, Bratwurst, Eis und vielem mehr im Garten. Ausgelassen wurde gespielt und geschwatzt.

Dann war es an der Zeit, die Eltern zu verabschieden. Denn, alle wollten gemeinsam im Kindergarten übernachten.

Ein paar Tränchen kullerten bei der Verabschiedung bei manch einem Kind. Aber alle Kinder blieben im Kindergarten - eine tolle Leistung, ihr Lieben!

Schnell noch ein bisschen das Geschirr und Essensreste aufgeräumt, dann ging es los in Richtung Gartenverein. Ausgestattet mit Taschenlampen verließen wir gg. 19.30 Uhr den Kindergarten und machten uns auf den Weg. Eigentlich sollte es eine Nachtwanderung werden, deshalb auch die Taschenlampen, aber so richtig dunkel wurde es nicht.

Das war aber gar nicht schlimm, denn es hat auch im Hellen Spaß gemacht, mit der Taschenlampe in dunkle Gebüsche zu leuchten, Schnecken zu sammeln und gemeinsam abends mit Freunden unterwegs zu sein.

Ortsteil Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!

Zum 95. Geburtstag am:

18.08.1922 Herr Krüger Rolf

Zum 90. Geburtstag am:

11.08.1927	Frau	Jonas	Ursula
22.08.1927	Frau	Dietze	Edith
05.09.1927	Frau	Straßburger	Charlotte

Zum 85. Geburtstag am:

06.09.1932 Frau Thieme Else

Zum 80. Geburtstag am:

24.08.1937	Herr	Stier	Claus
28.08.1937	Frau	Baenitz	Ingrid

Zum 75. Geburtstag am:

18.08.1942	Frau	Szepanski	Elke
20.08.1942	Herr	Ladenthin	Bernd
20.08.1942	Frau	Müller	Bettina
22.08.1942	Frau	Pötzsch	Monika
24.08.1942	Herr	Geistert	Dieter
30.08.1942	Herr	Lösche	Bernd- Stefan
04.09.1942	Frau	Gerhardt	Ute
05.09.1942	Frau	Rauter	Gisela

Zurück im Kindergarten gingen alle Kinder duschen und dann schnell auf die Liegen im Turnraum zur gemeinsamen Nachtruhe - wie aufregend!

Es dauerte ein Weilchen, bis alle Kinder zur Ruhe kamen. Bei einer „Gute-Nacht-Geschichte“ schliefen dann die ersten Kinder schnell ein, gegen 23.00 Uhr schlummerten dann alle Kinder. Wir (Beate und Katrin) räumten noch ein wenig auf und schwatzten noch ein bisschen miteinander, dann gingen auch wir ins „Bett“.

Die Nacht war dann gg. 6.30 Uhr zu Ende, nach und nach wurden alle wach und krochen unter ihren Decken hervor.

Nun wartete ein leckeres Frühstück auf alle. Wir ließen uns Kakao, Milch, Tee, Brötchen, Marmelade, Obst, Käse und Wurst schmecken.

Bald klingelten die ersten Eltern, um ihre Kinder abzuholen. Aber so einfach ging es nicht hinaus aus dem Kindergarten!

Mit einer Medaille und dem Spruch:

„Eins, zwei, drei - die Kindergartenzeit ist jetzt vorbei,
Vier, fünf, sechs - ein Schulkind bist du jetzt!“

rutschten alle Kinder nacheinander (die Treppe hinunter) aus dem Kindergarten hinaus.

Alle verabschiedeten sich voneinander und gingen nachhause. Für alle steht fest, das war ein gelungenes Fest!



Fußballfest beim TSV



Am 13.06.2017 war der Sportplatz in Lindenthal Schauplatz für ein großes Sportereignis – das 3. Leipziger Viertelfinale startete mit der Vorrunde Nord beim Gastgeber TSV Einheit Lindenthal. Ziel der Turnierreihe von RB Leipzig und Porsche ist die Ausgestaltung eines Freizeitturniers für fußballbegeisterte Jugend und Mädchen. Hierbei soll der Spaß am Fußball und der Fairplay-Gedanke im Vordergrund stehen. Natürlich geht es aber auch darum, sich im Wettstreit zu messen. Die Sieger der einzelnen Vorrunden treffen im Finale am 05.08.2017 im Trainingszentrum der Roten Bullen aufeinander und spielen um den Titel der besten Leipziger Freizeitmannschaft.

Als Pate des Turniers fungierte RB-Profi Dominik Kaiser. Dieser konnte leider nicht persönlich vor Ort sein, sendete aber eine Videobotschaft aus seinem Sommerurlaub aus Rom und wünschte den Teams viel Spaß und Erfolg.



Herzliche Grüße von Beate Fuchs und Katrin Wanke



- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- **Anzeigen/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Es waren 26 Teams mit mehr als 200 Kindern angetreten und kämpften um Tore und Punkte. Mehr als 50 Spiele wurden dabei auf vier Kleinfeldplätzen ausgetragen. Neben den Spielen konnten die Jungen und Mädchen Kraft und Geschicklichkeit im „Turbo für Talente“ u. a. in einem Fußballparcours oder einem Fahrsimulator testen. Gleich zu Beginn wurde der Gastgeber gelobt: für Organisation und Vorbereitung und besonders für

den schönen Rasen. Dafür hatten am Wochenende zuvor viele fleißige Hände bei einem Arbeitseinsatz die Räumlichkeiten und den Platz auf Vordermann gebracht und aufpoliert, so dass die kleinen Fußballer und ihre Begleiter optimale Bedingungen vorfanden. Auch die Verpflegung war sehr gut geregelt. Das Catering hatte die „Gaststätte Am Sportplatz“ organisiert. Die Nudeln kamen bei den kleinen und großen Kickern gut an. Darüber hinaus gab es ein wunderbares Kuchenbuffet unter Aufsicht einiger fußballbegeisterter Frauen des Vereins. Der Kaffee war besonders bei den mitgereisten Eltern sehr beliebt. Besonders bemerkenswert war wieder einmal die „Fankultur“ der Lindenthaler. Da einiger Kinder der „Alfred Kästner Grundschule“ als „Lindenthaler Runners“ zum Turnier angetreten waren, fanden sich all ihre Schulkameraden zum Anfeuern am Spielfeldrand ein. Alle waren gemeinsam gekommen um ihre Klassenkameraden und Freunde zu unterstützen. Eine sehr schöne Überraschung, die durch die Lehrerinnen und die Direktorin der Schule möglich gemacht wurde. Am Ende setzen sich in der U14 die OLEO BOYZ NORD durch. In der Altersklasse U11 gewann das Team der GRUND-SCHULE WIEDERITZSCH.

Für alle Teilnehmer war aber klar: Es war ein gelungenes Turnier und der Gastgeber TSV Einheit Lindenthal hatte sich hervorragend präsentiert.

Die Abteilung Fußball des TSV Einheit Lindenthal ...

... blickt dieser Tage auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück. Die Spieler und Trainer haben sich bereits in die verdiente Sommerpause verabschiedet. An dieser Stelle ist aber nochmal Zeit für einen Rückblick auf die vergangenen Monate und die Abschlussergebnisse der einzelnen Mannschaften.

Im Herrenbereich können wir auf stolz auf 2 Aufsteiger blicken!!! Die Ü34 Herren, die als neu zusammengestellte Mannschaft unter der sportlichen Leitung von Christian Blecht den Meistertitel in der 2. Kreisklasse errungen haben, konnten ein hervorragendes Ergebnis groß feiern. Auch die 1. Herren-Mannschaft hat sich belohnt und die Saison als Aufsteiger abgeschlossen. Das Team der Trainer Frank Bunzel und Kevin Löffler wurde Vizemeister in der 1. Kreisklasse, was ebenfalls ein klasse Ergebnis ist! Beiden Mannschaften nochmals „Herzlichen Glückwunsch“. Die Ü40 Herren unter Swen Weiske können ebenso stolz auf einen dritten Platz in der 1. Kreisklasse verweisen. Die 2. Herren-Mannschaft hat die Saison mit Trainer Jens Schaaf als 13ter abgeschlossen. Gern hätten die Spieler ihrem Trainer eine bessere Platzierung zum Abschied bereitet.



Auch die acht Jugendmannschaften des Vereins haben fleißig trainiert und bei Spielen und Turnieren gute Ergebnisse abgeliefert.

Die B-Junioren sind mit Trainer Steffen Baier in ihrer ersten Saison in der Stadtklasse gestartet und erreichten den 11. Platz. Ein super Ergebnis erreichte die E1-Junioren, die sich nur einer Mannschaft geschlagen geben mussten und ansonsten sämtliche Spiele für sich entschieden und damit die Saison als Vizemeister der 1. Kreisklasse abschließen konnten. Die Trainer Christian Blech sowie Christian und Thomas Winkler sind mit Recht stolz auf ihre Jungs und Mädchen, für die es das erste Jahr in der E-Jugend war. In der nächsten Saison sind sie wieder „die Großen“, dann werden wir einiges zu erwarten haben.



Stolz sind auch Mario Richter und Ronny Bergmann auf ihre D-Junioren. Diese haben mit ihrem 6. Platz in der 2. Kreisklasse genau die Mitte erreicht, wobei ein großer Teil der Spieler eigentlich noch E-Jugend spielen könnte. Das war nicht immer leicht, aber die Mannschaft hat sich der Herausforderung gestellt und letztendlich ein gutes Ergebnis abgeliefert.



Die Jungs und Mädchen der E2 haben ebenso ein schweres Jahr hinter sich. Mit ihrem Trainer Patrick Dorn haben sie den 9. Platz in der 2. Kreisklasse belegt. Trotz vieler Gegentore haben sie sich nicht unterkriegen lassen und sind Woche für Woche motiviert gestartet. Das verdient große Anerkennung!



Die F-Junioren des Vereins starteten in der Fairplay-Liga. Die F1 hat mit ihren Trainern Frank Hintringer und Ronny Peters dort einen hervorragenden 2. Platz hinter der U8 von RB belegt. Im Pokal haben sie es bis ins Viertelfinale geschafft und waren damit führend im Verein.



Auch die F2 unter Safak Altinok und Frank Weber kann einen 2. Platz vorweisen – mit nur einem Punkt Unterschied auf den Tabellenersten.



Die F3 mit den Trainern Sven Oehmigen und Silke Volesky kann auf einen 8. Platz verweisen. Diese Ergebnisse sind bemerkenswert - besonders wenn man bedenkt, dass dies für einen Großteil der Spieler die erste Saison im regulären Spielbetrieb war. Und auch die jüngsten Kicker des Vereins haben ihre erste Saison mit Bravour gemeistert. Für die Trainer René Lemke und Erik Wällnitz heißt das schlicht und ergreifend, dass sie mit ihrer G-Jugend bei den Turnieren nie Letzte gewesen und sogar einmal als Sieger aus dem Wettbewerb hervor gegangen sind. Die Jungs haben sich tapfer geschlagen und mit jedem Mal besseren Fußball gezeigt. Vor allem aber hatten sie deutlich sichtbaren Spaß am Spiel – was besonders im Kinder- und Jugendfußball das Wichtigste ist!



Eine feste Größe sind auch die zahlreichen Fans des Vereins. Jedes Wochenende sind ganze Fanblocks unterwegs um „ihren“ Fußballern lautstark zu zujubeln. Und das nicht nur bei den Jugendmannschaften, wo sich neben mitgereisten Eltern und Großeltern die Kinder auch mannschaftsübergreifend unterstützen - sondern ebenso bei den Erwachsenen. Dort werden teilweise die mitspielenden Trainer von ihren eigens angereisten Schützlingen bejubelt. Die Lindenthaler Fans heben sich damit ganz deutlich von anderen Vereinen ab.

Vielen Dank dafür!

Der größte Dank gilt an dieser Stelle aber wie immer allen Trainern des Vereins – ob im Kinder- und Jugendbereich oder bei den Erwachsenen. Sie alle üben diese Tätigkeit ehrenamtlich aus – ein Fakt, den man nicht hoch genug anerkennen kann.

Macht weiter so, damit wir auch im nächsten Jahr mit Freude über eure Erfolge berichten können!

RV.Araberhof

Straße der 53
04158 Lindenthal
0341 461 66 56

Einladung zum

Vereinsfest

Vorführung:
Die Kinder des Reitvereins
begeben sich mit ihren
Ponys ins Märchenland

Moderator Kabarettist
Clemens Peter
Wachenschwanz

Musik:
Locke O’Nash
Anschließend Ponyreiten

Samstag
09.09.17
ab 15 Uhr

Reiterfest auf dem Araberhof in Lindenthal

Was machen Schneewittchen und die sieben Zwerge und Schneeweißchen und Rosenrot auf dem Araberhof in Lindenthal in der Straße der 53???

Richtig, sie feiern bereits zum 22. Mal das Vereins- und Reiterfest. Am 9. September, ab 15 Uhr zeigen die kleinen und großen Mitglieder des Araberhof Lindenthal e. V., was sie in den letzten Monaten auf dem Rücken der Pferde gelernt haben und präsentieren ihr reiterliches Können mit einer Reise in die Märchenwelt. Durch das Programm führt wie gewohnt unser Freund und Förderer, der Kabarettist Clemens Peter Wachenschwanz. Die musikalische Umrahmung obliegt dem Leipziger Rockmusiker Locke O’Nash. Der Eintritt ist wie immer kostenlos. Im Anschluss an die Vorführung gibt es für die jüngsten Gäste noch Ponyreiten. Dass es Kaffee, Kuchen, Wurst & Getränke gibt, na klar. Bleibt nur noch, auf schönes Wetter zu hoffen.

www.facebook.com/reitverein.araberhof

Helfen Sie, unsere Facebook-Seite zu gestalten!

Haben Ihre Kinder Pferdebilder gemalt? Dann laden Sie diese doch einfach mal hoch. Das schönste Bild wird mit einmal kostenlosem Ponyreiten am 09.09.2017 prämiert!

Reitverein Araberhof
Straße der 53, 04158 Leipzig 0341 461 66 56

Unser Verein ist aktiv in der Jugendarbeit. Mitglied in der VFD (Vereinigung Deutscher Freizeitreiter), im Landessportbund Sachsen und Stadtsportbund Leipzig. Reitausbildung nach Claus Penczuk.

Fahren, Gelände- u. Wandernreiten

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag, 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,

Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im August 2017

am 15.08. Herr Wolfgang Heß zum 70. Geburtstag
am 19.08. Herr Detlev Beer zum 75. Geburtstag
und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich. Es kann möglich sein, dass die Besuche erst am Samstag erfolgen.

Andrea Heberlein

Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste:**06.08. 8. So. n. Trinitatis**

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kinderpredigt

13.08. 9. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Regional-Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Verabschiedung v. Gabi Illgen in der Gnadenkirche Wahren

20.08. 10. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

27.08. 11. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

03.09. 12. So. n. Trinitatis

09.30 Uhr Ökumenischer Zeltgottesdienst zum Lindenthaler Heimatfest

Matthias-Eisenberg-Konzert zum Heimatfest Lindenthal am 1. September

Freuen Sie sich auf Matthias Eisenberg! Der bekannte ehemalige Gewandhausorganist wird am Freitag, dem 01.09. ab 17.00 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche in Leipzig-Lindenthal zu Gast sein. Die Flemming-Orgel von 1793 besitzt nur 1 Manual, doch eine erstaunliche Vielfalt an Klängen. Das Konzert wird mit Brauchtumsmitteln des Ortschaftsrates und der Stadt Leipzig unterstützt, wofür wir herzlich danken. Für die Organisation danken wir Familie Werner Würzig. Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte wird gebeten.

Helge Voigt

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Wir gratulieren unseren Nachwuchs-Fußballern

**Hannes Hein
Jannis Kohlbach
Felix Köhler**



**recht herzlich zum
Schulanfang und
wünschen viel Erfolg und Freude in
der Schule !**

**Der Vorstand
des Plaußiger Sportvereins**



Von Eltern – Für Eltern



DIE JOHANNITER.
Aus Liebe zum Leben

Kindergartenfest in der Kita in Plaußig

Liebe Plaußiger und Portitzer,
es ist wieder soweit...

Am **Samstag, den 09.09.2017** feiern wir
von 15.00 bis 18.00 Uhr unser Sommerfest
anlässlich des 5. Geburtstags unserer Kindertagesstätte.

Ein Tag der offenen Tür mit tollen Aktionen zum Spielen und Basteln für die Kinder sowie Kaffee, Kuchen und Bratwurst vom Grill für Groß und Klein.

Ort: **Plaußiger Kita „Die Strolche“**
Alte Theklaer Straße 13a in Leipzig-Plaußig

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit vielen Kindern, Eltern, Großeltern, Freunden, Bekannten... und Anwohnern – und laden herzlich dazu ein.

Es grüßen
Die „Strolche“, die Erzieherinnen und der Elternrat

P.S. Es kann während dieser Zeit zu einem erhöhten Aufkommen an parkenden Autos in der Alten Theklaer Straße kommen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!



**Der Plaußiger Sportverein gratuliert
seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag
und wünscht alles Gute!**

4. August	Luc Leandro Cornelius
4. August	Annett Lößner
5. August	Jana Gawantka
14. August	Anton Leickenbach
16. August	Benny Rötzsch
20. August	Uwe Lang
26. August	Adelheid Dittrich
26. August	Alexander Gey
28. August	Georg Mitzner
31. August	Michael Amft
1. September	Michael Oswald
2. September	Sebastian Baumann

Der Vorstand

Besteigung des Schwarzen Berges

Die mit 177 m höchste Erhebung nordöstlich Leipzigs ist das Ziel einer am Sonnabend, dem 19.08.2017 stattfindenden Führung über insgesamt 12 km.

Naturschützer Bernd Hoffmann stellt die durch die Saalekaltzeit entstandene, reizvolle Kleinkuppenlandschaft der Tauchaer Endmoräne mit ihren geologischen und biologischen Besonderheiten, insbesondere der blühenden Besenheide, aber auch ungeahnten Fernblicken vor. Anschließende Imbisseinkehr ist möglich.

Treff: 9.30 Uhr, Straßenbahnendstelle Taucha

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der Ortschaftsratssitzung vom 04.07.2017

Folgende Themen wurden behandelt (Auszug aus dem Protokoll):

Gespräch mit Bürgermeister Hörning zu allgemeinen Fragen

Zu Beginn gab Hr. Steiger, Amt für Statistik und Wahlen aktuelle Infos zum Ortsteilkatalog 2016 (Überarbeitung aller 2 Jahre)

Im Ortsteilkatalog erhält man eine kompakte Daten zu den Themen Bevölkerung, Wirtschaft und Handwerk, Arbeitsmarkt, Bautätigkeit, Wohnungsbestand und Infrastruktur.

Thema	Leipzig	Seehausen
Fläche pro km ²	1907	134
Einwohner	567 846	2 516
Jugendquote	19,8 %	25 %
Durchschnittsalter	42,8	40,7
Altenquote	31,3 %	23,8 %
Bevölkerungsentwicklung seit 1991	105 %	210 %
Durchschnittl. Haushaltgröße	1,8	2,1
Berufstätige	56 %	68 %
Firmen	43 188	364
Straftaten gesamt	73 614	655
Davon Diebstahl	38 293	412
Gebäudebestand mit Wohnungen	62 236	634
Wohnfläche je Wohnung	69,1	85,4
Wohn Eigentum	12	57
Wohndauer in Leipzig in Jahren	30,9	31,4
Zufriedenheit mit Wohnumfeld	2,1	1,9
Kinderspielplätze	312	3
Autos je 1000 Einw.	347	502

Der Bürgermeister Herr Hörning betonte zu Beginn dass es ihm bei diesem Besuch in den Ortschaftsräten besonders darum geht, die gewählten OR persönlich kennen zu lernen und ge-



**Plaußiger
Maschenzauber**
-Stricktreff-

Wir laden Sie recht herzlich zum nächsten
Stricktreff nach der Sommerpause ein.

Jeder, der sich für Häkeln, Stricken und alles rund
um Wolle interessiert ist herzlich willkommen.

Stricktreff
Jeden letzten Mittwoch
(ab August) 19 Uhr in der
Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Dorfstraße 23

Die nächsten Termine sind:
30. August 2017 27. September 2017
25. Oktober 2017 29. November 2017
27. Dezember 2017

Rückfragen gern unter Tel. 034298/68490

meinsam mit Ihnen über die Gestaltungsmöglichkeiten der sozialen Demokratie zu diskutieren. Besonders, da im kommenden Jahr das Jahr der Demokratie begannen werden soll. Aus diesem Grund wurden und werden im Vorfeld Gespräche mit den Ortschaftsräten, Vereinen, Quartiermanagements und Stadtbezirken geführt. Es wurden Ideen und Lösungen für die bevorstehenden Aufgaben benannt und vom BM „Allg. Verwaltung“ mit ins Rathaus genommen.

Große Bedeutung hat dabei die „Einführung einer einheitlichen Ortschaftsverfassung“. In Leipzig existieren seit der Eingemeindungswelle in den 90iger Jahren Stadtbezirksbeiräten sowie Ortschaftsräten nebeneinander. Hier gilt es die Arbeit der Stadtbezirksbeiräte besser auszustatten, ohne die Ortschaftsräte aufzulösen oder einzuengen.

Der OR Seehausen bringt sich in Erinnerung mit:

- Dreck – Weg-App
- Verbesserung der Arbeitsweise des Ordnungsamtes (Parkraumüberwachung)
- (hier gibt es das Bürgertelefon 0341 1230 - (zurzeit Probleme mit der Zusammenführung der Meldungen an einer Stelle mit konkreter Überwachung des Vorganges - keine Ticket Nummer)

Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

- **Umverlegung der Glascontainer in Göbschelwitz:**
Der neue Standort der Glascontainer ist nun vor der Dreiecksfläche am Teich. Die schriftliche Bestätigung von Hr. Schmidt, Betriebsleiter der Abfall-Logistik GmbH vom 13.06.2017 liegt dem OR vor.
- **Kita Zufahrt Hohenheida:**
Die Realisierung ist im Zeitraum 11.09. - 14.10.2017 geplant.
- **Info an Jugend, Familie und Schule über möglichen Kita-Hort Kombi gegenüber der Grundschule**
Diesbezüglich Telefonat am 04.06.2017 des Ortsvorsteher mit Hr. Kuhnert
- **30 km/h für den Bienenweg:**
Dazu erfolgte Info an Verkehrs- und Tiefbauamt vom Amt Statistik und Wahlen (Übergabe des Sachverhaltes von Fr. Große an die Straßenverkehrs- behörde)
- **Schlaglöcher im OT Seehausen:**
Realisierung ist bereits erfolgt.
- **Fuß- und Radwege:**
Grünverschnitt ist erfolgt.
- **Grillhütte BV Hohenheida/Umsetzung der alten Grillhütte:**
Fertigstellung der neuen Grillhütte. Die Umsetzung der alten Grillhütte als Tipi wurde seitens der Stadt Leipzig, Amt für Stadtgrün und Gewässer abgelehnt.
- **Radrennen um Hohenheida und Seehausen:**
Dieses ist als Info zur eventuell geplanten Veranstaltung zu sehen.
Dazu liegt dem OV ein Schreiben von Hr. Schluckner, sportlicher Leiter, Ur-Krostitzer Biehler vor. Bei Bedarf kann Vorstellung im OR erfolgen.
- **Info an Fr. BM Dubrau wegen Stadtmöbilierer (Gottschena)**
Da es sich hier um eine erneute Ausschreibung handelt, möchte der OR Seehausen auf die Problematik der Fahrgastunterstände hinweisen.
- **Gespräch mit Hr. Grosser am 20.06.2017:**
Problematik Teiche in den OT und Kita-Hort Kombination in Seehausen
- **Halteverbot vor der Grundschule Seehausen:**
Dieses Anliegen wurde weitergeleitet am 11.06.2017 an Fr. Bauch.
- **Sitzraufe Göbschelwitz:**
Da der BV Göbschelwitz, mehrfach die Anfrage zur Aufstellung einer Sitzraufe (an der Grünfläche am Teich gegenüber der Feuerwehr – analog Spielplatz Hohenheida) an den OR gestellt hat, wurde dieses an Fr. Hähle (Nordraumkonzept) mit der Bitte um Klärung, am 11.06.2017 weitergeleitet.

- Beschluss 03/2017 OR Seehausen vom 04.07.2017 Neubau Kita/Hort

Wir haben bereits am 03.05.2017 die Verwaltung darüber informiert, dass ein weiteres kommunales Grundstück (Flurstück 13/1) existiert, das unserer Meinung nach sinnvoll für die Nutzung als Hortersatz ist (Weg Hort - Grundschule). Dahinter liegt auf Theklaer Flur ebenfalls noch das städtische Flurstück 283/34. Da die Grundschule bereits jetzt (Schuljahr 2017/2018), entgegen den Zahlen der Verwaltung, zweizügig gefahren wird, denken wir, dass man in Bezug auf die Erweiterung der Grundschule auch mal ein Auge werfen sollte. Aus dem Grund ist auch in der OR-Sitzung am 10.11.2015 die Diskussion der Hort-Kita Kombi von Frau Lewandowski in den OR geworfen wurden. Wie Sie wissen, ist bis dato nichts weiter geschehen. Der Beschluss zur Vorlage VI-DS-02530-NF-03 (Anlage 1), beschlossen am 24.08.2016, der zum Beginn führen sollte, wurde durch die Stadträte im zweiten Akt durch die Problematik kommunales Eigentum wieder in Frage gestellt. Beim Besuch des Finanzbürgermeisters, stellte er uns dar, dass die Kommune derzeit keine Kredite in Bezug auf den eigenen Bau aufnehmen kann. In wie weit sich das nach der Bestätigung des Haushaltes geändert hat, ist uns nicht bekannt.

Fakt ist, dass es in Bezug auf die Perspektive der Betreuung unserer, in den vier Ortsteilen lebenden, Kindern derzeit nicht rosig aussieht. Und das obwohl wir diesbezüglich nachweislich mehrere Jahre darauf hinweisen.

Wenn wir hier etwas zu sagen hätten, würden wir beide Objekte dafür vorhalten. Einmal als Kita und einmal als Hort! Die Entscheidung trifft am Ende die Verwaltung. Aber ein späterer Ankauf ist dann kaum machbar und bestimmt teurer!

Votum: 3 Dafür Stimmen

Anfragen

- Schlippe bei Hr. Bechmann (starke Vermüllung) – keine Rückinfo erfolgt.
- Fußweg Messeprojekt – ist noch nicht geklärt. Diesbezüglich erneute Kontaktaufnahme mit Hr. Bunsen durch OV.
- Teich in Seehausen ist zugewachsen/Pflege des Grüns um den Kita Teich in Hohenheida
- Hecke Volksgut/Messeprojekt Verschnitt

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 05.09.2017 um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42, 04356 Leipzig statt.

Themen: Bericht Kita/Schule/Hort

Der Ortschaftsrat gratuliert!

am 30.08.	Herr Lothar Axthelm	zum 80. Geburtstag
am 03.09.	Herr Werner Scharf	zum 80. Geburtstag
am 13.08.	Herr Klaus Jähnig	zum 75. Geburtstag
am 01.09.	Frau Sieglinde Steinbach	zum 75. Geburtstag
am 07.09.	Frau Heidrun Heidemann	zum 75. Geburtstag
am 11.08.	Frau Karin Mauerer	zum 70. Geburtstag
am 30.08.	Frau Heidrun Tapper	zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetztes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Abschrift Kirchenchronik Hohenheida

(handschriftliche lose Blatt-Niederschrift einer Kirchenchronik von Hohenheida)

Den 5. September 1727

ist ihre Majestät, unser aller gnädigster König in Gott selig und sanft verschieden und ist 6 Wochen geläutet worden und hat zuletzt geläutet Gottftied Ferchwitz und der Pfaffe in Merkwitz.

Den 1. February 1733

ist der großmächtigste Friedrich August, König in Sachsen und Churfürst in Gott selig verstorben und ist 6 Wochen geläutet worden und hat zu letzt geläutet der Windmüller und Christian Schetartze selber.

Den 14. April 1733

ist ihrem Königlichen Magister eine Gedächtnispredigt gehalten worden und ist geläutet worden.

... Henschel und Hermann könnten es tun.

Den Monat November 1740

ist der Großmächtige Römischen Kaiser, König in Ungarn und Böhmen, Carl der 6. gestorben. Viele Tage geläutet worden und haben zuletzt geläutet: Siegmund Teuermeister und Gottfried Getzsching. Den 20. January 1745 ist der Großmächtige Römische Kaiser Carl der Siebente gestorben und ist 14 Tage geläutet worden und haben zuletzt geläutet: Christian Hempel und Christian Hermann.

Den 12. Oktober 1746 ist der Herr Hofrath Walter als Prebositus Magister gestorben und ist eine vierwöchentliche Trauer gehalten worden und auf 4 Wochen alle Tage eine Stunde geläutet worden und haben zuletzt geläutet Gottfried Ratzel und Christian Thieme.

Den 26. April 1749

Nachmittags um 2 Uhr ist der Ehrhaftige und Hochgelahrte Herr Magister Andreas EDriemann in Gott selig verstorben und ist in die 24 Jahre Pfarrer in Hohenheyda gewesen in den seines Alters 51 und ein halb Jahr.

Anno 1749 den 1. Sonntag Trinitatis sind drey Proben gethan worden.

1. Herr* Magister Körner aus Leipzig
2. Herr Magister Schindler aus Schießigen
3. Herr Magister Kohl aus Seifertshayn

In bey Som(?)

1. Herr Hofrath Rechenberger
2. D. Denling als Superintentin
3. Herr Professor Christ als Probst
4. Herr Pro Geil (5 Actuary Scharfsieb)?

Anno 1749 den 28. August

um 2 Uhr hat das liebe Wetter eingeschlagen bey Christian Ganchen und Gönrrath Sandern zwischen den beiden Scheunen und ist abgebrannt, Gönrraths Wohnhaus, die Ställe, beym Hanß Fach die Scheune und Ignats Heine die Ställe. Als bey Christian Schirmer auch ins Leine hauß, hat aber nicht gebrand und in Gottfried Pötzsches Linde, Gott bewahre unsere Häuser und Wohnungen für Feuer und alles Unglück. Und haben den abgebrannten ausgebracht von Leipzig, Schäffel Korn und von dem war ein Futer Stroh.

Anno 1752 den 20. Oktober

entstand bey Gottfried Pötzsch ein großes Unglück, da es gleich der 3. Hochzeitstag war, kam gleich gegen 17 Uhr zu Mitternacht Feuer aus, wie es ausbrach, weiß niemand, aber ward viel auf die Hochzeitgäste geschoben, weil mit schießen Raketen und Fröschen sehr unmenschlich umgegangen ward.

Doch hielten viele mit mir dafür, wie vorbey geworfen, aber doch beim Nachbar gelandet, daß das vordere alte Haus am Vortage

erst brande, daß es müßte verwahrlost seyn, weil Rache, und braten all die Lagen und der Nacht beständig Luft gehalten werden drinnen, es brannten 3 Häuser weg.

Historisches Interesse ???

Der Bürgerverein Hohenheida sucht Verstärkung!

Im Rahmen unserer Satzung hat man viele Möglichkeiten sich zu arrangieren. So auch zur **Ortsgeschichte** (Hier erinnern wir z. B. an die Veröffentlichungen bei Pro Leipzig, unseren Bildband zu den Gebäude früher und heute im Ort und den Berichten im Gemeindeboten)

Weitere Betätigungsfelder sind:

- Die Arbeit mit **Kindern und Senioren** (Unterstützung zum Dorffest, der Gestaltung des Spielplatzes oder bei der Seniorenweihnachtsfeier usw.)
- Die Pflege von **Natur und Umwelt** (Frühjahrspflege, Entenhäuser und Nistkästen)
- **Kultur** (Organisation Frühlings-, Dorf- und Herbstfest/Homepage)
- **Sport** (Errichtung des Kleinfeldes auf dem mittleren Dorfanter) und weiterem.

Weitere Infos und Antragsformulare unter www.hohenheida.com

Zentraldeponie und Mechanisch-Biologische Abfallbehandlungsanlage Cröbern zur Besichtigung geöffnet

Tag der offenen Tür
am 9. September 2017 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Entsorgungsstandort Cröbern, Am Westufer 3,
04463 Großpösna/OT Störmthal

Anreise über die B2/B 95 - Beschilderung „Zentraldeponie“

Bereits zum 9. Mal sind die Tore des Entsorgungsstandortes geöffnet. Wir laden Sie herzlich ein, unser Guest zu sein und unseren Standort zu besuchen.

Am Entsorgungsstandort Cröbern, inmitten des ehemaligen Bergbaustandortes Espenhain gelegen, verbringen Sie gemeinsam mit Ihrer Familie einen Tag mit spannenden Einblicken in die moderne Abfallwirtschaft. Sie touren mit Shuttlebussen zu den einzelnen Stationen auf dem rund 85 Hektar großen Betriebsgelände und lassen sich von Mitarbeitern die Funktionsweise der beiden Entsorgungsanlagen „Zentraldeponie Cröbern“ und „Mechanisch-Biologische Abfallbehandlungsanlage“ erklären. Bei Rundfahrten mit den Sammelfahrzeugen, während der Deponietour und beim Hubschrauberrundflug überblicken Sie das Betriebsgelände und das Umland aus einer anderen Perspektive und genießen die Aussicht auf das Leipziger Neuseenland.

Tauchen Sie ein in das bunte Treiben und lassen Sie sich begeistern von einem Mix aus wissenswerten Informationen, abwechslungsreicher Unterhaltung und leckeren Speisen und Getränken. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass an diesem Tag keine Abfallannahme stattfindet!



Anzeigen



Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

Gottesdienst und Veranstaltungen

Sonntag, 23. Juli – 6. Sonntag n. Trinitatis

Seegeritz: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Dr. Mühlmann

Sonntag, 30. Juli – 7. Sonntag n. Trinitatis

Seehausen: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Dr. Mühlmann

Sonntag, 6. August – 8. Sonntag n. Trinitatis

Portitz: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfrn. i.R. Kriewald

Sonntag, 13. August - GEMEINDEFEST

Hohenheida: 14.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst
Fr. Frieß, Pfr. Zieglschmid
17.00 Uhr „Jona“ ein Musical mit der
Kurrende, Ltg. L.
Baumgärtel

Sonntag, 20. August - 10. Sonntag n. Trinitatis

Göbschelwitz: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Seegeritz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 3. September – 12. Sonntag n. Trinitatis

Hohenheida: 10.00 Uhr Familienkirche
Frau Frieß und das
Kindergottesdiensteam

Sonntag, 10. September – Tag des Offenen Denkmals

Seehausen: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid
Portitz: 16.00 Uhr Konzert des Leipziger
Chorverbandes zum
„Tag des Liedes“

Sonnabend, 16. September – ABENDMUSIK

Hohenheida: 19.00 Uhr Kantorei der
Matthäusgemeinde
Es erklingen Werke von
Schütz bis Bach.
Leitung: Chr. Otto

Sonntag, 17. September – 14. Sonntag n. Trinitatis

Gott scheina: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 24. September – ERNTEDANKFEST

Portitz: 10.00 Uhr Festgottesdienst,
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 1. Oktober – 16. Sonntag n. Trinitatis

Göbschelwitz: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

27. WIEDERITZSCHER HERBSTFEST



15. – 17. SEPTEMBER 2017

FREITAG: • LAMPIONUMZUG UND 80ER/90ER JAHRE PARTY MIT ROMAN KNOBLAUCH

SAMSTAG: • AKTIONEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WIEDERITZSCH

• AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG SVEN ARNDT • SENIORENKAFFEE MIT DORIT GÄBLER
• STARGAST: OLAF BERGER

SONNTAG: • TRADITIONELL: WIEDERITZSCHER BLASKONZERT • 96. RATHAUSKONZERT DES KUNST- UND HEIMATVEREINS



Veranstalter: Ortsteil Wiederitzsch; Organisation: Bernd Hochmuth

Das Programm finden Sie auf Seite 2.

27. WIEDERITZSCHER HERBSTFEST - 125 JAHRE FEUERWEHR WIEDERITZSCH

vom 15. bis 17. September 2017

Freitag, den 15. September 2017

19.00 Uhr – 20.00 Uhr	Lampionumzug Start: Hugo-Krone-Platz, Höhe Rathaus Strecke: Hugo-Krone-Platz – Delitzscher Landstr. – Seehausener Str. – Nordweg – Schmidstr. – Lindenstr. – Alte Dorfstr. – Schlippe hinter Gartenverein/Schule bis Hugo-Krone-Platz	Hugo-Krone-Platz
20.00 Uhr – 20.30 Uhr	Eröffnung mit dem Ur-Krostitzer Fasanstich durch den Ortsvorsteher Herrn Andreas Diestel und den Ortswehrleiter Matthias Groll, Begrüßung Ehrengäste der Feuerwehr Wiederitzsch	Festzelt
21.00 Uhr – 22.00 Uhr	Back to the 80's mit DJ Roman Knoblauch	Festzelt
22.00 Uhr	Tombola-Ziehung der Hauptpreise	Festzelt
22.15 Uhr – 00.00 Uhr	Back to the 90's mit DJ Roman Knoblauch	Festzelt

Samstag, den 16. September 2017

Leipziger Feuerwehrtag

08.00 Uhr – 14.00 Uhr	Jugendfeuerwehrwettkämpfe	Sportplatz
11.00 Uhr – 17.00 Uhr	Fahrzeugausstellung , historisch bis neu, Rauchmelder, Informationen rings um die Feuerwehr, Besichtigung Gerätehaus Bahnhofstr. etc., Fahrzeugtechnik die aus den 1960 Jahren bis dato in Wiederitzsch war	Bahnhofstraße (zwischen Feuerwehr und Schule)
11.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Reverie d'un promeneur solitaire“ - Träumerei eines einsamen Spaziergängers von Maler Sven Arndt	Rathaussaal
ab 12.00 Uhr	Schaustellermarkt	Hugo-Krone-Platz
12.00 Uhr – 14.30 Uhr	Feuerwehrwettkämpfe	Parkplatz Abschlepphof
ab 14.00 Uhr	Aktionsmeile Jugendfeuerwehr , Vorführungen, Spiel und Spaß	Vorplatz Bauhof (am alten Gerätehaus der Feuerwehr)
14.15 Uhr	Siegerehrung Jugendfeuerwehrwettkämpfe	Festzelt
14.30 Uhr – 15.00 Uhr	Dance Company Leipzig	Festzelt
14.30 Uhr – 16.00 Uhr	Seniorenkaffee: Dorit Gäßler	Neuer Saal
14.00 Uhr – 16.00 Uhr	Kirchenführung	Ev.-Luth. Kirche
15.00 Uhr – 15.15 Uhr	Siegerehrung Spaßwettkämpfe	Festzelt
15.15 Uhr – 16.30 Uhr	Drachenburg Musikanten Volksmusik, Tanz- und Unterhaltungsmusik	Festzelt
16.00 Uhr – 16.30 Uhr	Übung Einsatzabteilung der Feuerwehr	Rathaus
17.00 Uhr – 18.00 Uhr	Schlicht & Kümmerling Comedyprogramm für Jung & Alt, Thema Feuerwehr	Festzelt
19.00 Uhr – 20.00 Uhr	Stargast: Olaf Berger	Festzelt
20.00 Uhr – 21.00 Uhr	Rena & Band , Partyhits, die die Tanzfläche zum Beben bringen	Festzelt
21.00 Uhr	Feuerwerk	Rathaus
21.15 Uhr	Tombola-Ziehung der Hauptpreise	Festzelt
21.30 Uhr – 00.00 Uhr	Rena & Band , Partyhits, die die Tanzfläche zum Beben bringen	Festzelt

Sonntag, den 17. September 2017

09.00 Uhr	Festgottesdienst	Ev.-Luth. Kirche
11.00 Uhr – 15.00 Uhr	Unterhaltungsmusik von A - Z von CD	Festzelt
15.00 Uhr – 16.00 Uhr	Kinderprogramm: Clown Kaily , Eine aktionsreiche Show mit Zauberei, Artistik und lustigen Sprüchen	Festzelt
16.30 Uhr – 18.00 Uhr	Das traditionelle Wiederitzscher Blaskonzert mit der Feuerwehrkapelle aus Seehausen	
in der Pause	Tombola-Ziehung der Hauptpreise	Festzelt
18.30 Uhr – 19.30 Uhr	96. Rathauskonzert des Kunst- und Heimatvereins Beethoven-Zyklus – Die 32 Klaviersonaten – Konzert II Alexander Meinel, Klavier	Neuer Saal

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Die Stadtreinigung Leipzig informiert

Schadstoffmobil im September/Oktober 2017

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
25.09.2017	09:45 - 10:30	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal
25.09.2017	10:45 - 11:30	Parkplatz Bad	Lindenthal
25.09.2017	12:30 - 13:15	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
25.09.2017	13:30 - 14:15	Pater-Gordian-Straße/Jungmannstraße	Wahren
26.09.2017	08:45 - 09:30	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch
26.09.2017	09:45 - 10:30	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
26.09.2017	10:45 - 11:30	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
26.09.2017	12:30 - 13:15	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch
17.10.2017	11:45 - 12:30	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
17.10.2017	13:30 - 14:15	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
17.10.2017	14:30 - 15:15	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
17.10.2017	15:30 - 16:15	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottschaina)
17.10.2017	16:30 - 17:15	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
18.10.2017	14:30 - 15:15	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz
18.10.2017	15:30 - 16:15	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

28. Ortschaftsratssitzung am 22. August 2017

Beschlüsse:

OR 28 / 45 / 2017 Beschluss über Ort und Zeit der Ortschaftsratssitzungen 2018

OR 28 / 46 / 2017 Beschluss zur finanziellen Unterstützung des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V. mit 600 € bei der Finanzierung von Rathauskonzerten 2017

OR 28 / 47 / 2017 3. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans der Stadt Leipzig für die Jahre 2017 bis 2021 durch die Branddirektion
Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

Termine

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **19. September, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.
Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird

im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
(Änderungen vorbehalten)

*Andreas Diestel
Ortsvorsteher*

Spenden sind willkommen!

Für unser diesjähriges **27. Herbstfest** können Sie gerne mit einer finanziellen Spende zum Erfolg beitragen!

Für das Herbstfest vom 15.09. bis 17.09.2017:

Kontoinhaber: Stadt Leipzig
Sparkasse Leipzig
Die Bankverbindung der Stadt lautet:
IBAN: DE76 8605 5592 1010 0013 50
BIC: WELADE8LXXX
Vertragsgegenstand für Herbstfest: 5.0451.000015.1

*Andreas Diestel
Ortsvorsteher*

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 8. September bis zum 12. Oktober 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

am 09.09. Frau Hannelore Schimpf
 am 11.09. Frau Heidrun Winter
 am 11.09. Herrn Lutz Mühlbach
 am 12.09. Herrn Dr. Gerhard Werner
 am 12.09. Herrn Armin Rößle
 am 13.09. Frau Sieglinde Jolig
 am 13.09. Herrn Günther Pommnitz
 am 14.09. Herrn Peter Lübtow
 am 15.09. Herrn Norbert Rost
 am 16.09. Frau Vera Pelka
 am 17.09. Frau Ingeburg Kitzing
 am 18.09. Frau Ilona Streller
 am 20.09. Herrn Gerhard Berger
 am 23.09. Frau Annelies Naumann
 am 24.09. Frau Viola Boden
 am 25.09. Herrn Walter Krömer
 am 25.09. Frau Uta Enders
 am 26.09. Frau Helga Oertel
 am 26.09. Herrn Erwin Fiebig
 am 27.09. Frau Katharina Rausch
 am 27.09. Frau Inge Schmidt
 am 29.09. Herrn Konrad Klömich
 am 29.09. Frau Monika Nain
 am 04.10. Frau Irmtraut Krimm
 am 05.10. Frau Hannchen Franzke
 am 10.10. Frau Ingetraut Preusch
 am 10.10. Herrn Wolfgang Engler
 am 12.10. Frau Renate Schümann



zum 95. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 90. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 90. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen. Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag. Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Aus unseren Kitas und Schulen

Schneller-Höher-Weiter am Überraschungstag für die Sieger des Sparkassen-Fitness-Siebenkampfes im Schuljahr 2016/17

Mit unserem unglaublichen Hattrick beim Sparkassen-Fitness-Siebenkampf hatten sich die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler der Oberschule Wiederitzsch natürlich wieder einen Überraschungstag verdient. Am 07.06.2017 war es dann endlich so weit und wir fuhren zum JUMP House Leipzig mit seinen 140 Trampolinen und 8 verschiedenen Spaß- und Actionbereichen.



Nach einer kurzen Einweisung durch die Trainer konnten alle Schülerinnen und Schüler die einzelnen Bereiche, wie Free Jump, Slam Jump, Survival Jump, Battle Box, Game Jump, Foam Jump, Bag Jump ausgiebig testen und dabei ihren Mut beweisen.



In den folgenden 90 Minuten erlebten wir ein Feuerwerk an Sprüngen, Saltos und Staffelspielen. Alle waren mit absoluter Begeisterung dabei und versuchten sich auch an den schwierigsten Stationen, so dass die Trainer von dieser sensationellen Truppe einfach nur begeistert waren.

Leider verging die Zeit viel zu schnell und wir mussten wieder landen. Glücklich und auch etwas geschafft begaben sich nun alle auf die Rückfahrt nach Wiederitzsch, wo es zum Abschluss bei Falk Sodann noch ein leckeres Eis gab.

Roßberg, Sportlehrer



Begegnungszentrum Wiederitzsch

Modenschau am 13. Oktober im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch (Delitzscher Landstraße 38) finden auch 2017 die beliebten, humoristischen Modenschauen von MK Mode Nr. 1 statt.

Die Herbst-Winterkollektion wird am **13. Oktober** vorgeführt. Bei Gefallen können die Kleidungsstücke und Accessoires im Anschluss an jede Veranstaltung käuflich erworben werden.

Beginn der Modenschau ist 15 Uhr.

Adresse:

Begegnungszentrum Wiederitzsch
 Delitzscher Landstraße 38
 04158 Leipzig
 Tel.: 0341 5213297
 E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch

Rückblick:

MEDANDSPORTS gibt Gas für die Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch

Samstagmorgen, den 10.06.2017 in Wiederitzsch.

Viele Menschen mit großen farbigen Startnummern laufen bunt auf dem Sportplatz durcheinander, weit und breit kein Fußball in Sicht. Dafür versperren zwei große Feuerwehrautos die Sportplatz einfahrt.

Was ist da los?! Ein lautes Startsignal ertönt – alle laufen los!

Ein beeindruckendes Bild.

Der Startschuss zum 5. **MEDANDSPORTS** Spendenlauf ist gefallen! Dieses kleine Jubiläum trifft auf ein Großes: die Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch feiert in diesem Jahr ihr 125-jähriges Jubiläum. Für die Feuerwehr, die immer und für jeden, der in Not ist, „losrennt“, sollte die diesjährige Spendensumme erlaufen werden. Das Motto? JEDER Kilometer zählt!

Dazu setzten sich 3- bis 81-Jährige in Bewegung. Vom absoluten Anfänger, über den Hobbyjogger bis zum bekannten Laufgesicht, alle waren dabei. Darunter viele Fitness-Mitglieder, Reha-Sportler und Patienten der Physiotherapie von **MEDANDSPORTS**, Feuerwehrleute und Läufer Leipzigs. Sie ließen sich von den Mitarbeitern und Zuschauern zu neuen persönlichen Bestleistungen anfeuern. Unverzichtbar dabei die Mithilfe von Unterstützern, allen Sportlern, der Feuerwehr selbst, Familien, Freunden und den Mitarbeitern von **MEDANDSPORTS**.

Der Bambinilauf, eine Erwärmung mit allen 150 Läufern, der Auftritt unserer Fitness-Dance-Gruppe, die Tombola, Sieger- und Sonderwertungen, ein Kuchenbasar und Grillstand, sowie der Einsatz der Jugendfeuerwehr mit Spielen und Wissenswertem für Groß und Klein rundeten die familiäre Veranstaltung ab!



Foto: J.-U. Börner - „Eine schöne Zusammenarbeit: Die Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch mit den Mitarbeitern von MEDANDSPORTS“

Wir sind stolz auf alle Beteiligten und freuen uns aufs kommende Jahr! Und was das Training angeht, nach dem Spendenlauf ist vor dem Spendenlauf :-)

Die Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch dankt allen Läufern, Sponsoren sowie dem Team von **MEDANDSPORTS**!!!

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Konzert zum Herbstfest

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. lässt das Herbstfest 2017, am 17. September um 18.30 Uhr im Neuen Saal, mit dem 96. Rathauskonzert, der zweiten Folge von Beethovens Klaviersonaten, glanzvoll zu Ende gehen.

Pianist: Alexander Meinel

Der Vorstand lädt herzlich zu dieser besonderen Veranstaltung ein.

Vorankündigung Vereinsstammtisch

Der Kunst und Heimatverein Wiederitzsch e. V. lädt zum 17. Vereinsstammtisch, am Mittwoch, dem 11. Oktober, 19.00 Uhr, im Hotel Papilio, Delitzscher Landstraße 100, ein.

Claudia Wagner und Christian Zöllner gestalten ihren Reisebericht unter dem Thema „Mit dem Auto um die Ostsee“

Der Vorstand



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 13. Oktober 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 28. September 2017



Foto: J.-U. Börner - „Die erfahrene Läuferin Sandra Boitz erwärmt traditionell alle Spendenläufer.“



Foto: K.-P. Behrendt - „Die Teilnehmer strahlen und geben alles für den guten Zweck.“

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Dank der vielen laufwütigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnte passend zum Jubiläum eine neue Rekordspendensumme in Höhe von 1.506 € erzielt werden.



- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Kirchen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 - 12:00; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

10.09., 13. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr *Pfarrer a. D. Dr. Arndt*
Gottesdienst mit Abendmahl

17.09., 14. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr *Pfarrerin Arndt*
Festgottesdienst zum Herbstfest

24.09., 15. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr *Frau Thiel/Pfarrerin Arndt*
Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit
Taufgedächtnis und Abendmahl

01.10., 16. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr *Sup. i. R. Voigt*
Gottesdienst mit Abendmahl

08.10., 17. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr *Lektoren Walter und Böttcher*
Gottesdienst

Konzert des Podelwitzer Kirchenchores

Unter dem Motto **500 Jahre Reformation** findet am Sonnabend, **16. September 2017**, um **17.00 Uhr** ein **Podelwitzer Kirchenkonzert** statt. Der Kirchenchor unter Leitung von Heinz Böhmer bringt Lieder mit Texten Martin Luthers zu den Themen Kirchenjahr, Gottesdienst und Glauben zu Gehör. Dazu führen die Kinder der Gemeinde singend und spielend durch den Alltag der Familie Luther. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Schmücken zum Erntedankfest

Am Sonnabend, **23. September 2017**, ab **9.30 Uhr** laden wir ein zum Schmücken der Kirche für das Erntedankfest. Die Erntedankgaben werden für die Ökumenische Kontaktstube für Wohnungslose „Leipziger Oase“ erbeten. Es wird gebeten, keine selbst eingekochten Gläser zu spenden. Herzlichen Dank für alle Spenden!

Konzert der Kreismusikschule Nordsachsen

Am Sonnabend, **23. September 2017**, um **17.00 Uhr** laden Sie junge Musikerinnen und Musiker der Kreismusikschule Nordsachsen „Heinrich Schütz“ herzlich zum Konzert in die **Podelwitzer Kirche** ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Abendmusik in der Kirche Wiederitzsch

Am Freitag, **13. Oktober 2017**, um **19.00 Uhr** veranstalten Annette und Markus König in der **Wiederitzscher Kirche** eine Abendmusik unter der musikalischen Leitung von Annette König. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Reihe: Bekenntnisse unserer ev.-luth. Kirche

04.10. 19:30 Uhr Pfarrhaus „Confessio Augustana“ zu Gast: Pfr. i. R. Dr. Manfred Kießig

Termine, zu denen wir herzlich einladen

13.09.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Seniorenkreis/Frauenkreis
26.09.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Spielecafé
28.09.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
04.10.	15:00 Uhr	Pfarrhaus	Seniorenkreis/Frauenkreis
05.10.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
11.10.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig,
Telefon 0341 9120143 (Pfarrbüro Gohlis)

Monat September/Oktober

Gottesdienste:

sonntags:

10:00 Uhr *Hl. Messe*

dienstags:

17:30 Uhr *Rosenkranzgebet*

18:00 Uhr *Hl. Messe*

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Freitag, 08.09.2017

18:00 Uhr *Hl. Messe*

Sonntag, 24.09.2017

10:00 Uhr *Hl. Messe (Erntedankfest)*
und anschließend *Gemeindefest*

Sonntag, 01.10.2017

15:30 Uhr *gemeinsame Rosenkranzandacht der Verantwortungsgemeinschaft Leipzig-Nord und anschließend gemeinsames Beisammensein (St. Albert, Wahren)*

Mittwoch, 11.10.2017

14:00 Uhr *Hl. Messe, anschließend Seniorennachmittag*

Veranstaltungen:

08.09.2017

15:30 Uhr *gemeinsamer Seniorennachmittag mit St. Albert, Wahren*

11.09.2017

18:30 Uhr *Meditativer Tanz*

16./17.09.2017

Treffen der Jubelpaare (Dresden)

28.09.2017

19:30 Uhr *Familienkreis II: Der Weg zu Gott (Pfr. Rachwalski)*

11.10.2017

ca. 15:00 Uhr *Seniorennachmittag*

Ortsteil Lindenthal

Aus dem Ortschaftsrat Lindenthal

In der Sitzung am 15.08.17 kamen folgende Themen zur Sprache:

- Auslass von Mischwasser nach Starkregenereignis „An der Hufschmiede“
- Wildwuchs von Büschen und Hecken am Glascontainerplatz „Lange Trift“
- teilweises Absenken der Fahrbahn im Bereich der Triftsiedlung
- Vorberatung zur Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes 2017 bis 2021
- Fußwegsituation am Parkring in Breitenfeld

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 12.09.17 um 19.00 Uhr im Lindenthaler Rathaus statt. Die Sitzung ist öffentlich. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen. Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt der Stadt Leipzig bzw. dem Aushang im Schaukasten am Rathaus Lindenthal.

Der Ortschaftsrat Lindenthal

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 90. Geburtstag am:

17.09.1927 Frau Rosenbaum Hanna

Zum 85. Geburtstag am:

12.09.1932	Herr	Blaschkowski	Siegfried
18.09.1932	Frau	Spitze	Anita
09.10.1932	Frau	Rother	Siegrid

Zum 80. Geburtstag am:

21.09.1937 Frau Krähmer Carla

Zum 75. Geburtstag am:

10.09.1942	Herr	Klautke	Klaus
14.09.1942	Frau	Sokolska	Polina
17.09.1942	Frau	Winterfeld	Heidrun
26.09.1942	Frau	Welz	Dagmar
27.09.1942	Frau	Neumann	Christine
01.10.1942	Herr	Erber	Günther
05.10.1942	Frau	Schmidt	Christine
06.10.1942	Herr	Tingvik	Kjell
06.10.1942	Frau	Wadewitz	Elke

Zum 70. Geburtstag am:

08.09.1947	Frau	Oberländer	Erika
14.09.1947	Frau	Kind	Waltraud
15.09.1947	Frau	Kiefer	Erika
25.09.1947	Frau	Kahnt	Bärbel
30.09.1947	Frau	Dinter	Ilona
05.10.1947	Frau	Winkler	Regina
09.10.1947	Frau	Bringezu	Gabriele

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.



Der Bürgerverein Breitenfeld e. V. lädt ein zum

Chorkonzert am Gustav-Adolf-Denkmal in Breitenfeld

am Sonntag, 10. September um 15.00 Uhr

Lieder aus fünf Jahrhunderten und fünf Kontinenten werden präsentiert vom

Chor der Villa Musenkuss e. V. „Molto Vocale“

Leitung: Thomas Piontek

Klavier: Julian Gunkel, Percussion: Andreas Ebert

Moderation: Silvia Zirkenrodt-Pschiet

Im Anschluss laden wir zu Kaffee und Kuchen!

Bei Regen findet die Veranstaltung in der Gustav-Adolf-Kirche in Lindenthal statt!!

Eintritt frei

FREYLER Industriebau ist neuer Trikotsponsor von Leipziger Fußball E2-Jugend



Am 20.06.2017 fand die Trikotübergabe für die E2-Jugend des TSV Einheit Lindenthal statt.

Nach 2 vorangegangenen siegreichen Pokalrunden wurden die Trikots vor dem Heimspiel gegen den SSV Markranstädt von der FREYLER Industriebau GmbH Leipzig offiziell übergeben.

Die TSV Einheit Lindenthal gewann nach einem spannenden und guten Fußballspiel mit 5 : 4 und rangiert nach diesem ersten Punktspiel auf Platz 5 in der 1. Kreisliga (Leipzig).

Die heutige E2-Jugend ist zum großen Teil seit mindestens 3 Jahren zusammen. Die Truppe ist daher sehr eingespielt und hat ein gutes fußballerisches Verständnis. Die letzte Saison hat die TSV Einheit Lindenthal hinter RB - Leipzig mit dem 2. Platz abgeschlossen.

FREYLER Industriebau wünscht den Jungs alles Gute für die diesjährige Saison.

Die IG Ökobad informiert

Ein wechselhafter Sommer mit starken Temperaturschwankungen neigt sich dem Ende zu. Jetzt sollte man die Chance nutzen, die letzten schönen Sommertage in unserem Ökobad zu verbringen. Das Wasser ist klar und mit über 20 Grad angenehm zum Schwimmen und Baden.

Ihre IG Ökobad



Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig Für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

10.09., 13. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kinderpredigt

17.09., 14. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

24.09., 15. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Erntedankfest mit Abendmahl und Kindergottesdienst

01.10., 16. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kinderpredigt

08.10., 17. So. n. Trinitatis

16.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Kindermusical

Erntedank am 24. September

Wir bitten herzlich um Erntedankgaben für unsere Gottesdienste am 24.09., in denen wir Gott dafür danken möchten, dass wir ernten konnten und viele Güter zum Leben haben.

Unsere Erntegaben werden nach den Gottesdiensten in die umliegenden Kindertagesstätten und Flüchtlingsunterkünfte als freundliches Zeichen aus der Sophienkirchgemeinde gegeben. Bitte geben Sie Blumen und Nahrungsmittel in Ihrer Ortskirche am **Sonnabend, dem 23.09., zwischen 09.00 und 11.00 Uhr** ab. Danke im Voraus!

Helge Voigt

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube
im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15
Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,
E-Mail: michael.guenz@gmx.de
Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,
E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,
Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

*Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer
Michael Günz und Helge Voigt*

Ortsteil Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 22.08.2017

Ort:	Naturschutzstation Plaußig (Plaußiger Dorfstr. 23, 04349 Leipzig)
Beginn:	19:00 Uhr
Anwesend:	Andrea Heberlein, Markus Ponitka sowie 5 Gäste
Entschuldigt:	Ines Richter (Ortsvorsteherin) Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin)
Nicht anwesend:	Uwe Rosenkranz

Tagesordnung:

TOP1	Begrüßung und Eröffnung
TOP2	Ortsbegehung gemeinsam mit Gästen der OR-Sitzung Um Missstände im Ort aufzunehmen
TOP3	Kenntnisnahme 3. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Leipzig für die Jahre 2017 bis 2021 durch die Branddirektion
TOP4	Bürgerfragestunde/Sonstiges

Zum Tagesordnungspunkt 1

Frau Heberlein begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Die anwesenden Bürger wünschten keine gemeinsame Ortsbegehung mit dem Ortschaftsrat, vielmehr wurde die Zeit für die Diskussion genutzt und die Stellen im Ort erörtert, welche noch Nachholbedarf in Sachen Sicherheit und Sauberkeit haben. Dies trifft insbesondere auf fehlende Beleuchtung, zugewachsene Gehwege, illegale Müll- und Grünschnittablagerungen sowie auf vernachlässigte Anliegerpflichten zu.

Eine Ortsbegehung fand unabhängig hiervon durch den Ortschaftsrat statt.

Der Ortschaftsrat wird die einzeln besprochenen Punkte sichten, auswerten, abarbeiten und -wo nötig- auf die einzelnen Grundstückseigentümer zukommen.

Ebenfalls wird der Ortschaftsrat das Interesse seitens der Bürgerinnen und Bürger prüfen, einen großangelegten Arbeitseinsatz für alle Bürger anzubieten, um so das Ortsbild gemeinsam weiterhin zu verschönern.

Freundschaftsspiel der Ü32

Am 03.08.2017 hatte die Ü32-Fußballmannschaft unseres Vereins die Montagskicker zu Gast. Dabei handelt es sich um eine vereinslose Freizeitmannschaft, die bereits in den 70er-Jahren gegründet wurde und sich noch immer regelmäßig in der Soccerworld Leipzig trifft und dort trainiert. Bei einem Freundschaftsspiel traten beide Mannschaften gegeneinander an. Bei dem Spiel, welches im 1 : 7-Modus auf Kleinfeld gespielt wurde, gingen die Montagskicker siegreich hervor. Mit 5 : 1 mussten sich unsere Spieler den Gästen geschlagen geben. Die Tore für die Montagskicker schossen 2 x Thomas, 1 x Andreas Claus, 1 x Thomas Junker sowie 1 x Jörg Schultheiß (EG). Der Ehrentreffer für Plaußig gelang Silvio Ebhardt. Anschließend genossen alle den restlichen Abend. Dazu hatten die Gäste zum Grillen und ein paar Bierchen eingeladen.

Andreas Claus/Sylvia Hankwitz



Der Tag des offenen Denkmals in Portitz

Der Portitzer Heimatverein lädt ein zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, den 10. September um 12 vor 12 Uhr an den Informationstafeln des Vereins neben dem Eingang der Gaststätte „Zur Scheune“. Der Vorsitzende erklärt den Dorfrundgang nach dem diesjährigen Motto „Macht und Pracht“.

In der Mittagspause haben die Wirtsleute der Gaststätte „Zur Scheune“ eine historische Mahlzeit „Essen wie zu Luthers Zeiten“ bereitet.

Der 2. Teil des Rundganges führt zur Kirche. Am Gedenkstein für Martin Luther empfängt Pfarrer Stefan Zieglschmid die Teilnehmer, stellt die Kirche zu Portitz vor und berichtet über „die Kirchgemeinde Plaußig - Hohenheida im Jubiläumsjahr der Reformation“.

Die traditionelle Stunde der Musik ist auch in der Kirche. In und auf dem Hof der Villa finden wieder der beliebte Kaffeeklatsch und die Übergabe von Dokumenten für das Stadtarchiv an den Bürgermeister statt. In der Kirche ist um 16 Uhr das traditionelle Konzert des Leipziger Chorverbandes „Zum Tag des Liedes“.

- Dietmar Brendler -

Kraniche in der Dübener Heide

Am Sonnabend, dem 07.10.2017 findet eine öffentliche Pkw-Fahrt zum südlichsten Sammelgebiet für Kraniche in Deutschland vor ihrem Abflug nach Süden statt. Naturschützer Bernd Hoffmann zeigt am Wildenhainer Bruch Biberbaue, röhrende Hirsche und das abendliche Einfiegen der seltenen Vögel in ihre Schlafquartiere. Anschließende Gaststätteneinkehr ist möglich. Treff: 16 Uhr an der Naturschutzstation Plaußig. Anmeldung unter 034298 35764 ist nötig.

Information zum Stricktreff

Aus organisatorischen Gründen fällt der Stricktreff am Mittwoch, dem 27.09.2017 aus.

Andrea Heberlein

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Was während der Sommerpause passierte!

Kreisverkehr in Seehausen

Pünktlich zum Schuljahresbeginn wurde der Kreisverkehr in Seehausen fertig gestellt. Dadurch wurde der Kreuzungsbereich Göbschelwitzer Straße, Dingfinger Straße, Alte Seehausener Straße, Seehausener Allee und Podelwitzer Weg entschärft und großzügig umgestaltet. Die ersten Reaktionen bzw. Infos waren erfreulich positiv.



Kita-Hort-Kombination

In der LVZ wurde das Schreiben des Ortsvorstehers Herrn Berndt Böhlau ernst genommen und veröffentlicht. Dadurch konnten wir unsere Probleme wieder einmal der Leipziger Öffentlichkeit und einer größeren Anzahl von Stadträten sowie der Stadtverwaltung kundtun. In wieweit es zur Realisierung der Kombination oder von einzelnen Komponenten kommt und in welchem zeitlichen Rahmen ist zurzeit aber noch ungewiss. Auf jeden Fall sieht auch der Stadtrat in seiner letzten Sitzung die Verwaltung in der Pflicht, sich für eine schnellere Bearbeitung als bisher einzusetzen.

Fahrgastunterstände (FGU)

Ebenfalls in der ersten Stadtratssitzung nach der Sommerpause ging es um die Ausschreibung der neuen Werbekonzession. Bis dato wurden für Seehausen folgenden FGU darin berücksichtigt: Seehausen Schule/Hohenheida Gasthof und Hohenheida Lindengasse (FGU JCDecaux) – Ersatz Seehausen Schule, Seehausen Alte Mühle und Gut Seehausen (FGU Stadt Leipzig) – Ersatzneubau Gottscheina Siedlung (kein FGU) – Neuaufbau

Für Gottscheina Am Ring erfolgte eine Ablehnung mit der Begründung, dass ja neben dem Bau auch eine dauernde Unterhaltung finanziert werden muss. Darauf hin erinnerte der Ortschaftsrat, dass bereits drei FGU durch die Bürgervereine unentgeltlich gepflegt und unterhalten werden. Dafür sagte uns Herrn Rausch von VTA in der Sitzung vom 10.06.2014, dass man an sich bei Fortführung dieser Pflege auch für Gottscheina FGU's vorstellen könnte. Im Rahmen der Neuaußschreibung wiesen wir auch auf die Errichtung einer FGU durch Dritte hin (z. B. im Rahmen einer Werbung!) Der Ortschaftsrat wandte sich an die Stadtverwaltung und am 10. sowie 22.08.17 zusätzlich an die Fraktionen um Unterstützung für einen Neuaufbau in Gottscheina Am Ring. Mittlerweile hat der Amtsleiter Herr Jana um ein Gespräch mit dem Ortschaftsrat gebeten, in der wir hoffen, dass für dieses Problem eine Lösung gefunden wird.

Dann könnten wir wenigstens für jeden Haltestellenbereich einen FGU (50 %ige Abdeckung) erreichen. Damit wäre der 1998 beginnende Kampf um FGU in den Ortsteilen von Seehausen erst einmal zu Ende

Folgende FGU wurden seit dieser Zeit errichtet: Hohenheida Gasthof, Hohenheida Residenz, Seehausen Mühle, Seehausen Schule.

Verkehrsbeschilderung im Bereich der Grundschule Seehausen

Der Ortschaftsrat Seehausen übermittelte dem Verkehrs- und Tiefbauamt (VTA) die Anfrage des Elternbeirates. Folgende Antwort gab es:

„Im Ergebnis eines Ortstermins vom 18.10.2016 der AG Schulwegsicherheit wurde folgende Empfehlung zur Umsetzung beschlossen.

Einrichtung eines absoluten Halteverbotes auf der stadteinwärtsigen Seite ab der Einschwenkung der Fahrbahn. Begründet wird das mit dem Bestehen eines Grünstreifens mit Hecke bzw. Geländer, was ein Aussteigen zum Fußweg verhindert. Die Kinder werden demzufolge auf der Straßenseite aus dem Fahrzeug gelassen, was der Schulwegsicherheit entgegen steht. Zudem verhindert ein Halten in diesem Bereich die Sichtbeziehungen am Fußgängerüberweg.“

Vom Elternbeirat wurde dies zur Kenntnis genommen und um einen Vorort-Termin gebeten.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, den 10.10.2017 um 19.00 Uhr in der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17, 04356 Leipzig statt.

Themen: Fuß- und Radwege

Unterstützung bei der Sicherung der Wasserzufuhr für die Teiche in Seehausen

Der Ortschaftsrat von Seehausen beschäftigte sich in seiner Sitzung am Dienstag, dem 06.06.2017 zum wiederholten Male mit dem Thema: Umsetzung der Sicherung unserer Gewässer II. Ordnung. Grundlage war dazu die Entwässerungstudie. Herr Dittmar (Amtsleiter Stadtgrün und Gewässer) sagte dem OR zu, sich für eine gemeinsame Lösung einzusetzen. Der Vorschlag des Ortschaftsrates die Grundstückseigentümer wieder mit ins Boot zu nehmen, sollte im Interesse der Sache wohlwollend geprüft werden. Lösungen könnten zum Beispiel eine geminderte Gebühr für die Einleitung von Regenwasser sein. Dadurch könnten Kosten für diese, sowie für die Stadt, eingespart werden. Folgende Eigentümer sind bereit, dass Regenwasser wieder in die Dorfteiche, zum Erhalt des Wasserstandes, einzuleiten. Über weitere Details sollten dann ein Vertreter des OR und zwei gewählte Eigentümer gemeinsam mit der Stadtverwaltung beraten.

Wer zur Unterstützung bereit ist, den bitten wir sich bei seinem

Ortschaftsratsmitglied zu melden

Seehausen: Trantau, Olaf

Göbschelwitz: Prautsch, Steffen

Hohenheida: Böhlau, Berndt

Gottscchein: Stannek, Detlef

Der Ortschaftsrat gratuliert!



am 11.09.	Frau Gisela Schulze	zum 85. Geburtstag
am 13.09.	Frau Hilda Beil	zum 80. Geburtstag
am 20.09.	Frau Bärbel Böhme	zum 80. Geburtstag
am 15.09.	Frau Brigitte Wolf	zum 75. Geburtstag
am 21.09.	Frau Hannelore Höpner	zum 75. Geburtstag
am 04.10.	Herr Jürgen Müller	zum 75. Geburtstag
am 02.10.	Frau Karla Jähnert	zum 70. Geburtstag
am 07.10.	Herr Horst Kaiser	zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Zentraldeponie und Mechanisch-Biologische Abfallbehandlungsanlage Cröbern zur Besichtigung geöffnet

Tag der offenen Tür

am 9. September 2017 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Entsorgungsstandort Cröbern

Am Westufer 3

04463 Großpösna/OT Störmthal

Anreise über die B 2/B 95 - Beschilderung „Zentraldeponie“

Bereits zum 9. Mal sind die Tore des Entsorgungsstandortes geöffnet. Wir laden Sie herzlich ein, unser Gast zu sein und unseren Standort zu besuchen.

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Herbstfest

Am Samstag, dem 21.10.2017 lädt der Bürgerverein Hohenheida e. V. wieder Groß und Klein zum diesjährigen Herbstfest ein.

Beginn: 15.00 Uhr

Für Kurzweil, Spiel und Spaß sowie Speis und Trank ist gesorgt!

Abschrift Kirchenchronik Hohenheida

(handschriftliche lose Blatt-Niederschrift einer Kirchenchronik von Hohenheida)

Anno 1756 den 9. August

Heiliger Hofrat Rosenberg gestorben, er besaß fast alle Ehrenanträger bey hiesiger Universität, war auch zugleich in Merseburg auch daselbst ein sehr berühmt gelehrter Mann und weltberühmter Rechtsgelehrter war auf der ordinario in Leipzig, war aber doch in Mackrinen(?)

Ein sonderlicher Herr verließ bey allen seinen großen Bedienungen eine erstaunte Schuldenlast.

Den 3. September 1756

ist der Heilige Rector Magnificens Herr Johann Friedrich Geist gestorben und ist eine 4 wöchentliche Trauer Gehalten worden, wie auch 4 Wochen geläutet worden und hat zuletzt geläutet Gottfried Hampel und Martin Bendorf.

Den Monat November 1761

ist die größt Mächtige Königin in Polen und Churfürstin in Sachsen Maria Josewa gestorben und ist 6 Wochen geläutet worden und hat zuletzt geläutet Christoph Schreus und Siegmund Scheinecker, zu der Zeit als den 6. December ist auch der, Heilige Prebosats (?) gestorben und ist auch 4 Wochen geläutet worden.

1763 den 5. Oktober

Nachmittags auf 5 Uhr ist der Derzeitliche Mächtige König in Polen und Chur Fürst zu Sachsen unser getreuester Landesvather aus dieser Geistlichkeit abgefördert worden und ist gleich sein Wahltag in Polen sein Sterbetag worden und wenn er auch einen einzigen Tag gelebet, so wäre sein Geburtstag gewesen, hätte er da gleich das 68. Jahr angetreten.

Den 1696, 7. Oktober

wurde die selben geboren. Es ist im ganzen Lande den 16. Hujus (?) mit allen Glocken in allen Kirchen 6 Wochen geläutet worden, den 22. November ist das Leichenbegängniß gefeiert wurden und da hat Läuten aufgehört und hat zuletzt geläutet Gottlieb Keiser und Christian Keyser.

Den 18. August 1765

ist der Großmächtigste Römische Kayser Franciscus der 1. dieses Namens verstorben, es war einer der reichsten Monarchen in Europa, that aber vielen Länder durch Verzerrung der Commerien vielen Schaden der er zog allen Handel an sich, hatte fast von allen das Monobolium, war gleich beschäftigt, das ihr Handelscontur zu entrichten, als der Tod kam, daher kam es auch der letzten Gemahlin, die Königin von Ungarn und Böhmen. Den Krieg von Anno 1756

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida**Gottesdienst und Veranstaltungen****Sonntag, 10. September – Tag des offenen Denkmals**

Seehausen:	10.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst Pfr. Zieglschmid
Portitz:	16.00 Uhr	Konzert des Leipziger Chorverbandes zum „Tag des Liedes“

Sonnabend, 16. September – ABENDMUSIK

Hohenheida:	19.00 Uhr	Kantorei der Matthäusgemeinde Es erklingen Werke von Schütz bis Bach. Leitung: Chr. Otto
-------------	-----------	---

Sonntag, 17. September – 14. Sonntag n. Trinitatis

Gottscscheina:	10.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst Pfr. Zieglschmid
----------------	-----------	---

Sonntag, 24. September – ERNTEDANKFEST

Portitz:	10.00 Uhr	Festgottesdienst, Pfr. Zieglschmid
----------	-----------	---------------------------------------

Sonntag, 1. Oktober – 16. Sonntag n. Trinitatis

Göbschelwitz:	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfr. Zieglschmid
---------------	-----------	---

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anzeigen

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Der Heimatverein Plaußig lädt ein

1. Kabarettabend am 30.11.2017 im Gasthof Plaußig „Unbeschwert mit Frau am Herd“

Von und mit Thomas „Manni“ Störel zum unerschöpflichsten Thema der Welt.

Gespickt mit Mannis besten frauenfreundlichen Nummern, wie z. B. „Gib deinem Biest eine Chance“ oder „Hör nicht auf deine Frau“.

Wie immer saftige Satire und mit Herz und Schnauze am Klavier. Bewaffnet mit Wäschekorb, Staubsauger und Bügeleisen als Pantoffelheld der Extraklasse.

Der „Traum-Manni“ aller Hausfrauen, die sich auch mal gern auf die faule Haut legen würden, zur Not auch auf Mannis ...

Beginn 19:00 Uhr im Gasthof Plaußig.



Karten im Vorverkauf zu je 15,00 € ab dem 01.10.2017 in Paulas Blumenladen (Ines Köhler), im Gasthof Plaußig oder bei Brigitte Schulze, Alte Theklaer Straße 3.

Herbstfest in Hohenheida

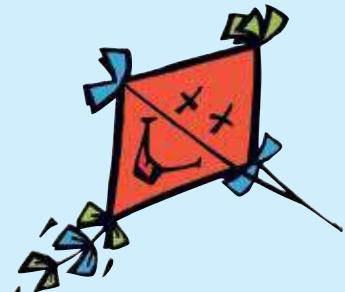
Am Samstag, dem 21.10.2017 lädt der Bürgerverein Hohenheida e. V. wieder Groß und Klein zum diesjährigen Herbstfest ein.

Beginn: 15.00 Uhr

Mit Manni, Globus – und Flughafen Bastelständen, Kaffee und Kuchen, Galgenkegeln, Hüpfburg u. v. m.

Für Speis und Trank ist wie immer gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an
Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Kinder- und Jugendzentrum Wiederitzsch jetzt auch in Lindenthal

Seit vielen Jahren bieten wir in Wiederitzsch den „Computerführerschein“ an.

Mittlerweile haben schon Generationen von Kindern und Jugendlichen mit spielerischen Mitteln Grundkenntnisse im Gebrauch der modernen Computer erworben. In Wiederitzsch stehen dafür eine große Anzahl von Rechnern und einem funktionierendes Netzwerk zur Verfügung.

Diese tolle Idee der Mitarbeiter des KJZ hat sich im Leipziger Norden rumgesprochen. Aktuell finden zusätzlich Kurse in Seehausen und Gohlis statt. Nun ist auch die Alfred-Kästner Grundschule in Lindenthal mit der Bitte an uns herangetreten, hier einen

wöchentlichen Kurs über „Bits und Bytes“ zu organisieren.

Seit September ist **Guido Mann** auf dem Sprung von Wiederitzsch nach Lindenthal, um den Kurs anzukurbeln und wir können berichten, dass alle Kursteilnehmer mit viel Begeisterung bei der Sache sind!

Andreas Weise
Leiter KJZ Wiederitzsch



Schadstoffmobil im November 2017

Datum	Zeit (Uhr)	Standort	Stadtteil
15.11.2017	13:30 - 14:15 Uhr	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
15.11.2017	14:30 - 15:15 Uhr	Parkplatz Bad	Lindenthal
15.11.2017	15:30 - 16:15 Uhr	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal
16.11.2017	13:30 - 14:15 Uhr	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch
16.11.2017	14:30 - 15:15 Uhr	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
16.11.2017	15:30 - 16:15 Uhr	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
16.11.2017	16:30 - 17:15 Uhr	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

29. Ortschaftsratssitzung am 19. September 2017

Beschlüsse:

OR 29 / 48 / 2017 Integriertes Stadtentwicklungskonzept Leipzig 2030 (INSEK)
Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

OR 29 / 49 / 2017 Bebauungsplan Nr. E-139 „VHW – ehemaliges Holzveredlungswerk“, 1. Änderung;
Stadtbezirk Nord, Ortsteil Wiederitzsch;
1. Aufstellungsbeschluss; 2. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung
Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

Termine

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **17. Oktober, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

(Änderungen vorbehalten)

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Information zum Bauvorhaben „Haus Wiederitzsch“

Es ist geplant, in drei Bauschnitten auf dem Grundstück der Delitzscher Landstraße 47 den derzeit ungenutzten Gasthof „Haus Wiederitzsch“ entsprechend seiner Nutzung denkmalgerecht zu sanieren und mit einem Hotelneubau sowie einem Verbindungsbau als Gastraum zu erweitern.

Neben untergeordneten Gebäudeteilen soll der rückseitige, stark geschädigte Saal rückgebaut werden, an dessen Lage der Hotelneubau geplant ist.

Die u. a. für auswärtige Messebesucher sehr gut angebundene sowie präsente Lage im OT Wiederitzsch – zwischen Leipziger

Messe und dem Stadtkern – spricht für die Konzeption eines wieder aufblühenden Restaurants mit zusätzlichen Übernachtungsmöglichkeiten.

Der Gasthof und das neue Hotel bieten Platz für etwa 150 Restaurantbesucher und 100 Hotelbesucher (52 Zimmer), davon 1 Zimmer barrierefrei und rollstuhlgerecht. Das Hotel soll im mittleren Standard von 3 Sterne realisiert werden. Das Büro A. Behzadi + Partner Architekten aus Leipzig ist zuständig für die Ausführung der gesamte Generalplanung und Bauüberwachung dieser Baumaßnahme.

Ansicht Ost



Ansicht Süd



Entwurfsverfasser: Büro A. Behzadi + Partner Architekten aus Leipzig

Das 27. Wiederitzscher Herbstfest vom 15. bis 17. September 2017

Das 27. Herbstfest war ein ganz besonderes!!!

Die **Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch** war in diesem Jahr zusammen mit den Wiederitzschern und ihren Gästen in Feierlaune, wurde sie doch **125 Jahre alt**.

Aus diesem Anlass sollte das Herbstfest um einige Höhepunkte unter der Schirmherrschaft der FF Wiederitzsch reicher werden ... und es war ein schönes, würdiges Fest!!!

An allen drei Tagen erlebten wir gemeinsam bei herbstlich schönem Wetter neben dem traditionellen Festprogramm auch neue Veranstaltungshighlights.

Nicht neu, aber viele Jahre nicht mehr durchgeführt, war der Aufzug am Freitag mit einem gut besuchten Lampionumzug mit der Feuerwehr. Hier gab es soviel positive Resonanz, dass dieser nun auch wieder beim 28. Herbstfest ein fester Programm punkt wird - Versprochen!!!

Mit dem traditionellen Fasanstich im Anschluss war das Fest dann eröffnet.

Groß und Klein genossen fortan die Attraktionen im Festzelt oder auf dem Hugo-Krone-Platz, aber auch im Rathaussaal und im Neuen Saal.

Hier einige fotografische Eindrücke:



Eröffnung des Herbstfestes durch den Ortsvorsteher Herrn Andreas Diestel und den Ortswehrleiter Herrn Mattias Groll



traditioneller Bierfasanstich durch den Ortsvorsteher Herrn Andreas Diestel



Back to the 80's and 90's mit DJ Roman Knoblauch



Die Einsatzabteilung der FF Wiederitzsch



Ausstellungseröffnung im Rathaussaal mit Malereien von Sven Arndt (Die Ausstellung kann noch bis Ende November zu den Öffnungszeiten des Bürgeramtes besichtigt werden)



Stargast Olaf Berger



Seniorenkaffee mit Dorit Gäßler



Für die Kleinsten: Kinderprogramm

Dankeschön

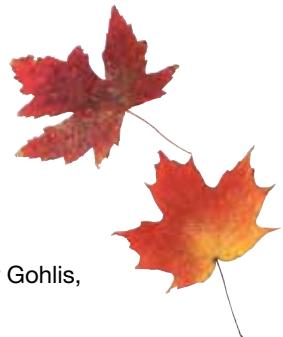
Ich möchte mich bei allen Beteiligten für das Gelingen des 27. Herbstfestes bedanken:
Zuallererst bei allen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wiederitzsch!!!

Außerdem bei:

Dinnebier Automobile GmbH,
Brauerei Krostitz,
Flughafen Leipzig/Halle GmbH,
Hotel Hiemann,
Netbank,
Neue Haus- und Tourismus GmbH,
Volksbank Leipzig/Beratungszentrum Gohlis,
Fleischerei Tärre,
Optik Findeisen,



Aktionsmeile Jugendfeuerwehr



Krieger Optik,
Mohren Apotheke,
Bibliothek Wiederitzsch,
Med and Sports Fitnesscenter,
Friseur Salon Wiederitzsch,
Franzke Geräte-Service,
Bäckerei Schäfers im Diska-Markt Wiederitzsch,
Blumenboutique Jakob, Frau Förster,
Frau Heenemann,
Kameraden Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch,
Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.,
Dance Company Leipzig e. V.



sowie
den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und
dem Bauhof Wiederitzsch.

Mein Dank gilt auch der Fa. Heinrich Elektronik GmbH für eine
Geldspende.

Vielen Dank auch für das entgegengebrachte Verständnis bezüglich der Belastungen an diesem Wochenende gilt den Anwohnern, die unmittelbar am Hugo-Krone-Platz und in der Bahnhofstraße rund um das Feuerwehrgerätehaus leben.
Zudem bedanke ich mich bei den Ortschaftsräten für das selbst Gebackene zum Seniorennachmittag am Samstag.



Zeitgleich erstreckte sich auf der Bahnhofstraße zwischen Gerätehaus und Kirche eine Feuerwehrausstellung von früher bis heute. Mit besonderem Stolz konnten wir dabei all die Fahrzeuge präsentieren, die sich seit 1965 in unserer Wehr befanden - so zum Beispiel ein Garant K30 von der FF Döllzig, ein S4000 von der FF Leipzig-Holzhausen, ein Tanklöschfahrzeug und eine Drehleiter auf W50 oder ein LF 16 TS von der FF Thalheim, um nur einige zu nennen. Im wahrsten Sinne des Wortes gab es hier richtige Schätze zu betrachten. Vielen Dank an alle Aussteller!

Auf zum 28. Wiederitzscher Herbstfest!

*Andreas Diestel
Ortsvorsteher*

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr beim Wiederitzscher Herbstfest

Unsere Aktionen zum diesjährigen Herbstfest waren der Abschluss unserer Aktivitäten zum 125. Gründungsjubiläum. Am Freitagabend starteten wir mit dem Lampionumzug durch Wiederitzsch. Unter dem lauten „O'zapft is!“ unserer bayrischen Partnerwehr aus Graßlfing eröffneten anschließend Wiederitzschs Ortsvorsteher, Herr Andreas Diestel, und Ortswehrleiter, Herr Matthias Groll das Herbstfest mit dem traditionellen Bierfassanstich im Festzelt.



Gute Stimmung und Sportsgeist kam in den Mittagsstunden auf, als auf dem Parkplatz des Abschlepphofes sechs Mannschaften beim Spaßwettkampf gegeneinander antraten. Zu unserer Freude folgten die Belegschaft von MedAndSports sowie die Mannschaft „Jamiba“ aus der Wohnsiedlung um den Gänseblümchenweg unserem Aufruf. Gern hätten wir weitere Teams aus Wiederitzscher Bürgern, Firmen und Vereinen begrüßt. Letztlich sicherte sich die Mannschaft unserer bayrischen Partnerwehr knapp vor dem Team unserer Cavertitz/Oganitzer Partnerwehr den Siegerpokal.



Am Samstag nahm die Stadtjugendfeuerwehr von früh bis Mittag den Sportplatz in Beschlag. Zwölf Mannschaften der städtischen Jugendfeuerwehren traten in der Disziplin Löschangriff gegeneinander an und erzielten wahnsinnig gute Ergebnisse. In der Altersklasse der 12 - 16-Jährigen teilte sich unsere Jugendfeuerwehr den ersten Platz mit einer gemischten Mannschaft aus den Jugendfeuerwehren Holzhausen und Mölkau. Gratulation!

Auf dem Vorplatz unseres ehemaligen Gerätehauses auf dem Hugo-Krone-Platz präsentierte sich die Jugendfeuerwehr mit dem Infomobil und lud die Kinder zum Spielen und Basteln ein.

Am Nachmittag demonstrierte die Einsatzabteilung ihr Können. Eine Gasexplosion im Kellerbereich des Bürgeramtes führte zu einem Brand und einer Verrauchung des Gebäudes, insgesamt drei Personen mussten aus dem Keller sowie über eine Drehleiter aus dem Obergeschoss gerettet werden. Die Zuschauer erhielten dabei über Lautsprecher umfangreiche Erklärungen zu den einzelnen Tätigkeiten der Einsatzkräfte.



Wir danken allen Bürgern und Firmen die uns mit ihrer Unterstützung im Jubiläumsjahr begleitet haben! Weitere Informationen und Berichte gibt es auf unserer - wieder erreichbaren - Homepage unter www.feuerwehr-wiederitzsch.de.

*Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr
Leipzig-Wiederitzsch*

Geburtstage

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 13. Oktober bis zum 2. November 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

am 14.10. Frau Dr. Karin Lucas

am 14.10. Herrn Karl-Heinz Herrmann

am 15.10. Frau Gerdi Meyer

am 17.10. Herrn Reinhard Schneider

am 17.10. Herrn Hans-Jürgen Stolle

am 19.10. Frau Heidemarie Braun

am 21.10. Frau Renate Karthe

am 22.10. Frau Edith Karl

am 28.10. Frau Liselotte Schlotte

am 28.10. Frau Waltraud Hertel

am 30.10. Herrn Juri Müller

am 30.10. Herrn Ulrich Gürke



zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Bibliothek

Vorankündigung

18.11.2017, 19.30 Uhr Wiederitzsch, Neuer Saal Zur Schule 10a
Leonie Faber „Die Zeitenbummlerin“

Ein Lesungs – Event mit viel Musik, Humor und eigenwilliger Gitarre

Claudia Brendler ist unterwegs. Untercover und auf dem Fahrrad.

Unter dem **Pseudonym Leonie Faber** hat sie eine Rad-Noval geschrieben.

Ein Buch über das Wagnis, sich auf den Moment einzulassen. Auf den Moment lässt sich Claudia Brendler auch auf ihre Gitarre ein, die stets mitreist und mittlerweile ihren ganz eigenen Musikgeschmack entwickelt hat. So kommt es unter anderem zu Flamenco an norwegischen Fjorden und meditativen Happy-Metal Einlagen.

Eintritt frei.

Gerlinde Naumann

Bibliothekarin

Bibliothek Wiederitzsch

Zur Schule 10a, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 5212439

E-Mail: bibliothek.wiederitzsch@leipzig.de

Aus unseren Kitas und Schulen

Projektcircus Andre Sperlich in Wiederitzsch

Eine Woche im September gastierte der **1. Ostdeutsche Projektcircus** in Wiederitzsch und übte mit rund 330 Mädchen und Jungen der Grundschule und Kindern des Kindergartens „Wiederitzscher Knirpsenwelt“ eine tolle und abwechslungsreiche Zirkusvorstellung ein.

Im Rahmen der Zirkusprojekt-Woche probten die Schüler und Kindergartenkinder in zwei Gruppen verschiedene Kunststücke ein. Ob Akrobatik, Zauberei, Trapez, Clowns oder Fakire, Piraten- und Taubenshow, Drahtseil, Jonglage, Feuer und Schwarzlicht – je nach Wunsch und Neigungen konnten die Kinder selbst entscheiden, wo sie sich ausprobieren.



Proben in der Turnhalle



Generalprobe der Fakire



Generalprobe der Akrobaten

Jede Künstlergruppe hatte ihren eigenen Betreuer, ein Erzieher oder Lehrer, immer zusammen mit einem Mitarbeiter des Zirkus. Geprobt wurde in der Turnhalle, im Zelt, in den Klassenräumen oder draußen auf der Wiese. Mit großer Begeisterung und Disziplin waren die Wiederitzscher Kinder dabei. Viele Kinder sind über sich hinaus gewachsen, darin waren sich Erzieher, Lehrer, Zirkusmitarbeiter und Eltern einig.



Team des 1. Ostdeutschen Projektcircus

Ein prall gefülltes Zirkuszelt zu allen vier Vorstellungen war eine kleine Bestätigung des ganzen Projekts. Doch was während aller Vorstellungen von den Kindern präsentiert wurde, war einmalig und beeindruckend.

Unvergessliche Tage gingen zu Ende. Den Kindern hat diese Projektwoche sehr viel Spaß gemacht und sie haben alle viel gelernt, wie Zusammenhalt, eigenen Grenzen finden und noch einiges mehr.

Herzlichen Dank an Frau Daut, ohne sie würde es den Projektzirkus in Wiederitzsch nicht geben und auch in 4 Jahren nicht. Allez hopp!

Y. Vogt (Lehrerin)
Alle Fotos fotografiert von Y. Vogt.

Projekt:

Berufswahlmesse

Auch in diesem Schuljahr möchten wir,
die Oberschule Wiederitzsch
traditionsgemäß unsere Berufswahlmesse durchführen.

Am 16. November 2017 von 17.00 bis 19.00 Uhr sind interessierte Unternehmen,
weiterführende Schulen und Institutionen recht herzlich eingeladen,
Schülern und Eltern ihre Ausbildungsmöglichkeiten vorzustellen.

Wir werden auch diesmal mit Hilfe von Experten versuchen, den Schülern der Klassen 8 – 10 und ihren Eltern Einblicke in die Vielzahl der Ausbildungsberufe zu bieten. Sie sollen Gelegenheit bekommen, Antworten auf ihre Fragen hinsichtlich des Bewerbungsvorgangs oder der Ausbildung selbst zu erhalten.

Die Oberschule wird Ihnen Räume für die Präsentation zur Verfügung stellen.
Besteht bei Ihnen Interesse an einer solchen Veranstaltung,
dann wenden Sie sich bitte an die
Oberschule Wiederitzsch
Tel.: 0341/5201500
Fax.: 0341/52015024
E – Mail: oberschule-wiederitzsch@web.de

Wir hoffen auf reges Interesse,
die Schüler und Lehrer der OS Wiederitzsch

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 3. November 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 18. Oktober 2017

IMPRESSUM



- **Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- **Anzeigen/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- **Erscheint:**
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Super Start der Oberschule Wiederitzsch beim Olympiacross in das Schuljahr 2017/18

Am 30.08.2017 starteten unsere besten Läuferinnen und Läufer beim Olympiacross auf der Mühlwiese wieder erfolgreich in das neue Wettkampfjahr.



Laura Westphal erkämpfte sich nach einer taktischen Meisterleistung den Stadtmeistertitel in der Altersklasse W14.

Luise Hartmann (W10), Magnus Glawe (M13), Oliver Springsguth (M15) und Janina Ipacs (WJB) belegten hervorragende 2. Plätze. Das sehr gute Ergebnis der Oberschule Wiederitzsch vervollständigten Manuel Reimer (MJB) und Martin Weigand (M15) mit dem 3. Platz.

Alle anderen Schülerinnen und Schüler zeigten ebenfalls gute Leistungen und konnten sich somit über vordere Platzierungen freuen. Ein großes Kompliment geht an: Leon Schneider (M12), Pascal Fischer (M12), Pauline Richter (W11) - 5. Platz, Mohsen Sheer (M12) - 4. Platz, Leonie Thomas (W13) - 5. Platz, Toni Wolf (M13), John Just (M15) und Moritz Held (MJB).

Roßberg, Sportlehrer

Alles aus einer Hand.

Unser Leistungsspektrum:
Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.



Gastroartikel



Außerdem: Kalender | Blöcke | Plakate | Broschüren
Zeitschriften | Postkarten | Briefpapier u.v.m.

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!



Oliver Springsguth (M15) gewinnt das Regionalfinale Olympiacross

Am 13.09.2017 starteten unsere besten Läuferinnen und Läufer beim Regionalfinale Olympiacross in Oschatz.

Auch in diesem Jahr nahmen wieder über 600 Sportlerinnen und Sportler teil.

Luise Hartmann (W10) konnte dabei erste Erfahrungen bei einem großem Wettkampf sammeln und sich am Ende über einen hervorragenden 8. Platz freuen. Laura Westphal zeigte ebenfalls eine starke Leistung und belegte in der Wettkampfklasse W13 den 7. Platz. Oliver Springsguth und Martin Weigand gingen mit der Zielstellung Medaillenplatz an den Start. Nach einer taktischen Meisterleistung belegte Martin einen sensationellen 4. Platz und Oliver holte sich den Regionalmeistertitel.



Herzliche Glückwünsche für die gezeigten Leistungen!!!

Roßberg Sportlehrer

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Modenschau am 13. Oktober im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch (Delitzscher Landstraße 38) finden auch 2017 die beliebten, humoristischen Modenschauen von MK Mode Nr. 1 statt.

Die Herbst-Winterkollektion wird am **13. Oktober** vorgeführt. Bei Gefallen können die Kleidungsstücke und Accessoires im Anschluss an jede Veranstaltung käuflich erworben werden. Beginn der Modenschau ist 15 Uhr.

Adresse:

Begegnungszentrum Wiederitzsch
Delitzscher Landstraße 38
04158 Leipzig
Tel.: 0341 5213297
E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Sehen, staunen und verstehen

Am Samstag, dem **9. Dezember 2017 von 10 bis 17 Uhr** findet im Phyllodrom-Regenwaldmuseum Leipzig, Delitzscher Landstraße 38, ein **Tag der offenen Tür** statt.

Zum vielfältigen Programm gehören Tierführungen sowie Aktions- und Kreativstationen. So können die Besucher nicht nur Spannendes über den Regenwald erfahren, sondern auch kleine, besondere Weihnachtsgeschenke anfertigen.



Aus unserem Programm:

- 10.30 Uhr Schwimmhäute, Schlangenhals und Schuppenpanzer: Die Rotbauch-Spitzkopfschildkröte
- 11.30 Uhr Schatz aus dem Regenwald: Kopi Luwak – der Katzenkaffee mit magischen Kräften
- 12.30 Uhr Madagaskars Zauberechse: Das Pantherchamäleon
- 13.30 Uhr Auf Schatzsuche im Regenwald: Über Entdecker und Entdeckungen
- 15.00 Uhr Züngeln, Orientieren, Kommunizieren: Der Königsschlangen mal ganz nah

Kreativstationen:

- Schmuck wie aus dem Regenwald: Gestalten mit Naturmaterialien
- Ein Regenwaldtier zum Mitnehmen: kuschelweich und fantasievoll

Spiel und Spaß:

- Löst knifflige Puzzles und Wissensspiele.

Der Eintritt zum Tag der offenen Tür ist frei. An den Kreativstationen wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.

Regenwaldmuseum Leipzig,
Delitzscher Landstr. 38, 04158 Leipzig,
0341 5257757,
www.phyllodrom.de

Vereine

Einladung zum Treffpunkt Geschichte

am Mittwoch, dem 1. November 2017, 19.00 Uhr, im Begegnungszentrum Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 38
Unter dem Thema „**Kämpfen bis zum Tod**“ spricht Vereinsmitglied Gunter Waßmann über die zweite Schlacht bei Breitenfeld im Jahre 1642 (375. Jahrestag)

Der Vorstand

Herbstliche Mondscheinsonate

Nach dem erst zweiten Konzert-acht stehen insgesamt auf dem Programm der Jahre 2017 bis 2019 - sollte man mit den Ausdrücken der Superlative wohl noch etwas sparsam umgehen, auch wenn das in diesem Falle sehr schwer fällt.

Ein wunderbares Rathauskonzert zum Abschluss des diesjährigen Herbstfestes setzte die im April (zum 25. Jahrestag des Kunst- und Heimatvereins) begonnene Reihe der 32 Beethoven-Sonaten fort. Der in Leipzig ausgebildete Pianist Alexander Meinel spielt diesen besonderen Zyklus zum ersten Mal komplett in unserer Stadt, nachdem er ihn bereits mit großem Erfolg in Schneeberg, Torgau und Markkleeberg zur Aufführung brachte. Seine meisterhafte Spielweise verzaubert den Zuhörer in jeder der doch so unterschiedlichen Sonaten aufs Neue. Er entlockt dem wohlklingenden Flügel im Neuen Saal die allerbesten Klänge. Freuen wir uns also auf „Pastorale“, „Appassionata“ und überhaupt alle weiteren Klaviersonaten.

A. Braun, Pressewart

Bürgerverein Riedelsiedlung e. V.

Gelungenes Herbstfest des Bürgervereins „Riedelsiedlung“

Auch in diesem Jahr fand das Herbstfest des Bürgervereins Ende August bei gutem Wetter statt, das allen Beteiligten sehr gefallen hat. Es gab wieder Zeit für einen Plausch mit den Nachbarn, man konnte sich an der kulturellen Umrahmung erfreuen, Musik genießen, aber auch ein Bierchen und Gutes vom Grill oder aus der Feldküche probieren. Wir möchten uns bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Besonderen Dank gilt der Firma Sodann, die wie jedes Jahr zur Zufriedenheit aller für das leibliche Wohl gesorgt hat. Außerdem danken wir allen, die beim Auf- und Abbau geholfen haben, im Besonderen Herrn Krümmeling, der jedes Jahr Strom und Wasser zur Verfügung stellt. Vielen Dank auch den fleißigen Mitgliedern, die den Trödelmarkt möglich gemacht haben, und der Gemeinde, die den Platz geräumt und sauber gemacht hat, damit das Fest überhaupt stattfinden kann. Und natürlich danken wir auch allen, die durch ihre Anwesenheit zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Der Vorstand und das Festkomitee

Erinnerung

In der Hoffnung, dass das bisher bewiesene Interesse am jährlichen Treffen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ehemaligen VHW auch weiterhin besteht, möchten wir Sie daran erinnern, dass wir uns dieses Jahr am

Freitag, dem 10.11.2017 um 17 Uhr

in der Gaststätte „Zum Abschlepphof“ in Wiederitzsch treffen. Wir wünschen uns wieder ein volles Haus!

Mit freundlichen Grüßen

Rudi Ogrissek (0341 5210552)

Richard Scholz (034205 88330)

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

lw-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Kirchen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

15.10., 18. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Sup. i. R. Mügge
Predigtgottesdienst

22.10., 19. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Pfarrerin Arndt
Gottesdienst mit Abendmahl

29.10., 20. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr Pfarrerin Arndt/Gisela Kallenbach
Gottesdienst mit Laienpredigt („Was trägt“) und
Kindergottesdienst anschließend Kirchenkaffee
und Gespräch im Pfarrhaus

31.10., Reformationstag

10:00 Uhr Pfarrerin Arndt/Pfarrer Dr. Junghans/Pfarrer
Dr. Amberg
Gemeinsamer Gottesdienst mit Kirchenmusik,
Abendmahl und Kindergottesdienst
in EUTRITZSCH

Abendmusik in der Kirche Wiederitzsch

Am Freitag, 13. Oktober 2017, um 19.00 Uhr veranstalten Annette und Markus König in der Wiederitzscher Kirche eine Abendmusik unter der musikalischen Leitung von Annette König. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

18.10., 19:30 Uhr Hauskreis
19.10., 15:45 Uhr, Pfarrhaus, Kinderkreis
24.10., 15:00 Uhr Pfarrhaus, Spielecafé
01.11., 15:00 Uhr Pfarrhaus, Seniorenkreis/Frauenkreis
02.11., 15:45 Uhr Pfarrhaus, Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

Ganz herzlich grüßen Sie

der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat September/Oktober

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Mittwoch, 01.11.2017 - Allerheiligen

19:00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 02.11.2017 - Allerseelen

9:00 Uhr Requiem für alle verstorbenen Gemeindemitglieder

Veranstaltungen:

18.10.2017

19:30 Uhr Familienkreis II: Buddhismus
(P. Damian Meyer OP)

21.10.2017

ab 9:30 Uhr Erkundungsprozess: Großtreffen
(Pfarrhaus Gohlis)

23.10.2017

18:30 Uhr Meditativer Tanz

Gräbersegnung:

04.11.2017

14:00 Uhr Friedhof Seehausen
14:15 Uhr Friedhof Göbschelwitz
15:00 Uhr Friedhof Wiederitzsch

Ortsteil Lindenthal

Aus dem Ortschaftsrat Lindenthal

In den Sitzungen am 12.09.17 und am 26.09.17 kamen u. a. folgende Themen zur Sprache:

- Integriertes Stadtentwicklungskonzept Leipzig 2030 (INSEK)
- diverse Unfallquellen im Ort im Bereich von Fußwegen und Fahrbahnen
- Auswertung des 24. Lindenthaler Heimatfestes
- Abstimmung über die Fortschreibung des Brandschutzbedarfplanes 2017 bis 2021
- Schülerbeförderung der Stadt Leipzig bzw. des Landkreises

Die **nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 07.11.17 um 19.00 Uhr im Lindenthaler Rathaus statt.**

Die Sitzung ist öffentlich. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen. Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt der Stadt Leipzig bzw. dem Aushang im Schaukasten am Rathaus Lindenthal.

Ihr Ortsvorsteher

Thomas Hoffmann

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal möchte Sie darauf hinweisen, dass die letzten Termine für die mobile Gartenabfallentsorgung in 2017 am 14.10., 28.10. und 11.11.17 sind. Auf dem Stellplatz Oswald- Kahnt- Ring werden wiederum jeweils samstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ihre Gartenabfälle entgegengenommen. Bitte denken Sie an die Wertstoffmarken.

Bitte beachten Sie, dass vom 2. Oktober 2017 bis einschließlich 2. Dezember 2017 „reines“ Laub an den Wertstoffhöfen der Stadt Leipzig ohne Gartenabfall-Wertmarke abgeben werden kann.

Ihr Ortsvorsteher

Thomas Hoffmann

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 95. Geburtstag am:

23.10.1922	Frau	Pötzsch	Gertrud
25.10.1922	Frau	Schirmer	Ingrid

Zum 85. Geburtstag am:

24.10.1932	Herr	Müller	Harry
28.10.1932	Frau	Rost	Ruth

Zum 80. Geburtstag am:

14.10.1937	Herr	Matthes	Werner
25.10.1937	Frau	Klee	Anni

Zum 75. Geburtstag am:

24.10.1942	Frau	Sachsenröder	Helga
------------	------	--------------	-------

Zum 70. Geburtstag am:

22.10.1947	Herr	Lange	Manfred
24.10.1947	Frau	Rausch	Elfriede
02.11.1947	Herr	Hammer	Alfons

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen

**Lindenthaler Heimatfest 2017**

Am Wochenende vom 01.09. - 03.09.2015 war in Lindenthal wieder Heimatfestzeit. Der Parkplatz am Freibad zum Festplatz umgestaltet und die Schausteller reihten sich auf dem Rathausplatz ein. Das Festzelt wurde mit Kränzen und Blumen in unseren Ortsfarben grün weiß geschmückt. Der Thüringer Hof zu Leipzig stand mit Essen und Trinken für das leibliche Wohl bereit.

Den Auftakt begann am Freitag mit Orgelmusik in der Gustav-Adolf-Kirche. Herr Prof. Matthias Eisenberg lies die Flemming Orgel erklingen.

Pünktlich 18.30 Uhr erfolgte auf dem Festplatz der Bieranstich mit unserem Ortsvorsteher Herrn Hoffmann. Dieser zapfte die ersten Gläser des leckeren Gerstensaftes und eröffnete das Fest. Die Jugendfeuerwehr und Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal sicherte den Fackelumzug für die kleinen Besucher ab. Das Festzelt erstrahlte im Discoglanz und DJ Steffen heizte mit seiner Musik den Besuchern ein.

Gegen 21 Uhr betrat TEELeen die Bühne und das die Besucher tanzten und wollten nicht mehr aufhören.

Am Samstagmorgen begeisterten die kleinen Künstler von der Erich Kästner Grundschule die Gäste.

Zur Mittagszeit spielte das Orchester der Feuerwehr Leipzig und lies das Essen besonders gut schmecken.

Der Nachmittag war den Kindern vorbehalten mit Kinderschminken, Gläser gravieren und noch vieles mehr unterstützt durch der Jugendclub Lindenthal in Zusammenarbeit mit dem PR-Club. Das Spielmobil mit der Rollenrutsche von der Kindervereinigung Leipzig e.V. war ein voller Erfolg.

Der Araberhof aus Lindenthal war mit seinen Ponys natürlich auch wieder vor Ort und die Kinder konnten reiten.

Das DRK aus Wiederitzsch informierte unser Bürger mit ihrem Angebot. Pit Strehl mit seiner Gitarre begeisterte die Besucher zum späten Nachmittag im Festzelt.

Nun war Tanzen angesagt, die Mädels von Dance a Mania trat im Festzelt auf und zeigten sich schwungvoll.

Um 19 Uhr betrat Mario und seine Stützstrümpfe die Bühne. Die Leipziger Partyband, die in Lindenthal ihre Wurzeln hat, heizte den Besuchern ordentlich ein. Es wurde getanzt und gerockt.

Kurz vor 22 Uhr zündete ein gigantisches Feuerwerk auf der Straße Zum Wald.

Viele Minuten lang erleuchtete der Himmel über Lindenthal in leuchtenden Farben.

Diese Spektakel wurde von der Firma Rothkegel gesponsert.

Im Festzelt wurde in dieser Zeit die Pole Dance Stange aufgebaut und der Lola Poledance e. V. zeigte mit ihren zwei Damen und einem Mann ihr akrobatisches Können unter lautem Beifall und Jubel.

Der Sonntag begann mit dem ökumenischer Gottesdienst oder wahlweise mit dem Frühshoppen.

Bei leckeren Schmankerl und der Blasmusik vom der Feuerwehrkapelle Seehausen wurde gleich Mittag gegessen.

Am Nachmittag sang Henry mit Begleitung Schlager und Lieder im Festzelt.

Gegen 16 Uhr war das 24. Heimatfest zu Ende und der Festplatz wurde schnell geräumt um den Parkplatz wieder herzustellen.





Bäckerinnen und Bäcker für die gesponserten Kuchen und für die Kaffeezubereitung.

Einen Dank auch an die Mitwirkenden des Bürgervereins, betrefts Denkmalpflege, Organisation Auf- und Abbau Zelt und Bänke, sowie der kostenlosen Stromversorgung durch Fam. Schmidt.



Ein herzlicher Dank geht an:

Firma Rothkegel

Friseur Gehlert

Flughafen Leipzig- Halle

Blumen Gordelt

für die Spenden und Unterstützung

Danke an die Jugendfeuerwehr Leipzig-Lindenthal mit ihrem Jugendwart Karsten Hensel die die Spendenaktion mit den Schlüsselbändern unterstützt hat.

Hier natürlich vielen vielen Dank von der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal, an die Spender, die diese Aktion unterstützt haben.

Vielen Dank auch an alle Helfer die uns diese tollen Tage ermöglicht haben.

Wir freuen uns Sie zum Jubiläum, 25. Heimatfest vom 31.08.-02.09.2018 wieder in unserem schönen Leipzig-Lindenthal zu begrüßen zu dürfen.

Der Förderverein der Feuerwehr-Lindenthal e.V. im Auftrag des Ortschaftsrates

Konzert und Arbeitseinsatz in Breitenfeld

Der Bürgerverein Breitenfeld e. V. veranstaltete am 10. September sein traditionelles Konzert am Gustav-Adolf-Denkmal.

„Molto Vocale“, der Chor der Villa Musenkuss aus Schkeuditz brachte Lieder aus fünf Jahrhunderten und von fünf Kontinenten zu Gehör.

Bei herrlichem Sonnenwetter waren die sehr zahlreich erschienenen Besucher vom Auftritt des Chores und der Moderation von Silvia Zickenrodt-Pscheit begeistert. Auch die Geräuschkulisse einiger Flugzeuge und das Auftreten vereinzelter Windböen steckten

die Sängerinnen und Sänger, sowie die Instrumentalisten unter der stellvertretenden Leitung von Ulrich Zickenrodt bravourös weg. Man hatte als Zuhörer vielmehr den Eindruck, dass dem Chor das besondere Ambiente am Denkmal zu diesem tollen Auftritt inspirierte.

Im Anschluss gab es wie angekündigt Kaffee und Kuchen, was von allen Beteiligten gern angenommen wurde. Danke an die

Am Samstag, dem 14. Oktober 2017 organisiert der Bürgerverein Breitenfeld wieder einen Arbeitseinsatz zur Verschönerung bzw. Säuberung des Areals um den Fest- und Sportplatz.

Aber auch andere Flecken sollen in Ordnung gebracht werden.

Treffpunkt ist 9.00 Uhr am Steinbackofen!

Über eine rege Beteiligung würden wir uns freuen!!

Anschließend wird der Maibaum umgelegt und eingelagert. Ab 16.00 Uhr gibt es Brot aus dem Steinbackofen.

Bürgerverein Breitenfeld e. V.

Reise ins Märchenland war ein voller Erfolg

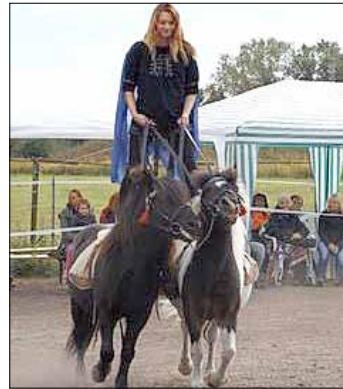
Am 9. September war es endlich wieder so weit: Der **Reitverein Araberhof Lindenthal e. V.** öffnete seine Pforten für das **22. Vereinsfest**. Der Wettergott meinte es gut: trotz schlechter Prognosen konnte das Fest stattfinden und zog an dem Nachmittag jede Menge Besucher und Pferdefreunde an.

Wochenlang wurde für den alljährlichen Höhepunkt des Vereins geprobt, genährt und geschmückt. Die Vereinsmitglieder, insbesondere die Mütter und Väter der Reiterhofkinder, bereiteten alles für die „Reise ins Märchenland“ vor. Denn so hieß das Motto in diesem Jahr. Und dafür mussten sowohl die Ponys als auch die Kinder entsprechend märchenhaft herausgeputzt werden.





Der Besucherandrang und das Interesse an dem Verein und der pferdefreundlichen Reitweise nach Claus Penquitt war ungebremst: Die vielen Interessenten ließen sich Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie Würste, Steaks und Salate schmecken und lauschten dabei der Musik. Ausgewählt von der Chefin Regina Hahmann höchstpersönlich und aufgelegt von Locke O’Nash, seines Zeichens Rockmusiker. So hörten die Besucher unter anderem den „Florentinermarsch“ oder „Die Emanzipierte“ von Josef Strauss. Wie bereits in den vergangenen Jahren führte der Leipziger Kabarettist Clemens-Peter Wachenschwanz als Moderator durchs Programm und konnte seine spitze Zunge selten im Zaum halten. Bereits die jüngsten Vereinsmitglieder führten ihre Ponys über den Platz als hätten sie nie etwas anderes getan. Auch im Sattel gaben sie eine sehr gute Figur ab. Die Mädchen zeigten ihre Reitkünste und präsentierten dem Publikum unter anderem Auszüge aus dem Klassiker Hänsel und Gretel, Schneeweissen und Rosenrot, Frau Holle und Aladin. Besonders rührend war die siebenjährige Emily, die zur Musik des Films „Das letzte Einhorn“ alleine im Schritt ihre Runden drehte. Ein absolutes Highlight: Janina fegte als Merida auf zwei Pferderücken stehend über den Reitplatz. Die Reiterinnen demonstrierten dabei auch die erwähnte Reitweise nach Claus Penquitt, welche die Vorsitzende und Vereinsgründerin vor Jahren für sich und ihre Schüler entdeckt hat. Als die letzten Besucher nach der Beendigung des Programms und dem abschließenden Ponyreiten die Straße der 53 wieder verließen, saßen die Vereinsmitglieder noch lange zusammen. Der Abend klang in gemütlicher Runde am Lagerfeuer bei Stockbrot aus und wird allen Beteiligten in Erinnerung bleiben. Ein großer Dank geht an alle Spender, die die Sammelbüchse zum Klingeln gebracht und somit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung des Vereins geleistet haben, insbesondere auch den unermüdlichen Helfern Christine Bunzel und Ute Martin. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Vereinsfest 2018! Reitverein Araberhof Lindenthal e. V., 0341 4616656 Straße der 53, 04158 Lindenthal www.facebook.com/reitverein.araberhof



Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste

15.10., 18. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

22.10., 19. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

29.10., 20. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

31.10., Reformationstag

10.00 Uhr Ökumenischer Regionalgottesdienst in Wahren mit Kindergottesdienst, Abendmahl, Kirchenkaffee

Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag am 31. Oktober

Martin Luther hat vor 500 Jahren die Thesen gegen den Ablasshandel veröffentlicht. Deshalb feiern wir am 31.10. Reformationstag. Unser Leitmotiv ist, Gott sei es gedankt, ökumenisch und lautet „Vom Konflikt zur Gemeinschaft“. Zusammen mit katholischen Christinnen und Christen laden wir um 10.00 Uhr in die Gnadenkirche Wahren ein. Die Predigt wird vom Dominikanerpater Josef gestaltet. Die Kinder können sich auf die Kinderpredigt freuen, und im Anschluss ist Kirchenkaffee mit Reformationbrötchen. Um 12.00 Uhr läuten wir in Wahren gemeinsam. Da die Glocken aufeinander abgestimmt sind, lohnt es sich, dem Klang beider Kirchen zu lauschen. Nach dem Abendgeläut um 18.00 Uhr sind Sie herzlich zum Orgelkonzert in die Gnadenkirche eingeladen.

Helge Voigt

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822, E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439, E-Mail: helge.voigt@evlks.de Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und

Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Der Ortsschafrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren im Oktober/November 2017



am 13.10. Herrn Klaus Petersohn zum 75. Geburtstag
am 01.11. Herrn Jürgen Kaufmann zum 70. Geburtstag
und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden. Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich. Es kann möglich sein, dass die Besuche erst am Samstag erfolgen.

Andrea Heberlein

Bericht vom Kartoffelfeuer 2017

Auch in diesem Jahr lud der Plaußiger Sportverein wieder zum Kartoffelfeuer auf dem hiesigen Sportplatz ein. Groß angekündigt mit guter Verpflegung, Lampion- und Fackelumzug und natürlich dem Kartoffelfeuer selbst, wurden am 16.09.2017 alle Interessierten ab 17.00 Uhr herzlich willkommen geheißen.

Die Gäste konnten sich die unterschiedlichsten angebotenen Leckereien rund um den „Erdapfel“ schmecken lassen. Wer dennoch zwischen Pommes, Kartoffelpuffer und Kartoffeltornados nichts Passendes fand, konnte natürlich auch auf das altbewährte und stets leckere Grillgut zurückgreifen.



Natürlich konnte auch wieder Stockbrot gebacken werden. Die zwei von der Feuerwehr Plaußig zur Verfügung gestellten Feuerkörbe wurden regelrecht belagert von Kindern und einigen Erwachsenen, welche an langen Stöcken ihr Knüppelbrot ins Feuer hielten. Anschließend wurde dieses im Schein des Lagerfeuers verspeist.



Nicht zum ersten Mal dabei war die Plaußiger Freiwillige Feuerwehr. Neu war jedoch, dass die Jugendfeuerwehr vor und nach der Begleitung und Absicherung des Fackel-/Lampionumzuges noch für Fragen neugieriger Besucher zur Verfügung stand und in diesem Rahmen auch gern den Inhalt des Feuerwehrfahrzeuges und dessen jeweilige Verwendung erklärte. Dieses Angebot wurde von so manch Einem dankend angenommen.



Für gute Stimmung sorgte, wie bereits bei mehrere Veranstaltungen unseres Vereins, DJ N8Wolf. Bei den einladenden Rhythmen bekannter Hits hatten nicht nur einige Kinder Spaß am Tanzen, auch der ein oder andere Erwachsene fand Gefallen daran, das Tanzbein zu schwingen.

Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer innerhalb und außerhalb unseres Vereins, welche dazu beitragen, dass wir mit den anwesenden Gästen wieder einen schönen Abend verbringen konnten. Ohne die Helfer beim Aufbau/Abbau, den Vorbereitungen, beim Grillen und beim Verkauf wäre dies nicht möglich gewesen. Weiterhin bedanken möchten wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Plaußig, DJ N8Wolf, Andreas Zetzsche und Mike Becker.



Alle Bilder vom Abend gibt's in der Bildergalerie auf unserer Vereins-Website
<https://www.plaussiger-sportverein.de/galerie/bilder-2017/>

*Im Namen des Vorstandes
 Sylvia Hankwitz*

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

22. Oktober	Nicole Siegel
26. Oktober	Luis Georgi
27. Oktober	Ingrid Hesse
01. November	Silvio Ebhardt
01. November	Daniel Mann



Der Vorstand

Information zum Stricktreff

Der nächste Stricktreff findet am Mittwoch, dem 25.10.2017 statt.

Alle sind herzlich willkommen.

Andrea Heberlein



Ich bin für Sie da...

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4844716

Fax: 03535 489243

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der OR-Sitzung vom 05.09.2017

Bericht Kita/Hort/Schule zur Arbeit, Problemen

Kita: Fr. Reich

Es gibt derzeit sehr viele Anmeldungen

Krippe = 41 davon 21 aus dem Einzugsbereich, diese werden auch in den Kita aufgenommen.

Für das Schuljahr 2018 gibt es bereits 19 Kinder angemeldet. Feuerwehrzufahrt zur Kita: Beginn 18.09.2017. In diesem Zusammenhang wird auch der Parkplatz wegen seiner Absenkung begutachtet - Termin 20.09.2017

Schule: Fr. Kanno

An der GS werden derzeit 114 Kinder in 5 Klassen unterrichtet. Die Schüler werden von gut pädagogisch ausgebildeten Lehrern lehrplangerecht unterrichtet.

Schon jetzt steht fest, dass 2018 eine sehr volle erste Klasse aufgemacht wird.

Doppelnutzung der Räume (Computerzimmer wurde zum Klassenzimmer). Es gibt kaum Ausweichmöglichkeiten, derzeit nur der Kunstraum als Ausweich für die Trennung des Unterrichtes Ethik/Religion.

Der Speiseraum ist auch zu klein, hat derzeit 38 Plätze, dadurch Essen in 3 Durchgängen. Die Zeit für das Mittagessen ist sehr eng bemessen, vor allem für die Kinder die danach noch Unterricht haben. Die Pausenzeiten lassen sich aber auch nicht verschieben, weil dann die Busanbindungen nicht mehr passen.

Die Hortkinder sind im ganzen unteren Bereich untergebracht. Dadurch Platzprobleme für GTA (Hausaufgabenanfertigung, Arbeitsgemeinschaften)

4. Klasse = 27 Kinder

3. Klasse = 28 Kinder (Problem Zuzug!!)

Die Schulhausmeisterstelle wurde neu berechnet, da ehemalige Aufgaben von einer Fremdfirma erledigt werden (Grünflächenpflege, Winterdienst). Dadurch ist der Hausmeister nicht mehr jeden Tag vor Ort.

Hort: Fr. Scheibler:

Dank von Fr. Scheibler an OR für die Unterstützung bei der Instandsetzung der Hortstrasse (Einfahrt vom Bergweg)

Derzeit Problem: Sandkasten

Für das Schuljahr 2016/2017 kein ausreichendes Personal da die Erzieher nicht voll berufstätig sind.

113 Kinder besuchen den Hort. 45 Grundkapazität lt. Landesjugendamt.

Es gibt 3 Zimmer zur Nachnutzung, wobei ein Raum freigehalten werden muss (Arbeitsgemeinschaften, Hausaufgaben etc.)

Personalsituation: kein ausreichendes Personal, da die Erzieher im Teildienst arbeiten.

5 staatlich anerkannte Erzieher

2 berufsbegleitende Erzieher in Ausbildung.

Dazu wurde durch den OR folgender Beschluss gefasst (Nr. 04/2017), der zu einer Änderung der Vorlage für den Stadtrat führte und dadurch den Weg für eine Kita-Hort-Kombi freimachte.

Bau einer Kita-Hort Kombination auf dem kommunalen Flurstück 13/1 (notfalls auch in Verbindung mit 263/34 Gemarkung Thekla) in Seehausen

Begründung:

Seit mehreren Jahren informierte der Ortschaftsrat Seehausen, dass die Anzahl der Kinder in den vier Ortsteilen zunimmt, so dass der Bedarf in keiner Einrichtung mehr gedeckt werden kann. Auch ist aufgrund weiterer Bebauungspläne ein weiterer Zuwachs vorauszusehen. Erstmals musste die Grundschule eine zweite 1. Klasse aufmachen, so dass Fachkabinette wieder umgebaut werden mussten.

Aus diesem Grund schlägt der Ortschaftsrat vor, in Verbindung mit den oben genannten kommunalen Grundstücken einen Bildungscampus zu schaffen. Die Grundschule und die oben genannten Grundstücke befinden sich gegenüber und ergänzen sich sinnvoller weise.

Außerdem ist der OR der Meinung, dass mit diesem Vorschlag eine für Seehausen perspektivische sinnvolle Lösung möglich ist.

Ein Investor hat bereits seine Bereitschaft zur Unterstützung im Schulamt erklärt und wäre auch bereit, wenn notwendig, weitere benachbarte Grundstücke (14/1 bis 14/6) zu erwerben.

Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Leipzig für die Jahre 2017 bis 2021 durch die Branddirektion

Wichtige Bestandteile:

- Standardbemessungsergebnisse: 9,5 min (Eintreffen 1. Einheit) und 14,5 min (Eintreffen 2. Einheit)
- Auch weiterhin wird die Brandschutzbekämpfung durch Berufs- und Freiwilliger Feuerwehr gemeinsam sichergestellt
- Investitionen geplant: 2017/2018 für Neubau Feuerwehrgerätehaus Nordost PKT 6,4,2 (1,76 Mio)

Es gibt derzeit 22 freiwillige Wehren mit Gerätehaus

Stadtentwicklungskonzept Leipzig (INSEK) VI-DS 04159

Informationen dazu gab Hr. Richert Stadt Leipzig

Folgende Handlungsschwerpunkte wurden in der Diskussion auch als bedeutsam für Seehausen benannt:

1. Balance zwischen Verdichtung und Freiraum (Grün)
2. Stärkung des Demokratieverständnisses durch permanente Einbeziehung der Bürger
3. Soziale Gerechtigkeit und bezahlbares Wohnen
4. Sicherheit
5. Sicherung der Mobilität (Fuß- und Radwege, Straßen und ÖPNV)
6. Gute Bildungsinfrastruktur (Krippe bis Grundschule)
7. Kulturelle Vielfalt, Sportliche Betätigung, Gastronomie und Einzelhandel
8. Stärkung der Wirtschaft (Gewerbe, Breitband, Versorgungs träger)
9. und Sicherung von Arbeitsstellen

In der Stadtentwicklungsstrategie wird Seehausen wie folgt eingruppiert:

Eigenentwicklung stärken in Gebieten mit historisch gewachsenen Ortslagen und kleinteiligen Flächenpotentialen, in denen Infrastruktur und Angebote in Wechselwirkung zur Auslastung der Infrastruktur und den Belangen der Natur und Landschaft entwickelt werden. (Nordraumkonzept/Grünräume). Diese Einordnung findet der Ortschaftsrat zu einfach. (Unter dem Motto „Mal sehen was sich ergibt!“)

Vorschlag: Für die Ortsteile sind unter Beteiligung der Bürger Gedanken für die weitere Entwicklung (Ortsgestaltungskonzeptionen) zu erarbeiten.

Vom OR werden diesbezüglich noch Ergänzungen hinzugefügt. Z.B. Breitband, Fuß- und Radwege, Kita-Hort Kombination

Die Beschlussfassung dazu erfolgt demzufolge erst in der OR Sitzung am 10.10.2017.

Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

- Die Kita Zufahrt Hohenheida ist fertig
- Info an Fr. BM Dubrau wegen Stadtmöbilierer (Gottscchein)

Da es sich hier um eine erneute Ausschreibung handelt, möchte der OR Seehausen auf die Problematik der Fahrgastunterstände hinweisen.

Im Gespräch mit dem Abteilungsleiter Herrn Jana stellte der Ortsvorsteher noch einmal klar, dass, sollte der neue Möblierer aufgrund geringer Werbewirksamkeit nicht bereit sein, die gewünschten zwei Fahrgastunterstände bereit zu stellen, im Vertrag Alternativen für die Stadt eingeräumt werden müssen.

- Halteverbot vor der Grundschule Seehausen:

Dazu wurde uns folgende E-Mail vom Elternrat zugesandt:
„Wir möchten uns hiermit offiziell von den getätigten Aussagen des Herrn Köhler in der E-Mail vom 06.09.2017 distanzieren. Auch bei zukünftiger Benennung des Elternrates seinerseits, möchten wir Sie bitten, dies als wichtig anzusehen.“

Wir als Elternrat, und die Mehrheit der Elternschaft der Schule, empfinden durch die Beschilderung eine erhebliche Verbesserung der Schulwegsicherheit.

Wir danken der AG Schulwegsicherheit für die Überwachung der Verkehrssicherheit der Schulwege und verbleiben hiermit

mit freundlichen Grüßen“

Der OR, der sich schon öfters für die Sicherung des Schulweges einsetzte (Zebrastreifen/Verschnitt der Hecke, damit die Kinder zeitig genug gesehen werden, Info im Gemeindeboten gegen die Nutzung des Grünstreifens als Haltestelle) begrüßt, dass der Großteil der Eltern dies auch so sieht.

- Sitzraufe Göbschelwitz:

2.500 € für 2017/2018 eingestellt (lt. Telefonsicherer Rücksprache soll die Realisierung durch den BV Göbschelwitz erfolgen, Rechnungslegung durch den BV an die Verwaltung)

- Alte Schule Göbschelwitz:

250 000 € für 2017/2018 eingestellt/weiter Infos in der Novemberzeitung/BV Göbschelwitz sollte sich über Dringlichkeiten Gedanken machen!)

- Schlippe bei Hr. Bechmann (starke Vermüllung)

- Fußweg Messeprojekt – Hr. Bunsen sicherte dem OV die Realisierung des Verschnittes der Hecke bis Ende Oktober zu.

- Teich in Seehausen ist zugewachsen/Pflege des Grüns um den Kita Teich in Hohenheida (Herr Klinnert gibt Rückinfo, wann Pflege eingetaktet ist!)

- Unterstützung bei der Sicherung der Zufuhr für die Teiche (Info Gemeindeboten am 08.09.2017 - Rückinfo bis 22.09.2017 zwecks Weiterleitung)

- Haushaltplanung 2017/2018 – weiteres Verfahren

a) Seehausener Allee abgelehnt, da andere Straßen in Leipzig schlimmer!
(Schlagloch-Reparatur sollte erledigt sein – 31.08.) zur Kenntnis genommen.

b) Decksanierung von Göbschelwitz nach Hohenheida (OR 0024/17) und Verwaltungsstandpunkt dazu (VI-HP-03716 und VI-HP-03716-VSP-01) Planung bis 2018/geplante Realisierung 2019/2010

c) Radweg Hohenheida – BMW geplant für Haushaltplan 2019/20

- Straße am Anger Hohenheida

Gewährleistung Ende April 2014/Senke neben dem Schacht Am Anger 66 ist in der laufenden Werterhaltung aufgenommen. Termin steht aber noch nicht!

- Straßenausbesserung Merkwitzer Straße (Gottscchein nach Merkwitz) bis Eingang Siedlung erfolgt

TOP 5 Anfragen

- Zaun am Kita (am Parkplatz Richtung Teich) – ist reparaturbedürftig
- Turnhalle Seehausen (Reparatur der Sprossenwand) – wann, wird dann die Turnhalle gesperrt?

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 07.11.2017 um 19.00 Uhr in der Alten Schule Göbschelwitz Göbschelwitzer Straße 73, 04356 Leipzig statt.

Themen:

- Vorstellung der Studie zur Breitbandversorgung
- Weitere Vorgehensweise Alte Schule Göbschelwitz



Der Ortschaftsrat gratuliert!

am 20.10.	Frau Ilse Bachmann	zum 80. Geburtstag
am 18.10.	Frau Brigitte Müller	zum 70. Geburtstag
am 29.10.	Herr Hartmut Hoffmann	zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetztes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Abschrift Kirchenchronik Hohenheida

(handschriftliche lose Blatt-Niederschrift einer Kirchenchronik von Hohenheida)

Den 28. Dezember 1772

abends um 9 Uhr ist hieser treu verdienster Schulmeister Herr David Weise gestorben und drauf den Tag vorm Neuen Jahr begraben worden. An welchem nämlichen Tage seine Frau vor 4 Jahren auch begraben worden ist, allhier 34 Jahre, 4 Monate Schulmeister gewesen in seinem vortrefflichen Rahmen in der Kirche ist er sowohl von Freunden als Einheimischen bedanket worden, Gott beschere und wieder ein tüchtig Subjekt. Dem 26. Januar 1773 sind die Richter alle zum Dorfe jeder nur 2 Schulknaben in bey Leipzig zur Probe befinden werden dermähliche Großprobst Herr Plaaz, die Kandidaten waren Herr Läschke von Kleinpönsa, Herr Ritter jedoch Formation bey Müller in Plösten und Christian Fegas(?) Kinder, Lehrer in Merkwitz, die Wahl fiel auf als Ersten, doch mit vielen Wiederwillen der meisten, doch im verständigen Nachbarn außen ward ich auch am 9. Februar nur im Beysein des heiligen Actuarie Henschel der Probe sollen von der Kirche getan allhier und das verstünde jeder Mann und ward Landrat von ein wird auf Gesenberger empfing sogleich die Vocation und mittwochs auf die 10. Stunde ward er mit 8 Wagen von hiesiger Durchfahrt gesehen

Dem 23. April 1780

ist die verwitwete Churfürstin des 1763 verstorbenen Churfürsten Friedrich Christians Gemahlin gestorben, war unser Kaysdorferliche und eine Bayrische

Prinzessin von Kaiser Karl der VII der nur 3 Jahre regierte, sie hat ihr Leben auf 56 Jahr gebracht, ward eine 2 monatliche Trauer in Lande und bey dem 4 wöchentlichen Läuten seien die letzten Strauß und Matthesd gewesen.

Den 20. Februar 1790

um halb 6 Uhr ist der Größmächtige Röm. Kayser Joseph der 2. dieses Namens gestorben, da er gleich in Verbindung mit Rußland im damaligen Türkenkriege es sehr weit gebracht daß er fast alle Provinzen, welche daß Königreich Ungarn vor dem Pasowiriken Frieden besessen, und nachher in den damaligen an die Kirchen überlassenen Länder und Festungen, fast alle wieder erobert, worunter auch Belgrad, welches gleich 50 Jahr in Churfürstlichen Händen gewesen, diesmahl wieder entrissen, und Gott weiß, was noch geschehen war, weil die Gerüstung aufn künftigen Feldzug, schon alle Veranstalter waren es, war ein sonderlicher Herr wo runter die meisten auf Verbesserung in seinem Staate abhielten, worunter in Böhmen die Leibeigenschaft die Aufhebung der vielen Klöster und deren Ordensgeistliche welcher Lektor daher freilich mit samt dem Heiligen Vater in Rom darüber nicht wohl zufrieden, daher schreibt man seinen frühen Tod gewissermaßen zu.

Anno 1785 den 4. Dezember,

als am 2. Adventsonntag sind 3 Proben weilen der alte Heilige Magister Schindler des Altershalben verlangt allhier gethan werden, die Nahmen der Candidaten waren wie folgt:
 1. Heiliger Magister Furcher von Kamenz in Oberlausitz
 2. Heiliger Magister Schleisinger von Leipzig
 3. Heiliger Magister Schwartzberg von Döbeln
 Von ED.L Sey in Darberg gewesen
 1. Heiliger Apellationsrath von Winßler Ordinarius
 2. Heiliger Apellationsrath Bauer, Großprobst
 3. Heiliger Dr. Seger, Asessor
 4. Heiliger Professor Schott, auch Asessor
 5. Heiliger Actuary Hennicken
 6. Heiliger Dr. Rosenfeld, Superintendent
 Die Wahl fiel auf I.sten den 4. Sonntag nach Epiphan als 29. Jan. 1786:
 thät er die Anfangspredigt von der Vorsehung Gottes, ward in Leipzig bey seinem Heiligen Bruder Dr. Purschern abgeholt mit einem Wagen weilen er eine schöne Bibliather erhielt an 40 Bücher, hatte nebst anderen schönen Haustrath.

1790 den 19. April

Vormittag um 9 Uhr ist der Heilige Großprobst Dr. Winkler Ehrfürchtiger Apellationsrath Beeret: Professor PublikiDesd hohen Stifts Merseburg Domherr des Ehrfürchtigen Sächsischen Oberhofgerichts Asessor der Academie Devembr (?) und zugleich Ordinarius gestorben, wie 3 alte Dorfpaffen haben 4 Mann aus Hohenheyda und Gottscheine u. Merkwitz auch bei der Leiche zur Abdanke biß zur Beerdigung mußten eine es ist eine 4 wöchentliche Trauer angesagt worden, ist auch so lange von 11-12 Uhr mit allen Glocken geläutet worden und haben zuletzt geläutet Völkner und Ertel, fängt also Merkwitz künftig an.

Gottesdienste und Veranstaltungen**Sonntag, 15. Oktober - 18. Sonntag n. Trinitatis**

Gottscheina: 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 22. Oktober - 19. Sonntag n. Trinitatis

Seegeritz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
 Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 29. Oktober - 20. Sonntag n. Trinitatis

Seehausen: 10:00 Uhr Predigtgottesdienst.
 Dr. M. Hein
 Portitz: 10:00 Uhr Familienkirche
 Familienkirchenteam

Dienstag, 31. Oktober - 500. Reformationstag

Plaußig: 14:00 Uhr Festgottesdienst zu
 Wiedereinweihung der
 Kirche, anschl.
 Festprogramm
 Pfr. Zieglschmid

Samstag, 4. November - KIRCHENKONZERT

Gottscheina: 16:00 Uhr Frauenzimmermusik

Sonntag, 5. November - 21. Sonntag n. Trinitatis

Göbschelwitz: 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 Pfr. Zieglschmid

Samstag, 11. November - Martinstag

Plaußig: 17:00 Uhr Andacht - Martinsspiel -
 Martinsumzug und
 Martinshörnchen,
 Laterne nicht vergessen!

Sonntag, 12. November - Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

Portitz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
 Hohenheida: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 19. November - Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Gottscheina: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
 Seegeritz: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 Pfr. Zieglschmid

Mittwoch, 16. November - Buß- und Betttag

Seehausen 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 26. November - Ewigkeitssonntag

Gottesdienste im Gedenken an unsere Verstorbenen
 Hohenheida: 9:00 Uhr mit Posaunenchor
 Portitz: 10:30 Uhr mit Chor
 Pfr. Zieglschmid

Samstag, 2. Dezember - Musik zum Advent

Seehausen: 17:00 Uhr Adventliche Bläsermusik
 Blaskapelle der FFW
 Seehausen
 Andacht, Gebet und
 Segen

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

Plaußig: 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit
 Kurrende
 Pfr. Zieglschmid,
 Herr Baumgärtel

Anzeigen

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen

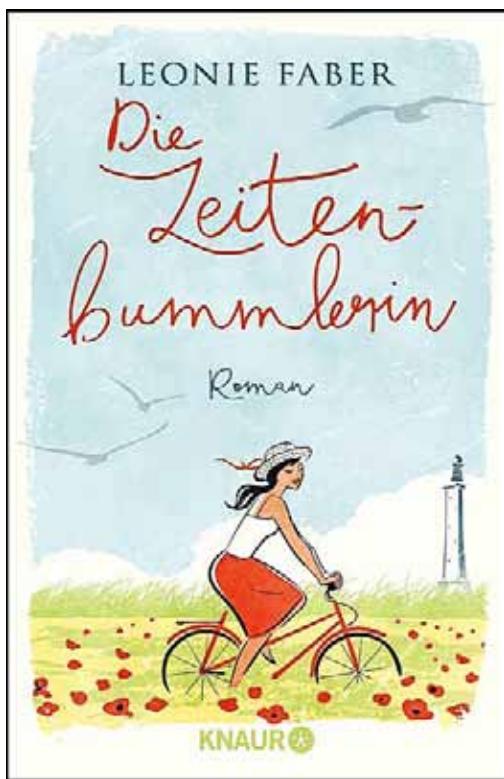


Plaußig

Einladung zur Buchlesung am 18. November

Claudia Brendler ist Autorin, Musikerin und Comedian. Seit Jahren ist sie mit dem Mu-
sikkabarett-Duo *Queens of Spleens* auf Tour. Gemeinsam schrieben und spielten sie sie-
ben Bühnenprogramme und waren und sind im Radio und Fernsehen, bei Sendungen
des WDR, BR, SFB, SWR zu Gast.

Außerdem veröffentlichte Claudia Brendler Kurzprosa und bisher fünf Romane bei Dro-
emer Knaur und dtv - teilweise unter den Pseudonymen **Leonie Faber** und Claudia Elling.



Claudia Brendler tourt seit langem mit ihrer eigenwilligen Gitarre Conception und diversen Leseprogrammen durch die Lande. Sie liest nicht nur aus dem aktuellen Roman „**Die Zeitenbummlerin**“, sondern erzählt Geschichten von Fernweh und Sehnsucht, vom Aufbrechen und Ankommen im Unvertrauten.

Da Conception ihren eigenen Musikgeschmack hat, kommt es da-
bei durchaus zu Happy Metal an norwegischen Fjorden und ande-
ren Skurrilitäten ... Lassen Sie sich überraschen!

**Am 18. November 2017, 19.30 Uhr
in der Bibliothek Wiederitzsch,**

Neuer Saal, Zur Schule 10a

Tel.: 0341 5212439

E-Mail: bibliothek.wiederitzsch@leipzig.de

**Ein Lesungs-Event mit viel Musik, Humor und eigenwilliger
Gitarre**

Eintritt frei. Buchverkauf.

**Gemeinschaftsveranstaltung
mit dem Ortschaftsrat Wiederitzsch.**

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch, Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel

Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895

Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14-18 Uhr

Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann

Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig, Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung

Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:

hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau

Am Anger 60, 04356 Leipzig

Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines Richter

Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com

Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig

Plaußiger Beiträge per E-Mail an

Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadt Leipzig, Dezernat Umwelt, Ordnung, Sport

Hinweise zum sicheren Abbrennen von Lagerfeuern

Ein gemütliches Lagerfeuer zum Abschluss eines schönen Tages macht allen Spaß. Damit die Freude nicht getrübt wird, sind jedoch einige Sicherheitshinweise und Verhaltensregeln zu beachten, um die Nachbarschaft und die Natur zu schützen. In dieser Information sind entsprechende Pflichten und Hinweise zusammengefasst.

Lagerfeuer sind grundsätzlich nicht verboten. Durch Rauch und Funkenflug kann es jedoch zur Belästigung oder Gefährdung der Nachbarschaft kommen.

Nehmen Sie bitte auch Rücksicht hinsichtlich Lärmelästigungen, wie z. B. lauter Musik.

Wo darf kein Feuer entzündet werden?

Das Abbrennen von Lagerfeuern setzt das Einverständnis der Eigentümer der Flächen voraus, auf denen das Feuer abgebrannt werden soll. Daher sind insbesondere privatrechtliche Vorgaben zu beachten (z. B. Hausordnung, Kleingartenordnung usw.).

Dies gilt auch für öffentliche **Grünanlagen**. Die Erlaubnis zur Durchführung von Lagerfeuern auf öffentlichen Grünflächen ist rechtzeitig beim Amt für Stadtgrün und Gewässer zu beantragen.

Auf **Straßen, Wegen und Plätzen**, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind, benötigen Sie zum Abbrennen eines Lagerfeuer eine Erlaubnis (§ 3 Sondernutzungssatzung).

Offene Feuer dürfen im **Wald** und bis zu einem Abstand von 100 Metern am Wald nicht entzündet werden. Auf eigenem Grundbesitz ist ein Abstand von 30 Metern zum Wald einzuhalten (§ 15 Sächs-WaldG). Davon ausgenommen sind die drei von der unteren Forstbehörde der Stadt Leipzig ausgewiesenen Feuerstellen:

- Marienweg, hinteres Rosental am Aussichtsturm
- Friesenstraße hinter dem Sportplatz SV Leipzig West
- Nonnenweg/Anton-Bruckner-Allee am Zentrum für Gesundheitssport

In **Naturschutzgebieten**, gesetzlich geschützten **Biotopen** und im Schutzbereich von **Naturdenkmälern** sind Lagerfeuer verboten.

In **Landschaftsschutzgebieten** sind Lagerfeuer nur mit einer naturschutzrechtlichen Genehmigung möglich. Diese ist rechtzeitig beim Amt für Umweltschutz zu beantragen.

Informationen zu Landschaftsschutzgebieten, Naturschutzgebieten

und Biotopen finden Sie unter:

www.leipzig.de/umwelt-und-verkehr/umwelt-und-natur-schutz/naturschutz/

Wann darf kein Feuer entzündet werden?

Insbesondere bei mehrtägiger Trockenheit steigt die Gefahr von Wald- und Flächenbränden. Daher sind Lagerfeuer ab einer Waldbrandgefahrenstufe 4 (hohe Gefahr) verboten (§ 9 Polizeiverordnung der Stadt Leipzig). Die aktuelle Waldbrandgefahrenstufe finden Sie im Internet unter:

www.sachsenforst.de

Welche Sicherheitsregeln sind zu beachten?

Wenn ein Feuer außer Kontrolle gerät, rufen Sie sofort die Feuerwehr zur Hilfe;

Notruf: 112

Jeder, der ein Lagerfeuer entzündet oder betreibt, ist für die Folgen durch Brandschäden verantwortlich. Bereits die Gefährdung anderer durch Feuer ist strafbar (§ 306 StGB). Gehen Sie daher sorgsam mit Feuer um und beachten Sie nachfolgende Sicherheitsregeln:

- Halten Sie ausreichende Sicherheitsabstände ein. Dabei ist der fünfache Durchmesser des Feuers, wenigstens jedoch fünf Meter als Sicherheitsabstand einzuhalten. Zu brennbaren Objekten, wie beispielsweise Zelten oder Pavillons, sind größere Abstände notwendig.
- Lassen Sie das Feuer nie unbeobachtet.
- Beachten Sie auch den Funkenflug und die Rauchausbreitung. Bei störender Beeinträchtigung der Umgebung durch Rauch oder Funken ist das Lagerfeuer umgehend zu löschen.
- Entfernen Sie brennbare Gegenstände und Bewuchs um die Feuerstelle oder nutzen Sie eine Feuerschale oder einen Feuerkorb.
- Halten Sie Löschgeräte bereit, um bei einer ungewünschten Brandausbreitung eingreifen zu können. Geeignete Löschmittel bzw. Löschgeräte können sein: Eimer mit Wasser, angeschlossene Garten-Wasserschläuche, geeignete Feuerlöscher etc.
- Nach dem Lagerfeuer ist die Feuerstelle vollständig abzulöschten.

Was sollte im Vorfeld eines Lagerfeuers beachtet werden?

Lagert das zur Verbrennung vorgesehene Material bereits über einen längeren Zeitraum, sollte es nochmals umgeschichtet werden, um zu verhindern, dass durch das Feuer kleinere Wirbeltiere, welche sich dort zwischenzeitlich angesiedelt haben können, zu Schaden kommen.

Was darf verbrannt werden?

Für Lagerfeuer darf ausschließlich trockenes und naturbelassenes Ast-, Spalt- oder Schnittholz verwendet werden. Das setzt voraus, dass das Holz nicht mit Schutzanstrichen oder Imprägnierungen behandelt wurde. Das Verbrennen von Abfällen, wie z. B. Laub, Grünschnitt, Möbeln und anderweitigem Brennma-

terial, ist verboten. Eine Verbrennung ist auch unzulässig, wenn sie der Beseitigung des Holzes und Umgehung der ordnungsgemäßen Entsorgung über den Eigenbetrieb Stadtreinigung dient.

Wann muss ein Lagerfeuer gelöscht werden?

Das Lagerfeuer kann gegen den Willen desjenigen, der es beaufsichtigt, durch die Feuerwehr gelöscht werden, wenn

- die Polizei, das Ordnungsamt, das Amt für Umweltschutz oder die untere Forstbehörde dies anweist und die beaufsichtigende Person nicht in der Lage ist, das Feuer selbst zu löschen,
- Gebäude oder andere Sachgüter gefährdet sind oder
- Anwohner durch Rauch belästigt werden.

Ansprechpartner

Ordnungsamt

Technisches Rathaus, Haus A

Prager Straße 118- 136, 04317 Leipzig

Ordnungsamt: 0341 123-8888

E-Mail: ordnungsamt@leipzig.de

Fax: 0341 123-8854

Amt für Umweltschutz

Technisches Rathaus, Haus A

Prager Straße 118 - 136, 04317 Leipzig

E-Mail: umweltschutz@leipzig.de

Fax: 0341 123-3405

Amt für Stadtgrün und Gewässer

SG Innerer Dienst/Genehmigungen

Technisches Rathaus, Haus A

Prager Straße 118 - 136, 04317 Leipzig

E-Mail: stadtgruen,gewaesser@leipzig.de

Fax: 0341 123-6090

Abt. Stadtforsten (untere Forstbehörde)

Teichstraße 20, 04277 Leipzig

E-Mail: stadtforsten@leipzig.de

Fax: 0341 3094138

Hinweis: Dies gilt nur für das Gebiet der Stadt Leipzig. In anderen Landkreisen oder Kommunen können andere Regelungen zur Durchführung von Lagerfeuern gelten. Bitte informieren Sie sich bei Bedarf bei den zuständigen Stellen.

Schadstoffmobil im November 2017

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
15.11.2017	13:30 - 14:15	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
15.11.2017	14:30 - 15:15	Parkplatz Bad	Lindenthal
15.11.2017	15:30 - 16:15	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal
16.11.2017	13:30 - 14:15	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch
16.11.2017	14:30 - 15:15	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
16.11.2017	15:30 - 16:15	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
16.11.2017	16:30 - 17:15	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch

Blutspendetermine beim DRK

Am Mittwoch, 29. November ruft das DRK zur Blutspende in Wiederitzsch. Zwischen 16:00 und 19:00 Uhr werden die Spender in der DRK-Sozialstation, Karl-Marx-Straße 5 erwartet.

Eine Blutspende hilft Patienten, die beispielsweise nach hohem Blutverlust durch Operationen oder nach einem Unfall oder auch im Rahmen der Behandlung einer Krebserkrankung auf diese Blutspende-Präparate angewiesen sind.

Der Spender hilft damit aber auch sich selbst. Nach einer Blutspende wird der Körper zur Blutneubildung angeregt und damit auch zur Bildung neuer Zellen, die im Körper ältere ersetzen. Darüber hinaus konnten Studien belegen, dass regelmäßiges Blutspenden den Blutdruck und damit das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen senken kann. Die abgegebene Menge Spenderblut (500 ml) ist in der Regel nach circa zwei Wochen wieder vollständig ausgeglichen, der Flüssigkeitshaushalt ist bereits nach wenigen Stunden wieder hergestellt.

Jeder Spender erhält wieder den beliebten Streifenkalender für das Kalenderjahr 2018!

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Spenderjahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

**Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 24. November 2017**



**Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 8. November 2017**



- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet



Ortsteil Wiederitzsch

30. Ortschaftsratssitzung am 17. Oktober 2017

Beschlüsse:

OR 30 / 50 / 2017

6. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Leipzig vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2018 (Beschlussvorlage Nr. VI-DS-04588)

Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

OR 30 / 51 / 2017

6. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt Leipzig vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2018 (Beschlussvorlage Nr. VI-DS-04589)

Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

OR 30 / 52 / 2017

3. Änderungssatzung zur Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig vom 20.11.2014, gültig ab 01.01.2018 (Beschlussvorlage Nr. VI-DS-04586)

Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

OR 30 / 53 / 2017

Abfallwirtschaftsgebührensatzung, gültig ab 01.01.2018

(Beschlussvorlage Nr. VI-DS-04587)

Anhörung des Ortschaftsrates - Zustimmung

OR 30 / 54 / 2017

Vergabe des Erlöses der Herbstfest-Tombola 20107 zur Unterstützung der Arbeit der Jugendfeuerwehr Wiederitzsch

Termine:

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **14. November, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

(Änderungen vorbehalten)

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Geburtstage

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln den folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 3. bis zum 23. November 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.



am 03.11. Herrn Gerhard Krabbes
am 04.11. Herrn Manfred Dosse
am 04.11. Frau Brigitte Zimmermann
am 04.11. Herrn Michael Blume
am 04.11. Herrn Günter Gebauer
am 05.11. Herrn Volker Schniggenfittig
am 06.11. Frau Annerosel Wendorf
am 10.11. Herrn Helmut Jolig
am 11.11. Herrn Lothar Krümmeling
am 13.11. Herrn Lothar Reinhard
am 13.11. Frau Dr. Isa Matkowitz
am 14.11. Frau Ilke-Maria Wild
am 14.11. Frau Barbara Brombeer
am 20.11. Frau Helga Pöhland
am 21.11. Frau Ingrid Siegert
am 21.11. Frau Ingrid Voigt

zum 80. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 90. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Aus unseren Kitas und Schulen

Super Leistungen und eine sensationelle Stimmung bei den Wiederitzscher Sporttagen 2017

Am 28.09.2017 und 29.09.2017 fanden traditionell unsere Wiederitzscher Sporttage statt, bei denen die Sportlerinnen und Sportler der 5. - 10. Klassen an acht Stationen (Seilspringen, Schlussweitsprung, Kletterstange, Linienlauf, Hockwenden, Liegestütze, Hanteln und Crunch) um die bestmögliche Punktzahl kämpften. Den Gewinnern und allen Schülerinnen und Schülern, die um jeden Punkt kämpften, herzliche Glückwünsche für die gezeigten Leistungen!!!



	1. Platz	2. Platz	3. Platz
5. Klasse Mädchen	Vivien Gläßer 150 Punkte	Pauline Richter 145 Punkte	Luise Hartmann 120 Punkte Laura Bock 120 Punkte
5. Klasse Jungen	Pascal Pischer 125 Punkte	Georg Hensche 110 Punkte	Micha Förster 100 Punkte
6. Klasse Mädchen	Nadja Classen 150 Punkte	Michelle König 145 Punkte	Emily Wolf 125 Punkte
6. Klasse Jungen	Mohsen Sheer 155 Punkte	Luca Schumann 140 Punkte	Fabrice Baudner 130 Punkte
7. Klasse Mädchen	Sina Ebert 145 Punkte	Lara Reumann 135 Punkte	Chayenne Lempfert 110 Punkte
7. Klasse Jungen	Duy Truong 145 Punkte	Toni Wolf 130 Punkte Corvin Gläßer 130 Punkte	Petar Vasilev 125 Punkte
8. Klasse Mädchen	Emely Kretzschmar 150 Punkte	Leonie Thomas 145 Punkte	Emma Graupner 135 Punkte
8. Klasse Jungen	Felix Schnuribusch 160 Punkte	Magnus Glawe 145 Punkte	Minh Belmici 140 Punkte
9. Klasse Mädchen	Lea Schöber 155 Punkte	Cecile Mikha 140 Punkte	Ella Szuban 135 Punkte
9. Klasse Jungen	Oliver Springsguth 155 Punkte	Martin Weigand 140 Punkte	Leon Voigt 135 Punkte
10. Klasse Mädchen	Janina Ipacs 140 Punkte	Sarah Deistler 120 Punkte	Janyne Bernhardt 105 Punkte
10. Klasse Jungen	Marvin Meyer 140 Punkte	Pascal Kleeberg 130 Punkte	Dominik Schneider 130 Punkte Moritz Held 125 Punkte

*Roßberg
Sportlehrer*

Vereine

Auf dem Weg zu den Polarlichtern

Auf dem Weg zu den Polarlichtern **Claudia Wagner** und **Christian Zöllner** sind gern gesehene Gäste am Stammtisch des Kunst- und Heimatvereins, weil sie stets besondere, etwas „andere“ Reiseerlebnisse im Gepäck mitbringen und darüber anschaulich berichten.

Diesmal war das junge Paar unterwegs rund um die Ostsee, aber nicht auf einem Luxusschiff per Kreuzfahrt, sondern im eigenen „Schlafwagen“, einem keineswegs überdimensionalen PKW, der durch umgeklappte Sitze und schnell anzubringende Gardinen, in den meisten Nächten als Schlafzimmer diente, gleichzeitig als Vorratskammer und Aufwärmstube. So eine Reise ist also nichts für die Ü60-Generation, die aber am 11.10. interessiert und amüsiert den mit Fotos untermalten Berichten zuhörte. Sofort kamen in mir Erinnerungen an eigene Ostseefreien auf, in denen man im jugendlichen Alter nur den östlichen Teil dieses Meeres betrachten durfte.

Trotzdem kam so ein Ostseeurlaub einem Lottogewinn gleich, so empfand ich es jedenfalls als Kind: Wenn mein Vater alle ca. acht bis zehn Jahre mal einen Platz im Betriebsferienheim in Heitingsdorf zugeteilt bekam, war das für uns ein unbeschreiblich glückliches Ereignis! Später „organisierten“ wir uns diese Ostseefreuden selbst, in dem wir als Studenten Rettungsschwimmkurse besuchten und uns auf diese Weise bezahlte Semesterferien am Meer in einfachsten Gemeinschaftsquartieren sicherten. Als junge Familie schließlich ergaben sich über die Berufe neue „Beziehungen“, über die wir mehrfach ein kleines Zimmer mit gemeinschaftlichen Sanitäranlagen auf Hiddensee für jeweils eine Woche im Jahr nutzen durften. Die Ostseestrände aber waren damals genauso schön, vielleicht sogar noch ein wenig naturnebelassener und unverfälschter. Als die Mauer fiel,

Hamburg als Hafen- bzw. Musicalstadt lockte und sich überhaupt das „Tor zur Welt“ öffnete, fuhr ich als Lehrerin mit Klassen in diese wunderschöne Stadt, zum Weißenhäuser Strand oder nach Lübeck. Inzwischen lernte man Strände in sonnigen Ländern kennen, doch die Liebe zur Ostsee ist eine besonders tiefe, nie vergehende. Unser junges Paar war 30 Tage lang unterwegs, um Länder und Leute, aber vor allem die fantastischen Polarlichter zu erleben. Ihnen gelang es sogar, diese farbigen Wunder mit der Kamera aufzunehmen. Wasser, Berge, Tier- und Pflanzenwelt, traumhafte Strände, verschiedenste Länder, Städte, Landschaften, Kulturen und Natur - die Erinnerungen daran bleiben für die beiden unverzichtbar! (Die Reisekosten allerdings lagen unter 1000 Euro pro Person!) Weil solche „wunderbaren Strapazen“ nicht jeder auf sich nehmen kann, erfreuen wir uns immer wieder an solchen Erlebnisberichten. Den beiden jungen, sympathischen Weltenbummlern wünschen wir noch tolle Reisen und viel Glück!

*A. Braun und die Mitglieder/
Freunde des Kunst- und Heimatvereins*

Vorankündigung:

Das 97. Rathauskonzert gestalten am Sonntag, d. 17.12.2017 um 15 Uhr der Kinder- und der Gemischte Chor unseres tschechischen Partnervereins. Wir laden herzlich zu dieser weihnachtlichen Veranstaltung in den Neuen Saal ein.

Der Vorstand

Kirchen

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat November Gottesdienste

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Mittwoch, 08.11.2017

14:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22.11.2017 – Buß- und Bettag

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Gräbersegnung:

04.11.2017	14:00 Uhr	Friedhof Seehausen
	14:15 Uhr	Friedhof Göbschelwitz
	15:00 Uhr	Friedhof Wiederitzsch

Veranstaltungen

07.11.2017

19:30 Uhr Erkundungsprozess: Treffen Steuergruppe (Pfarrhaus Gohlis)

08.11.2017

ca. 15:00 Uhr Seniorennachmittag

19:30 Uhr Familienkreis II: Meister Eckhart (P. Dr. Richard Glöckner OP)

11.11.2017

17:00 Uhr St. Martin: Martinsspiel mit anschließendem Martinsumzug zur ev. Kirche

14.11.2017

19:15 Uhr PGR-Sitzung

20.11.2017

18:30 Uhr Meditativer Tanz

Wir laden ein zum traditionellen St. Martins-Fest

Am Mittwoch, 11.11.2017 beginnen wir um 17 Uhr in der katholischen Kirche mit dem Martinsspiel. Anschließend ziehen wir mit unseren Laternen zur evangelischen Kirche und werden dort – ganz im Sinn des Heiligen Martin – die Martinshörnchen teilen.



Ihre katholische und evangelische Kirchengemeinde

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr
www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

05.11. , 21. So. n.Trinitatis

09:00 Uhr Pfarrerin Schwarze
Gottesdienst mit Abendmahl

12.11., Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr Hauskreis „Mittendrin“ & Pfarrerin Arndt
Gottesdienst
anschließend Einladung zum gemeinsamen Mittagessen im Pfarrhaus

19.11., Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

09:00 Uhr Pfarrerin Arndt
Predigtgottesdienst

22.11., Buß- und Bettag

10:00 Uhr Pfarrerin Arndt/Pfarrer Hoffmann Ökumenischer Gottesdienst in der Römisch-Katholischen Kirche St. Gabriel

Martinstag in Wiederitzsch

Am Sonnabend, dem 11.11.2017, beginnt 17.00 Uhr das Martinsspiel in der Römisch-Katholischen Kirche St. Gabriel in der Georg-Herwegh-Straße. Dort startet auch der anschließende Martinsumzug mit Reiter und Laternen. An dessen Ziel, dem Pfarrgelände in der Bahnhofstraße 10, werden als Abschluss die Martinshörnchen geteilt.

Podelwitzer Kirchenkonzert

Am Sonnabend, dem 25.11.2017, findet 16.00 Uhr in der Kirche Podelwitz ein Konzert des „ensemble avelarte“ aus Leipzig unter Leitung von Guido Mattausch statt. Unter dem Motto: Eine feste Burg“ erklingt Musik zur Reformation. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

08.11., 14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren
08.11., 19:30 Uhr		Hauskreis
16.11., 15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068)

Gesucht:

Weihnachtsbaum für die Wiederitzscher Kirche

Vielleicht gibt es bei Ihnen einen Nadelbaum, der leider von seinem Platz weichen muss, der aber geeignet wäre, zum Christfest in der Wiederitzscher Kirche zu stehen? Dann setzen Sie sich bitte mit uns im Pfarramt in Verbindung. Herzlichen Dank.

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Ortsteil Lindenthal

Sanierung des Mahnmals „Denkmal der 53“

Liebe Lindenthaler und Breitenfelder, das Kulturamt der Stadt Leipzig plant eine umfassende Sanierung des Mahnmals „Denkmal der 53“ nebst Parkanlage. Um sich möglichst genau am ursprünglichen Original orientieren zu können, benötigt das Kulturamt Fotos aus den 60er, 70er und 80er Jahren. Es müssen nicht ausschließlich reine Fotos vom Denkmal sein. Denkbar sind auch Fotos auf denen Details des Umfeldes zu erkennen sind. Interessant wäre auch eine chronologische Anordnung von Fotos zu Dokumentationszwecken. Wer hat Fotos von damals? Wer kennt jemanden, der solche Fotos haben könnte? Jeder Hinweis wäre hilfreich.

Informationen bitte an mich.

Per Mail: hoffmann.lindenthal@web.de
oder per Telefon: 0163 4846751.

Ich hole das Material auch gern persönlich ab. Ich bedanke mich für Ihre Mühen.

Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!



Zum 90. Geburtstag am:

23.11.1927 Frau Frenzel Lieselotte

Zum 85. Geburtstag am:

03.11.1932 Frau Neudahm Lisa

Zum 80. Geburtstag am:

03.11.1937	Herr	Beyer	Arno
04.11.1937	Frau	Schmidt	Eva
10.11.1937	Herr	Obendorf	Rolf
22.11.1937	Frau	Wagner	Edith

Zum 75. Geburtstag am:

04.11.1942	Frau	Lawecki	Ursula
11.11.1942	Herr	Geisler	Bernd

11.11.1942	Herr	Schulze	Klaus
15.11.1942	Frau	Nerlich	Ingrid
16.11.1942	Frau	Bendig	Christine
17.11.1942	Frau	Teich	Christine
23.11.1942	Frau	Dorn	Helga

Zum 70. Geburtstag am:

04.11.1947	Frau	Kreime	Monika
05.11.1947	Herr	Aischmann	Siegfried
05.11.1947	Frau	Töpfer	Ilse
07.11.1947	Frau	Peter	Lieselotte
08.11.1947	Herr	Schröter	Friedrich
19.11.1947	Herr	Kirchberg	Andreas

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Vorinformation



Liebe Lindenthaler,

nicht mehr lange und es ist wieder einmal soweit – Weihnachten steht vor der Tür.

Wie bereits angekündigt, werden wir in diesem Jahr **keinen Lindenthaler Weihnachtsmarkt** mehr durchführen.

Stattdessen... haben wir uns Gedanken gemacht, wie wir für Sie liebe Lindenthaler, dieses Weihnachtsspektakel noch ansprechender gestalten könnten.

Deswegen findet in diesem Jahr am 09.12.17 auf unserem Rathausplatz nachmittags

„Rock n Christmas in Lindenthal“ statt.

Auf folgende Programm punkte möchten wir Sie bereits jetzt schon neugierig machen, damit Sie den Termin in jedem Fall im Kalender vormerken:

- Christbaumschmücken mit der Feuerwehr
- Stockbrot für jüngsten Besucher
- Besuch vom Weihnachtsmann und seinen Helferinnen
- Liveband mit Christmas Rock
- weihnachtlicher Märchenumzug (*)
- u.v.m.



(*) Damit der Märchenumzug ein voller Erfolg wird, rufen wir hiermit alle Lindenthaler Vereine und Institutionen (wie zum Beispiel: Jugendclubs, Reiterverein, Sportverein mit seinen Abteilungen, Grundschulen, Pfadfinder der Kirchgemeinde, Interessenvereine, aber auch interessierte Firmenkollektive, etc.) dazu auf, sich mit einem „Märchenbild“ an diesem Umzug zu beteiligen. Wir hoffen, dass Sie sich trauen und zum Erfolg eines weiteren Highlights zum Jahresausklang beitragen.

Die Anmeldeunterlagen für den Umzug, sowie weitere Informationen bekommen Sie unter: eventplanung@feuerwehrverein-lindenthal.de. Anmeldeschluss ist der 22.11.2017.

Wir hoffen und freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Ihr Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e.V.

PS: Wir sind immer auf der Suche nach wunderschönen Weihnachtsbäumen zur Ausgestaltung unseres Rathausplatzes. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie helfen können – gern auch über Facebook.

Wandern mit dem Nikolaus

Die 30. Leipziger Nikolauswanderung startet wieder und zwar am **02.12.2017** am Auensee.

Die Wandergruppe „Hopfenberg“ aus dem Leipziger Wanderverein lädt dazu ein. Die Einladung richtet sich besonders an Kinder, die gern Ihre Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandten mitbringen möchten, um einen schönen Vormittag zu erleben. Gestartet wird zwischen 10 und 11 Uhr am Haus Auensee, Gustav-Esche-Str. 4, 04159 Leipzig. Von dort geht es 2 km auf markierten Wegen rund um den Auensee, wo Überraschungen warten. Die Parkeisenbahn steht auch bereit, muß aber selbst bezahlt werden. Auf der Runde warten Märchenfiguren und für kalte Füße gibt es auch etwas Warmes zu trinken, Tee für die Kinder und Glühwein für die Großen, der Nikolaus belohnt vorgetragene Gedichte oder Lieder und es gibt eine Teilnahmeurkunde, gegen ein kleines Entgelt kann ein Erinnerungsbutton mitgenommen werden. Die Startgebühr beträgt 1 Euro pro Person und die Veranstaltung endet ca. 13 Uhr.

*Martina Krause
Gruppenleiterin
„Hopfenberg“
Tel. 0341 3310857*

Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

05.11., 21. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kinderpredigt
10.11. Martinsfest
17.00 Uhr Beginn in der Gnadenkirche Wahren, danach Umzug zu St. Albert

12.11., drittletzter So. d. Kirchenjahres

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
19.11. vorletzter So. d. Kirchenjahres

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

22.11., Buß- und Bettag

10.00 Uhr Andacht in der Auferstehungskirche Möckern, danach Gemeindeversammlung

Herzliche Einladung zum Martinsfest am 10. November

Wieder laden wir gemeinsam mit der katholischen Gemeinde zum Martinsfest ein. Wir feiern es in diesem Reformationsjahr schon am 10.11.

Das ist der Geburtstag von Martin Luther. Wir beginnen um 17.00 Uhr in der Gnadenkirche in Wahren. Der anschließende Laternenumzug führt uns zum Gelände der katholischen Gemeinde St. Albert.

Dort sind alle eingeladen, dem Beispiel des heiligen Martin zu folgen und miteinander die berühmten Martinsbrötchen zu teilen.

Im Namen des Teams, Kathrin Laschke

Einladung zur Gemeindeversammlung am Buß- und Bettag am 22. November

Am Mittwoch, dem 22.11., feiern wir um 10.00 Uhr eine kurze Andacht in der Möckernschen Auferstehungskirche und nehmen uns im Anschluss Zeit für die jährliche Gemeindeversammlung. Der Kirchenvorstand wird berichten und wir werden wieder Fragen des Gemeindelebens diskutieren. Bitte nehmen Sie sich dafür bis 11.30 Uhr Zeit. Ihre Ideen und Ihre Stimme sind uns sehr wichtig!

Helge Voigt

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,

Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,

Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und

Ihre Pfarrer Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 19.09.2017

Ort:	Naturschutzstation Plaußig (Plaußiger Dorfstr. 23, 04349 Leipzig)
Beginn:	19:00 Uhr
Anwesend:	Ines Richter (Ortsvorsteherin) Andrea Heberlein, Markus Ponitka, Uwe Rosenkranz sowie 11 Gäste
Entschuldigt:	Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin)
Nicht anwesend:	- - -
Tagesordnung:	
TOP1	Begrüßung und Eröffnung inkl. Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP2	Ergebnisse der Ortsbegehung
TOP3	Kenntnisnahme 3. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Stadt Leipzig für die Jahre 2017 bis 2021, Branddirektion Leipzig
TOP4	Beschlussvorlage VI-DS-04159 Integriertes Stadtentwicklungs-konzept Leipzig 2030
TOP5	Termine OR-Sitzungen 2018
TOP6	Brauchtumsmittel
TOP7	Bürgerfragestunde/Sonstiges

Zum Tagesordnungspunkt 1

Frau Richter begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Es sind 4 der 5 Mitglieder des Ortschaftsrates anwesend, somit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Frau Richter berichtet, dass es seitens der Stadt Leipzig noch keine Rückmeldung zu den benannten Punkten gibt. An einer Beseitigung der Beeinträchtigungen wird weiterhin gearbeitet werden.

Zum Tagesordnungspunkt 3

Der Amtsleiter Peter Heitmann (Stadt Leipzig, Dezernat III; Feuerwehr Leipzig) stellt den Brandschutzbedarfsplan 2017-2021 vor.

Auf folgende Punkte wies er insbesondere hin: steigende Mitgliederzahlen in den Freiwilligen Feuerwehren sowohl bei aktiven Mitgliedern als auch bei den Jugendfeuerwehren; die Anschaffung eines neuen Löschfahrzeuges für die FFW Plaußig ist für 2021 vorgesehen; bis 2018 ist ein jährliches Budget in Höhe von 100.000EUR für alle 22 Ortswehren (FFW).

Zum Tagesordnungspunkt 4

Herr Richert stellt das Integrierte Stadtentwicklungs-konzept vor. Es dient als Roter Faden für das Handeln der Verwaltung. Notwendig wurde es aufgrund des Wachstums Leipzigs und der damit verbundenen neuen bzw. geänderten Veränderungen.

Anwesende Bürger berichten, dass das Parkhaus am Mockau-Center teilweise rückgebaut werden soll obwohl dieses vielen Bürgern auch als Umsteigemöglichkeit zwischen Individualverkehr und Öffentlichem Personennahverkehr dient. Ebenfalls ist das Mockau-Center für viele Bürger ein Anlaufpunkt für die Bedarfe des täglichen Lebens und der medizinischen Versorgung. Aus diesem Grund soll versucht werden, den Rückbau zu vermeiden und/oder Alternativen zu schaffen.

Die Bestätigung des Konzeptes erfolgte mit folgender Stimmverteilung 3/0/1.

Zum Tagesordnungspunkt 5

Die Sitzungstermine des Ortschaftsrates Plaußig für 2018 sind folgende:

23.01., 20.02., 20.03., 17.04., 29.05., 26.06., 21.08., 18.09., 30.10., 27.11., 11.12.

Zum Tagesordnungspunkt 6

Es erfolgt die Ausgabe der Brauchtumsmittel an Sportverein, Senioren, Heimatverein, Feuerwehr und Jugendfeuerwehr gem. Beschluss.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburts-tagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden. Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich. Es kann möglich sein, dass die Be-suche erst am Samstag erfolgen.

Andrea Heberlein

Turnierteilnahme unserer Bambini-Kicker

Bericht vom 30.09.2017 - Zwergencup beim Leipzig SC

Am Samstag, dem 30.09.2017 hatte der Leipziger SC zum mittlerweile zweiten Mal zum Zwergencup für die kleinsten Kicker geladen. Und wie schon im letzten Jahr nahm der Plaußiger Sportverein mit seinen jüngsten Kickern daran teil. Aufgrund urlaubsbedingter Abwesenheit von zwei Mitspielern nahm unsere Mannschaft mit 8 Spielern die Herausforderung, sich mit den anderen anwesenden Mannschaften zu messen, an. Und dies taten unsere Mini-Kicker sehr gut. Dabei muss man sich auch bewusst sein, dass dies für die Meisten das erste Fußballturnier überhaupt war, an dem sie teilnahmen. In insgesamt 7 Spielen konnten die Kinder Spiel- und Turniererfahrungen sammeln: Das 1. Spiel gegen den SV Lipsia 93 Leipzig konnten wir mit 3 : 2 gewinnen. Noch beflügelt von Erfolg des vorherigen Spiels, konnten wir, trotz anfänglichem Rückstand von 0 : 2 beim 2. Spiel der Mannschaft des Leipzig SC 1901 I ein Unentschieden von 3 : 3 abringen. Danach hatten wir 2 Spiele Pause, sodass unsere Kids ausgeruht in das nächste Spiel starten konnten, welches sie jedoch leider mit 2 : 4 verloren. Doch wer dachte, dass unsere Bambinis nun die Köpfe hängen ließen, der sah sich getäuscht. Bereits beim der darauffolgenden Partie gegen den SV Schleußig konnten unsere Spieler nach einem 5 : 1-Sieg wieder stolz vom Platz gehen. Und auch beim 5. Spiel konnte mit einer tollen Mannschaftsleistung ein Endstand von 3 : 1 für den PSV verbucht werden. Bei den letzten beiden Partien war dann jedoch offenbar die Energie unserer Jüngsten erschöpft. Den Mannschaften der SG Taucha und der SG Zschortau unterlagen unsere Kicker mit 4 : 1 und 3 : 1.

Nichts desto trotz haben unsere Bambinis bei diesem Turnier gezeigt, was in ihnen steckt. Von 8 teilnehmenden Mannschaften haben sie einen super 4. Platz erreicht. Mit viel Spielfreude und Engagement haben sie den Zuschauern eine klasse Mannschaftsleistung geboten, auf die völlig zu Recht nicht nur die anwesenden Betreuer Uwe Hankwitz und Justin Hauschild, sondern sicherlich auch alle Eltern, unheimlich stolz waren.

Justin Hauschild/Sylvia Hankwitz



Frauen-Power beim Plaußiger Sportverein

Erst im Mai dieses Jahres wurde sie neu gegründet, unsere Frauenfußballmannschaft. Begonnen mit nur 2 Mitgliedern, zählen mittlerweile bereits 9 Frauen dazu.

Trainiert wird aktuell jeden **Mittwoch**, jeweils von **18.00 Uhr bis ca. 19.15 Uhr** auf dem Sportplatz Plaußig.

Mitspielerinnen sind jederzeit gern gesehen. Wer Lust hast, mitzukicken oder sich schon immer mal im Fußballspielen ausprobieren wollte, kann einfach zur Trainingszeit vorbeikommen und mitmachen.



Kontakt über Stefanie Dorn (Telefon 0178 8267707) und über unsere Vereins-Website www.plaussiger-sportverein.de.

**Der Plaußiger Sportverein gratuliert
seinen Mitgliedern herzlich
zum Geburtstag und wünscht
alles Gute!**



6. November	Jonas Süßmilch
7. November	Felix Köhler
7. November	Christoph Nielius
8. November	Michael Hein
11. November	Sibylle Schultheiß
12. November	Mathis Kolb
16. November	Mika Vormbaum
17. November	Ellen Leipold
18. November	Jörg Schultheiß
20. November	Wieland Klaußner
21. November	Emil Lauckner

Der Vorstand

Veranstaltung des Heimatvereins Plaußig e. V.

Die Region in der wir leben - Landschaftsschutzgebiet Parthenaue

Ein Blick in die Landschaft über die Dorfgrenzen hinaus. Vortrag von und mit Bernd Hoffmann. 13. November 2017, um 19:00 Uhr Plaußiger Dorfstraße 23/NABU-Schulungsraum Eintritt frei.

KK

Information zum Stricktreff

Der nächste Stricktreff findet am Mittwoch, dem 29.11.2017 statt. Alle sind herzlich willkommen.

Andrea Heberlein



Mehr Grün am Wegesrand

Neue Pflanzaktion am Ortsrand von Plaußig

Die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz lädt wieder zur Pflanzaktion für die ganze Familie ein. Damit wird das langjährige Engagement für „mehr Grün am Wegesrand“ fortgesetzt. Treffpunkt ist am Samstag, 11. November 2017, 9 Uhr, Plaußiger Dorfstraße/Ecke Winzerweg. Nötig sind witterfeste Bekleidung und festes Schuhwerk; wer hat, kann auch Arbeitshandschuhe und einen Spaten mitbringen.

2013 hatte die NABU-Ortsgruppe Plaußig-Portitz erstmals zu einer Pflanzaktion eingeladen.

An einem Feldweg wurden heimische Bäume und Sträucher gepflanzt, sodass hier ein artenreicher Gehölzstreifen entstehen kann, der die Landschaft bereichert. Jährlich versammelten sich im Herbst fleißige Helfer, um die Arbeit fortzusetzen. 2016 wurde diese mehrjährige Pflanzaktion abgeschlossen. Damit hat der NABU ein Zeichen gesetzt gegen Flächenverbrauch und Artenschwund in der Agrarlandschaft, die heute mehr und mehr verödet. Feldgehölze sind wichtige Kleinbiotope, wertvolle „Trittsteine“ für die Tier- und Pflanzenwelt und ein Beitrag zum Klima- und Landschaftsschutz.

In diesem Jahr startet der NABU Plaußig-Portitz das neue Pflanzprojekt: Auf einem Grundstück am Ortsausgang von Plaußig, das von drei Straßen begrenzt wird, sollen Gehölze gepflanzt werden. Zwischen den bereits vorhandenen Laubbäumen werden Wildsträucher gepflanzt, auf einer anderen Fläche werden Obst- und Wildobstbäume in die Erde gebracht, und auch eine Blühwiese soll angelegt werden. Diese Arbeiten werden ebenfalls über mehrere Jahre realisiert, die erste Etappe beginnt am 11. November.

Für das Pflanzmaterial bittet der NABU um Spenden (IBAN DE88 8605 5592 1100 9119 59, Stichwort: „Pflanzaktion“). Auch damit kann man beim Pflanzen für Mensch und Natur helfen.

Um den Arbeitseinsatz besser planen zu können, werden die Teilnehmer um Voranmeldung gebeten - per E-Mail an Plaußig-Portitz@NABU-Leipzig.de oder telefonisch unter 0341 6884477.

Weitere Informationen gibt es im Internet:
www.NABU-Leipzig.de/Plaußig-Portitz



Sträucher und Obstbäume wird der NABU pflanzen, auf diese Art entsteht wertvoller Lebensraum.
Foto: Christoph Knappe



Damit die gepflanzten Gehölze gut anwachsen müssen sie gründlich gewässert werden.
Foto: Karsten Peterlein

Die 10. kleine Adventsausstellung

Am Sonntag, den 26. November 2017
von 13.00 bis 17.00 Uhr
in
"Paulas Blumenladen"
Plaußiger Dorfstraße 37
04349 Leipzig/Plaußig

Wie jedes Jahr gibt es Fahrten mit der Feldbahn sowie eine Oldtimerschau mit Gastfahrzeugen!

Für das leibliche Wohl mit leckeren Bratwürsten ist wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Aus der OR-Sitzung vom 10.10.2017

Fuß- und Radwege

Aktuelle Informationen gab Hr. Rickmeyer, Radverkehrsbeauftragter)

Drei Radwege laut alter Radwegekonzeption

1. Göbschelwitz – Hohenheida

2. Hohenheida – BMW

3. Hohenheida – Krostitz

Priorität 1: Radweg Göbschelwitz – Hohenheida

Dieser ist bis 2018 in Planung.

2019 Grunderwerb/2020 Baubeginn

Priorität 2: Radweg Hohenheida – BMW

Die Vorplanungen haben bereits begonnen

Einordnung ab 2020 in das Straßen – und Brückenbauprogramm

Priorität 3: Radweg nach Krostitz

Zurzeit nicht in Vorbereitung

Der OR merkt an, dass bei weiteren Radwegplanungen auch an die Verbindungen nach Taucha oder in Richtung Podelwitz (Schladitzer Bucht) gedacht werden sollte. Hier zum Beispiel beim Bau des Gewerbegebietes Merkwitz in Richtung Merkwitz.

Stadtgrün und Gewässer – Vorstellung der Maßnahmen

(Herr Dittmar vom Amt Stadtgrün und Gewässer, Fr. Schnippel von Sweco)

Baubeginn Hohenheida am 04.10.2017:

Teichschämmung Kirchteich, Verschnitt Schilf, Uferbefestigung, Erneuerung der Verbindung zwischen Röhler Teich und Kirchteich, Reparatur des Einlaufes am Röhler und Beseitigung der Ablagerung sowie Anbringung eines Gitters.

Frühjahr 2018 Sanierung des Langen Teiches Göbschelwitz (Hinweis des OR, die Gabionen für die Uferbefestigung mit Edelstahl auszustatten – Problem der Korrosion sowie eine Prüfung der Nutzung des alten Systems als Überlauf – Frage in wie weit der Kanal noch nutzbar ist.) Ansonsten Schaffung eines Überlaufes in Form eines Rückhaltebeckens.

Ein wichtiges Thema war auch die Frage des Schilfwuchses. Alle waren sich einig, dass Schilf für Tiere gut, aber für den Teich total schädlich ist. Leider wird einer Beseitigung aus naturschutzrechtlichen Bestimmungen nicht zugestimmt, obwohl die Teiche mehr eine wasserregulierende Aufgabe haben (Aufnahme von Starkregen und geregelte Abgabe des Wassers). Diese Jahrhunderte alte Nutzung wurde durch die Eingemeindung in die Stadt mittlerweile total umgekehrt, indem man die Zuläufe einschränkt und Überläufe teilweise versiegelt hat. Dies hat natürlich auch Auswirkungen auf die nachfolgenden Gewässer 2. Ordnung.

Das Amt für Stadtgrün und Gewässer prüft die kostenlose Einleitung von Regenwasser in die Teiche. Erste Gespräche mit der KWL wurden diesbezüglich schon geführt.

Problem der Pflege, der nicht durch die Stadtreinigung gepflegten Teiche, wird weitergegeben.

Integriertes Stadtentwicklungskonzept Leipzig 2030 (INSEK) VI-DS 04159

In der Stadtentwicklungsstrategie wird Seehausen wie folgt eingruppiert:

Eigenentwicklung stärken in Gebieten mit historisch gewachsenen Ortslagen und kleinteiligen Flächenpotentialen, in denen Infrastruktur und Angebote in Wechselwirkung zur Auslastung der Infrastruktur und den Belangen der Natur und Landschaft entwickelt werden. (Nordraumkonzept/ Grünräume)

Der OR Seehausen findet diese kurze Info für ein Stadtentwicklungskonzept nicht akzeptabel. Aus diesem Grund wird folgende Erweiterung empfohlen:

Beschlussbestätigung mit folgender Anmerkung:

Für die Ortsteile sind, gemeinsam mit den Bürgern, Gedanken für die weitere Entwicklung (Ortsgestaltung) zu erarbeiten, um auch hier eine perspektivische Planung zu erreichen, die als Grundlage für z. B. förderfähige Maßnahmen genutzt werden kann. Besonderer Augenmerk ist dabei auf die Einheit von Leben (Wohnfläche, Infrastruktur), Lernen (Kita, Schule), Erholen (Freizeitangebote, Umwelt-Grün, Gastronomie), Soziales (Gesundheitsvorsorge, Ärzte, Seniorenbetreuung) und Arbeiten (Gewerbegebiete, Gewerbe, Handel) zu legen, damit sich die Bürger in ihrem Ortsteil wohl fühlen und aktiver an der Gestaltung mitwirken.

VI-DS-04806 Leipzig-Kitas – Baubeschluss zur Eigenrealisierung von Kindertagesstätten und Bestätigung außerplanmäßiger Auszahlungen für 2017 und 2018 nach § 79 (1) SächsGemO sowie außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen nach § 81 (5) SächsGemO

Herr Plate und Herr Schöber (SB Bauinvest Kita und SGL Schulnetzplanung)

Problematik der zwei Beschlüsse: VI-HP-03718 Schaffung Hortkombination

- Thema: Platzkapazität des Hortes zurzeit: 45 Kinder ab 01.08.2016 aber 113 Kinder in Betreuung
- Das Hauptproblem sind die fehlenden Räume in der Grundschule. Laut Auskunft von Herrn Kuhnert in der Sitzung vom 07.03.2017 besteht auf dem derzeitigen Gelände die Möglichkeit maximal 2 Zimmer noch anzubauen. Dabei können aber keine speziellen Kabinette (Computer- etc.) in Erwägung gezogen werden.

Bei zweizügiger Auslastung der Grundschule (je Klasse mindestens 15 Schüler) wären das minimal 120 Hortplätze (siehe Info der des Staatsministeriums)

Durch die Vertreter der Stadt wurde mitgeteilt, dass man versucht eine sogenannte 1 1/2 Zügigkeit sicherzustellen. Durch die Herauslenkung der Hortkinder der 1. und 2. Klasse könnte erreicht werden, dass die Qualität der Arbeit in der Grundschule wieder verbessert und die Esseneinnahme normalisiert werden. Der OR weist nochmals darauf hin, dass man zum jetzigen Zeitpunkt noch die Möglichkeit hat, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Nutzung bzw. Erwerb weiterer Grundstücke, die zurzeit noch nicht bebaut sind.

TOP 7 3. Änderungssatzung zur Abfallwirtschaftssatzung, gültig ab 01.01.2018 (VI-DS 04587 – Information zur Kenntnis)

TOP 8 Abfallwirtschaftsgebührensatzung der Stadt Leipzig vom 20.11.2014

TOP 9 6. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Leipzig vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2018 (VI-DS 04588 – Information zur Kenntnis)

TOP 10 6. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt Leipzig vom 17.11.2011, gültig ab 01.01.2018 (VI-DS 04589 - Information zur Kenntnis)

Die Satzungen in TOP 1 – 10 wurden vom OR zur Kenntnis genommen. Dazu gibt es unsererseits keine Ergänzungen.

TOP 11 Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

- **Kita Zufahrt Hohenheida**
Realisiert
- **Info an Fr. BM Dubrau wegen Stadtmöbilierer (Gottscheina)**
Da es sich hier um eine erneute Ausschreibung handelt, möchte der OR Seehausen auf die Problematik der Fahrgastunterstände hinweisen.
- **Sitzraufe Göbschelwitz:**
2.500 € für 2017/2018 eingestellt. Realisierung durch BV Göbschelwitz
- **Alte Schule Göbschelwitz:**
250 000 € für 2017/2018 eingestellt
- **Fußweg Messeprojekt – verschnitten**
- **Straße am Anger Hohenheida**
Gewährleistung Ende April 2014/ Senke neben dem Schacht Am Anger 66 ist in der laufenden Werterhaltung aufgenommen. Termin steht aber noch nicht!
- **Zuwegung zum Sportplatz** in Göbschelwitz über Flurstück Nr. 74 (Weg)

TOP 12 Anfragen

- Schlippe Bechman – starke Vermüllung, hier muss Abhilfe geschaffen werden
- Teichpflege am Kindergarten in Hohenheida ist nicht zufriedenstellend, Info über Stadtgrün und Gewässer wie die Pflege terminlich eingeordnet ist.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, den 07.11.2017 um 19.00 Uhr in der Alten Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73, 04356 Leipzig statt.

Thema: Breitbandausbau (Auswertung der Studie der Stadt Leipzig und nächste Schritte)

Der Ortschaftsrat gratuliert!



am 20.10. Frau Ilse Bachmann

zum 80. Geburtstag

am 18.10. Frau Brigitte Müller

zum 70. Geburtstag

am 29.10. Herr Hartmut Hoffmann

zum 70. Geburtstag



**Termine Ortschaftsratssitzungen
OR Seehausen 2018**

09.01.2018

Ort: Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17

06.02.2018

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

06.03.2018

Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73

10.04.2018

Ort: Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17

08.05.2018

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

05.06.2018

Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73

03.07.2018

Ort: Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17

04.09.2018

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

09.10.2018

Ort: Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17

06.11.2018

Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73

04.12.2018

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

05.12.2018 Rentnerweihnachtsfeier

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

(Änderungen sind möglich)

Anmeldung für den Weihnachtsmann

Alle Jahre wieder, so auch 2017 kommt der Weihnachtsmann auch zu Ihnen.

Ab sofort können Sie sich anmelden.

Fam. Pelz nimmt Ihre Bestellung gern entgegen.

Bitte ab 18.00 Uhr unter Tel. 03415212691

Danke!

Zahlreiche Baumaßnahmen 2017 beendet bzw. begonnen und in Planung

In den Ortsteilen von Seehausen hat sich 2017 einiges bewegt. Anfang des Jahres konnten wir den zweiten Bauabschnitt des Spielplatzes in Seehausen einweihen. Kurz darauf zogen die ersten Mieter ins Gut Seehausen ein.

Dann wurde der Kreisverkehr in Seehausen seiner Bestimmung übergeben.

Die Baufeldfreimachung auf dem ehemaligen Gelände des Lehr- und Forschungsstützpunktes der Martin Luther Universität zum Mehrgenerationenhof „Kastanienhof“ begann. Fertiggestellt ist auch die Zufahrt zur Kita Hohenheida. Das Bistro „Hannes“ lädt nun im neuen Objekt zur Einkehr ein. Die Baumaßnahmen an den Teichen in Hohenheida begannen und die Planung für den Langen Teich in Göbschelwitz ist fertig, so das Anfang 2018 mit der Sanierung begonnen werden soll. An der Alten Mühle sind die Vorbereitungen für den Bau weiterer Wohnungen voll im Gange.

Der Ortschaftsrat freut sich über diese Entwicklung und wird sich weiterhin bemühen, dass die Ortsteile von Seehausen auch in Zukunft an Charme gewinnen.



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.



Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

**Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/3090**

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Abschrift Kirchenchronik Hohenheida

(handschriftliche lose Blatt-Niederschrift einer Kirchenchronik von Hohenheida)

1792 den 1. März

um 3 Uhr Nachmittag ist schon wieder der Kaiser Lebolt der 2. dieses Nahmens gestorben ein sehr freudeliebender Herr, begab sich vieler Vortheile um nur den Frieden mit den Kirchen zu stände zu bringen, ingleich mit seinen rebellischen Niederländern, wie vielen Glümp er da bewieß sie wieder Zum völligen Gehorsam zu bringen, konnte aber doch nicht wissen, bey seinem Leben wie es künftig damit ablaufen werden wird, die Zeit lehren, in vorigem Jahr hatten dieser Kaiser und der König von Preußen, wie auch des Königs Bruder von Frankreich ein Fürst bey unsren Churfürsten in Pillnitz auf derigen Lustschloß nun ein Friedensbündnis mit einander aufzurichten, Gott gebe nur, das es bey dieser kritischen Lage labrig bleibt. Es ist 14 Tage geläutet, 34 Stunde worden und ist damit biß bey Bußen gekommen und dieser fängt künftig an.

1792 den 9. Oktober

der heurige Großprobst Dr. Schott gestorben, ein Mann von großen Verstehen, war auch Asessor im Oberhofgericht auch Cannonicus nebst vielen anderen Ehrenämtern in der Universität und zwar in seinen besten Jahren nämlich im 48. seines Lebens, doch ist also eine 4 wöchentliche Trauer auch so lange geläutet worden und haben zuletzt geläutet E. Janich und E. Staute.

Zu gedenken, wenn ein neue Nachbar wird , der muß der Gemeinde zum Antritt geben:

1 Groschen 9 Pfennige, davon bekommt der Richter 1 Groschen zuvor aus, und das muß derdie Gemeinde Bier haben und muß vor die Gläser stehen und lassen, und wenn was zerbrochen wird, so muß es ihm bezahlt werden, wenn er es aber nicht sieht, so muß es der Einschenker selbst bezahlen, und ersetzen, das mitgeben ist desto besser

Achtung drauf, die weil ihr alle Zeit zwey sein, und die kommen nicht Er laß, bis zwey andere Nachbarn werden und den meisten sie berechnen, was sie für Gläsern bekommen haben, und die selben wieder ersetzen, damit die Gemeinde bey ihren Einkantorigen bleibt. Nachdem aber Michel Neumann und Masthias Balter Anno 1696 ist abgetreten, so ist den 22. März

Nachbar geworden Gottfried Kahle und Gottfried Hohne, zu gleich alle beide Nachbarskinder allhier zur Hohenheye.

Heute mit unten gesetztem Dato ist ein aufrichtiger Erbkauf zwischen der Gemeinde eines Theils und Tobias Sandern anderes Theils ab gehandelt und getroffen worden, als nämlich, es waren drey Stücken in den so genannten Krautgarten, die waren in 30 und 40 oder von mehr Jahren nicht gebraucht worden.

Das wart den Hochlöblichen Herren der Hochlöblichen Universität zu er kennen gegeben, auf dem Jahrgericht allhier am 10. Januar unter den Hoch achtbaren und Hochgelahrten Herrn Dr. Martin Friedrich fristen Schein-Regierung, da ward ausgesprochen von ihm und seinen Herrn Assisorius, daß die Stücken einer Jolle durch Zeichnung oder durch ein Guriment (?) erhalten, weil aber daß niemand aufbringen konnte, so hat die Gemeinde die selben, den drauffolgenden Hörtag, also den 24. Junni an Tobias Sander verrauft, die weil er das Meiste gab, also nämlich acht Thaler, 12 Groschen, aber es hatte die Bewandnis, daß das Mittelste Stück George Hütter war.

So bekam George Hütter 2 Thaler 20 Groschen, die Gemeinde aber 5 Thaler 16 Groschen, und ist ihm also von der ganzen Gemeinde und von George Hütter zum ewigen Erbgebrauch und Besitzung zugeschlagen worden, und weil er es also bald bezahlt hat, ist er hiermit quittiert, und ihn den Schein darüber gegeben worden, so geschehen zur Hohenheye den 24. Junyi

Jahreskulturkalender 2017

Wir bitte um Zuarbeit für 2018!!!

Damit auch weiterhin alle wichtigen Angaben zu kulturellen Höhepunkten (Veranstaltungen, Vorträgen, Konzerten, Feste etc.) in den benachbarten Ortsteilen für das kommende Jahr einfließen können, bitten wir alle Vereine, Organisationen, die Kirchgemeinde, die Schule, den Kindergarten usw. Ihre Termine, den Ort und Beginn der Veranstaltung an.

Berndt Böhlau Tel. 034298 63275
04356 Leipzig Fax: 034298 38791
Am Anger 60 E-Mail: birgitboehlau@web.de
zu übermitteln.

Der Kulturkalender wird ständig fortgeschrieben! Deshalb bitte auch Veränderungen mitteilen!

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger recht herzlich eingeladen. Wir bitten die Verantwortlichen uns Ihre E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer zwecks Zusendung des geänderten Kalenders bekannt zu geben.

Datum/Zeit/Ort	Veranstalter	Inhalt
02.12.2017	Gasthof Hohenheida	Einstimmung in die Adventzeit mit dem Blasorchester der FFw Nordost
06.12.2017	Gasthof Hohenheida	Rentnerweihnachtsfeier
09.12.2017, 14.00 - 20.00 Uhr	IG Merkwitz	Weihnachtsmarkt in der Straße „Am Park“

Stand 17.10.2017

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Samstag, 4. November - KIRCHENKONZERT

Gottsccheina: 16:00 Uhr Frauenzimmermusik

Sonntag, 5. November - 21. Sonntag n. Trinitatis

Göbschelwitz: 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Samstag, 11. November - Martinstag

Plaußig: 17:00 Uhr Andacht – Martinsspiel – Martinsumzug und Martinshörnchen, Laterne nicht vergessen!

Sonntag, 12. November - Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

Portitz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Hohenheida: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 19. November - Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Gottsccheina: 9.00 Uhr Predigtgottesdienst
Seegeritz: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Mittwoch, 16. November - Buß- und Bettag

Seehausen 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 26. November - Ewigkeitssonntag

Gottesdienste im Gedenken an unsere Verstorbenen
Hohenheida: 9:00 Uhr mit Posaunenchor
Portitz: 10:30 Uhr mit Chor Pfr. Zieglschmid

Samstag, 2. Dezember - Musik zum Advent

Seehausen: 17:00 Uhr Adventliche Bläsermusik
Blaskapelle der FFw Seehausen
Andacht, Gebet und Segen

Sonntag, 3. Dezember - 1. Advent

Plaußig: 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Kurrende
Pfr. Zieglschmid, Herr Baumgärtel

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Einladung zu: „Rock ‘n’ Christmas in Lindenthal“

Liebe Lindenthaler und Gäste,

wir möchten Sie hiermit am 09.12.17 ab 14:00 Uhr auf unserem Rathausplatz zu „Rock ‘n’ Christmas in Lindenthal“ recht herzlich einladen. Auf folgende Programmpunkte möchten wir Sie bereits jetzt schon neugierig machen, damit Sie den Termin in jedem Fall im Kalender vormerken:



- ab 15:00 Uhr: Christbaumschmücken mit der Feuerwehr
- ab 16:00 Uhr: Stockbrot für jüngsten Besucher
- ab 16:30 Uhr: Besuch vom Weihnachtsmann
- Liveband mit Christmas Rock mit der Band: „Mario und seine Stützstrümpfe“
- ab 17:00 Uhr: weihnachtlicher Märchenumzug (*)
- u. v. m.



(*) Bei nicht ausreichender Beteiligung durch die in der letzten Gemeindebotenausgabe aufgerufenen Personenkreise bis zum Anmeldeschluss, wird anstelle des Märchenumzuges ein kleiner Laternenumzug durchgeführt. Wir freuen uns jetzt auf Ihren Besuch und einen schönen Abend.

Ihr Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e. V.

im Auftrag des Ortschaftsrates und tatkräftiger Unterstützung des TSV Einheit Lindenthal e. V.

Plaußiger Punschplausch

Am Sonntag, den 3. Dezember 2017

Ab 14:30 Uhr

Zu Besuch bei der

Freiwilligen Feuerwehr Plaußig

Kindereisenbahn,
Laternenumzug, Feuerkörbe
Für das leibliche Wohl
wird wie immer bestens gesorgt

...bestimmt kommt auch der Weihnachtsmann ☺

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig, Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an
Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Häufige Fragen zum Winterdienst

Wer ist Räum- und Streupflichtiger?

Der Anlieger. Das sind die Eigentümer eines Grundstücks, das durch eine öffentliche Straße erschlossen wird. Als angrenzend gilt ein Grundstück auch dann, wenn es nur durch Zwischenflächen im Eigentum der Stadt, insbesondere durch Flächen für Stützmauern, Böschungen, Straßen- und Baumgräben, straßenbegleitende Grünstreifen oder sonstige nicht bebaubare Restflächen von der öffentlichen Straße getrennt ist.

Dem Eigentümer gleichgestellt sind Erbbauberechtigte und Nießbraucher - also die Personen, die laut Grundbuch ein dingliches Benutzungsrecht am Grundstück haben.

Daneben ist der öffentliche Winterdienst für das Räumen und Streuen der Fahrbahnen von verkehrswichtigen und gleichzeitig gefährlichen Straßen zuständig.

Wofür gilt die Räum- und Streupflicht?

Auf den Gehwegen, an denen das Grundstück anliegt, in der Breite von mindestens 1,20 Meter. Ist der Gehweg schmäler, dann in seiner gesamten Breite. Ist gar kein Gehweg vorhanden, befreien Sie entlang der Grundstücksgrenze einen so breiten Bereich von Schnee und Glätte, dass zwei Personen ungehindert aneinander vorbeigehen können (ca. 1,20 Meter Breite).

Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die für den Fußgängerverkehr vorgesehenen und von der Fahrbahn abgegrenzten Teile der Straße, unabhängig von deren Ausbauzustand.

Wann muss ich den Winterdienst durchführen?

Zwischen 7:00 Uhr und 20:00 Uhr (sonn- und feiertags zwischen 08:00 Uhr und 20:00 Uhr) ist Schnee unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls zu räumen. Glätte ist in diesem Zeitraum unverzüglich nach ihrem Entstehen zu bekämpfen.

Darf ich Auftausalz verwenden?

Nein! Streusalz darf nur unter besonderen Ausnahmebedingungen – dazu gehören Blitzzeis oder Rampen für Rollstuhlfahrer – im öffentlichen Verkehrsraum zum Einsatz kommen. Eine weitere Ausnahme ist der Salzeinsatz des kommunalen Winterdienstes auf verkehrswichtigen und gefährlichen Fahrbahnen.

Muss ich auch an Haltestellen Winterdienst durchführen?

Ja. An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel und für Schulbusse müssen Sie Gehwege so räumen und abstumpfen, dass ein gefahrloser Zugang zu den Fahrgastunterständen sowie zur Gehwegkante gewährleistet ist und ein ungehindertes Ein- und Aussteigen möglich ist.

Wohin mit dem Schnee?

In den Vorgarten oder auf den Gehweg am Fahrbahnrand - nicht in den Rinnstein, auf Abläufe oder vor Ein- und Ausfahrten sowie nicht in Flächen mit Gehölzen (Schneelast führt hier zu Bruchgefahr).

Die Ablagerung am Fahrbahnrand ist nur gestattet, wenn der Gehweg weniger als 1,50 Meter breit ist und der Straßenverkehr durch die Ablagerung nicht mehr als unvermeidbar behindert und nicht gefährdet wird. Die Schneewälle sollten Sie im Abstand von mindestens 5 Metern in einer Schaufelbreite zum besseren Ablauen des Tauwassers unterbrechen. An Fußgängerüberwegen und zur Sicherung von Dienstleistungen und der Versorgung sind in den Schneewällen ebenfalls Zwischenräume zu schaffen. Neben Fußgängerüberwegen, Straßenkreuzungen und -eimündungen den Schnee bitte nur so hoch anhäufen, dass Sichtbehinderung ausgeschlossen ist.

Kann ich mich vom Winterdienst befreien lassen?

Wer körperlich nicht in der Lage ist, den Winterdienst durchzuführen, muss einen Dritten mit der Erfüllung seiner Pflicht beauftragen.

Wo finde ich Ansprechpartner?

Fragen zu Anliegerpflichten und zum kommunalen Winterdienst werden Ihnen am Bürgertelefon der Stadt Leipzig beantwortet.

Telefon: (0341) 123-0

E-Mail-Adresse: info@srlipzig.de

Werden Anliegerpflichten nicht erfüllt, wenden Sie sich an den Stadtordnungsdienst:

Telefon: (0341) 123 8888

E-Mail-Adresse: stadtordnungsdienst@leipzig.de

Was ist die gesetzliche Grundlage für die Winterdienstpflicht?

Das ist die Winterdienstsatzung der Stadt Leipzig, die die Festlegungen des Sächsischen Straßengesetzes berücksichtigt.



IMPRESSUM

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Schadstoffmobil im Dezember 2017

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
07.12.2017	08:45 - 09:30	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
07.12.2017	09:45 - 10:30	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottscchein)
07.12.2017	10:45 - 11:30	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
07.12.2017	12:30 - 13:15	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
07.12.2017	13:30 - 14:15	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
11.12.2017	13:30 - 14:15	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz
11.12.2017	14:30 - 15:15	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz

Pfadfinderbund Weltenbummler

Landesverband Sachsen e. V.

Stamm Askanier
04435 Schkeuditz

Fahrten - Ferne - Abenteuer

Pfadfinder sein - heißt unterwegs sein

Seit kurzem gibt es im Leipziger Norden eine Pfadfindergruppe des Pfadfinderbundes Weltenbummler. In wöchentlichen Gruppenstunden treffen sich die Jungen im Alter von 12 Jahren um sich gemeinsam in pfadfinderischen Fähigkeiten zu üben. Dabei reicht die lange Liste von Feuermachen, Zeltaufbau, Kochen über dem Feuer bis zu verschiedenen Outdooraktivitäten. Aber auch Spiel und Spaß kommen in den Gruppenstunden nicht zu kurz. Das Erwerben von sozialer Kompetenz und die Mitarbeit bei sozialen Projekten rundet das Programm ab. Pfadfinder gibt es in Deutschland seit 1911. In ihrer blauen Kluft gehen sie auf Fahrt in der näheren Heimat. Sind aber auch auf Großfahrten in ganz Europa unterwegs.

Um das Angebot der Pfadfinder im Leipziger Norden zu erweitern soll eine weitere Pfadfindergruppe im Wölflingsalter von 7 - 11 Jahren ins Leben gerufen werden. Auch für die bestehende Jungengruppe können sich noch Interessenten melden.

Kontakt: Mario Berthold Tel. 01721811117

Ortsteil Wiederitzsch

Wiederitzscher Ortschaftsrat

Termine

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **12. Dezember 2017, um 19 Uhr** im Rathaussaal Wiederitzsch statt.

Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekannt gegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

(Änderungen vorbehalten)

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Einladung - Seniorenweihnachtsfeier

Alle Wiederitzscher Senioren sind zur diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier mit einem weihnachtlichen Programm mit den Kindern der Kindestagesstätte „Wiederitzscher Knirpsenwelt“

am Mittwoch, dem 13. Dezember 2017
um 14:30 Uhr, Neuer Saal, Zur Schule 10a,
herzlich eingeladen.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Geburtstage

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermittelnden folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 24. November bis zum 21. Dezember 2017 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.



am 25.11.	Frau Karin Stockbauer	zum 75. Geburtstag
am 27.11.	Frau Sophie Fedrow	zum 80. Geburtstag
am 28.11.	Herrn Dietmar Kronschwitz	zum 75. Geburtstag
am 29.11.	Herrn Horst Leesch	zum 80. Geburtstag
am 30.11.	Frau Karin Böckmann	zum 70. Geburtstag
am 01.12.	Herrn Günter Franke	zum 85. Geburtstag
am 07.12.	Herrn Klaus Löwe	zum 70. Geburtstag
am 09.12.	Herrn Günter Stehle	zum 75. Geburtstag
am 10.12.	Frau Sigrid Arnold	zum 80. Geburtstag
am 12.12.	Herrn Günter Albrecht	zum 70. Geburtstag
am 12.12.	Herrn Karl-Georg Streckenbach	zum 70. Geburtstag
am 13.12.	Herrn Frank Voigt	zum 75. Geburtstag
am 13.12.	Frau Christine Horn	zum 70. Geburtstag
am 13.12.	Herrn Andreas Seidel	zum 70. Geburtstag
am 16.12.	Frau Barbara Albrecht	zum 75. Geburtstag
am 17.12.	Frau Elke Biehle	zum 75. Geburtstag
am 18.12.	Frau Erika Fiebig	zum 80. Geburtstag
am 18.12.	Frau Gisela Scholz	zum 80. Geburtstag
am 18.12.	Herrn Dieter Leonhardt	zum 75. Geburtstag
am 21.12.	Herrn Heinz Masan	zum 80. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Aus unseren Kitas und Schulen

Die Sensation ist perfekt

Vierter Erfolg für die Oberschule Wiederitzsch beim Sparkassen - Fitness - Siebenkampf

Wir haben es tatsächlich wieder geschafft!!!

Am 08.11.2017 rockte die Oberschule Wiederitzsch die Sporthalle in der Brüderstraße und gewann zum vierten Mal in Folge den Sparkassen-Fitness-Siebenkampf mit phänomenalen 8265 Punkten vor der Heinrich-Pestalozzi Oberschule mit 6776 Punkten. Unsere Schülerinnen und Schüler gingen auch in diesem Jahr top vorbereitet in den Wettkampf gegen die anderen 20 Oberschulen und Gymnasien und konnten somit ihre Stärken an allen sieben Stationen (Liegestütze, Seilspringen, Schlängellauf,

Crunch, Schlussweitsprung, Medizinballweitwurf, Ruderergometer) zeigen. Auch bei der Siegerehrung der besten Sportlerinnen und Sportler jeder Klassenstufe triumphierte die Oberschule Wiederitzsch. Michelle König, Luca Schumann, Sina Ebert, Dao Duy Quach Truong, Felix Schnurribusch, Lea Schöber, Janina Ipacs holten sich den Titel. Hervorragende zweite Plätze belegten Vivienne Gläßer, Leonie Thomas und Pascal Kleeberg. Den 3. Platz erkämpfte Lionell Wenzel.



Nur durch absoluten Einsatz, festen Willen und totaler Fokussierung auf den Wettkampf waren diese außergewöhnlichen Leistungen möglich.



Ein großes Kompliment und herzliche Glückwünsche auch an alle anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie die Schülerinnen und Schüler die es diesmal trotz sehr guter Trainingsleistungen nicht in das Team geschafft haben:

Luise Hartmann, Micha Förster, Adrian Türschmann, Sofie Wolff, Nadja Classen, Mohsen Sheer, Lara Reumann, Toni Wolf, Emma Graupner, Magnus Glawe, Emely Kretzschmar, Minh Belmici, Martin Weigand, Mario Lu, Cecile Mikha und Oliver Springsguth

Roßberg Sportlehrer



dm „Giving Friday“

Am 24. November 2017 findet beim dm Drogeriemarkt der dm „Giving Friday“ statt. Die Drogeriekette mit über 1.900 Märkten in Deutschland besticht durch kompetente und freundliche Beratung beim Kunden und setzt ihr Engagement zu Gunsten

gemeinnütziger Einrichtungen ein. Unter dem Motto des dm „Giving Friday“ unterstützt der Drogeriemarkt Fördervereine, die einen Bildungsauftrag im Schul- und Jugendbereich begleiten. Auch die Filiale in der Handelsstraße 4-8, Leipzig/Seehausen hat dazu einen lokalen Förderverein gesucht. Die Entscheidung fiel auf uns, den Förderverein der Grundschule Wiederitzsch.

Wir freuen uns sehr, dass unser Verein ausgewählt wurde und die Spende unseren Kindern zugute kommen wird. Mit dem Geld beabsichtigen wir ein Sport- und Spielgerät für die Pausengestaltung der Erst- bis Viertklässler anzuschaffen.

Als Dank und um den dm „Giving Friday“ zu feiern, werden wir heute 13 - 17 Uhr kostenlos Kinderschminken in der dm-Filiale im Sachsenpark anbieten. Wir laden Sie und Ihre Kinder sehr herzlich dazu ein und freuen uns auf zahlreiche Besucher und Kunden.

Förderverein der Grundschule Wiederitzsch

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Auszeichnungsveranstaltung der Stadt Leipzig

Einmal im Jahr ehrt die Stadt Leipzig bei einer zentralen Auszeichnungsveranstaltung im Neuen Rathaus diejenigen Leipziger Bürger und Unternehmen, die sich um das Gemeinwesen verdient gemacht haben. In diesem Rahmen werden auch die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet.

Am 21. Oktober wurden aus unserer Wehr für 60-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr Alterskamerad **Gerhard Krabbes** und für ihre 10-jährige Zugehörigkeit **Jennifer Schröder** und **Patrick Schulze** geehrt.

Seit vielen, vielen Jahren wird uns die Unterstützung von Brit Hoffmann zuteil, die mit ihrem Unternehmen *Werbung und Dekor Brit Hoffmann* in der Schmiedegasse ansässig ist. Als Anerkennung für ihre Hilfe erhielt sie von der Stadt Leipzig den Titel „Förderer der Feuerwehr in Leipzig“ verliehen.

Allen Genannten an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch und für ihre geleistete Arbeit unseren Dank!

Geländefahrausbildung der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig

Ebenfalls am 21. Oktober konnten jeweils zwei Kameraden von vier Freiwilligen Feuerwehren mit ihren geländegängigen Feuerwehrfahrzeugen eine Geländefahrausbildung in Zeithain absolvieren. Auch unsere Wehr kam mit dem Staffellöscherfahrzeug in den Genuss dieser nicht ganz alltäglichen Ausbildung. Zunächst traf man sich um 8 Uhr in der Permoser Straße und verlegte geschlossen in einer gut 90 minütigen Fahrt in die sächsische Provinz. Nach prägnanter theoretischer Schulung durch einen ausgebildeten Fahrtrainer der Branddirektion Leipzig ging es auf eine ehemalige Geländefahrstrecke der Bundeswehr. Teilweise einfach aussehende Fahrmanöver stellten sich in der Praxis dabei als durchaus anspruchsvoll dar. Alle Fahrzeuge und Maschinisten erreichten gegen 17 Uhr wohlbehalten ihre Heimatstandorte. Auch in Leipzig sind besonders in den Randlagen Einsätze fernab befestigter Wege möglich. Ein sicheres Beherrschung des Fahrzeuges ist dabei Grundlage für den Einsatzerfolg. Es sollen deshalb weitere Schulungen dieser Art folgen.



Geländefahrausbildung

Viel Arbeit durch Sturmtief „Herwart“

Das Sturmtief „Herwart“ verursachte am 29. Oktober erhebliche Verwüstungen in Leipzig. Infolge dessen wurde unsere Wehr um kurz vor 6 Uhr in der Frühe zu einer abgerissenen Stromleitung in die Wiederitzscher Brentanostraße alarmiert. Zwölf weitere Einsätze sollten sich fast ohne Unterbrechung diesem Alarm anschließen.

Aufgrund der Vielzahl an Schäden nahmen wir auch das bei uns stationierte Reservefahrzeug in Betrieb und konnten mit zwei starken Mannschaften umfangreiche Hilfe leisten. Während des Tagesverlaufes lösten wir mit dem Mannschaftstransportwagen mehrmals die Einsatzkräfte ab oder brachten Verpflegung zu unseren zwei im gesamten Stadtgebiet tätigen Mannschaften. Gegen halb neun am Abend stand das letzte Fahrzeug wieder einsatzbereit im Gerätehaus.

Eine Übersicht zu den Einsätzen finden Sie auf unserer Homepage.

Die Wehrleitung bedankt sich auf diesem Weg bei allen Einsatzkräften für ihre Hilfsbereitschaft, es war nicht immer ungefährlich, doch Dank unserer intensiven Ausbildung kehrten alle unversehrt nach Hause zurück.



Umgeknickter Strommast in der Ernst-Kießig-Straße

Brandschutztipps zur Weihnachtszeit

Schon wieder ein Jahr fast rum und wir befinden uns in der Vorweihnachtszeit. Das bietet Anlass für unsere alljährlichen Hinweise zur Weihnachtszeit. Sie sind nicht erschöpfend, vielmehr sollen sie das Bewusstsein für die Gefahren schärfen.

Und los geht's auch schon mit dem Weihnachtsbaum. Auch wenn sich dieser in einem unschuldig kräftigem grün in der Stube präsentiert besitzt er eine gewaltige Brandlast. Die Nadeln sind meist sehr trocken und verbrennen ähnlich einer Stichflamme. Im Nu stehen weitere Einrichtungsgegenstände in Flammen. Meiden Sie deshalb offenes Feuer in unmittelbarer Nähe des Baumes. Auf unserer Homepage können Sie sich ein Video anschauen, in dem das Brandverhalten eines Weihnachtsbaumes sehr beeindruckend gezeigt wird.

Allgemein bekannt ist, dass Kerzen und Weihnachtsgestecke nicht unbeaufsichtigt gelassen werden sollen. Dennoch führt diese Fahrlässigkeit jedes Jahr aufs Neue zu Bränden. Daher lieber einmal mehr geschaut ob wirklich nichts vergessen wurde als hinterher die „Bescherung“ zu haben. Und bitte die Kerzen erneuern bevor sie den Adventskranz entzünden.

Beim Kerzenkauf sollte man nicht zu den billigsten Angeboten greifen. Es besteht ein höheres Risiko, dass es bei deren Herstellung zu Lufteinschlüssen kam was beim Abbrand zu einer Paraffinexplosion führen kann.

Teilt man den Haushalt mit freilaufenden Tieren sollte dies beim Aufstellen von Kerzen berücksichtigt werden. Manch Stubentiger oder schwanzwedelnder Hund war schon Ursache einer unglücklichen Kettenreaktion.

Vorsicht bei der Verwendung von Kerzen und Räuchermännchen in den Büros. Dort sind meist Brandmelder installiert, die sowohl durch Temperatur als auch durch Rauch ausgelöst werden. Manchmal reicht da schon der Qualm einer ausgeblasenen Kerze. Deshalb vorher den Standort dieser Accessoires mit Bedacht gewählt! Weihnachtsbeleuchtung ist immer wieder schön anzusehen. Doch wer hat schon die Steckdose dort wo sie gebraucht wird? Gerne greift man daher zur Verlängerungsschnur und Verteilerleiste. Prüfen Sie diese gelegentlich durch Handauflegen auf Ihre Temperatur. Eine Wärmeentwicklung ist ein Anzeichen für eine Überlastung der Stromzuführung. Auch daraus kann ein Brand entstehen. Achten Sie auch darauf, dass Ihr elektrisches Gerät über ein Sicherheitsprüfzeichen verfügt (z. B. VDE, GS).

Ein geeignetes Löschmittel sollte für den Fall der Fälle griffbereit sein. Wir empfehlen für den Wohnbereich einen Schaumlöscher. Rauchmelder sollten noch einmal auf ihre Funktion überprüft werden - wer noch keinen besitzt sollte das jetzt nachholen. Diese Geräte können frühzeitig einen Brand melden und damit rechtzeitig eine Flucht ermöglichen.

Sollte es zu einem Brand kommen dann zögern Sie nicht die Feuerwehr zu alarmieren - 112! Schließen Sie falls möglich Fenster und Türen des Brandraumes, um eine Sauerstoffzufuhr zu unterbinden und eine Ausbreitung in andere Räume zu verhindern. Lassen Sie den Wohnungsschlüssel bitte an der Wohnungstür von außen stecken, dann brauchen wir die Tür nicht gewaltsam öffnen. Warnen Sie auch Ihre Nachbarn! Noch eine Bitte unsererseits: Halten Sie im Winter die Hydranten vor Ihrem Grundstück frei von Eis und Schnee! Nur so kann uns in kurzer Zeit ausreichend Löschwasser zur Verfügung stehen.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Weitere Informationen über uns gibt es im Internet unter www.feuerwehr-wiederitzsch.de.

*Die KameradInnen
der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch*

Vereine

Einladung zum 97. Wiederitzscher Rathauskonzert

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. lädt zum vorweihnachtlichen Konzert

**am Sonntag, dem 17. Dezember 2017 ein.
Es beginnt 15.00 Uhr im Neuen Saal Wiederitzsch,
Zur Schule 10a.**

Das Programm gestalten der Kinderchor „Granatek“ und der Gemischte Chor aus Třebívlice, Tschechien

Kämpfen bis zum Tod

Seit dem 1.11. fahre ich aufmerksamer von Lindenthal/Breitenfeld kommend über den Torstensonring nach Wiederitzsch.

Nicht etwa wegen des Verkehrs, der sich auf dieser Straße ja eher in Grenzen hält. Nein! Ich betrachte bewusster die blutgetränkte, geschichtsträchtige Landschaft und verbinde den Straßennamen mit vielen Informationen, die Herr Waßmann zum „Treffpunkt Geschichte“ zur zweiten Schlacht bei Breitenfeld 1642, sehr anschaulich übermittelte.

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. bietet seinen Mitgliedern und Freunden abwechslungsreiche und äußerst lehrreiche, aber auch unterhaltsam-entspannende Programm-punkte an und lädt in diesem Jahr noch herzlich zum Weihnachtskonzert am 17.12., um 15 Uhr in den Neuen Saal ein.

A. Braun, Pressewart

Kirchen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341/5217004
Montag: 08:00-12:00; Donnerstag: 15:00-18:00

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294/73174
Dienstag: 14:00-18:00

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

26.11. 09:00 <i>Ewigkeitssonntag</i>	Pfarrerin Arndt Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen mit Abendmahl, Taufgedächtnis und Kindergottesdienst
26.11. 14:00 <i>Ewigkeitssonntag</i>	Pfarrerin Arndt Musik und Gedenken an die Verstorbenen auf dem Friedhof Wiederitzsch
03.12. 09:00 1. Advent	Pfarrerin Arndt Gottesdienst mit Abendmahl
10.12. 14:00 2. Advent	Frau Thiel/Pfarrerin Arndt Gottesdienst mit Taufgedächtnis und adventlicher Posaunenmusik vom Lindenthaler Posaunenchor anschl. Adventsnachmittag im Pfarrhaus
17.12. 09:00 3. Advent	Pfarrerin Arndt Gottesdienst mit Abendmahl

Podelwitzer Kirchenkonzert

Am Sonnabend, dem **25.11.2017**, findet **16.00 Uhr** in der **Kirche Podelwitz** ein Konzert des „ensemble avelarla“ aus Leipzig unter Leitung von Guido Mattausch statt. An der Mende-Orgel spielt: Dirk Zimmermann. Unter dem Motto „Eine feste Burg“ erklingt Musik zur Reformation. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Adventskranzbinden

Am Donnerstag, dem **30.11.2017**, ab **19.00 Uhr**, sind Jung und Alt wieder zum traditionellen Adventskranzbinden im **Pfarrhaus Wiederitzsch** eingeladen. Es sollen Adventskränze und Girlanden entstehen, mit denen die Kirchen in Wiederitzsch und Podelwitz adventlich geschmückt werden. Auch Adventsschmuck für zu Hause

kann gestaltet werden. Bitte eine Gartenschere und etwas Blumenbindedraht mitbringen!

Vorweihnachtliche Kammermusik und Lesungen

Wir laden Sie herzlich ein zum traditionellen vorweihnachtlichen Kammermusikkonzert mit Familie Linde und Freunden am Sonnabend, **09.12.2017** um **15.00 Uhr** in der **Kirche Wiederitzsch**.

Es führen aus: Katrin Arèlin (Sopran), Reiner Gebauer (Rezitation und Blockflöte), Doris Linde (Viola da gamba und Cembalo) sowie Hans-Peter und Andreas Linde (Violen da gamba).

Wie jedes Jahr können wir uns bei Kerzenschein und adventlicher Stimmung auf das Christfest vorbereiten. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Adventskonzert in Podelwitz

Am 3. Adventssonntag, **17.12.2017** um **16.00 Uhr** findet in der **Kirche Podelwitz** ein Adventskonzert des Frauenchores Wolteritz e.V. unter Leitung von Prof. Dr. Ines Mainz statt. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

06.12.	15:00	Pfarrhaus	Senioren-/Frauenkreis
07.12.	19:30	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
13.12.	14:00		Aktive Senioren
		<i>Im Pfarrhaus Eutritzsch, Gräfestr. 18</i>	
14.12.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
20.12.	19:30		Hauskreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

*Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerin Dorothea Arndt*

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat November/Dezember

Gottesdienste

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 26.11.2017 – Christkönig

10:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 03.12.2017 – 1. Advent

10:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 09.12.2017

6:30 Uhr Hl. Messe (Roratemesse)
anschließend gemeinsames Frühstück

Sonntag, 10.12.2017 – 2. Advent

10:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 13.12.2017

14:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 17.12.2017 – 3. Advent

10:00 Uhr Hl. Messe anschließend Gaudete-Ausschank

Veranstaltungen:

28.11.2017	Sitzung Kirchenrat
02.12.2017 19:30 Uhr	Familienkreis I
07.12.2017 19:00 Uhr	Familienkreis II: Adventsabend (Pfarrsaal)
13.12.2017 ca. 15:00 Uhr	Seniorennachmittag
18.12.2017 18:30 Uhr	Meditativer Tanz

03.12.1937	Herr	Fuß	Harald
18.12.1937	Frau	Bartel	Renate
20.12.1937	Herr	Richter	Dietrich
Zum 75. Geburtstag am:			
17.12.1942	Herr	Schönbrodt	Klaus
17.12.1942	Herr	Weller	Heinz
Zum 70. Geburtstag am:			
27.11.1947	Herr	Simon	Frank
08.12.1947	Herr	Schwietzke	Siegfried
16.12.1947	Herr	Kaßler	Dietrich

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Aufruf an ehemalige „Robesoner“!

Unsere Schule, die Paul-Robeson-Schule in Leipzigs Wahren/Lindenthal, besteht im Februar 2018 schon 40 Jahre - Zeit zum Rückblick!



gestern 1978



heute 2017



mit Ergänzungsneubau

Ortsteil Lindenthal

Aus dem Ortschaftsrat Lindenthal

In der Sitzung am 07.11.2017 kamen u. a. folgende

Themen zur Sprache

- Integriertes Stadtentwicklungskonzept Leipzig 2030 (INSEK)
- Gebührensatzung und Straßenreinigungssatzung der Stadt Leipzig
- Verzögerungen bei der Sanierung: An der Hufschmiede/Lindenthaler Hauptstraße
- Sanierungsstau bei Gebäuden der Freiwilligen Feuerwehr.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am 12.12.17 um 19.00 Uhr im Lindenthaler Rathaus statt.

Die Sitzung ist öffentlich. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt der Stadt Leipzig bzw. dem Aushang im Schaukasten am Rathaus Lindenthal. Geplant ist ein Treffen mit dem Bürgermeister Ulrich Hörning zum Thema „Lokale Demokratie-Lokale Verwaltung“.

Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann



Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen vor allem Gesundheit, Frohsinn und viel Freude!

Zum 90. Geburtstag am:

03.12.1927 Herr Reißau Werner

Zum 85. Geburtstag am:

27.11.1932 Herr Pöhlandt Günther

18.12.1932 Frau Grimm Elsa

Zum 80. Geburtstag am:

24.11.1937 Herr Pohl Klaus

In diesem Zusammenhang **bitten** wir euch **um Unterstützung**. Schickt uns bitte Informationen zu euch oder kommt persönlich vorbei, um eure ehemalige Schule anzusehen: Informationen/“Beweismittel“ von eurem Schüler-Lehrerdasein können sein:

- euer Name
- euer Abschlussjahrgang
- ein Foto
- euer persönlicher Werdegang
- und alles, was ihr uns noch mitteilen oder geben möchtet.

So entsteht eine **einmalige** zeitübergreifende **Ausstellung über unsere Schule**.

Wir freuen uns schon jetzt auf **eure Rückmeldung** bis zum Montag, den 31. Januar 2018.

*Schulleiterin Frau Gruß,
das Kollegium und das SLT der Paul-Robeson-Oberschule*

Anzeige

Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

26.11., Ewigkeitssonntag

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Friedhofskapelle

03.12., 1. Sonntag im Advent

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

10.12., 2. Sonntag im Advent

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

17.12., 3. Sonntag im Advent

15.00 Uhr Posaunenfeierstunde

23.12., Vorabend 4. Advent und Heiliger Abend

17.00 Uhr musikalischer Abendgottesdienst zum 4. Advent
mit Abendmahl und Posaunenmusik

Musikalischer Adventsgottesdienst am 2. Dezember

Am Vorabend des 1. Advents laden wir um 17.00 Uhr herzlich zu einem Gottesdienst mit besonderer Atmosphäre, viel Musik und vielen Lichtern in die Gnadenkirche in Wahren ein. Es wird eine Andacht nach dem Vorbild eines englischen Evensongs, wo die Musik das Hauptgewicht hat. Zudem werden viele Kerzen leuchten, was besonders gut zur Geltung kommt, wenn es draußen schon dunkelt. Unser Chor sowie Mitglieder der Kammermusikensembles werden diese Stunde mitgestalten. Wir freuen uns über zahlreiche Zuhörer und Mitsänger!

Sonja Lehmann

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,

Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,

Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer

Michael Günz und Helge Voigt

Lebendiger Adventskalender der Sophiengemeinde 2017 - wir öffnen unsere Türen um 19 Uhr

Schon zum 4. Mal initiieren wir unsere Aktion „Lebendiger Adventskalender“. Mitglieder der Sophienkirchgemeinde (dazu gehören Lindenthal mit Breitenfeld, Möckern, Wahren und Lützschena) öffnen an den genannten Tagen (s. Tabelle) in der Zeit von 19.00 bis ca. 20.00 Uhr ihre Haus- oder Wohnungstüren oder bitten in ihren Garten oder Hof, stellen auf der Terrasse einen Feuerkorb auf, zünden die Adventskerze(n) an und laden Sie ein zu einer Tasse Tee oder Glühwein, zum Gedankenaustausch über die Bedeutung der Adventszeit in der heutigen Zeit, zum Adventsliedersingen und natürlich zum Kennenlernen. Seien Sie herzlich eingeladen, wenn Sie mehr über die Sophienkirchgemeinde und ihre Mitglieder erfahren wollen! Die genaue Anschrift erfahren Sie im Schaukasten an Ihrer Ortskirche oder im Internet unter www.glocke-leipzig.de

Danke für Ihre Spende

Das Lindenthaler Heimfest 2017 ist leider schon wieder Vergangenheit. Nichtsdestotrotz möchten wir uns im Namen des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Lindenthal e. V. noch recht herzlich bei allen Spendern, Sponsoren und Mitwirkenden bedanken. Ihre Zuwendungen geben uns die Gewissheit, dass es viele Menschen gibt, die es zu schätzen wissen, dass die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Lindenthal und die Mitglieder des Fördervereins im Ehrenamt tatkräftig vieles dafür tun, dass unser Ortsteil auch kulturell attraktiv ist und bleibt. Damit wir die noch offenen Spendenquittung ausstellen können, möchten wir folgende Spender bitten sich mit dem Förderverein in Verbindung zu setzen: Frau H. Kraus, Frau N. Blueher, Herrn Dr. F. und Frau C. Krüger. Kontakt über: Facebook #Feuerwehrverein Lindenthal oder per E-Mail an: finanzen@feuerwehrverein-lindenthal.de. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Der Vorstand
des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Lindenthal e. V.

RV Araberhof Lindenthal e. V.

Straße der 53, Tel. 0341 4616656

Der RV Araberhof teilt mit, die Kurse ab 4 Jahre für Mädels sind ausgelaufen. Die Vereinbarung für Schnupperstunden für Mädels ab 5 Jahren sind noch möglich.



Wochentag	Datum	Name, Vorname	Adresse	Bemerkungen
Freitag	01.12.	Andreas Kroll & Elke Mehnert	04435 Schkeuditz	
Montag	04.12.	Sacks, Siegfried & Gabi	04158 Lindenthal	
Dienstag	05.12.	Jahn, Regina & Thomas	04159 Lützschena	
Mittwoch	06.12.	Hänsel/Wendtlandt	04158 Lindenthal	
Donnerstag	07.12.	Arnold, Antje	04159 Lützschena	
Freitag	08.12.	Familie Krieg	04159 Lützschena	
Montag	11.12.	Unbekannt, Lutz & Ilona	04158 Lindenthal	
Dienstag	12.12.	Würzig, Werner & Heidi	04158 Lindenthal	um 18 Uhr
Mittwoch	13.12.	Schmidt, Alexandra	04159 Lützschena	
Donnerstag	14.12.	Fam. Berger/Grüner	04159 Lützschena	
Freitag	15.12.	Brendel, Gertrud	Lutherstube im Gemeindehaus neben der Gustav-Adolf-Kirche	um 17 Uhr!
Montag	18.12.	Marlies Siebert & Dieter Köhler	04158 Lindenthal	

Eine Aktion der Ev.-luth. Sophiengemeinde mit den Ortsgemeinden Möckern, Lindenthal, Lützschena und Wahren; Initiatorin: I. Unbekannt

Ortsteil Plaußig



Der Ortsschafrat Plaußig gratuliert
seinen Jubilaren im November/Dezember 2017

am 26.11. Herrn Karl Albrecht zum 80. Geburtstag
am 04.12. Herrn Armin Hamann zum 75. Geburtstag

und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich. Es kann möglich sein, dass die Besuche erst am Samstag erfolgen.

Andrea Heberlein

Der Plaußiger Sportverein gratuliert
einen Mitgliedern herzlich zum
Geburtstag und wünscht alles Gute!

24. November Finn Graf
29. November Eric Fliegener
1. Dezember Niclas Bagans
3. Dezember Moritz Hetzer
5. Dezember Paul Ole Holzweißig
7. Dezember Andreas Claus
12. Dezember Finnian Becker
18. Dezember Jürgen Oberländer
21. Dezember Anja Schwarz
21. Dezember René Kalitynski
21. Dezember Thomas Hipper



Der Vorstand

Bitte vormerken! Kinderfasching

ist am 04.02.2018
Einlass ab 14.00 Uhr/Beginn 15.00 Uhr


„Carneval in Portitz“
Termine:
09./10./17./24. Februar 2018
www.pccimweb.de / 0341-9218541

Information zum Stricktreff „Plaußiger Maschenzauber“

Wollten Sie schon immer mal Socken oder ein Tuch stricken? Dann kommen Sie doch zu unseren nächsten Stricktreff am Mittwoch, dem 29.11.2017. Wir treffen uns um 19.00 Uhr in Plaußig in der Naturschutzstation.

Alle sind herzlich willkommen.

Andrea Heberlein



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 22. Dezember 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 6. Dezember 2017

Die 10. kleine Adventsausstellung

Am Sonntag, den 26. November 2017
von 13.00 bis 17.00 Uhr
in
"Paulas Blumenladen"
Plaußiger Dorfstraße 37
04349 Leipzig/Plaußig

Wie jedes Jahr gibt es Fahrten mit der Feldbahn sowie eine Oldtimerschau mit Gastfahrzeugen!
Für das leibliche Wohl mit leckeren Bratwürsten ist wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ortsteil Seehausen

Infos aus der Ortschaftsratssitzung vom 07.11.2017

Info zum geplanten Breitbandausbau in Hohenheida und Gottscheina

Von der Stadtverwaltung wurden wir über den Stand der geplanten Verbesserung der Breitbandversorgung in Leipzig im Rahmen der Förderung durch Bund und Land informiert. Die Studie ist abgeschlossen und Fördermittel wurden bereits beantragt. Ist der Fördermittelbescheid da, erfolgt die europaweite Ausschreibung. Dann wird im Bieterverfahren entschieden, wer den Auftrag erhält.

Da zurzeit in vielen Orten diese Förderung genutzt wird, kann es aber zu Engpässen der Baufirmen kommen, so dass man von der Stadtverwaltung von einem Zeitrahmen bis 2021 ausgeht und nicht wie angestrebt 2018. Hoffen wir, dass alles schneller geht. Wir bleiben auf jeden Fall am Ball.

Arbeiten an der Alten Schule Göbschelwitz

Im Rahmen des Nordraumkonzeptes wurden für Erhaltensarbeiten an der Alten Schule Göbschelwitz finanzielle Mittel bereitgestellt. (Wir schon im vergangenen Gemeindeboten erwähnt!) Am 02.11.2017 kam es zu einem Vororttermin mit Herrn Kaufmann und Frau Schulze vom Liegenschaftsamt und dem Ortsvorsteher Herrn Böhlau.

Dort wurde abgestimmt, dass ein Bauingenieur beauftragt wird, die notwendigsten Arbeiten festzustellen, damit diese kurzfristig in Angriff genommen werden können. Schwerpunkt wird höchst wahrscheinlich die Bauwerkstrockenlegung sein. Weiterhin soll das Erdgeschoss wieder ansehnlicher gestaltet und die Toiletten repariert werden.

Welche weitere Nutzung das Objekt erfahren soll ist noch offen. Im Vordergrund sollte aber keine Wohnungsvermietung stehen, da diese bei Veranstaltungen zu Problemen führen kann.

Ideen der weiteren Nutzung, besonders der 1. Etage und des Dachgeschosses können gern uns übermittelt werden.

Seniorenweihnachtsfeier 2017

Unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier findet am Mittwoch, dem 06.12.2017 wie jedes Jahr im Gasthof Hohenheida statt. Beginn ist 15.00 Uhr und das Ende ca. 19.30 Uhr. Alle Senioren sind recht herzlich eingeladen.

Anmeldung bis 30.11.2017 bei Familie Böhlau Tel. 034298 63275

Zuarbeit für den Jahreskulturkalender 2018

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte auch für das Jahr 2018 wieder alle Bürger über die kulturellen Höhepunkte (Veranstaltungen, Vorträge, Konzerte etc.) rund um Seehausen informieren. Damit dies wieder im Gemeindeboten sowie unter www.hohenheida.com möglich ist, bitten wir alle Vereine, Organisationen, Betriebe etc., die öffentliche Veranstaltungen durchführen um ihre Zuarbeit. Sinnvoll ist der Eintrag unter der Homepage vom Bürgerverein Hohenheida (siehe oben) mit einer kurzen Info per Mail bzw. Fax, damit dieser Eintrag freigeschalten und von allen eingesehen werden kann.

Berndt Böhlau Tel. 034298 63275

04356 Leipzig Fax: 034298 38791

Am Anger 60 E-Mail: birgitboehlau@web.de

Der Kulturkalender wird ständig fortgeschrieben! Deshalb bitte auch Veränderungen mitteilen!

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger recht herzlich eingeladen. Wir bitten die Verantwortlichen uns Ihre E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer zwecks Zusendung des geänderten Kalenders bekannt zu geben.

Anmeldung für den Weihnachtsmann

Alle Jahre wieder, so auch 2017 kommt der Weihnachtsmann auch zu Ihnen.

Gärtnerfeldbahn Plaußig
„Nächste Fahrtage“
23. und 30.
Dezember
von 9 bis 13 Uhr
kleiner
Feldbahnbetrieb
In 04349 Leipzig
Plaußiger Dorfstraße 37

Ab sofort können Sie sich anmelden.
 Fam. Pelz nimmt Ihre Bestellung gern entgegen.
Bitte ab 18.00 Uhr unter Tel. 03415212691
 Danke!

Der Ortschaftsrat gratuliert!



am 11.12. Frau Hannelore Greßler
 am 20.12. Herr Hans Duppke
 am 20.12. Herr Reinhard Gaßmann
 am 25.11. Herr Klaus Haase
 am 28.11. Herr Wolfgang Paulick

zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbstständig zwecks Aufnahme melden.



Bürgerverein Hohenheida e. V.

Herbstfest in Hohenheida

Am 21. Oktober lud der Bürgerverein Hohenheida wieder zum Herbstfest auf den Spielplatz ein. Trotz Regen waren wieder viele Einwohner aus Hohenheida und den Nachbarortsteilen zu Besuch. Dieses Jahr unterstützte uns der Flughafen Leipzig-Halle und der Einkaufsmarkt Globus ebenfalls mit Mitmachaktionen. Der Bürgerverein Hohenheida bedankt sich wieder bei allen Helfer, besonders bei unseren fleißigen Bäckerinnen, die auch ohne Aufforderung wieder zahlreiche Kuchen gebacken haben. Wir wünschen allen Lesern eine schöne Adventszeit!



Bald kommt die Weihnachtszeit

Die Blätter fallen von den Bäumen, die Blumen werden weggeräumt und 17.00 Uhr ist es fast finster. Wie schnell ist dieses Jahr wieder vergangen.

Wenn ich an den Sommer denke und die Mähdrescher auf dem Feld fahren, bleibe ich stehen und beobachte sie, auch viele Kinder stehen am Feldrand und manchmal ist es auch ein Treffen zwischen älteren Arbeitskollegen.

Dann kommen die schönen Feste die jedes Dorf veranstaltet.

Man sieht sich wieder einmal, besonders die Älteren von uns. Es ist manchmal wie ein kleines Klassentreffen. Egal, die Hauptsache ist doch man geht hin und ist raus aus dem Haus.

Das Letzte war das Herbstfest in Hohenheida. Wieder wurde viel geboten.

Leider war es auch sehr nass. Aber den Kindern ist das egal. Sie wurden geschnitten und vom Clown Manni lustig unterhalten.

Am Stand „Flitzi Kids“ vom Flughafen Leipzig/Halle hatten die Kinder die Gelegenheit Papierflieger zu basteln.

Das Globus-Team stellte den Besuchern Kürbisse für ein gemeinsames Kürbissschnitzen zur Verfügung. Alle Kinder haben sich sehr viel Mühe gegeben und so konnten sie viele schöne Preise mit nachhause nehmen.

DJ Volkmar und der Drehorgelspieler Armin mit Enkel sorgten für die musikalische Unterhaltung.

Das Wichtigste ist doch, dass man sich auch hier wieder trifft und sich miteinander austauscht. Besonders die Oma's und Opa's freuen sich über ein nettes Gespräch.

Das Ausschankteam sowie das Grillteam hatten mit ihrer guten Arbeit wieder die Besucher sehr zufrieden gestellt.

Die gute Vorbereitung und die vielen freiwilligen Arbeitsstunden vom Bürgerverein Hohenheida vor und nach dem Fest haben sich zur Zufriedenheit der Besucher wieder einmal gelohnt.

Auch in Plaußig wurde am Reformationstag die Kirche nach einer langjährigen Restauration wieder neu eingeweiht. Dank vieler fleißiger Hände ist diese Kirche sehr schön geworden.

Alles Ergebnisse des gemeinsamen Handelns von aktiven Einwohnern.

Nun ist es schon wieder soweit, wir melden uns schon wieder für die diesjährige Weihnachtsfeier an und werden uns mit der Feuerwehrkapelle Seehausen in die Weihnachtszeit einstimmen lassen.

Was ist schon ein Jahr! Wichtig ist, dass wir alle gesund bleiben. In diesem Sinne genießen Sie die schöne Adventszeit.

Martina Voigt

Anzeige

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Festliche Wiedereinweihung der Plaußiger Kirche

Nahezu drei Jahre hat es gedauert von den ersten konkreten Planungen bis zur Fertigstellung. Doch am 31. Oktober, dem 500. Reformationstag, konnte die Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida die inzwischen sanierte und restaurierte Plaußiger Kirche mit einem Festgottesdienst und Gemeindefest wieder einweihen. Im ersten Bauabschnitt wurden die Außenmauern der Kirche trocken gelegt. Der Außenputz sowie die Dachdeckung wurden teilerneuert und schließlich bekam die Kirche einen neuen Außenanstrich. Im zweiten Bauabschnitt erneuerten wir die Elektrik sowie einen Teil des Innenputzes. Der dritte Bauabschnitt stand schließlich ganz im Zeichen der Innenrenovierung: Nach entsprechenden restauratorischen Vorarbeiten wurde der Kirchenraum baulich und farblich in der Fassung der Entstehungszeit unserer Kirche Mitte des 18. Jh. wieder hergestellt. Nun freuen wir uns über unsere Kirche in neuem und zugleich altem Glanz und hoffen, auch Sie ein wenig neugierig gemacht zu haben: Besuchen Sie uns doch einmal zu unseren Gottesdiensten und im kommenden Sommerhalbjahr zu den geplanten Konzerten im Rahmen eines Plaußiger Musiksommers.

Ihr Stefan Zieglschmid



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 3. Dezember – 1. Advent

Plaußig: 10:00 Uhr
 Familiengottesdienst mit der Kurrende Herr
 Baumgärtel, Pfr. Zieglschmid, Frau Frieß

Mittwoch, 6. Dezember – Lebendiger Adventskalender

Portitz: 19:00 Uhr
 Nikolausüberraschung
 Pfrn. i. R. Teubner

Samstag, 9. Dezember

Seehausen: 17:00 Uhr
 Adventliche Bläsermusik mit der Blaskapelle
 der FFW Seehausen; Andacht, Gebet und
 Segen, Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 10. Dezember – 2. Advent

Portitz: 16:00 Uhr
 Adventskonzert, Herr Baumgärtel, Pfr. Zieglschmid

Montag, 11. Dezember – Lebendiger Adventskalender

Seehausen: 19:00 Uhr
 Adventsliedersingen, Familie Grau

Mittwoch, 13. Dezember – Lebendiger Adventskalender

Seegeritz: 19:00 Uhr
 Lieder zur Adventszeit mit dem Ensemble
 „Frauenzimmermusik“

Sonntag, 17. Dezember – 3. Advent

Göbschelwitz: 10:00 Uhr
 Gottesdienst zum Advent, Pfr. Zieglschmid
 Portitz: 17:00 Uhr
 Bläserserenade zum 20. Jubiläum
 des Posaunenchores, Pfr. Zieglschmid,
 Herr Olschewski

Donnerstag, 21. Dezember – Lebendiger Adventskalender

Gasthof Plaußig: 19:00 Uhr
 Kinonacht, Herr Ruppel

Samstag, 23. Dezember

Gottscchein: 17:00 Uhr
 Erstaufführung des Krippenspiels,
 Pfr. Zieglschmid, Frau Frieß

Sonntag, 24. Dezember – Heiliger Abend

Seehausen: 15:00 Uhr
 Christvesper mit Spiel, Pfrn. i. R. Kriewald
 Seegeritz: 15:00 Uhr
 Christvesper mit Musik, Pfr. Zieglschmid
 Hohenheida: 16:30 Uhr
 Christvesper mit Spiel, Pfr. Zieglschmid
 Portitz: 16:30 Uhr
 Christvesper mit Spiel, Pfrn. i. R. Teubner
 Plaußig: 18:00 Uhr
 Christvesper mit Spiel der JG,
 Pfrn. i. R. Teubner
 Gottscchein: 22:00 Uhr
 Spiel zur Christnacht, Frau Röhrborn

Montag, 25. Dezember – 1. Christtag

Plaußig: 10:00 Uhr
 Festgottesdienst mit Chormusik,
 Pfr. Zieglschmid, Herr Baumgärtel

Dienstag, 26. Dezember – 2. Christtag

Göbschelwitz: 9:00 Uhr
 Festgottesdienst
 Taucha: 10:30 Uhr
 Festgottesdienst, Pfr. Zieglschmid

Sonntag, 31. Dezember – Silvester

Taucha: 16:00 Uhr
 Jahresschlussgottesdienst
 Plaußig: 18:00 Uhr
 Jahresschlussgottesdienst, Pfr. Zieglschmid

Montag, 1. Januar – Neujahr

Portitz: 17:00 Uhr
 Gottesdienst zum Neujahrsfest
 Pfr. Zieglschmid

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Weihnachtstännchen

Ich lausche hoch von Wälderwarten
Hinab ins schlummerschwere Feld:
Ersprossen ist der Sternengarten
Und überblüht die dunkle Welt.
Es dämmert tief am Haldensteige,
Von grauen Kronen überdacht,
Ein Landhausträumerisch in die Nacht.
Aus schmalem Erkerfenster flirrt
Der Ampelschein und wirrt
Goldfäden in die kahlen Zweige.
Du sitzest dort im Ampellicht,
Und Sehnsucht träumt dein Angesicht.

Ein schlankes Tännchen steht
Vor mir am Berggrat reifbesät.
Die glühen Himmelssterne blitzen
Um seine schwarzen Zackenspitzen.
Die sternflutberieselten Wege,
Die schattenumspülten Stege
Trag ich's aus der Bergwaldklause
Zu deinem stillen Hause
Die schlafenden Wiesen dahin.
Du siehst mit seligen Ecken
Die Zweige schimmern und nicken –
Dir hängen die Sterne des Himmels darin!

Adolf Frey

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest
und für das kommende Jahr 2018 Gesundheit
und Glück.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher Wiederitzsch

Thomas Hoffmann
Ortsvorsteher Lindenthal

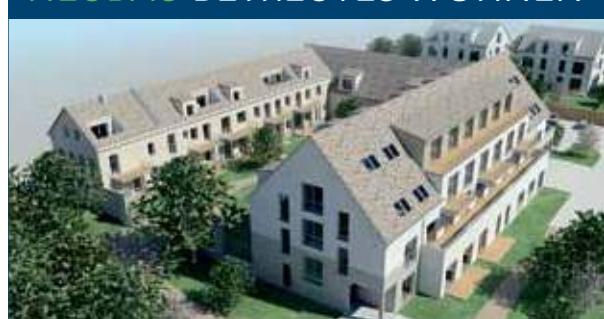
Berndt Böhlau
Ortsvorsteher Seehausen

Ines Richter
Ortsvorsteherin Plaußig



- Anzeige -

NEUBAU BETREUTES WOHNEN



INFORMATION UND BERATUNG

Jeden Mittwoch, 14 bis 18 Uhr

im Hofbüro, Seehausener Allee 43, 04356 Leipzig

Kontakt Frank A. Schmidt

Fon 0171 6224963

Mail info@kastanienhof-seehausen.de

www.kastanienhof-seehausen.de



**Kastanienhof
Seehausen**

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 - 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen, Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig, Ortsvorsteherin Frau Ines Richter
Tel.: 0157 73733980 ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteherin: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein: heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Gemeindebote - Termine 2018

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Jan. 18	11.01.18	26.01.18
Feb. 18	08.02.18	23.02.18
Mrz. 18	14.03.18	29.03.18
Apr. 18	12.04.18	27.04.18
Mai 18	08.05.18	25.05.18
Jun. 18	07.06.18	22.06.18
Jul. 18	12.07.18	27.07.18
Aug. 18	02.08.18	17.08.18
Sep. 18	23.08.18	07.09.18
Okt. 18	04.10.18	19.10.18
Nov. 18 (1)	24.10.18	09.11.18
Nov. 18 (2)	14.11.18	30.11.18
Dez. 18	05.12.18	21.12.18

**SCHADSTOFFE IM JANUAR UND FEBRUAR
AN DER STATIONÄREN SAMMELSTELLE
ABGEBEN**

Vom 22. Dezember 2017 bis einschließlich 4. März 2018 findet keine mobile Schadstoffsammlung statt. Leipzigerinnen und Leipziger können die stationäre Schadstoffsammelstelle in der Lößniger Straße 7 nutzen. Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 10:00 - 12:45 Uhr und 13:15 - 18:00 Uhr
Do. 10:00 - 12:45 Uhr und 13:15 - 19:00 Uhr
Sa. 08:30 - 14:00 Uhr.

www.stadtreinigung-leipzig.de



**Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 26. Januar 2018**

**Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 11. Januar 2018**

Ortsteil Wiederitzsch

Mitteilung der Leipziger Verkehrsbetriebe

Wir möchten Sie darüber informieren, dass wir die Endhaltestelle „Wiederitzsch-Nord“ der Buslinien 87/88 ab dem 10.12.2017 in die Delitzscher Landstraße verlegen müssen. Derzeit liegt die Endhaltestelle auf dem Privatgelände des Autohauses Dinnbier. Wir nutzen das Privatgelände auch als Wendestelle. Der Eigentümer des Autohauses wird das Gelände jedoch bis Ende des Jahres umzäunen, die Einfahrten werden mit Toren abgesperrt. Das heißt für uns, dass wir außerhalb der Öffnungszeiten des Autohauses nicht mehr mit dem Bus auf das Gelände fahren können. Da zudem auch Fragen des Winterdienstes während der Öffnungszeiten ungeklärt sind, haben wir uns entschlossen, uns ganz aus dem Privatgelände zurückzuziehen.

Mangels anderer geeigneter Wendemöglichkeiten kann damit auch die Haltestelle „Salzhandelsstraße“ in der heutigen Lage nicht mehr bedient werden - die Haltestelle wird sozusagen „ums Eck“ auf die Delitzscher Landstraße in Höhe des Friedhofs verlegt. Zum 10.12.17 erfolgt eine provisorische Befestigung, im 2. Halbjahr 2018 soll dann der Ausbau erfolgen. Busse der Linie 87, die nicht mit der Linie 88 verknüpft sind und bislang in Wiederitzsch-Nord enden, müssen in das Gewerbegebiet Breitenfeld weiterfahren und dort wenden.

*Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH
Georgiring 3, 04103 Leipzig*

Wiederitzscher Ortschaftsrat

31. Ortschaftsratssitzung am 14. November 2017

Beschlüsse:

OR 31 / 55 / 2017

Bürgerfreundlicher Nahverkehrsplan - Hinweise/Forderungen des Ortschaftsrates

Termine der Ortschaftsratssitzungen 2018:

16.01.2018, 06.02.2018, 13.03.2018, 10.04.2018, 08.05.2018, 12.06.2018, 14.08.2018, 11.09.2018, 23.10.2018, 27.11.2018, 18.12.2018

jeweils 19 Uhr im Rathaus Wiederitzsch, Rathaussaal.

Die Sitzungen sind öffentlich. Die genaue Tagesordnung wird im Amtsblatt der Stadt Leipzig und jeweils eine Woche vorher in den Schaukästen bekanntgegeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

(Änderungen vorbehalten)

*Andreas Diestel
Ortsvorsteher*

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermittelten folgenden Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 22. Dezember 2017 bis zum 25. Januar 2018 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

am 22.12.	Herrn Rudolf Sager	zum 85. Geburtstag
am 23.12.	Herrn Dr. Günter Albert	zum 75. Geburtstag
am 24.12.	Herrn Jürgen Wenske	zum 80. Geburtstag
am 25.12.	Frau Helke Heppe	zum 80. Geburtstag
am 25.12.	Frau Brigitte Spading-Gutsmuths	zum 75. Geburtstag
am 26.12.	Herrn Harry Preller	zum 85. Geburtstag
am 29.12.	Frau Veronika Kops	zum 75. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Gerd Tauras	zum 75. Geburtstag
am 03.01.	Herrn Heinz Benecke	zum 80. Geburtstag
am 03.01.	Herrn Michael Winter	zum 75. Geburtstag
am 05.01.	Herrn Dr. Hans-Joachim Röhle	zum 80. Geburtstag
am 09.01.	Frau Brigitte Teubner	zum 70. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Karl-Heinz Gerwien	zum 80. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Günter Scholz	zum 70. Geburtstag
am 11.01.	Frau Rosmarie Hocko	zum 80. Geburtstag
am 13.01.	Herrn Robert Sasse	zum 85. Geburtstag
am 13.01.	Frau Margot Lübtow	zum 80. Geburtstag
am 14.01.	Frau Edith Naundorf	zum 85. Geburtstag
am 14.01.	Herrn Jörg Graf	zum 70. Geburtstag
am 16.01.	Herrn Erhart Krostitz	zum 80. Geburtstag
am 16.01.	Frau Brunhilde Kaddatz	zum 70. Geburtstag
am 17.01.	Frau Helga Lorke	zum 80. Geburtstag
am 17.01.	Frau Ingrid Hübler	zum 75. Geburtstag
am 19.01.	Herrn Klaus-Peter Klose	zum 75. Geburtstag
am 21.01.	Frau Magdalena Kneip	zum 70. Geburtstag
am 22.01.	Frau Monika Leitner	zum 75. Geburtstag
am 22.01.	Frau Sonja Kuchale	zum 70. Geburtstag
am 23.01.	Frau Annemarie Nawrath	zum 75. Geburtstag
am 23.01.	Frau Monika Kautz	zum 70. Geburtstag
am 25.01.	Frau Helga Bretschneider	zum 75. Geburtstag

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Sofern keine Auskunftssperre im Bürgeramt beantragt wurde, erfolgt die Gratulation an dieser Stelle zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab dem 100. auch zu jedem folgenden Geburtstag.

Der Ortsvorsteher gratuliert zum 90., 95., und zum 100. sowie folgenden Geburtstagen allen Jubilaren persönlich nach Voranmeldung.

Bibliothek



Am 18. November stellte Leonie Faber alias Claudia Brendel ihre „Rad-Novel“ einem breiten Publikum im Neuen Saal vor.

Während ihrer Erzählungen begleitete sie sich musikalisch mit ihrer Gitarre „Paula“ mit verschiedenen Melodien, die die innere Gefühlslage ihrer Protagonistin zum Ausdruck brachten. Die Fahrradstrecken ihrer Romanfigur ist sie teils persönlich abgefahren, sodass im vorgestellten Roman viele eigene Erfahrungen verarbeitet wurden.

Der Weihnachtsbaum

Strahlend wie ein schöner Traum, steht vor uns der Weihnachtsbaum.

Seht nur, wie sich goldenes Licht Auf den zarten Kugeln bricht.

„Frohe Weihnacht“ klingt es leise Und ein Stern geht auf die Reise. Leuchtet hell vom Himmelszelt- Hinunter auf die ganze Welt.

(Unbekannt)



Ich wünsche besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Die Bibliothek Wiederitzsch ist vom 27.12.17 bis 29.12.17 geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Aus unseren Kitas und Schulen

Weihnachtspäckchenkonvoi



Mit kleinen Dingen Großes bewirken, unter diesem Motto haben die Schüler der Klasse 3a der Grundschule Wiederitzsch auch in diesem Jahr fleißig Weihnachtspäckchen gesammelt.



Vielen Dank

Ein Schuhkarton gefüllt mit z. B. Zahnbürste, Zahncreme, Stiften, Schreibblock, Mütze, Schal, Puzzle und Süßes beschert einem bedürftigen Kind, ein unvergessliches Weihnachten.

Dies war auch der Grund, weshalb sich viele Schüler und Eltern der Grundschule Wiederitzsch haben motivieren lassen, sich sozial zu engagieren und für arme Kinder einen großen Berg Weihnachtspäckchen zu packen. Es war vielen ein Anliegen, etwas von ihrem Wohlstand an die hilfsbedürftigen Kinder abzugeben, die unter sehr schwierigen und armen Bedingungen aufwachsen.

In diesem Jahr sammelten wir fast 200 Weihnachtspäckchen. „392 strahlende Kinderaugen“

Klasse 3a und Frau Vogt



Am 24. November 2017 fand der dm Giving Friday statt



An diesem Tag stand in allen Filialen das Geben im Vordergrund, denn dm spendete 5 Prozent des Tagesumsatzes für die Bildung von Kindern & Jugendlichen.

Die Filiale im Sachsenpark hat an diesem Tag den Förderverein der Grundschule Wiederitzsch unterstützt.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim gesamten dm-Team, bei den vielen Helfern und natürlich auch bei den fleißigen Einkäufern, die an diesem Tag mit gutem Gewissen etwas mehr eingekauft haben. Somit ist eine Spendensumme in Höhe von 747,63 € zusammengekommen. Mit dem Geld werden wir ein Sport- und Spielgerät für die Pausengestaltung der Erst- bis Viertklässler anschaffen.

Auszeichnung der Oberschule Wiederitzsch durch das Kultusministerium mit dem Gütesiegel „Sportfreundliche Schule“

Die Oberschule Wiederitzsch wurde am 14.11.2017 im Dynamo Dresden Stadion als eine von zehn sächsischen Schulen mit dem Gütesiegel „Sportfreundliche Schule“ ausgezeichnet.

Als Preis gab es eine Urkunde, eine Medaille sowie einen Gutschein über 600 Euro. Die Auszeichnung nahmen in der Gästekabine Herr Fischer, Herr Roßberg, Janina Ipacs und Oliver Springsguth entgegen.



Die Referentin im Sächsischen Staatsministerium für Kultus, Frau Seibt, übermittelte in ihrer Rede herzliche Glückwünsche des neuen Kultusministers Herrn Haubitz: „Was die Schulen im sportlichen Bereich leisten und wie sie ihre Schüler für Sport begeistern, ist nicht selbstverständlich. Sie arbeiten mit Vereinen zusammen, bieten Sportfeste, Ganztagsangebote und Arbeitsgemeinschaften an. Viele ihrer Schüler nehmen außerdem sehr erfolgreich an nationalen wie internationalen Wettbewerben teil. Für ihren Einsatz möchte ich den Schulleitungen, Sportlehrern, Schülern, Eltern und den Vereinen danken.“

Nach der Veranstaltung und den folgenden Fototerminen konnten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch an einer sehr interessanten Stadionführung teilnehmen.



Im Anschluss begaben wir uns überglücklich auf die Heimreise nach Leipzig.

Diese Auszeichnung ist für die Oberschule Wiederitzsch der verdiente Lohn für die erfolgreiche sportliche Arbeit der letzten Jahre und beweist, dass auch mit einer kleinen Turnhalle große Leistungen möglich sind. Eine weitere Grundvoraussetzung sind natürlich gut vorbereitete und hoch motivierte Sportlerinnen und Sportler. Diese Eigenschaften zeichnen unsere Wettkampfteilnehmerinnen und Wettkampfteilnehmer immer aus und machen

uns Sportlehrer stolz. Der Sieg beim Sparkassen-Fitness-Siebenkampf hat dies wieder eindrucksvoll bewiesen. Nun gilt es, diese Euphoriewelle auszunutzen, um auch in den nächsten Jahren erfolgreich zu sein.

Roßberg
Sportlehrer

Auszeichnungsveranstaltung der Oberschule Wiederitzsch anlässlich der Verleihung des Gütesiegels „Sportfreundliche Schule“



Am 16.11.2017 trafen sich alle Schülerinnen und Schüler der Oberschule Wiederitzsch zu einer kleinen Auszeichnungsveranstaltung in der Turnhalle, die durch die Schulband mit unserem Schullied eröffnet wurde. Im Anschluss begrüßte Herr Roßberg als Ehrengäste, den Referenten für Schulsport der Sächsischen Bildungsagentur Herrn Wawrocki, den Ortsvorsteher der Gemeinde Wiederitzsch Herrn Diestel, Herrn Görke von Sport for Teams, Vertreter des Elternrates sowie 15 ehemalige erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler der Oberschule Wiederitzsch

(Toni Schumann, Florian Kleiner, Nico Laduch, Emily Bunge, Marcel Petersohn, Maria Blume, Kai Rasenberger, Alisa Blume, Kay Brachman, Michelle Günther, Lucas Balarin, Sonja Drescher, Lucas Schubert, Martin Arras und Linda Fichtner). Danach sprachen Herr Wawrocki, Herr Fischer und Herr Diestel zu den Anwesenden und würdigten die Arbeit der Sportlehrer und die damit verbundenen Erfolge. Natürlich waren diese nur mit der Unterstützung aller Kollegen und der Schulleitung möglich. Anschließend erfolgte die Auszeichnung der ehemaligen Schülerinnen und Schüler für ihre außergewöhnlichen sportlichen Leistungen an der Oberschule Wiederitzsch mit einem Pokal sowie einer kleinen Chronik über die größten Highlights der letzten Jahre.

Auch unsere Sieger des Sparkassen-Fitness-Siebenkampfes wurden nach vorn geholt und unter großem Beifall noch einmal für ihre sensationellen Leistungen gewürdigt. Gleichzeitig waren sich alle Sportlerinnen und Sportler einig, dass wir unseren erfolgreichen sportlichen Weg weiter fortsetzen wollen, um noch viele Titel nach Wiederitzsch zu holen.

Zum Abschluss überraschte uns die Schulband mit zwei extra für den Sport umgeschriebenen Titeln (Atemlos und Schullied) und brachte die Turnhalle zum Beben.

„In Wiederitzsch regiert der Sport, wir jubeln lautstark: Tor! Rekord! SPORTFREUNDLICH sind wir, ganz genau! Wow, wow, wow“.

Dafür ein ganz großes Dankeschön an Frau Braun und die Band. Alle Ehrengäste trafen sich im Anschluss zu einem Empfang im Speiseraum, wo bei kleinen Snacks ausgiebig geschwatzt werden konnte.

Roßberg
Sportlehrer

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Modenschauen 2018 im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch (Delitzscher Landstraße 38) finden auch 2018 die beliebten, humoristischen Modenschauen von MK Mode Nr. 1 statt. Michael Kefalas zeigt über's Jahr verteilt an vier Terminen seine jeweils aktuellen Kollektionen. Der Anfang wird bereits am 5. Januar mit einem Winterschlussverkauf gemacht. Die Frühlingskollektion wird am 6. April vorgeführt. Am 13. Juli gibt es aktuelle Sommermode zu sehen und am 12. Oktober die Herbst-Winterkollektion. Bei Gefallen können die Kleidungsstücke und Accessoires im Anschluss an jede Veranstaltung käuflich erworben werden. Beginn der Modenschauen ist jeweils 15 Uhr.

Adresse: Begegnungszentrum Wiederitzsch
Delitzscher Landstraße 38
04158 Leipzig
Tel.: 0341 5213297
E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Vereine

Vorankündigung

Die beliebte Konzertreihe zur Vorbereitung des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ wird traditionell im Januar fortgeführt.

Der Kunst- und Heimatverein lädt am 14.01.18 um 15 Uhr in den Neuen Saal ein. Die Veranstaltung wird wie in jedem Jahr von Frau Doris Linde und der Vereinsvorsitzenden Frau Prof. Gudrun Franke geleitet.

Der Vorstand

Kirchen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341/5217004
Montag: 08:00-12:00; Donnerstag: 15:00-18:00

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294/73174
Dienstag: 14:00-18:00

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Finanzierung des Konzertes und zum Erhalt der Podelwitzer Kirche.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

10.01.	14:00	Pfarrhaus	Senioren-/Frauenkreis
11.01.	15:45	Pfarrhaus	und Aktive Senioren
17.01.	19:30		Kinderkreis
23.01.	15:00	Pfarrhaus	Hauskreis
25.01.	15:45	Pfarrhaus	Spielecafé
			Kinderkreis

Gottesdienste

24.12. 15:00 <i>Heiliger Abend</i>	<i>Pfarrerin Arndt</i> Christvesper mit Krippenspiel der Christenlehre
24.12. 17:00 <i>Heiliger Abend</i>	<i>Pfarrerin Arndt</i> Christvesper mit Krippenspiel der Konfirmandengruppe
24.12. 22:00 <i>Heiliger Abend</i>	<i>Pfarrerin Arndt</i> Christnachtfeier
25.12. 10:00 <i>1. Christtag</i>	<i>Pfarrer a.D. Dr. Arndt</i> Festgottesdienst mit Abendmahl und Kindersingen in Podelwitz
26.12. 10:00 <i>2. Christtag</i>	<i>Pfarrerin Arndt</i> Festgottesdienst mit Abendmahl
31.12. 18:00 <i>Altjahresabend</i>	<i>Pfarrerin Arndt</i> Gottesdienst mit Abendmahl

**Bitte beachten Sie den Wechsel der Gottesdienstzeiten
zwischen Podelwitz und Wiederitzsch**

01.01. 15:00 <i>Neujahr</i>	<i>Pfarrerin Arndt</i> Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in Podelwitz
07.01. 10:30 <i>1. So. nach Epiphanias</i>	<i>Pfarrerin Arndt</i> Gottesdienst mit Abendmahl
14.01. 10:30 <i>2. So. nach Epiphanias</i>	<i>Pfarrerin Arndt</i> Predigtgottesdienst
21.01. 10:30 <i>Letzter Sonntag nach Epiphanias</i>	<i>Pfarrerin Arndt</i> Gottesdienst mit Abendmahl

Festliches Konzert zu Epiphanias

Am Sonnabend, dem **6. Januar 2018** findet um **16.00 Uhr** in der **Kirche Podelwitz** ein Konzert mit Instrumentalisten, dem Blockflöten-Ensemble unter Leitung von Luise Rummel sowie der Podelwitzer Kirchenchor unter Leitung von Heinz Böhmer statt. Am Ausgang erbitten wir Spenden zur

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Ansprechpartnerinnen sind: Frau Knauth (5210933), Frau Martin (5213066), Frau Wiedemann (5210068).

*Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerin Dorothea Arndt*

Katholische Pfarrei St. Gabriel

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
(Pfarrbüro Gohlis)

Monat Dezember/Januar 22.12. – 25.01.18

Gottesdienste:

sonntags: 10:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 24.12.2017 – 4. Advent, Heiligabend

10:00 Uhr Hl. Messe
15:00 Uhr Krippenandacht mit Krippenspiel
22:00 Uhr Christnacht

Montag, 25.12.2017 – Weihnachten

10:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 26.12.2017 – Hl. Stephanus, 2. Weihnachtstag

10:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31.12.2017 – Fest der Hl. Familie

10:00 Uhr Hl. Messe
15:00 Uhr Jahresschlussandacht

Montag, 01.01.2018 – Gottesmutter Maria, Neujahr

10:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 05.01.2018 Sternsinger-Empfang beim Ministerpräsidenten (Staatskanzlei Dresden)
16:30 Uhr Dekanats-Sternsingergottesdienst (Propstei) anschl. Sternsingen in der Innenstadt

Samstag, 06.01.2018 – Erscheinung des Herrn

9:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 10.01.2018

14:00 Uhr Hl. Messe

Beichtgelegenheit:

23.12.2017

15:00 Uhr fremder Beichtvater (OP)

Veranstaltungen:

06.01.2018 Sternsingeraktion in St. Gabriel
08.01.2018 18:30 Uhr Meditativer Tanz
09.01.2018 19:30 Uhr Erkundungsprozess: Sitzung Steuerungsgruppe (Pfarrhaus Gohlis)
10.01.2018 ca. 15:00 Uhr Seniorennachmittag
17.01.2018 19:00 Uhr Winterseminar „Sprachlos?“ Teil 1 (Propstei)
19. - 21.01.2018 Weiterbildung für PGR-Vorsitzende (Schmochtitz)
24.01.2018 19:00 Uhr Winterseminar „Sprachlos?“ Teil 2 (Propstei)

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

Pfarradministrator M. Hoffmann und der Pfarrgemeinderat St. Gabriel

Ortsteil Lindenthal

Zum Weihnachtsfest

O schöne, herrliche Weihnachtszeit!
Was bringst du Lust und Fröhlichkeit!
Wenn der heilige Christ in jedem Haus,
teilt seine lieben Gaben aus.

Und ist das Häuschen noch so klein,
so kommt der heilige Christ hinein,
und alle sind ihm lieb wie die Seinen,
die Armen und Reichen, die Großen und Kleinen.

Der heilige Christ an alle denkt,
ein jedes wird von ihm beschenkt.
Drum lasst uns freuen und dankbar sein!
Er denkt auch unser, mein und dein!

(Heinrich Hoffmann von Fallersleben)

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal wünscht Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit mit vielen schönen besinnlichen Stunden im Kreis Ihrer Familien sowie Freunden und vor allem Gesundheit.

Der Ortschaftsrat Lindenthal bedankt sich bei all jenen, die durch ehrenamtliche Arbeit sehr viel für unseren Ort leisten und geleistet haben. In unzähligen Arbeitsstunden haben diese guten Geister mit viel Begeisterung und Engagement auch in diesem Jahr wiederum viel für uns alle erbracht. Nur Dank der vielen Helfer gelingt es immer wieder solch schöne Geselligkeiten wie z. B. das Heimatfest, das Weihnachtsspektakel oder auch das Brotbacken in Breitenfeld zu organisieren.

Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann

*Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher
gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und
wünschen Ihnen vor allem Gesundheit,
Fröhlichkeit und viel Freude!*

Zum 90. Geburtstag am:

20.01.1928	Frau	Haustein	Susanne
------------	------	----------	---------

Zum 85. Geburtstag am:

22.12.1932	Herr	Kopp	Lothar
22.12.1932	Frau	Tempel	Helga
24.01.1933	Herr	Otte	Manfred

Zum 80. Geburtstag am:

30.12.1937	Herr	Grzybek	Martin
05.01.1938	Herr	Kühnel	Helmut
07.01.1938	Herr	Kunze	Dieter
18.01.1938	Frau	Prudic	Irmgard
22.01.1938	Frau	Schütze	Karin

Zum 75. Geburtstag am:

26.12.1942	Frau	Juwin	Ernestine
03.01.1943	Herr	Groffik	Joachim
03.01.1943	Herr	Harms	Heiner
08.01.1943	Herr	Scharrer	Bernd
09.01.1943	Frau	Patitz	Heide-Marie
14.01.1943	Herr	Mücke	Klaus-Dieter

Zum 70. Geburtstag am:

18.01.1948	Herr	Donnert	Hans
19.01.1948	Frau	Thiek	Agnieszka

Hinweis auf das Widerspruchsrecht:

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist beim Bürgeramt einzulegen.

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de

Adventszeit in der Alfred-Kästner-Grundschule



Der Tradition unserer Schule folgend eröffnen wir die Adventswochen montags am Anfang der ersten Unterrichtsstunde mit einem Adventssingen.

Beginnend mit der Klassenstufe 4 erfreuen uns die Kinder mit tollen Liedern, die uns alle zum Mitsingen einladen. Aber auch wunderschöne Gedichte oder auch Aufführungen mit einem Instrument erfüllen mit weihnachtlicher Stimmung die Flure unseres Gebäudes.

Die Klassenzimmer sind weihnachtlich geschmückt, der Winter hält Einzug an den Fenstern und im Musikunterricht oder auch zu Beginn der ersten Unterrichtsstunde erklingen weihnachtliche Lieder.

Auch beim Projekt „Singt euch ein“ in den dritten Klassen wird für das Weihnachtssingen im Gewandhaus am 12.12.2017 schon seit Oktober fleißig geübt.

Unsere Klassen unternehmen Ausflüge in ein Theater, ins Schauspielhaus oder andere Musik- und Theaterstätten. Es wird fleißig gemalt und gebastelt, heimlich entstehen viele schöne Sachen in den verschiedenen Unterrichtsstunden.



Zum Ende des Jahres wird es an unserer Schule märchenhaft. Es entstehen in den einzelnen Klassen viele tolle Sachen. Es wird gemalt, gebastelt, sich in Märchenfiguren verwandelt, Märchen nachgespielt, Rätsel gelöst, Märchenmappen angelegt oder auch weitergeführt und vieles mehr. Der krönende Abschluss ist am Freitag, dem 22.12.2017, die Aufführung eines Märchenmusicals, bei welchem auch einige Eltern mithelfen, alles in unserer Turnhalle aufzubauen.

Heike Drexler
Klassenleiterin Klasse 2a



Es ist wieder einmal so weit, ein ereignisreiches und auch anstrengendes Jahr neigt sich bald dem Ende zu.

Dies möchten wir zum Anlass nehmen, um uns bei unserem Sponsor „Früchte Armbrust“, allen Mitgliedern, Lehrern und den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die Unterstützung der Aktivitäten im Jahr 2017 zu bedanken. Natürlich freuen wir uns über jede weitere Hilfe. Sollte Ihre Familie noch kein Mitglied im Förderverein sein, haben Sie jederzeit die Gelegenheit.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.



Ihr Förderverein der
Alfred-Kästner-Grundschule Lindenthal



Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

anzeigen.wittich.de

Advent in Breitenfeld ...

Auch in diesem Jahr haben die Mitglieder des Bürgervereins Breitenfeld einen prächtigen Weihnachtsbaum aufgestellt. Schlechtes Wetter beim Fällen und Schmücken konnte sie nicht abschrecken. Wir danken den Spendern des Baumes (Fam. Paul aus Breitenfeld) und den fleißigen Helfern: L. Schmidt, P. Standar fürs Fällen und den Transport, sowie L. Stengel, S. Löffler, A. Löffler und F. Hübner fürs Schmücken.



Bereits am 16. November wurde unsere Vorstandswahl durchgeführt.

Der Vorstand wurde in gleicher Besetzung einstimmig wieder gewählt.

Vorsitzender Claus-Peter Standar

Stellv. Vorsitzender Michael Grzybek

Schatzmeister Ronny Peters

Schriftführer Gabriele Peters

Öffentlichkeitsarbeit Lutz Stengel

In die Revisionskommission wurden Rolf und Jörg Fiedler gewählt.

Damit sind die Voraussetzungen von Vereinsseite vorhanden, um die gestellten Ziele für die nächsten zwei Jahre anzugehen und mit Unterstützung durch den Ortschaftsrat die Erweiterung des Spielplatzes und die Kultivierung der „Schmuddelfläche“ am Drescherweg zu vollenden.

In diesem Sinne wünschen wir den Breitenfelder und Lindenthaler Einwohnern, sowie allen Freunden, Helfern und Sponsoren des Bürgervereins Breitenfeld e. V. ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen im neuen Jahr.

Bürgerverein Breitenfeld e. V.

Wir wünschen allen Breitenfelder Mitbürgern eine ruhige besinnliche Adventszeit.

Die alljährliche Rentnerweihnachtsfeier des TSV Einheit Lindenthal

... ist mittlerweile eine liebgewordene Tradition.

65 Vereinsmitglieder im Rentenalter, einige von ihnen noch sportlich im Verein aktiv, folgten auch in diesem Jahr am 05.12.2017

der Einladung des Vorstandes des TSV Einheit Lindenthal in die weihnachtlich dekorierte „Gaststätte am Sportplatz“. Das Team des „Sportlerheims“ übernahm die Organisation des feierlichen Nachmittages und hatte alles schön hergerichtet, damit die Gäste ein gemütliches und weihnachtliches Ambiente vorfinden.



Die Kindertagesstätte „Regenbogenland“ hatte wie schon in den Vorjahren ein kleines Programm vorbereitet. Die Kinder trugen weihnachtliche Gedichte und Lieder vor. Einige hatten ihre Instrumente mitgebracht und gaben ein kleines Konzert. Dieses fand großen Anklang bei allen Gästen, die sich daraufhin nicht lumpen ließen. Bei der anschließenden Spendenaktion kamen über 100 EURO für die KiTa zusammen. Ein großes Dankeschön dafür.

Der Vorstand des TSV Einheit Lindenthal bedankt sich bei allen Gästen für ihr Erscheinen. Die große Zahl der Anwesenden zeigt, dass die Verbundenheit mit dem Verein mit dem Ruhestand nicht endet. Wir wünschen unseren Seniorinnen und Senioren ein schönes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und alles Gute für das neue Jahr.

Hauptversammlung des TSV

Am 24.11.2017 fand die turnusmäßige Hauptversammlung des TSV Einheit Lindenthal statt.

Dabei standen neben der Entlastung des Vorstandes und den Berichten der Abteilungsleiter, vor allem die Entscheidung über notwendige Satzungsänderungen sowie die Wahl eines neuen Vorstands an. 51 Wahlberechtigte und zwei Gäste waren der Einladung gefolgt und bekundeten damit ihr Interesse an den Belangen des Vereins.

Im Verlauf der Versammlung wurde eine Satzungsänderung beschlossen. Im Zuge dessen werden die Mitgliedsbeiträge zum 01.01.17 angehoben. Dies wird auf Grund der fortwährend steigenden laufenden Kosten erforderlich.

Der alte Vorstand wurde für seine geleistete Arbeit entlastet. Bei der anschließenden Neuwahl wurde der Vorstand erneut bestätigt und setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident Torsten Römer

1. Geschäftsführer Myrko Herzog

2. Geschäftsführer Marko Haag

Schatzmeister Sandy Römer

Schriftführer Mario Richter

Den gewählten Vorstandsmitgliedern wird auf diesem Wege herzlich gratuliert.



Kirchennews

der Sophienkirchgemeinde Leipzig für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

23.12., Vorabend 4. Advent und Heiliger Abend

17.00 Uhr musikalischer Abendgottesdienst zum 4. Advent mit Abendmahl und Posaunenmusik

24.12., 4. Sonntag im Advent/Heiliger Abend

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

22.30 Uhr Christnacht

26.12., 2. Christtag

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

31.12., Altjahresabend

15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit persönlicher Segnung

01.01., Neujahr

15.00 Uhr Regionalgottesdienst in der Auferstehungskirche Möckern

07.01., Epiphanias

09.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Lutherstube

14.01., 2. Sonntag nach Epiphanias

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

21.01., Letzter Sonntag nach Epiphanias

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Altjahresabend mit persönlicher Segnung am 31. Dezember

Die Gottesdienste zu Silvester bzw. zum Altjahrsabend bieten nicht nur den Rahmen, das Jahr mit Musik, Gebet und Predigt abzuschließen. Sie sind auch eingeladen, sich persönlich segnen zu lassen. Wer sich segnen lässt, möchte Gott im Leben dabei haben. Man wird mit einem Kreuzeichen unter Handauflegung für das kommende Jahr gesegnet. Gott will sich Ihnen mit seiner Gegenwart zuwenden. Dazu ist der Segen da.

Helge Voigt

Einladung zum Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis trifft sich ab sofort wieder am ersten Montagabend im Monat um 19.30 Uhr im alten Kantorat in Lindenthal (Januar Ausnahme: 8.1.). Wir beschäftigen uns mit den eher weniger bekannten Propheten des Alten Testaments, wie z.B. Hosea, Joel, Amos, Obadja, Nahum oder auch Habakuk. Das Treffen ist für alle offen, Erfahrungen und Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Ein Einstieg in die Gespräche ist jederzeit möglich.

Marcus Willauer

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer: Michael Günz, mobil: 0176 51039822,

E-Mail: michael.guenz@gmx.de

Helge Voigt, mobil: 0176 21432439,

E-Mail: helge.voigt@evlks.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsverwalterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteher und Ihre Pfarrer

Michael Günz und Helge Voigt

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsrat Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrats vom 14.11.2017

Ort: Freiwillige Feuerwehr (Plaußiger Dorfstr., 04349 Leipzig)
 Beginn: 19:00 Uhr
 Anwesend: Ines Richter (Ortsvorsteherin), Andrea Heberlein, Markus Ponitka, Uwe Rosenkranz sowie 9 Gäste
 Entschuldigt: Susann Schwarz (stv. Ortsvorsteherin)
 Nicht anwesend: --

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Vorträge der Freiwilligen Feuerwehr Plaußig zum Thema Brandschutz und Reanimation (Wiederbelebung)
- TOP 4 Letzte Absprachen Punschplausch (03.12.2017)
- TOP 5 Bürgerfragestunde/sonstiges

Zum Tagesordnungspunkt 1

Die Ortsvorsteherin Frau Richter begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Zum Tagesordnungspunkt 2

Es sind 4 der 5 Mitglieder des Ortschaftsrats anwesend, somit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

Zum Tagesordnungspunkt 3

Herr Markus Heyne stellt zunächst die Freiwillige Feuerwehr Plaußig (FFW) kurz vor. Diese gliedert sich aktuell wie folgt:

aktive Wehr 30 Kameraden (Durchschnittsalter 28,1 Jahre)
 Jugendfeuerwehr 20 Kameraden (Durchschnittsalter 11,1 Jahre)

Alters-/Ehrenabteilung 30 Kameraden (Durchschnittsalter 73,5 Jahre)

Förderverein

Waren die Einsatzzahlen der FFW in den Jahren 2013-2016 (auch aufgrund der Inbetriebnahme einer neuen Leitstelle seitens der Branddirektion Leipzig Anfang 2015 und der damit verbundenen höheren Verteilung der Einsätze an die Berufsfeuerwehr) noch rückläufig (2013: 83, 2014: 93, 2015: 67, 2016: 53), so beläuft sich die Einsatzzahl der FFW im Jahre 2017 (Stand 14.11.2017) auf 126 Einsätze.

In seinem Vortrag zu den Themen Brandschutz und Reanimation weist Herr Heyne darauf hin, dass JEDER Ersthelfer ist, und somit JEDER zur Hilfe verpflichtet ist. Die Rettungskette sieht folgende Schritte vor

1. Sofortmaßnahmen
2. Notruf
3. Erste Hilfe
4. Rettungsdienst
5. Krankenhaus

Wobei die ersten drei Punkte auf den/die Ersthelfer(in) entfallen. Hierzu stellt Herr Heyne die neuesten Erkenntnisse vor und gibt nützliche Tipps für Ersthelfer. Auch ein AED (Defibrillator) und der Umgang (für jedermann) mit gleichem wird vorgestellt, was sich für alle Anwesenden als sehr hilfreich darstellt, da dies unter Umständen Leben retten kann.

In Abstimmung mit dem Ortschaftsrat sind, das Interesse der Bürger und Bürgerinnen vorausgesetzt, weitere Themenabende geplant. Diese sind für alle Bürger gedacht und die Teilnahme ist kostenfrei.

Zum Tagesordnungspunkt 4

Die letzten Absprachen zum Punschplausch am 03.12.2017, zu dem alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, wurden bereits im Vorbereitungsteam getroffen.

Zum Tagesordnungspunkt 5

Die Anwesenden Bürger und Bürgerinnen hatten keine weiteren Fragen und Anmerkungen.

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am 23.01.2018 19Uhr in der Naturschutzstation Plaußig statt.
 Leipzig, den 14.11.2017

Ines Richter
 (Ortsvorsteherin)
 Andrea Heberlein

Susann Schwarz
 (stv. Ortsvorsteherin)
 Uwe Rosenkranz
 Markus Ponitka



am 18.01. Frau Edith Nietzschmann zum 80. Geburtstag und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht: Gegen eine Veröffentlichung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zu zehn Werktagen vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung finden kann.

Ein Hinweis zu den Geburtstagen

Seit dem 1. November 2015 gilt ein neues Bundesmeldegesetz. Deshalb werden uns von der Stadt Leipzig nur noch Geburtstagsjubiläen zur Veröffentlichung übermittelt, welche auf eine 0 oder 5 enden. Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich. Es kann möglich sein, dass die Besuche erst am Samstag erfolgen.

Andrea Heberlein

Plaußiger Punschplausch

Auch in diesem Jahr haben sich wieder Plaußiger und ihre Gäste zum Plaußiger Punschplausch getroffen. Wie bestellt, fiel pünktlich der erste Schnee und einige Kinder und auch Erwachsene konnten sich bei einer ersten kleinen Schneeballschlacht austoben.

Die kleine Eisenbahn für die Kinder wurde gut genutzt und machmal mussten sich auch Oma und Opa mit den Enkeln auf die Strecke machen.

Kalt war's ... aber hier konnte der Sportverein Plaußig mit heißem Glühwein und Kinderpunsch abhelfen. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt: die Kollegen der Freiwilligen Feuerwehr Plaußig und vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plaußig hatten den Grill die ganze Zeit besetzt und das Feuer gut unter Kontrolle. Auch der Heimatverein Plaußig hat dafür gesorgt, dass niemand hungrig musste. Mit Fettbemmen, Fischbrötchen, frisch gebackenen Waffeln sorgten sie mit für ein insgesamt gelungenes kulinarisches Angebot.





Nicht zu vergessen der Weihnachtsmann, der extra vom Nordpol angereist war, um all die Kinder zu beschenken. Und weil der Weihnachtsmann niemanden vergisst, bekamen auch die Mutts ein kleines Geschenk.

Habt ihr die Live-Musik bemerkt? Leider ein wenig zu weit in der Halle der Feuerwehr, dass es vielleicht nicht alle mit bekamen. Aber der Herr Wolf war richtig gut.

Sehr versteckt war auch die Eisenbahn- und Straßenbahnausstellung im Sitzungssaal der Feuerwehr. Unbedingt sehenswert. Und beim nächsten Mal wird richtig Werbung gemacht.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass unser Plaußiger Punschplausch auch in diesem Jahr eine gelungene Veranstaltung war. Noch ein Danke an Andreas Zetzsche, der mit seinem Equipment und seinem Organisations-talent unterstützt hat.

Ebenso einen Dank an Familie Köhler, die uns die Pyramide zur Verfügung gestellt hat.

*Ines Richter
Ortsvorsteherin Plaußig*



Vier Kerzen im Advent

Die erste Kerze brennt für Stille,
für Ruhe und Gemütlichkeit,
für Herzlichkeit und für den Wille,
zu leben in Behaglichkeit.

Die zweite Kerze brennt für Hoffnung,
für die Kraft und für den Glauben,
für Vernunft und für die Achtung,
und für die weißen Friedenstauben.

Die dritte Kerze brennt für Anstand,
für Respekt und auch für Güte,
für Gerechtigkeit und für Verstand,
und für's eigene Gemüte.

Die vierte Kerze brennt für Liebe,
für das Wichtigste auf dieser Welt,
es gäbe nichts das uns noch bliebe,
wär sie nicht an Nummer Eins gestellt.

Autor: Horst Rehmann

Der Ortschaftsrat Plaußig wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest

Der Plaußiger Sportverein gratuliert seinen Mitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute!

24. Dezember	Frank Müller
27. Dezember	Tim Kappen
28. Dezember	Mike Kolbig
28. Dezember	Tom Reiche
30. Dezember	Daniel Seiffert
30. Dezember	Annelore Wawrzek
31. Dezember	Sylvia Niemann
31. Dezember	Marlies Weiske
2. Januar	Andrea Taubert
3. Januar	Tom Weymann
3. Januar	Sylvia Hankwitz
3. Januar	Stefanie Dorn
12. Januar	Nils Kossar
12. Januar	Carmen Kolbig

13. Januar	Nils Reiche
15. Januar	André Kossar
15. Januar	Ronny Kossar
16. Januar	Jens Keßner
16. Januar	Timo Schwarzkopf
17. Januar	Ines Fischer
19. Januar	Uwe Blask
22. Januar	Sabine Ruppel
22. Januar	Oliver Schumann
24. Januar	Lisa Sander
24. Januar	Rene Baumann
25. Januar	Alexander Schlegel

Der Vorstand





Plaußiger Sportverein e. V.

Das war unser Jahr 2017

Nun geht auch das Jahr 2017 mit großen Schritten auf das Ende zu. Dies wollen wir nutzen, einen kurzen Rückblick auf unser vergangenes Vereinsjahr zu werfen.

Wie bei jedem guten Jahresbericht soll am Anfang ein bisschen Statistik stehen. Wir sind ein relativ kleiner Verein, insgesamt besteht der PSV aus derzeit 157 Mitgliedern, davon sind 71 im Kinder- und Jugendbereich tätig. Im Jahr 2017 konnten wir 42 Neueintritte verzeichnen und mussten 27 Austritte hinnehmen. Neben den normalen wöchentlichen Trainingseinheiten unserer einzelnen Sparten (dazu später mehr) begann das Jahr 2017 am 08.03.2017 mit der ordentlichen Mitgliederversammlung unserer Jugendabteilung. In dieser wurde ein neuer Jugendvorstand gewählt. Nach fast einstimmiger Wahl (ohne Gegenstimme, 1 Enthaltung) nahmen Mike Kolbig als neuer Jugendleiter und André Kossar als dessen Stellvertreter die Wahl an. Nur 2 Wochen später, am 17.03., fand die jährliche Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins statt. In dieser Sitzung wurde neben der Verlesung der Jahres- und Kassenberichte 2016 und weiteren Tagesordnungspunkten durch die Mitgliederversammlung auch ein neuer Vorstand gewählt. Daniel Seiffert als Vorsitzender und Uwe Hankwitz als stellvertretender Vorsitzender wurden dabei einstimmig gewählt. Die vollständige Besetzung der beiden Vorstände kann auf unserer Vereins-Internetseite eingesehen werden.

Wie bereits im Vorjahr hat in 2017 der PSV 3 Veranstaltungen selbst ausgerichtet:

Am 30.04. wurde zum Feuer der Walpurgisnacht und am 16.09. zum Kartoffelfeuer geladen. Und wir haben uns sehr gefreut, an diesen beiden Tagen viele Gäste auf unserem Sportplatz begrüßen zu dürfen. Dank der Hilfe vieler fleißiger Helfer, DJ N8wolf und der Plaußiger Freiwilligen Feuerwehr konnten die Anwesenden bei guter Verpflegung und musikalischer Untermalung am wärmenden Feuer einen schönen Abend genießen. Am 10.06. fand unser Vereinsfest statt. In dessen Rahmen wurden 2 Fußballturniere der Jugendmannschaften (F- und E-Jugend) und 1 Turnier der Ü32-Fußballmannschaft durchgeführt.



Die Backkünste mehrerer Mitglieder und Eltern unserer Vereinsjugend haben es ermöglicht, dass wir am 07.05. beim Plaußiger Schmettenrennen und am 17.06. beim Dorffest die Cafeteria betreiben und den anwesenden Gästen Kaffee und leckeren Kuchen anbieten konnten. Beim Punschplausch am 03.12. wurde von Vorstands- und Vereinsmitgliedern Glühwein und Kinderpunsch verkauft.



Im Rahmen mehrere Arbeitseinsätze und dem zusätzlichen Einsatz einzelner Mitglieder haben wir in diesem Jahr auf unserem Sportplatz viel bewegen können. Neben den regelmäßig notwendigen Pflegearbeiten (z. B. Unkrautvernichtung, Container- und Freiflächenreinigung, Mäharbeiten) wurden unter anderem ein Carport als fester Unterstand aufgebaut, die Parkplatzbeleuchtung installiert und zwei neue Umkleidekabinen ausgebaut. Unter Mitwirkung einer Fachfirma haben wir die Rasenpflege und somit die Spielfeldverbesserung vorangetrieben.



Am 28.05. endete offiziell die Saison 2016/2017 unserer Fußball-Jugendmannschaften. Diese Saison nahm der PSV mit insgesamt 5 Mannschaften am Meisterschaftsspielbetrieb teil. Die Mannschaften der F1-, F2- und E-Jugend spielten allein unter dem Wappen unseres Vereins. Unsere Spieler der Altersklasse D und C haben die vergangene Saison in Spielgemeinschaft mit dem SV Leipzig-Thekla gekickt. Die ersten Spiele der Saison 2017/2018 startete am 19.08. Unser Verein hat dabei wieder 4 Mannschaften am Start: F-, E- und D-Jugend als Plaußiger Sportverein und die C-Jugend erneut als Spielgemeinschaft mit dem SV Leipzig-Thekla. Aktuell können sich die Spieler in der Winterpause erholen. Die Rückrunde soll planmäßig am 03.03.2018 beginnen. Ab dann können voraussichtlich auch unsere Bambinis am offiziellen Spielbetrieb teilnehmen und sich dort mit anderen Mannschaften messen.



Aufgrund der Teilnahme am Spielbetrieb des Sächsischen Fußballverbandes ist sicherlich der Jugendfußball die bekannteste unserer Sparten. Der Plaußiger Sportverein hat für Sportbegeisterte jedoch noch mehr zu bieten. So trainieren regelmäßig jede Woche eine Frauen-Gymnastik-Gruppe, zwei Volleyball-Mannschaften, eine Jugend- Volleyballmannschaft, eine Ü32-Männerfußballmannschaft und eine im Mai 2017 neu gegründete Frauenfußballmannschaft in unserem Verein. Wer Lust hat, bei einer der Gruppen mitzumachen, ist jederzeit gern gesehen. Weitere Infos und Kontaktdaten sind auf unserer Homepage www.plaussiger-sportverein.de zu finden.

Am Ende unseres kleinen Überblicks möchten wir es nicht versäumen, allen Mitgliedern, Unterstützern, Freunden und Sponsoren für ihr Engagement und ihren Teil unermüdlichen Einsatz zu danken.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr 2018!

*Im Namen des Vorstandes
Sylvia Hankwitz*



Auf diesem Weg wünschen wir allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesundes und friedliches 2018.

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Rückblick 2017

Der Ortschaftsrat Seehausen blickt wieder auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Besonders die Entwicklung unserer Ortsteile steht und stand im Vordergrund. Wir sind ständig bemüht, dass die Bürger von Seehausen sich in unseren Ortsteilen wohlfühlen. Dabei geht es um fast alle Bereiche des täglichen Lebens.

So zum Beispiel um

- Die Verbesserung der Infrastruktur (Straßen und Radwege, Wasser Versorgung- und Entsorgungsanlagen, Strom, Gas und Breitband) Hier wurde 2017 der Kreisverkehr in Seehausen fertiggestellt und die Arbeit an den Teichen in Hohenheida in Angriff genommen. Ebenso wurden die Fördermittel für den Breitbandausbau in Hohenheida und Gottscheina beantragt. In Hohenheida sind mittlerweile mehr als 20 Mbit über Man City Net machbar.
- Die Verbesserung des Freizeitangebotes und die Unterbringung für unserer Kinder (Fertigstellung des Spielplatzes in Seehausen, Instandhaltung des Spielplatzes in Göbschelwitz durch den BV Göbschelwitz und Bau einer Grillhütte auf dem Spielplatz in Hohenheida durch den BV Hohenheida, Einebnung des Bolzplatzes in Göbschelwitz, Beschluss über den Bau einer Kita-Hort-Kombi gegenüber der Grundschule Seehausen, Fertigstellung der Kita-Zufahrt Hohenheida)
- Die Verbesserung unseres Umfeldes und der Ortsteile (Teilnahme am Frühjahrsputz von Bürgern in den Ortsteilen, schrittweiser Ausbau lang leerstehender Objekte in Seehausen wie den Gut Seehausen, dem ehemaligen Lehrlingswohnheim des LFS oder dem Gut am Kreisverkehr. Wobei wir in Seehausen noch immer den größten Nachholbedarf haben.)
- Sicherung der kulturelle Angebote (Hier möchten wir uns besonders bei den Vereinen, Organisationen und Institutionen bedanken, die dazu beitragen, dass in allen Ortsteilen Angebote (Dorf-, sowie Frühjahres-, Kinder- und Herbstfeste etc.) vorhanden sind. Besonders freut uns, dass nun, neben Hohenheida, auch Seehausen eine von der Bevölkerung gut angenommen gastronomische Einrichtung hat, die in diesem Jahr ihren Neubau einweihen konnten.)
- Sicherung von Ordnung und Sauberkeit. (Insgesamt können wir einschätzen, dass unsere Ortsteile sauber und gepflegt sind. Obwohl es natürlich auch manchmal etwas schleppend vorangeht. Wir hoffen, dass unser in den Stadtrat eingebrachter Vorschlag, eine Dreck-weg-App in Leipzig zu entwickeln, endlich 2018 Realität wird und Teiche sowie Radwege

Und wieder ist ein Jahr vorbei!

Die Adventsausstellung 2017 in Paula's Blumenladen liegt hinter uns.

Viele Besucher haben sich bei Glühwein und Stolle, auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen lassen.

Es gab wie immer viel zu sehen, zu staunen und zu kaufen.

Unsere kleinen Besucher und natürlich auch viele große hatten Spaß bei einer Fahrt mit der Gärtnereifeldbahn.

Wir danken allen fleißigen Helfern.

Ein großes Dankeschön geht auch an den Förderverein der FFW Plaußig für die tatkräftige Unterstützung bei der kulinarischen Versorgung.



in einem gewissen Rhythmus und nicht wie bisher auf Zuruf gepflegt werden. Auch mit der Pflege von privaten Hecken und Fußwegen, sowie der Beseitigung von Hundekot haben wir leider noch zu oft zu tun. Zusammenarbeit mit dem Bürgerdienst LOS)

Hier mal noch eine kurze Zusammenstellung von Anfragen in den Ortschaftsratssitzungen, mit denen wir uns 2017 beschäftigten.

- Reparatur der Straßen und Wege (Kalotten Seehausener Allee und Straße Göbschelwitz – Hohenheida sowie Gottscheina – Merkwitz, Bankette Hohenheida nach Gottscheina, Baumverschnitt)
- Jahreskulturkalender, Gemeindeboten, Homepage, Brauchtumsmittel
- Maßnahmen im Rahmen des Nordraumkonzeptes (Sitzraufe und Sanierung der Alten Schule in Göbschelwitz – geplant 2018)
- Vorbereitung der Sanierung Langer Teich – geplant 2018
- Vorbereitung der Sanierung und Neuanlegung Straße mit Radweg von Hohenheida nach Göbschelwitz – geplant 2019/20
- Vorbereitung der Neuen Feuerwehrwache in Göbschelwitz – geplant 2018/19
- Planung Autohof bei neuer Gewerbeansiedlung in der Nähe von BMW
- Stellungnahme zum Gewerbegebiet Merkwitz
- Durchführung Winterdienst (besonders Fuß- und Radwege)
- Gespräch mit dem Bürgermeister für Allg. Verwaltung zum Thema Ortschafts- und Stadtbezirksbeiräte
- Parken an der Autobahn (Sachsenpark) und an der alten Mühle
- Fehlende Deckel für Absperrschieber, Pflege der Gräben und Vorfluter, Straßenbeschilderung, Defekte Straßenleuchten, umgefallene Bäume, Rohrbrüche
- Betreutes Wohnen im Kastanienhof
- Straßenumbenennungen, Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h z.B. im Bienenweg oder der Residenz und Einhaltung
- Fahrgastunterstände in Seehausen- Ausschreibung für neuen Stadtmobilierer
- Flug- und sonstiger Lärm (Mitarbeit im Dialogforum Fluglärm)
- Verlegung Glascontainer

Daneben gibt es noch manch andere Aufgabe, die ehrenamtlich zu bewältigen war.

Der Ortschaftsrat bedankt sich bei allen Bürgern und Ehrenamtlichen, die sich aktiv für die Belange der Bürger einsetzen und hofft auch auf eine weitere vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.



am 01.01. Frau Rosemarie Steinbach	zum 85. Geburtstag
am 08.01. Herr Siegfried Röhrborn	zum 85. Geburtstag
am 30.12. Herr Heinz Böhme	zum 80. Geburtstag
am 07.01. Herr Siegfried Rohr	zum 80. Geburtstag
am 24.01. Herr Otto Eberhardt	zum 80. Geburtstag
am 24.12. Herr Bodo Schrader	zum 75. Geburtstag
am 23.01. Herr Gerd Jähnert	zum 70. Geburtstag
am 24.01. Frau Brigitte Vetter	zum 70. Geburtstag

Hinweise:

Aufgrund der Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 werden uns nur noch Geburtstage ab den 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag übermittelt.

Gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bis zehn Werkstage vor Redaktionsschluss beim Bürgeramt einzulegen, damit dieser in der nächsten Ausgabe Berücksichtigung findet.

Ebenso können sie sich bei Zuzug selbständig zwecks Aufnahme melden.

Seniorenweihnachtsfeier 2017

Am 06.12.2017 fand wieder unsere Seniorenweihnachtsfeier im Gasthof Hohenheida statt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Kindern der Kindertagesstätte Hohenheida und der Grundschule Seehausen, beim Blasorchester Seehausen, dem Gasthof Hohenheida und den Organisatoren Familie Böhlau recht herzlich bedanken. Hier ein paar Eindrücke vom Fest.





Glückliche Weihnachtszeit

Wie strahlt der Baum im Lichterglanz,
als zeige er unseren Wohlstand ganz.
Es häufen sich Geschenke,
fast brechen Tisch und Bänke.
In früheren Zeiten gab's das nicht.
Zwar hungerten die Armen nicht,
doch brannten nur wenige Kerzen
zwischen Honigkuchenherzen.
Es hingen Äpfel an dem Baum,
für uns genügen die heut kaum;
man schwärmt für die Kartoffel
und schenkte sich höchstens Pantoffel.
Doch war man glücklicher als wir?
Wir wünschen allen, Ihnen und hier,
im Überfluss Zufriedenheit
und eine glückliche Weihnachtszeit
und obendrein, dass ist doch wahr,
ein gesundes neues Jahr.

Bürgerverein Hohenheida e.V.

Jahreskulturkalender 2018

Datum/Zeit/Ort	Veranstalter	Inhalt
10.02.2018 19.00 Uhr	Gasthof Hohenheida	Weiberfasching
08.03.2018	Gasthof Hohenheida	Frauentags Feier
24.03.2018 Wiese am Anger, Hohen- heida	FFw Nordost	Frühjahrsfeuer der FFw Nord ost
30.04.2018	Gasthof Hohenheida	Tanz in den Mai
01. - 03.06.2018	FFw Plaußig	115 Jahre FFw Plaußig
02.06.2018 Gerätehaus der FFw, Seehausen	FFw Nordost	Kinder- und Sommerfest der FFw Nordost
23./24.06.2018 Kinderspielplatz Hohenheida	Bürgerverein Hohenheida	Dorffest
25.06. - 28.06.2018 Wiese am Anger, Hohenheida	Grundschule Seehausen Seehausen	Zirkusprojekt der Grundschule
01.12.2018	Gasthof Hohenheida	Einstimmung in den Advent
06.12.2018	Gasthof Hohenheida	Rentnerweih- nachtsfeier

Der Ortschaftsrat Seehausen möchte auch für das Jahr 2018 wieder alle Bürger über die kulturellen Höhepunkte (Veranstaltungen, Vorträge, Konzerte etc.) rund um Seehausen informieren. Damit dies wieder im Gemeindeboten sowie unter www.hohenheida.com möglich ist, bitten wir alle Vereine, Organisationen, Betriebe etc., die öffentliche Veranstaltungen durchführen um ihre Zuarbeit. Sinnvoll ist der Eintrag unter der Homepage vom Bürgerverein Hohenheida (siehe oben) mit einer kurzen Info per Mail bzw. Fax, damit dieser Eintrag freigeschalten und von allen eingesehen werden kann.

Berndt Böhlau **Tel. 034298 63275**

04356 Leipzig **Fax: 034298 38791**

Am Anger 60 **E-Mail: birgitboehlau@web.de**

Der Kulturkalender wird ständig fortgeschrieben! Deshalb bitte auch Veränderungen mitteilen!

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger recht herzlich eingeladen. Wir bitten die Verantwortlichen uns Ihre E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer zwecks Zusendung des geänderten Kalenders bekannt zu geben.

Wir wünschen Ihnen zur Weihnachtszeit

Wunder – kleine und große

Engel – die Sie begleiten, wo immer Sie auch sind

Immergrün – für Hoffnung und Beständigkeit

Harmonie – in Ihren vier Wänden und in Ihren Herzen

Nuss, Apfel und Mandelkern – auf Ihrem Teller

Adventskerzen – die hell für Sie leuchten

Christstollen – um Ihnen die Weihnachtszeit zu versüßen

Heitere Gelassenheit – und davon gleich die doppelte Portion

Tränen – die nur aus Freude fließen

Erwartungen – die sich erfüllen und ein

Neues Jahr – das Ihnen viel Glück verheißen

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Plaußig- Hohenheida

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Samstag, 23. Dezember

Gottscaina:

17:00 Uhr Erstaufführung des Krippenspiels
Pfr. Zieglschmid, Frau Frieß

Sonntag, 24. Dezember – Heiliger Abend

Seehausen:

15:00 Uhr Christversper mit Spiel
Pfrn. i. R. Kriewald

Seegeritz:

15:00 Uhr Christvesper mit Musik
Pfr. Zieglschmid

Hohenheida:

16:30 Uhr Christvesper mit Spiel
Pfr. Zieglschmid

Portitz:

16:30 Uhr Christvesper mit Spiel
Pfrn. i. R. Teubner

Plaußig:

18:00 Uhr Christvesper mit Spiel der JG
Pfrn. i. R. Teubner

Gottscaina:

22:00 Uhr Spiel zur Christnacht
Frau Röhrborn

Montag, 25. Dezember – 1. Christtag

Plaußig:

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Chormusik
Pfr. Zieglschmid, Herr Baumgärtel

Dienstag, 26. Dezember – 2. Christtag

Göbschelwitz:

9:00 Uhr Festgottesdienst

Taucha:

10:30 Uhr Festgottesdienst
Pfr. Zieglschmid

Anzeigen

Sonntag, 31. Dezember – Silvester

Taucha:

16:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Plaußig:

18:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

*Pfr. Zieglschmid***Montag, 1. Januar – Neujahr**

Portitz:

17:00 Uhr Gottesdienst zum Neujahrsfest

*Pfr. Zieglschmid***Sonntag, 7. Januar – 1. Sonntag nach Epiphanias**

Gottscbeina:

10:00 Uhr Gottesdienst zu Epiphanias

*Pfrn. i. R. Kriewald***Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag nach Epiphanias**

Seegeritz:

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

*Pfr. Zieglschmid***Sonntag, 21. Januar – Letzter Sonntag nach Epiphanias**

Taucha, Diakonat:

9:30 Uhr Frühstücksgottesdienst

*Pfr. Zieglschmid***Seehausen:**

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

*Pfrn. i. R. Kriewald***Sonntag, 28. Januar – Septuagesimä**

Plaußig:

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

*Pfr. Zieglschmid***Sonntag, 4. Februar – Sexagesimä**

Hohenheida:

10:00 Uhr Familienkirche

*Frau Friß, Familienkirchenteam***Sonntag, 11. Februar - Estomih**

Portitz:

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

*Pfrn. i. R. Kriewald***Sonntag, 18. Februar - Invokavit**

Göbschelwitz:

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

*Pfrn. i. R. M. Lux***Sonntag, 25. Februar - Reminiszere**

Gottscbeina:

10:00 Uhr Lesegottesdienst

*Ehrenamtliche***Freitag, 2. März – Weltgebetstag**

Hohenheida Kirchschule

15:00 Uhr Gottesdienst

Frau Rosenau, Frau Dr. Grüntzig

- Herausgeber/verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Leipzig, Ortschaften Wiederitzsch, Lindenthal, Plaußig, Seehausen

- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:
monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

IMPRESSION

anzeigen.wittich.de